



Samsung Smartphone SGH-D730



symbian
OS

Dieses Produkt enthält von Symbian Ltd © 1998-2004 lizenzierte Software.
Symbian und Symbian OS sind Warenzeichen der Symbian Ltd.



Java™ und alle auf Java basierenden Zeichen sind Warenzeichen oder eingetragene Warenzeichen der Sun Microsystems Inc.

Inhalt

Wichtige Hinweise zur Sicherheit	7
--	---

KAPITEL 1: Erste Schritte

Was befindet sich in der Verpackung?	10
Das Telefon kennen lernen	12
SIM-Karte einsetzen	16
Akku einsetzen	18
Akku laden	21
Telefon ein- oder ausschalten	22
Optionale Speicherkarte verwenden	24

KAPITEL 2: Allgemeines

Standby-Betrieb	27
Erweiterte Ansicht	31
Menü-Bildschirm	31
Hilfefunktion	35
Navigationsleiste - horizontale Bewegung	35
Gemeinsame Aktionen für alle Programme	37
Lautstärkeregelung	41
Gemeinsam genutzter Speicher	42
Text eingeben	42

KAPITEL 3: Anruffunktionen

Anruf tätigen	50
Anruf annehmen	55
Optionen während eines Gesprächs	56
Protokoll anzeigen	58

KAPITEL 4: Kontakte

Kontaktkarten erstellen	63
Kontakte kopieren	65
Optionen beim Anzeigen von Kontakten	66
Kontaktinformationen senden	72
Abonnierte Kontakte	72
Kontaktgruppen	75

KAPITEL 5: Unterhaltung

Kamera	77
MP3-Player	86
RealPlayer	90
Galerie	99
ImageCook	108
Spiele	113

KAPITEL 6: Nachrichtendienste

Nachrichten	119
Sprachmail	160
Chat	161

KAPITEL 7: Terminplan

Kalender	174
Aufgaben	182

KAPITEL 8: Extras

Anyvoice	184
Bilddruck	190
Infodruck	193
Notizen	198
Rechner	199

Umrechner	201
Aufnahme	204
Uhr	206
Speicher	211
Brieftasche	215
Viewer	224

KAPITEL 9: Internet

Internet	232
--------------------	-----

KAPITEL 10: Personalisierung

Profile	245
Themen	249
Favoriten	251
Mounut	253
Präsenz	259

KAPITEL 11: Einstellungen

Einstellungen ändern	263
Telefoneinstellungen	264
Einstellungen für das externe Display	268
Anrufeinstellungen	268
Verbindungseinstellungen	271
Datum- und Uhrzeiteinstellungen	283
Sicherheitseinstellungen	284
Einstellungen für Rufumleitung	291
Einstellungen für Anrufsperrung	293
Netzeinstellungen	295
Zubehöreinstellungen	296

KAPITEL 12: Manager

Dateimanager 297
Programm-Manager 299
Geräte-Manager 304

KAPITEL 13: Verbindungen

Bluetooth-Verbindungen 306
PC Suite 311
Remote-Synchronisation 313
Verbindungs-Manager 317
Allgemeine Probleme 320
Anrufprobleme 322
Stromversorgungs- und Ladeprobleme 324
Programmprobleme 326
Informationen zur HF-Exposition (spezifische
Absorptionsrate) 330
Vorsichtsmaßnahmen bei der Verwendung von Akkus 331
Sicherheit im Straßenverkehr 333
Betriebsumgebung 334
Elektronische Geräte 334
Explosionsgefährdete Umgebungen 337
Notrufe 338
Weitere wichtige Hinweise zur Sicherheit 339

Wichtige Hinweise zur Sicherheit

Bevor Sie Ihr Mobiltelefon in Betrieb nehmen, lesen Sie diese einfachen Richtlinien. Die Nichtbeachtung dieser Richtlinien kann gefährlich oder rechtswidrig sein.

Sicherheit im Straßenverkehr steht an erster Stelle

Verwenden Sie das Mobiltelefon nicht, während Sie fahren; parken Sie zuerst das Fahrzeug.

Telefon beim Tanken ausschalten

Verwenden Sie das Telefon nicht an einer Zapfsäule (Tankstelle) oder in der Nähe von Treibstoff und Chemikalien.

Im Flugzeug ausschalten

Mobiltelefone können Interferenzen verursachen. Ihre Verwendung in Flugzeugen ist rechtswidrig und gefährlich.

In der Nähe von medizinischen Geräten ausschalten

Schalten Sie Ihr Telefon in der Nähe medizinischer Geräte aus. Krankenhäuser oder medizinische Einrichtungen können Geräte verwenden, die empfindlich für externe Funkfrequenzeinstrahlungen sind. Befolgen Sie die geltenden Vorschriften und Regeln.

Interferenz

Alle Mobiltelefone können Interferenzen ausgesetzt werden, die die Leistung beeinträchtigen.

Sonderbestimmungen beachten

Beachten Sie in bestimmten Bereichen geltende Sonderbestimmungen und schalten Sie Ihr Telefon immer aus, wenn seine Verwendung verboten ist oder wenn es Interferenzen und Gefahren verursachen kann (z.B. in Krankenhäusern).

Wasserfestigkeit

Ihr Telefon ist nicht wasserdicht. Halten Sie das Telefon trocken.

Richtige Verwendung

Verwenden Sie das Mobiltelefon nur in normaler Betriebsposition (ans Ohr halten). Vermeiden Sie unnötigen Kontakt mit der Antenne, wenn das Telefon eingeschaltet ist.

Notrufe

Geben Sie die Notrufnummer für Ihren derzeitigen Standort ein und drücken Sie . Geben Sie alle erforderlichen Informationen möglichst präzise an. Beenden Sie das Gespräch erst, wenn Sie alle erforderlichen Informationen durchgegeben haben.

Mobiltelefone gehören nicht in die Hände kleiner Kinder

Achten Sie darauf, dass das Telefon und alle zugehörigen Teile samt Zubehör nicht in die Reichweite kleiner Kinder gelangen.

Zubehör und Akkus

Verwenden Sie nur von Samsung zugelassene Zubehörteile und Akkus. Die Verwendung anderer Zubehörteile könnte Ihr Telefon beschädigen oder zu einer Gefahrenquelle werden.

Verwenden Sie nur von Samsung zugelassene Akkus und Ladegeräte.

Qualifizierter Kundendienst

Mobiltelefone dürfen nur von Fachleuten repariert werden.

Einzelheiten finden Sie auf Seite 330.

VORSICHT

WENN BEIM AUSWECHSELN DES AKKUS EIN
FALSCHER TYP VERWENDET WIRD, BESTEHT
EXPLOSIONSGEFAHR.
VERBRAUCHTE AKKUS GEMÄSS DEN GELTENDEN
BESTIMMUNGEN ENTSORGEN.

Erste Schritte

Herzlichen Glückwunsch zum Kauf Ihres neuen Smartphones! In diesem Kapitel erfahren Sie, wie Sie Ihr Telefon einrichten und den Akku laden. Außerdem werden Sie mit den verschiedenen Komponenten vertraut gemacht.

■ Was befindet sich in der Verpackung?

Zum Mobiltelefon gehören folgende Teile:



Telefon



Akku



Ladegerät



PC-Link CD* + CD mit der Bedienungsanleitung



Kurzanleitung



PC-Datenkabel

* Die PC-Link CD enthält PC Suite, Zusatzsoftware und Programme.

Außerdem können Sie bei Ihrem Samsung-Händler folgendes Zubehör für Ihr Telefon erhalten:

- Erweiterter Akku
- Freisprecheinrichtung und Kfz-Einbausatz
- PC-Datenkabel
- Ladegerät
- Headset
- PC-Link CD
- Fahrzeughalterung
- Halteschlaufe
- Fahrzeug-Ladeadapter
- Speicherkarte (MMC Micro)

Hinweis: Die mit dem Telefon gelieferten Teile können je nach Land und Dienstanbieter unterschiedlich ausfallen.

Das Telefon kennen lernen

Vorderansicht

Bei geöffnetem Telefon



Bei geschlossenem Telefon



Rückansicht



Taste	Beschreibung
	<p>Drücken Sie diese Taste, um die Liste mit den Profilen zu öffnen.</p> <p>Drücken Sie diese Taste, um Abschalten! zu wählen und das Telefon auszuschalten, ohne  gedrückt zu halten. Drücken Sie diese Taste, um Telefon sperren auszuwählen und das Telefon schnell zu sperren.</p>
	<p>Halten Sie diese Taste gedrückt, um das Programm Kamera zu starten.</p> <p>Im Programm Kamera drücken Sie diese Taste zur Aufnahme eines Bildes oder eines Videoclips.</p>
	<p>Drücken Sie diese Taste, um die Sprachlautstärke während eines Gesprächs einzustellen. Im Standby-Betrieb bei geöffnetem Telefon dient diese Taste zur Einstellung aller Telefontöne.</p> <p>Halten Sie diese Taste bei geschlossenem Telefon gedrückt, um das externe Display zu aktivieren oder um das Fotolicht ein- oder auszuschalten, wenn das Display aktiviert ist.</p>
	<p>Drücken Sie eine der Soft-Tasten, um den direkt oberhalb der Taste auf dem Display angezeigten Befehl auszuführen.</p>
	<p>Im Standby-Betrieb dient diese Taste zum Umschalten zwischen Standby-Bildschirm und erweiterter Ansicht. Bei der Eingabe von Text können Sie durch Drücken dieser Taste die Texteingabemethode ändern.</p>
	<p>Drücken Sie diese Taste, um das Hauptmenü zu öffnen, das eine Liste der verfügbaren Funktionen und Programme enthält.</p>

Taste	Beschreibung
	<p>Drücken Sie diese Navigationstasten, um Elemente auf dem Display abzurollen oder um den Cursor in ein Texteingabefeld zu setzen.</p> <p>Drücken Sie im Standby-Betrieb die Nach-unten-Taste, um das Programm Web zu starten, und die anderen Tasten, um Ihre Lieblingsprogramme aufzurufen. Sie können jeder Taste nach Ihren Wünschen ein Programm zuweisen.</p>
	<p>Drücken Sie diese Taste, um Ihre Auswahl zu bestätigen. Die Taste OK entspricht der Taste "Eingabe" auf einer Tastatur.</p> <p>Im Standby-Betrieb wird durch Drücken dieser Taste das Programm Kontakte gestartet.</p>
	<p>Drücken Sie diese Taste, um:</p> <ul style="list-style-type: none"> • eine im Display angezeigte Telefonnummer zu wählen. • einen eingehenden Anruf anzunehmen. • die Anruflisten aufzurufen. <p>Halten Sie diese Taste im Standby-Betrieb gedrückt, um das Programm Anyvoice zu starten.</p>
	<p>Drücken Sie diese Taste, um eines oder mehrere Zeichen zu löschen, wenn Sie sich in einem Textfeld befinden.</p> <p>Drücken Sie diese Taste, um Inhalte in einem Programm zu löschen oder um Zusatzprogramme zu entfernen.</p>
	<p>Drücken Sie diese Taste, um ein Gespräch zu beenden.</p> <p>Drücken Sie diese Taste, um das momentan aktivierte Programm zu verbergen. Wenn Sie diese Taste gedrückt halten, wird das Telefon ein- bzw. ausgeschaltet.</p>

Taste	Beschreibung
	<p>Drücken Sie diese Taste, um Zahlen und Zeichen einzugeben.</p>
	<p>Drücken Sie diese Taste, um eine internationale Vorwahl oder eine Pause einzugeben, wenn Sie eine Telefonnummer eingeben. Drücken Sie diese Taste, um eine Liste mit Symbolen anzuzeigen, wenn Sie sich in einem Texteingabefeld befinden.</p>
	<p>Drücken Sie diese Taste, um den Cursor in ein Texteingabefeld zu setzen. Halten Sie diese Taste gedrückt, um zwischen Text- und Zahleneingabe umzuschalten.</p>

SIM-Karte einsetzen

Wenn Sie sich bei einem Netzbetreiber anmelden, erhalten Sie eine SIM-Karte. Die SIM-Karte (SIM = Subscriber Identification Module) enthält einen Chip mit allen für den Betrieb des Telefons erforderlichen Daten (PIN-Code, verfügbare Optionen usw.).

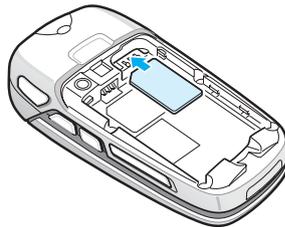
- SIM-Karten gehören nicht in die Hände kleiner Kinder.
- Die SIM-Karte und ihre Kontakte können durch Kratzer oder Verbiegen leicht beschädigt werden. Gehen Sie mit der Karte sorgsam um, insbesondere beim Einsetzen oder Herausnehmen.

- Achten Sie beim Einsetzen der SIM-Karte darauf, dass das Telefon ausgeschaltet ist, bevor Sie den Akku herausnehmen.

Zusammen mit der SIM-Karte erhalten Sie von Ihrem Netzbetreiber einen PIN-Code (Personal Identification Number), den Sie eingeben müssen, wenn Sie das Telefon zum ersten Mal einschalten.

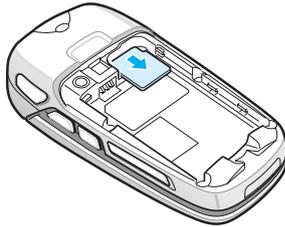
SIM-Karte einsetzen

1. Schalten Sie das Telefon aus und nehmen Sie den Akku heraus (siehe Seite 20).
2. Schieben Sie die SIM-Karte wie gezeigt unter die zwei Bügel des SIM-Kartenfachs. Achten Sie dabei darauf, dass die goldenen Kontakte der Karte nach unten zum Telefon zeigen.



SIM-Karte herausnehmen

Um die SIM-Karte aus dem Telefon zu nehmen, ziehen Sie sie wie in der Abbildung gezeigt aus dem Kartenfach.



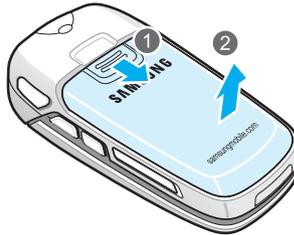
■ Akku einsetzen

Ihr Telefon wird durch einen aufladbaren Lithium-Ionen-Akku mit Strom versorgt. Verwenden Sie nur zugelassene Akkus und Ladegeräte. Näheres erfahren Sie bei Ihrem Samsung-Händler.

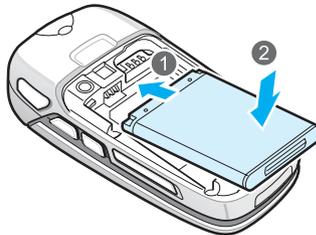
Hinweis: Vor der ersten Verwendung des Telefons müssen Sie den Akku voll aufladen. Ein entladener Standard-Akku kann in ca. 90 Minuten voll aufgeladen werden.

Akku einsetzen

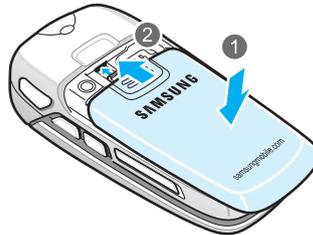
1. Schieben Sie die Akkuabdeckung nach unten und nehmen Sie sie ab.



2. Setzen Sie den Akku so ein, dass die goldenen Kontakte links oben mit den goldenen Kontakten links oben im Telefon übereinstimmen und drücken Sie den Akku in das Telefon, bis er einrastet.



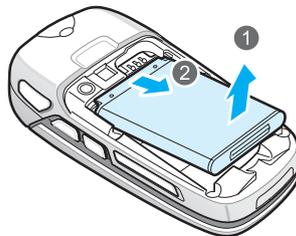
3. Schieben Sie die Akkuabdeckung zur Oberseite des Telefons, bis sie einrastet.



Überprüfen Sie, ob die Akkuabdeckung richtig eingerastet ist, bevor Sie das Telefon einschalten.

Akku herausnehmen

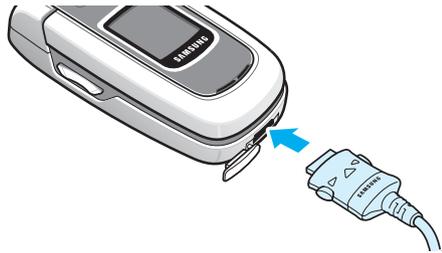
1. Schalten Sie das Telefon aus, indem Sie  gedrückt halten, bis das Ausschaltbild angezeigt wird.
2. Um den Akku herauszunehmen, schieben Sie die Akkuabdeckung nach unten und nehmen Sie sie ab.
3. Nehmen Sie den Akku wie gezeigt heraus.



Akku laden

Hinweis: Während des Ladevorgangs können Sie das Telefon benutzen, der Ladevorgang wird dadurch jedoch verlangsamt.

1. Schließen Sie den Stecker des Ladegeräts unten am Telefon an. Achten Sie darauf, dass der Pfeil am Stecker nach oben zeigt.



2. Schließen Sie das Ladegerät an eine Netzsteckdose an.

Die LED auf dem Ladegerät zeigt den Zustand des Ladevorgangs über folgende Farben an:

- Rot: Der Akku des Telefons wird geladen.
- Grün: Der Akku ist vollständig geladen.
- Orange: Das Telefon ist nicht richtig an den Stecker des Ladegeräts angeschlossen oder das Ladegerät ist nicht richtig angeschlossen. Überprüfen Sie Telefon und Ladegerät.

3. Wenn der Ladevorgang beendet ist, trennen Sie zuerst das Ladegerät von der Netzsteckdose. Ziehen Sie dann den Stecker des Ladegeräts aus dem Telefon, indem Sie die Tasten auf beiden Seiten des Steckers drücken und den Stecker gleichzeitig herausziehen.



■ Telefon ein- oder ausschalten

1. Halten Sie  gedrückt, bis das Einschaltbild angezeigt wird.
Wenn Sie das Telefon zum ersten Mal einschalten, müssen Sie die aktuelle Uhrzeit und das Datum einstellen.
2. Geben Sie die aktuelle Uhrzeit ein und drücken Sie die Soft-Taste **OK**.
3. Geben Sie das aktuelle Datum ein und drücken Sie die Soft-Taste **OK**.
4. Geben Sie nach entsprechender Aufforderung Ihren PIN-Code ein und drücken Sie die Soft-Taste **OK**. Weitere Einzelheiten finden Sie auf Seite 284.

5. Geben Sie nach entsprechender Aufforderung Ihren Sperrcode ein und drücken Sie die Soft-Taste **OK**. Die Standardeinstellung für den Sperrcode lautet **00000000**. Weitere Einzelheiten finden Sie auf Seite 284.

Das Telefon sucht nach Ihrem Netz und nachdem es gefunden wurde, wird der Standby-Bildschirm angezeigt. Jetzt können Sie Anrufe tätigen und empfangen.

Hinweis: Um die Display-Sprache zu verändern, verwenden Sie die Option **Display-Sprache** im Menü **Einstell..** Weitere Einzelheiten finden Sie auf Seite 264.

6. Um das Telefon auszuschalten, halten Sie  gedrückt, bis das Ausschaltbild angezeigt wird.

Optionale Speicherkarte verwenden

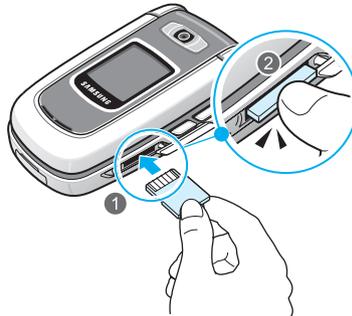
Wenn Sie eine Speicherkarte (MMC Micro) verwenden, können Sie darauf Multimedia-Dateien, wie Videoclips, Soundclips, Fotos und Nachrichten speichern und Informationen aus dem Speicher Ihres Telefons sichern.

Hinweise: Verwenden Sie nur die zu Ihrem Telefon passenden Speicherkarten. Andere Speicherkarten, wie Karten des Typs Secure Digital (SD), passen nicht in den Karten-Steckplatz und sind nicht mit Ihrem Telefon kompatibel. Die Verwendung einer nicht kompatiblen Karte kann zu einer Beschädigung der Karte sowie des Telefons führen. Außerdem können die auf der Karte gespeicherten Daten verloren gehen.

Speicherkarte einsetzen:

1. Setzen Sie die Speicherkarte mit dem Etikett nach unten in den Steckplatz für Speicherkarten ein.

2. Schieben Sie die Karte mit dem Daumen hinein, bis sie einrastet.



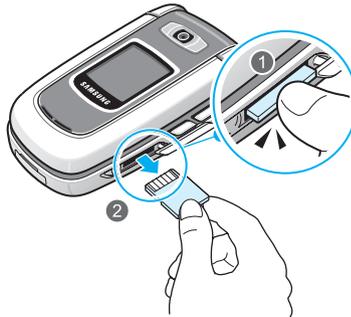
3. Schließen Sie die Kartenabdeckung, damit das Telefon die eingesetzte Karte erkennen kann. Es ertönt ein Signalton.



Speicherkarte herausnehmen:

1. Öffnen Sie die Kartenabdeckung.
2. Die Meldung "Programme werden geschlossen" wird angezeigt und informiert Sie, dass alle laufenden Programme geschlossen werden. Sie müssen warten, bis die Anwendungen geschlossen sind, bevor Sie die Speicherkarte herausnehmen.

3. Wenn Sie aufgefordert werden, die Karte herauszunehmen, drücken Sie die Karte hinein und lassen Sie sie los. Ziehen Sie die Karte dann aus dem Steckplatz heraus und drücken Sie die Soft-Taste **OK**.



WARNUNG!

- Wird die Speicherkarte nicht nach dem oben angegebenen Verfahren herausgenommen, können die Daten auf der Speicherkarte verloren gehen und die Karte kann beschädigt werden.
 - Wenn Sie das Telefon bei Installation eines Programms auf der Speicherkarte neu starten müssen, dürfen Sie die Karte nicht herausnehmen, bevor der Neustart vollständig abgeschlossen ist; andernfalls können die Programmdateien verloren gehen.
-

Allgemeines

Ihr Telefon verfügt über verschiedene praktische Funktionen für den täglichen Gebrauch und zur Unterhaltung. Dazu gehören **Kamera**, **MP3-Player**, **Nachrichten**, **Rechner** und **Kalender**.

■ Standby-Betrieb

Die nachstehend beschriebenen Komponenten werden angezeigt, wenn sich das Telefon in Betriebsbereitschaft befindet und keine Zeichen eingegeben werden. Dieser Zustand des Telefons wird als Standby-Betrieb bezeichnet.



A	Anzeige der Signalstärke des Netzes an Ihrem augenblicklichen Standort. Je mehr Balken angezeigt werden, desto stärker ist das Signal. Das Symbol wird durch das GPRS-Symbol [G] ersetzt, wenn die GPRS-Verbindung auf Wenn verfügbar gesetzt wurde und eine Verbindung im Netz oder in der momentanen Zelle zur Verfügung steht. Siehe "Datenpaketverbindung (General Packet Radio Service, GPRS)" auf Seite 273 und "GPRS" auf Seite 281.
B	Anzeige einer Analog- oder Digitaluhr. Siehe "Datum- und Uhrzeiteinstellungen" auf Seite 283.
C	Anzeige, in welchem Netz das Telefon momentan betrieben wird.
D	Anzeige des Akku-Ladezustands. Je mehr Balken angezeigt werden, desto größer ist die verbleibende Akkukapazität.
E	Navigationsleiste: Ist das gewählte Profil Allgemein , wird anstelle des Profilenames das aktuelle Datum angezeigt. Weitere Einzelheiten finden Sie unter "Navigationsleiste - horizontale Bewegung" auf Seite 35 und "Profile" auf Seite 245.
F	Hintergrundbild: Sie können ein beliebiges Bild für die Anzeige als Hintergrundbild im Standby-Betrieb auswählen. Siehe Seite 249.
G	Anzeige der Schnellzugriffsfunktionen, die den beiden Soft-Tasten momentan zugewiesen sind. Sie können die den Soft-Tasten zugewiesenen Schnellzugriffsfunktionen ändern. Siehe "Standby-Betrieb" auf Seite 266.

Anzeigen zu bestimmten Aktionen

Befindet sich das Telefon im Standby-Betrieb, kann eins oder können mehrere der folgenden Symbole angezeigt werden:

Anzeige	Bedeutung
	Zeigt an, dass Sie eine neue Kurzmitteilung (SMS) oder Multimedia-Mitteilung (MMS) empfangen haben. Die Anzeige blinkt, wenn die Speicherkapazität des Telefons nicht ausreicht, um Nachrichten oder Daten zu speichern.
	Zeigt an, dass Sie neue E-Mails empfangen haben.
	Zeigt an, dass Sie neue Chat-Mitteilungen empfangen haben.
	Zeigt an, dass Sie Sprachmail erhalten haben. Siehe "Sprachmail-Server anrufen" auf Seite 52.
	Zeigt an, dass sich im Ausgang Nachrichten zum Versand befinden. Siehe "Ausgang" auf Seite 148.
	Zeigt an, dass die Rufzeichenart im derzeit aktiven Profil auf Lautlos gestellt ist. Siehe "Profile" auf Seite 245.
	Zeigt an, dass ein aktiver Alarm vorliegt.

Anzeige	Bedeutung
	<p>Zeigt an, dass alle Anrufe für Ihr Telefon umgeleitet werden.</p> <p> zeigt an, dass alle Anrufe für Ihr Telefon an einen Sprachmail-Server umgeleitet werden. Siehe "Einstellungen für Rufumleitung" auf Seite 291. Wenn Sie über zwei Telefonleitungen verfügen, ist die Umleitungsanzeige für die erste Leitung  und für die zweite Leitung .</p>
	<p>Zeigt an, dass Sie Telefongespräche nur über die Leitung 2 führen können (Netzdienst). Siehe "Verwendete Leitung (Netzdienst)" auf Seite 270.</p>
	<p>Hinweis auf einen Datenanruf.</p>
	<p>Wird anstelle der Signalstärke angezeigt, wenn eine aktive GPRS-Verbindung vorliegt.</p> <p> wird angezeigt wenn GPRS für das Network bereit ist.</p> <p> zeigt an, dass mehrere GPRS-Verbindungen vorhanden sind.  zeigt an, dass die GPRS-Verbindung während eines Telefongesprächs gehalten wird.</p>
	<p>Zeigt an, dass eine USB-Verbindung zu einem Computer aktiv ist.</p>
	<p>Erscheint, wenn ein Headset an das Telefon angeschlossen ist.</p>
	<p>Erscheint, wenn Bluetooth aktiviert ist. Weitere Einzelheiten finden Sie auf Seite 306.</p>

Erweiterte Ansicht

Die erweiterte Ansicht wird angezeigt, wenn Sie im Standby-Betrieb  drücken. In der erweiterten Ansicht können Sie wichtige Informationen für den Tag auf einen Blick ablesen.

Außerdem können Sie schnell auf zuletzt genutzte Programme umschalten.

Menü-Bildschirm

Über das Menü können Sie auf alle Programme Ihres Telefons zugreifen. Drücken Sie , um den Menü-Bildschirm anzuzeigen.

Programme starten oder Ordner öffnen

Rollen Sie mithilfe der Navigationstasten zu einem Programm oder Ordner und drücken Sie , um das Programm zu starten oder den Ordner zu öffnen.

Programme beenden

Drücken Sie die Soft-Taste **Schließen** oder wählen Sie **Optionen** → **Schließen**. Sie können auch schrittweise zurückgehen, indem Sie die Soft-Taste **Zurück** so oft drücken, bis Sie sich im Standby-Betrieb befinden. Bis zu diesem Zeitpunkt nicht gespeicherte Daten werden automatisch gespeichert.

Wenn Sie  drücken, kehrt das Telefon in den Standby-Betrieb zurück und das Programm bleibt im Hintergrund geöffnet.

Hinweis: Das Drücken von  beendet immer einen Anruf, auch wenn ein anderes Programm aktiv ist und auf dem Display angezeigt wird.

Programme neu anordnen

Sie können die Programme und Ordner auf dem Menü-Bildschirm neu anordnen und Programme in Ordner verschieben.

So ändern Sie die Position eines Programms auf dem Menü-Bildschirm:

1. Rollen Sie auf dem Menü-Bildschirm zu dem Programm, das Sie verschieben möchten.

2. Wählen Sie **Optionen** → **Verschieben**.

Neben dem gewählten Programm erscheint ein Häkchen.

3. Verschieben Sie das gewählte Programm auf die gewünschte Position und drücken Sie die Soft-Taste **OK**.

So verschieben Sie ein Programm in einen Ordner:

1. Rollen Sie auf dem Menü-Bildschirm zu dem Programm, das Sie verschieben möchten.
2. Wählen Sie **Optionen** → **In Ordner verschieb..**
3. Wählen Sie einen Ordner.

Hinweis: Sie können einen neuen Ordner hinzufügen, indem Sie **Optionen** → **Neuer Ordner** wählen.

Zwischen mehreren Programmen wechseln

Wenn mehrere Programme geöffnet sind und Sie von einem Programm zu einem anderen wechseln möchten, halten Sie  gedrückt. Das Fenster zum Wechseln von Programmen wird angezeigt. Es enthält eine Liste der momentan geöffneten Programme.

Rollen Sie mithilfe der Nach-oben- bzw. Nach-unten-Taste zu einem Programm und drücken Sie die Soft-Taste **Wählen**, um dieses Programm aufzurufen, oder drücken Sie , um es zu schließen.

Hinweis: Die Programm Telefon kann nicht mit  geschlossen werden.

Programme hinzufügen

Sie können Ihrem Telefon weitere Programme hinzufügen, indem Sie Installationsdateien aus dem Internet herunterladen oder das Programm **Manager** verwenden.

Um ein Programm herunterzuladen wählen Sie **Optionen** → **Progr.-Downloads**. Sie können ein Lesezeichen für eine voreingestellte Website auswählen, die Ihnen eine Vielzahl von zum Download bereit stehenden Programmen bietet, oder die URL-Adresse der Website eingeben. Nachdem Sie die Website aufgerufen haben, suchen Sie das gewünschte Programm heraus und folgen Sie den Anweisungen auf dem Display.

Einzelheiten zur Installation von Programmen mithilfe des Programms **Manager** finden Sie auf Seite 299.

Hilfefunktion

Ihr Telefon verfügt über eine Hilfefunktion, die Sie aus jedem Programm heraus aufrufen können, bei dem die Möglichkeit zur Auswahl von **Optionen** besteht. Um die Hilfefunktion aufzurufen, wählen Sie **Optionen** → **Hilfe**.

Um eine Hilfefunktion für das Menü zu erhalten, drücken Sie  zum Öffnen des Menüs und wählen dann **Hilfe**.

Navigationsleiste - horizontale Bewegung

Auf der Navigationsleiste sehen Sie:

- Bearbeitungsanzeigen. Siehe "Text eingeben" auf Seite 42.

Allgemeines

- sonstige Informationen. Bei **Bilder** bedeuten Zahlen wie **2/4** , dass das angezeigte Bild das zweite von vier Bildern im Ordner ist. Drücken Sie die Nach-rechts-Taste, um das nächste Bild anzuzeigen.



- kleine Pfeile oder Register, die Ihnen anzeigen, dass weitere Ansichten, Ordner oder Dateien vorhanden sind, zu denen Sie gehen können. Drücken Sie die Nach-links- bzw. Nach-rechts-Taste, um zu den nächsten oder vorherigen Ansichten, Ordnern oder Dateien zu gehen.

Gemeinsame Aktionen für alle Programme

Elemente hinzufügen

Wenn Sie sich in einem Programm befinden, wählen Sie **Optionen** und dann eine Option zur Erstellung eines neuen Elements wie **Neuer Kontakt**, **Nachr. verfassen**, **Neuer Eintrag** oder **Neue Notiz**. Die Optionen zur Erstellung eines Elements sind je nach Programm unterschiedlich.

Einzelheiten zur Eingabe von Text und Zahlen finden Sie unter "Text eingeben" auf Seite 42.

Elemente öffnen

Wenn eine Liste mit Dateien oder Ordnern angezeigt wird, können Sie ein Element öffnen, indem Sie zu diesem Element rollen und  drücken oder **Optionen** → **Öffnen** wählen.

Elemente bearbeiten

Um ein Element bearbeiten zu können, müssen Sie es manchmal zuerst öffnen, damit es angezeigt wird. Wählen Sie dann **Optionen** → **Bearbeiten**. Jetzt können Sie den Inhalt des Elements bearbeiten.

Elemente umbenennen

Um einer Datei oder einem Ordner einen neuen Namen zu geben, rollen Sie zum gewünschten Element und wählen Sie dann **Optionen** → **Umbenennen**.

Elemente entfernen oder löschen

Rollen Sie zum gewünschten Element und wählen Sie **Optionen** → **Löschen** oder drücken Sie . Um mehrere Elemente gleichzeitig zu löschen, müssen Sie diese zuerst markieren. Siehe nächster Abschnitt "Elemente markieren".

Elemente markieren

Es gibt mehrere Möglichkeiten, Elemente aus einer Liste auszuwählen:

- Um Elemente einzeln auszuwählen, rollen Sie zu einem Element und wählen dann **Optionen** → **Markierungen** → **Markieren**. Neben dem gewählten Element erscheint ein Häkchen.
- Um alle Elemente der Liste auszuwählen, wählen Sie **Optionen** → **Markierungen** → **Alles markieren**.
- Um ein Element abzuwählen, rollen Sie zu diesem Element und wählen Sie dann **Optionen** → **Markierungen** → **Markierung löschen**.
- Um alle Elemente abzuwählen, wählen Sie **Optionen** → **Markierungen** → **Alle Markier. löschen**.

Elemente versenden

Sie können Elemente, wie Kontaktinformationen, Bilder, Sounds oder Kalendereinträge, über einen der verschiedenen Nachrichtendienste oder über Bluetooth versenden.

1. Öffnen Sie das Element und wählen Sie **Optionen** → **Senden**.
2. Wählen Sie eine Methode: **Via SMS**, **Via MMS**, **Via E-Mail** oder **Via Bluetooth**.
 - Wenn Sie das Element in einer Kurzmitteilung (SMS) versenden möchten, wird der Editor für Nachrichtentexte geöffnet. Geben Sie eine Telefonnummer in das Feld **An**: ein und wählen Sie **Optionen** → **Senden**. Einzelheiten dazu finden Sie auf Seite 124.
 - Wenn Sie das Element in einer Multimedia-Mitteilung (MMS) versenden möchten, wird eine Multimedia-Seite angezeigt. Geben Sie die Telefonnummer des Empfängers in das Feld **An**: ein. Fügen Sie Text hinzu und wählen Sie **Optionen** → **Senden**. Einzelheiten dazu finden Sie auf Seite 127.
 - Wenn Sie das Element in einer E-Mail versenden möchten, wird der E-Mail-Bildschirm angezeigt. Geben Sie die E-Mail-Adresse des Empfängers in das Feld **An**: ein. Geben Sie den Betreff der Nachricht ein und fügen Sie Text, Bilder, Videodateien oder Sounds hinzu. Wählen Sie dann **Optionen** → **Senden**. Einzelheiten dazu finden Sie auf Seite 133.
 - Wenn Sie das Element über Bluetooth senden möchten, siehe Seite 306.

Elemente anordnen

Sie können Elemente, wie Bilder, Sounds und Nachrichten, in Ordnern sortieren.

Ordner erstellen

Um einen neuen Ordner zu erstellen, wählen Sie **Optionen** → **Neuer Ordner**. Sie werden aufgefordert, einen Namen für den Ordner einzugeben.

Elemente in einen Programmordner verschieben

1. Rollen Sie zum gewünschten Element und wählen Sie **Optionen** → **In Ordner verschieb**. (wird nicht angezeigt, wenn keine Ordner zur Verfügung stehen).

Eine Liste mit den verfügbaren Ordnern wird angezeigt.

2. Wählen Sie den Ordner, in den Sie das Element verschieben möchten, und drücken Sie die Soft-Taste **OK**.

Elemente suchen

Mithilfe des Suchfeldes können Sie nach einem Namen, einer Datei oder einem Ordner suchen. Um im **Dateimanager** nach einer Datei oder einem Ordner suchen zu können, müssen Sie das Suchfeld aktivieren, indem Sie **Optionen** → **Suchen** wählen.

1. Beginnen Sie mit der Eingabe von Text in das Suchfeld. Das Telefon beginnt sofort mit der Suche nach übereinstimmenden Elementen und hebt die beste Übereinstimmung hervor.

Um die Suche zu verfeinern, geben Sie mehrere Buchstaben ein. Das Telefon hebt das Element hervor, das Ihrer Eingabe am besten entspricht.

2. Ist das richtige Element markiert, drücken Sie , um es zu öffnen.

Lautstärkeregelung

Wenn Sie ein Gespräch führen oder einen Soundclip anhören, können Sie durch Drücken von  auf der linken Seite des Telefons die Lautstärke erhöhen bzw. verringern.

Gemeinsam genutzter Speicher

Einige Funktionen Ihres Telefons greifen auf gemeinsam genutzten Speicher zurück: Kontakte, SMS, MMS, Bilder und Rufzeichen, Kamera, RealPlayer™, Kalender, Aufgaben und heruntergeladene Programme. Wenn eine dieser Funktionen verwendet wird, verbleibt weniger Speicherplatz für die anderen. Dies gilt insbesondere bei starker Nutzung der Funktionen. Durch die Speicherung vieler Bilder kann zum Beispiel der gesamte gemeinsam genutzte Speicher belegt werden, sodass das Telefon anzeigt, dass der Speicher voll ist. Löschen Sie in diesem Fall einige Informationen oder Elemente, die im gemeinsam genutzten Speicher abgelegt sind.

Text eingeben

Sie können Text auf zwei Arten eingeben: über die bei Mobiltelefonen üblicherweise verwendete Methode, bei der eine Taste so oft gedrückt wird, bis das gewünschte Zeichen angezeigt wird oder über das Wörterbuch, einem automatischen Texteingabemodus.

Texteingabemodus ändern

Sie können den Texteingabemodus folgendermaßen ändern, indem Sie  oder  drücken:

Hinweis: Im Feld Empfänger des Nachrichtenbildschirms müssen Sie zuerst  drücken, um den Texteingabemodus ändern zu können.

- Um den herkömmlichen Texteingabemodus zu wählen, drücken Sie , bis die Anzeige  oben rechts auf dem Display erscheint. Oder Sie drücken  und wählen **Wörterbuch** → **Deaktivieren**.
- Um den automatischen Texteingabemodus per Wörterbuch zu wählen, drücken Sie , bis die Anzeige  oben rechts auf dem Display erscheint. Oder Sie drücken  und wählen **Wörterbuch aktiv..**
- Um den Zahleneingabemodus zu wählen, drücken Sie , bis die Anzeige **123** oben rechts auf dem Display erscheint. Oder Sie drücken  und wählen **Zahlenmodus**. Um zum vorherigen Eingabemodus zurückzugehen, halten Sie  gedrückt.

Verwendung der herkömmlichen Texteingabe

Verwenden Sie die Tasten  bis  zur Eingabe von Text.

1. Drücken Sie eine Zifferntaste so oft, bis das gewünschte Zeichen angezeigt wird. Beachten Sie, dass über eine Zifferntaste mehr als nur die aufgedruckten Zeichen zur Verfügung stehen.
2. Wählen Sie die anderen Buchstaben auf die gleiche Weise.

Hinweis: Befindet sich der nächste Buchstabe auf der gleichen Taste wie der momentane Buchstabe, warten Sie bis der Cursor angezeigt wird oder drücken Sie die Nach-rechts-Taste zur Beendigung der Wartezeit und geben Sie dann den Buchstaben ein.

Tipps für die herkömmliche Texteingabe

- Um zwischen Groß- und Kleinschreibung umzuschalten, **.Abc** (große Anfangsbuchstaben), **ABC** (nur Großbuchstaben) und **abc** (nur Kleinbuchstaben), drücken Sie .
- Um ein Zeichen zu entfernen, drücken Sie . Halten Sie  gedrückt, um mehr als ein Zeichen zu löschen.
- Um ein Symbol oder ein Satzzeichen einzufügen, drücken Sie . Oder drücken Sie  und wählen **Symbol einfügen**. Verwenden Sie die Navigationstasten zum Abrollen der Liste und drücken Sie die Soft-Taste **Wählen**.
- Die gebräuchlichsten Satzzeichen stehen unter  zur Verfügung. Drücken Sie  mehrmals, um zum gewünschten Satzzeichen zu gelangen.
- Zum schnellen Eingeben einer Zahl halten Sie die entsprechende Zifferntaste gedrückt.
- Um ein Leerzeichen einzugeben, drücken Sie .
- Um den Cursor in die nächste Zeile zu setzen, drücken Sie drei Mal .  wird kurz angezeigt, bevor der Cursor in die nächste Zeile springt.

Wörterbuch verwenden

1. Schreiben Sie das gewünschte Wort, indem Sie die Tasten  bis  drücken. Drücken Sie dazu die mit dem gewünschten Buchstaben belegte Taste jeweils nur einmal. Das Wort ändert sich nach jedem Tastendruck.

Hinweis: Achten Sie nicht auf die Anzeige im Display. Die Wortübereinstimmung entwickelt sich mit jedem Tastendruck weiter. Warten Sie, bis Sie das gesamte Wort eingegeben haben, bevor Sie das Ergebnis überprüfen.

2. Nachdem Sie das Wort eingegeben haben, überprüfen Sie, ob es richtig ist.
 - Ist das Wort richtig, können Sie es durch Drücken der Nach-rechts-Taste oder durch Drücken von  zur Eingabe eines Leerzeichens bestätigen. Die Unterstreichung verschwindet und Sie können ein neues Wort eingeben.

- Ist das Wort nicht richtig, stehen Ihnen folgende Optionen zur Verfügung:
 - Drücken Sie  mehrmals, um nacheinander die anderen übereinstimmenden Wörter anzuzeigen, die das Wörterbuch gefunden hat.
 - Drücken Sie  und wählen Sie **Wörterbuch** → **Treffer**, um eine Liste aller übereinstimmenden Wörter anzuzeigen. Wählen Sie das Wort, das Sie verwenden möchten.
 - Wird ein Fragezeichen ? nach dem Wort angezeigt, befindet sich das von Ihnen gewünschte Wort nicht im Wörterbuch. Um ein Wort in das Wörterbuch aufzunehmen, drücken Sie die Soft-Taste **Buchst.** und geben das Wort (max. 32 Buchstaben) mithilfe der herkömmlichen Texteingabe ein. Drücken Sie anschließend die Soft-Taste **OK**. Das Wort wird in das Wörterbuch aufgenommen. Ist das Wörterbuch voll, ersetzt ein neues Wort jeweils das älteste hinzugefügte Wort.
 - Um ein Wort zu entfernen oder die einzelnen Zeichen eines Wortes nacheinander zu löschen, drücken Sie .
3. Sobald das richtige Wort angezeigt wird, drücken Sie , um ein Leerzeichen einzufügen, damit das Wort vollständig ist.

Tipps für die Verwendung des Wörterbuchs

- Um zwischen Groß- und Kleinschreibung umzuschalten, **.Abc** (große Anfangsbuchstaben), **ABC** (nur Großbuchstaben) und **abc** (nur Kleinbuchstaben), drücken Sie .

- Um ein Zeichen zu entfernen, drücken Sie . Halten Sie  gedrückt, um mehr als ein Zeichen zu löschen.
- Zum Eingeben einer Zahl halten Sie die entsprechende Zifferntaste gedrückt.
- Zum Einfügen eines Symbols oder Satzzeichens drücken Sie , um eine Liste mit Symbolen und Satzzeichen zu öffnen. Oder drücken Sie  und wählen **Symbol einfügen**. Verwenden Sie die Navigationstasten zum Abrollen der Liste und drücken Sie die Soft-Taste **Wählen**.
- Die gebräuchlichsten Satzzeichen stehen unter  zur Verfügung. Drücken Sie  und dann mehrmals , um zum gewünschten Satzzeichen zu gelangen.

Tipp: Das Wörterbuch versucht zu erraten, welches Satzzeichen (., ? ! ') benötigt wird. Reihenfolge und Verfügbarkeit der Satzzeichen hängen von der verwendeten Sprache ab.

- Um die vom Wörterbuch gefundenen übereinstimmenden Wörter nacheinander anzuzeigen, drücken Sie  mehrmals, wenn ein Wort aktiviert (unterstrichen) ist.

Oder Sie drücken  und wählen **Wörterbuch** und dann:

- **Treffer**, um eine Liste aller Wörter anzuzeigen, die Ihren Tastendrücken entsprechen. Diese Liste ist nur verfügbar, wenn das Wort aktiviert (unterstrichen) ist. Rollen Sie zum gewünschten Wort und drücken Sie .
- **Wort einfügen**, um ein Wort (max. 32 Buchstaben) mithilfe der herkömmlichen Texteingabe in das Wörterbuch aufzunehmen. Ist das Wörterbuch voll, ersetzt ein neues Wort jeweils das älteste hinzugefügte Wort.
- **Wort ändern**, um ein Fenster zu öffnen, in dem Sie das Wort ändern können. Diese Ansicht ist nur verfügbar, wenn das Wort aktiviert (unterstrichen) ist.
- **Deaktivieren**, um das Wörterbuch zu deaktivieren.

Bearbeitungsoptionen

Wenn Sie  drücken, werden die folgenden Optionen angezeigt (abhängig vom Texteingabemodus und der momentanen Situation):

- **Wörterbuch** (automatische Texteingabe),
Buchstabenmodus (herkömmliche Texteingabe),
Zahlenmodus.
- **Ausschneiden, Kopieren**: Nur verfügbar, wenn vorher Text ausgewählt wurde. Weitere Einzelheiten finden Sie unten.
- **Einfügen**: Nur verfügbar, wenn sich ausgeschnittener oder kopierter Text in der Zwischenablage befindet.
- **Symbol einfügen** und

- **Eingabesprache:** Ändert die Eingabesprache für alle Editoren des Telefons. Siehe Seite 264.

Text kopieren

Wenn Sie Text in die Zwischenablage kopieren möchten, sind dies die einfachsten Methoden:

1. Um Buchstaben und Wörter auszuwählen, halten Sie  gedrückt. Drücken Sie gleichzeitig die Nachrechts- oder Nach-links-Taste. Mit Bewegung der Auswahl wird der Text hervorgehoben.

Um Textzeilen auszuwählen, halten Sie  gedrückt. Drücken Sie gleichzeitig die Nach-oben- oder Nach-unten-Taste.

2. Wenn Sie den gewünschten Text markiert haben, lassen Sie die Navigationstaste los.

3. Um den Text in die Zwischenablage zu kopieren, drücken Sie die Soft-Taste **Kopieren**, während Sie  gedrückt halten.

Sie können  auch loslassen und anschließend einmal drücken, um eine Liste mit den Bearbeitungsbefehlen zu öffnen. Wählen Sie dann **Kopieren** oder **Ausschneiden**.

4. Um den Text in ein Dokument einzufügen, drücken Sie die Soft-Taste **Einfügen**, während Sie  gedrückt halten.

Oder Sie drücken  und wählen **Einfügen**.

Anruffunktionen

In diesem Kapitel erhalten Sie Informationen zur Nutzung der Anruffunktionen des Telefons.

Anruf tätigen

1. Verwenden Sie im Standby-Betrieb die Zifferntasten zur Eingabe von Ortsvorwahl und Rufnummer.

Drücken Sie , um eine Zahl zu entfernen.

Drücken Sie bei internationalen Anrufen zweimal , um die internationale Vorwahl einzugeben (das + Zeichen ersetzt die internationale Vorwahlnummer), und geben Sie dann die Landesvorwahl, die Ortsvorwahl ohne führende 0 und die Rufnummer ein.

Hinweis: Anrufe, die hier als international beschrieben werden, sind in manchen Fällen zwischen Gebieten innerhalb eines Landes erforderlich.

2. Drücken Sie , um die Nummer anzurufen.

Hinweis: Um die Sprachlautstärke während eines Gesprächs einzustellen, drücken Sie .

3. Um das Gespräch zu beenden, drücken Sie  oder schließen Sie die Abdeckklappe. Sie können auch die Soft-Taste **Beenden** verwenden.

Hinweis: Das Drücken von  beendet immer einen Anruf, auch wenn ein anderes Programm aktiv ist und auf dem Display angezeigt wird.

Wähloptionen aufrufen

Nachdem Sie eine Rufnummer eingegeben haben, drücken Sie die Soft-Taste **Optionen**. Sie können die folgenden Optionen aufrufen:

- **Zu Kontakt. hinzuf.:** Die Nummer wird in das Verzeichnis Kontakte aufgenommen. Wählen Sie **Neuen erstellen**, um einen neuen Kontakt zu erstellen, oder **Vorhand. aktualisieren**, um zu einem vorhandenen Kontakt Informationen hinzuzufügen. Einzelheiten zum Programm **Kontakte** finden Sie auf Seite 63.
- **Anrufen:** Die Nummer wird gewählt.
- **Senden:** Eine Kurzmitteilung (SMS) oder Multimedia-Mitteilung (MMS) wird an die Nummer gesendet.

Anruf unter Verwendung der Kontakte tätigen

1. Um das Programm **Kontakte** zu starten, drücken Sie im Standby-Betrieb die Soft-Taste **Kontakte**.

Oder Sie drücken , um das Menü zu öffnen und wählen **Kontakte**.

2. Rollen Sie zu dem gewünschten Namen.

Sie können auch die ersten Buchstaben des Namens in das Suchfeld unten auf dem Display eingeben. Alle übereinstimmenden Kontakte werden aufgelistet.

3. Drücken Sie  oder wählen Sie **Optionen** → **Anrufen**, um den Anruf zu tätigen.

Besitzt der Kontakt mehr als eine Telefonnummer, rollen Sie zur gewünschten Nummer und drücken Sie  oder die Soft-Taste **Anrufen**, um den Anruf zu tätigen.

Anruf unter Verwendung der Namensauswahl

Sie können einen Telefonanruf tätigen, indem Sie den Namen sprechen, der einer Kontaktkarte im Verzeichnis Kontakte zugewiesen wurde. Einzelheiten dazu finden Sie unter "Namensauswahl" auf Seite 185.

Hinweis: Um die Funktion Namensauswahl verwenden zu können, müssen sich der gewünschte Name und die zugehörige Rufnummer im Verzeichnis Kontakte befinden. Einzelheiten zum Programm **Kontakte** finden Sie auf Seite 63.

Sprachmail-Server anrufen

Der Sprachmail-Server ist ein Netzdienst, der einen Anrufbeantworter zur Verfügung stellt, auf dem Anrufer, die Sie nicht erreichen können, eine Sprachmitteilung hinterlassen können.

Um Ihren Sprachmail-Server anzurufen, halten Sie im Standby-Betrieb  gedrückt.

Geben Sie nach entsprechender Aufforderung die Nummer des Sprachmail-Servers ein und drücken Sie die Soft-Taste **OK**. Sie erhalten die Nummer von Ihrem Dienstanbieter.

Jede Telefonleitung kann eine eigene Sprachmail-Servernummer besitzen. Siehe "Verwendete Leitung (Netzdienst)" auf Seite 270.

Sprachmail-Servernummer ändern

Um die Telefonnummer Ihres Sprachmail-Servers zu ändern, drücken Sie , um das Menü zu öffnen, und wählen Sie dann **System** → **Sprachmail** → **Optionen** → **Nummer ändern**. Geben Sie die neue Nummer ein und drücken Sie die Soft-Taste **OK**.

Kurzwahl einer Telefonnummer

Wenn Telefonnummern in **Kontakte** gespeichert sind, können Sie die am häufigsten verwendeten Nummern den Kurzwahltasten  bis  zuweisen und diese Nummern dann schnell und einfach mit nur einem Tastendruck anrufen. Siehe "Kurzwahltasten zuweisen" auf Seite 69.

- Drücken Sie im Standby-Betrieb die entsprechende Kurzwahltaste und .
- Ist die Funktion **Kurzwahl** auf **Ein** gestellt (siehe Seite 269), halten Sie die entsprechende Kurzwahltaste gedrückt, bis der Anruf getätigt wird.

Um die Kurzwahlzuordnungen anzuzeigen, drücken Sie  zum Öffnen des Menüs und wählen dann **System** → **Kurzwahl**.



Nummer mit einer Pause wählen

Wenn Sie einen automatischen Sprachcomputer, z.B. bei Telefonbanking, anrufen, müssen Sie eventuell ein Passwort oder eine Kontonummer eingeben. Damit Sie diese Nummern nicht jedes Mal manuell eintippen müssen, können Sie die erforderlichen, durch Pausen getrennten DTMF-Töne vor dem Wählen eingeben.

Hinweis: DTMF-Töne sind die Töne, die Sie beim Drücken der Zifferntasten hören. DTMF-Töne ermöglichen die Kommunikation mit computergesteuerten Telefonsystemen, wie zum Beispiel Sprachmail-Servern oder Systemen für Telefonbanking.

1. Geben Sie die anzurufende Telefonnummer ein, z.B. die Nummer für das Telebanking.

2. Drücken Sie mehrmals , um eine Pause einzufügen.

Sie können zwei Arten von Pausen einfügen:

- **p**: Zwischen die Ziffern wird eine Pause von ungefähr zwei Sekunden eingefügt. Die nach "p" folgenden Ziffern werden automatisch gesendet.
- **w**: Wenn Sie eine Pause dieses Typs verwenden.

3. Geben Sie eine Nummer ein, die nach der Pause gesendet werden soll. Dies kann z.B. Ihre Kontonummer, PIN usw. sein.

4. Wiederholen Sie die Schritte 2 und 3, um gegebenenfalls weitere Pausen und Nummern einzugeben.

5. Drücken Sie , um die Nummer anzurufen.

6. Warten Sie nach dem Aufbau der Verbindung auf eine Eingabeaufforderung des Sprachcomputers und drücken Sie bei jeder Aufforderung .

Die DTMF-Töne werden gesendet.

Anruf annehmen

1. Um einen eingehenden Anruf anzunehmen, öffnen Sie gegebenenfalls das Telefon und drücken Sie  oder wählen Sie **Optionen** → **Annehmen**.
 - Um einen Anruf abzuweisen, drücken Sie . Der Anrufer hört ein Besetztzeichen.

Hinweis: Wenn Sie die Funktion **System** → **Einstell.** → **Rufumleitung** → **Wenn besetzt** aktiviert haben, um Anrufe zum Beispiel zu Ihrem Sprachmail-Server umzuleiten, wird ein abgewiesener Anruf ebenfalls umgeleitet. Siehe "Einstellungen für Rufumleitung" auf Seite 291.

- Um das Rufzeichen schnell auszuschalten, drücken Sie die Soft-Taste **Lautlos**.

Hinweis: Wenn das Profil Lautlos aktiviert ist (siehe Seite 245), wird **Abweisen** anstelle von **Lautlos** angezeigt, sodass Sie den Anruf abweisen können.

- Je nach Einstellung für **Seitliche Taste** halten Sie  /  gedrückt, um das Rufzeichen auszuschalten oder einen eingehenden Anruf abzuweisen. Siehe Seite 270.

- Einzelheiten zur Anpassung der Telefontöne an unterschiedliche Umgebungen und Situationen, um z.B. Ihr Telefon lautlos zu schalten, finden Sie unter "Profile" auf Seite 245.
2. Um das Gespräch zu beenden, drücken Sie  oder schließen Sie die Abdeckklappe.

Optionen während eines Gesprächs

Während eines Anrufs können Sie folgende Optionen aufrufen, indem Sie die Soft-Taste **Optionen** drücken.

Hinweis: Die verfügbaren Optionen sind abhängig vom jeweiligen Anrufstatus, wie zum Beispiel davon, ob Sie einen zweiten Anruf erhalten oder ob ein Anruf gehalten wird.

- **Tauschen:** Umschaltung zwischen dem aktiven Anruf und dem gehaltenen Anruf.
- **Aktiven Anr. beenden:** Der aktive Anruf wird beendet.
- **Alle Anrufe beenden:** Alle Anrufe werden beendet.
- **Halten:** Der aktuelle Anruf wird gehalten.
- **Annehmen:** Der gehaltene Anruf wird wieder aufgenommen.
- **Mikrofon aus:** Das Mikrofon Ihres Telefons wird ausgeschaltet, damit Ihr Gesprächspartner Sie nicht hören kann.
- **Mikrofon ein:** Das Mikrofon Ihres Telefons wird wieder eingeschaltet.
- **Tastentöne aus:** Die Tastentöne werden ausgeschaltet.

- **Tastentöne ein:** Die Tastentöne werden eingeschaltet.
- **Neuer Anruf:** Ein neuer Anruf wird getätigt. Wenn Sie diese Option wählen, wird der aktuelle Anruf in Wartestellung gehalten.
- **Konferenz:** Eine Konferenzschaltung wird aufgebaut. Sie können ein Gespräch mit bis zu 5 Teilnehmern gleichzeitig führen.
 - **Privat:** (wird während einer Konferenzschaltung angezeigt) Wenn Sie diese Option wählen, können Sie während einer Konferenzschaltung mit einer Person privat sprechen. Wählen Sie einen Gesprächsteilnehmer aus der angezeigten Liste und drücken Sie die Soft-Taste **Privat**.
 - **Teiln. ausschließen:** (wird während einer Konferenzschaltung angezeigt) Wenn Sie diese Option wählen, können Sie während einer Konferenzschaltung eine Person ausschließen. Wählen Sie einen Gesprächsteilnehmer aus der angezeigten Liste und drücken Sie die Soft-Taste **Ausschl.**
- **Durchstellen:** Ein eingehender oder ein gehaltener Anruf wird an einen aktiven Anruf durchgestellt und Sie werden von beiden Verbindungen getrennt.
- **DTMF-Töne senden:** Für Nummern wie z.B. Passwörter oder Kontonummern werden DTMF-Töne gesendet. Sie können die Nummern vor dem Senden überprüfen und korrigieren.
- **Hilfe:** Zeigt Hilfeinformationen zu den während eines Gesprächs verfügbaren Optionen.

Protokoll anzeigen

Im Programm **Protokoll** können Sie die vom Telefon gespeicherten Daten zu Telefongesprächen, Anrufdauern, SMS und Datenpaket-Verbindungen überwachen. Sie können einen Filter auf das Protokoll anwenden, damit nur ein bestimmter Ereignistyp angezeigt wird. Außerdem können Sie basierend auf den Protokollinformationen neue Kontaktkarten erstellen.

Drücken Sie , um das Menü zu öffnen, und wählen Sie dann **Protokoll**.

Letzte Anrufe

Das Telefon speichert die Telefonnummern von Anrufen in Abwesenheit, von empfangenen Anrufen und die gewählten Nummern. Anrufe in Abwesenheit und empfangene Anrufe werden vom Telefon nur gespeichert, wenn sie vom Netz unterstützt werden.

Drücken Sie im Standby-Betrieb  oder drücken Sie , um das Menü zu öffnen, und wählen Sie dann **Protokoll** → **Letzte Anrufe**.

Anrufe in Abwesenheit und empfangene Anrufe

Dieser Netzdienst ermöglicht die Anzeige der 20 letzten Anrufe, bei denen Sie abwesend waren oder die Sie angenommen haben. Um die Telefonnummern der Anrufer der 20 letzten Anrufe in Abwesenheit anzuzeigen, wählen Sie **Protokoll** → **Letzte Anrufe** → **Anr. in Abwes..**

Wenn Sie im Standby-Betrieb einen Hinweis über einen Anruf in Abwesenheit sehen, drücken Sie die Soft-Taste **Zeigen**, um die Liste der Anrufe in Abwesenheit aufzurufen. Um den Anrufer zurückzurufen, rollen Sie zur gewünschten Nummer oder zum Namen und drücken Sie .

Um die Telefonnummern der Anrufer der 20 letzten Anrufe anzuzeigen, die Sie angenommen haben, wählen Sie **Protokoll** → **Letzte Anrufe** → **Empf. Anrufe**.

Gewählte Nummern

Um die letzten 20 von Ihnen gewählten Telefonnummern anzuzeigen, wählen Sie **Protokoll** → **Letzte Anrufe** → **Gewählte Num...**

Oder drücken Sie im Standby-Betrieb , um schnell die Liste der gewählten Nummern aufzurufen.

Löschen der Protokolle der letzten Anrufe

- Um alle Protokolle der letzten Anrufe zu löschen, wählen Sie auf dem Bildschirm Letzte Anrufe **Optionen** → **Letzte Anrufe löschen**.
- Um die Protokolle für ausgewählte Anruftypen zu löschen, öffnen Sie den Anruftyp, dessen Inhalt Sie löschen möchten, und wählen Sie **Optionen** → **Liste löschen**.
- Um ein einzelnes Anrufprotokoll zu löschen, öffnen Sie einen Protokolltyp, rollen Sie zum Protokoll und drücken Sie  oder wählen Sie **Optionen** → **Löschen**.

Anrufdauer

Drücken Sie , um das Menü zu öffnen, und wählen Sie dann **Protokoll** → **Anrufdauer**, um die Dauer des letzten Anrufs, der getätigten und empfangenen Anrufe sowie aller Anrufe insgesamt anzuzeigen.

Hinweis: Die tatsächliche Zeit, die Ihnen von Ihrem Dienstanbieter für Anrufe in Rechnung gestellt wird, kann von den angezeigten Zeiten abweichen. Dies hängt von den Netzfunktionen, von den Abrechnungsmodalitäten usw. ab.

Zähler für Anrufdauer löschen

Rollen Sie auf dem Bildschirm Anrufdauer zum Typ der Anrufdauer, den Sie löschen möchten, und wählen Sie dann **Optionen** → **Zähler löschen**. Sie müssen dazu den Sperrcode eingeben. Die Standardeinstellung für den Sperrcode lautet **00000000**. Siehe "Sicherheitseinstellungen" auf Seite 284.

Tipp: Wenn Sie über zwei Telefonleitungen verfügen, können Sie einen Filter auf das Protokoll anwenden, um die Anrufdauer für nur eine Leitung anzuzeigen. Wählen Sie **Optionen** → **Zähler filtern** → **Leitung 1** oder **Leitung 2**.

GPRS-Zähler

Sie können überprüfen, wie viele Daten, gemessen in Byte, zu und von Ihrem Telefon übertragen wurden.

Das Display zeigt die Zähler für alle gesendeten und empfangenen Daten getrennt an.

Um die Zähler zurückzusetzen, wählen Sie **Optionen** → **Zähler löschen**. Sie müssen dazu den Sperrcode eingeben. Die Standardeinstellung für den Sperrcode lautet **0000000**.

Allgemeines Protokoll anzeigen

Im allgemeinen Protokoll wird für jedes Kommunikationsereignis der Name oder die Telefonnummer des Absenders oder Empfängers angezeigt.

Drücken Sie , um das Menü zu öffnen, wählen Sie dann **Protokoll** und drücken Sie die Nach-rechts-Taste.

Hinweis: Nebenereignisse, wie eine Kurzmitteilung (SMS), die in mehreren Teilen gesendet wurde und Datenpaketverbindungen werden als ein Kommunikationsereignis protokolliert.

Sie können sich auch Details zu den einzelnen Kommunikationsereignissen anzeigen lassen. Rollen Sie zu einem Ereignis und drücken Sie  oder wählen Sie **Optionen** → **Details anzeigen**.

Protokoll filtern

Durch Anwendung eines Filters werden nur Protokollelemente eines bestimmten Typs angezeigt.

1. Wählen Sie **Optionen** → **Filter**. Eine Liste mit den verfügbaren Filtern wird angezeigt.
2. Wählen Sie einen Filter.

Inhalt des Protokolls löschen

Um den gesamten Inhalt des Protokolls endgültig zu löschen, wählen Sie **Optionen** → **Protokoll löschen**.

Protokolleinstellungen

Wählen Sie **Optionen** → **Einstellungen**. Die Liste der Einstellungsoptionen wird angezeigt.

- **Protokollgültigkeit:** Die Protokollereignisse werden eine bestimmte Anzahl von Tagen im Telefonspeicher gespeichert. Danach werden sie automatisch gelöscht, um Speicherplatz freizugeben.

Wenn Sie **Keine Protokolle** wählen, werden alle Protokollinhalte, die Protokolle der letzten Anrufe und die Zustellungsberichte für Nachrichten endgültig gelöscht.

- **Anrufdauer anzeigen:** Wenn diese Option auf **Ja** gestellt ist, wird der Zähler für die Anrufdauer während eines aktiven Anrufs angezeigt.

Kontakte

In **Kontakte** können Sie die Kontaktinformationen einer Person (Name, Telefonnummern und Adressen) als Kontaktkarte speichern und verwalten.

Drücken Sie , um das Menü zu öffnen, und wählen Sie dann **Kontakte**.

Oder Sie drücken im Standby-Betrieb die Soft-Taste **Kontakte**.

Sie können einer Kontaktkarte ein persönliches Rufzeichen oder ein Mini-Foto hinzufügen. Außerdem können Sie Kontaktgruppen erstellen.

Kontaktkarten erstellen

Sie können Kontaktkarten erstellen und diese nach Wunsch im Telefonspeicher oder auf der SIM-Karte speichern.

Neue Kontaktkarte im Telefonspeicher erstellen

1. Öffnen Sie **Kontakte** und wählen Sie **Optionen** → **Neuer Kontakt**. Eine leere Kontaktkarte wird geöffnet.
2. Füllen Sie die gewünschten Felder aus und drücken Sie die Soft-Taste **OK**. Die Kontaktkarte wird gespeichert und geschlossen. Sie wird jetzt in **Kontakte** angezeigt.

Hinweis: In der Kontaktliste wird standardmäßig zuerst der Nachname eines Kontakts angezeigt. Sie können die Kontaktliste so einstellen, dass zuerst der Vorname angezeigt wird. Wählen Sie dazu **Optionen** → **Einstellungen**.

Neue Kontaktkarte auf der SIM-Karte erstellen

1. Öffnen Sie **Kontakte** und wählen Sie **Optionen** → **SIM-Verzeichnis**.
2. Wählen Sie auf dem Bildschirm SIM-Speicher **Optionen** → **Neuer SIM-Kontakt**.
3. Geben Sie Name und Telefonnummer in die Felder ein.
4. Drücken Sie die Soft-Taste **OK**.

Hinweis: Sobald Sie Telefonnummern auf der SIM-Karte gespeichert haben, können Sie diese durch Eingabe der zugehörigen Speicherplatznummern aufrufen. Die Speicherplätze werden automatisch in der Reihenfolge der Speicherung der Telefonnummern zugewiesen. Drücken Sie dann . Wenn Sie zum Beispiel im Standby-Betrieb  und dann  drücken, wird die erste im SIM-Speicher gespeicherte Nummer angezeigt. Sie können diese Nummer nun anrufen.

Eigene Nummer zuweisen

Sie können die Telefonnummer und den Namen auf der SIM-Karte als eigene Nummer speichern.

1. Öffnen Sie **Kontakte** und wählen Sie **Optionen** → **SIM-Verzeichnis**.
2. Wählen Sie auf dem Bildschirm SIM-Speicher **Optionen** → **Meine Nummern**.
3. Wählen Sie das Feld, das Sie speichern möchten.
4. Geben Sie den Namen und die Telefonnummer ein.
5. Drücken Sie die Soft-Taste **OK**.

Kontakte kopieren

- Um Kontakte von der SIM-Karte in den Telefonspeicher zu kopieren, gehen Sie zu **Kontakte** und wählen Sie **Optionen** → **SIM-Verzeichnis**. Rollen Sie zum Kontakt, den Sie kopieren möchten, und wählen Sie **Optionen** → **Zu Kont. kopieren**.
- Um Kontakte aus dem Telefonspeicher auf die SIM-Karte zu kopieren, gehen Sie zu **Kontakte**, rollen zum gewünschten Kontakt und wählen **Optionen** → **Kopie in SIM-Speich.**. Wählen Sie dann den Nummerntyp, den Sie kopieren möchten. Wenn Sie alle Kontaktinformationen kopieren möchten, wählen Sie **Alle**.

■ Optionen beim Anzeigen von Kontakten

Um die Details einer Kontaktkarte anzuzeigen, wählen Sie die Karte in der Kontaktliste aus.

In der Ansicht Kontaktinformationen () werden alle auf der Kontaktkarte enthaltenen Informationen angezeigt. Wenn Sie der Kontaktkarte ein Foto hinzugefügt haben, wird eine Mini-Ausgabe dieses Fotos oben links auf dem Display angezeigt. Das Namensfeld wird in der Ansicht der Kontaktinformationen immer angezeigt, die anderen Felder erscheinen jedoch nur, wenn sie Informationen enthalten.

Hinweis: In der Ansicht der Kontaktinformationen werden nur die Felder angezeigt, die Informationen enthalten. Wählen Sie **Optionen** → **Ändern** → **Optionen** → **Detail hinzufügen**, wenn Sie der Kontaktkarte weitere Informationen hinzufügen möchten.

Kontaktinformationen ändern

1. Wählen Sie in der Kontaktliste die Kontaktkarte, die Sie ändern möchten.
2. Um die Informationen auf der Kontaktkarte zu ändern, wählen Sie **Optionen** → **Ändern**.
3. Um Ihre Änderungen zu speichern und zur Kontaktliste zurückzugehen, drücken Sie die Soft-Taste **OK**.

Kontaktinformationen verwalten

Sie können einer Kontaktkarte weitere Eingabefelder hinzufügen, um mehr Informationen zu einer Person zu speichern oder nicht benötigte Felder zu entfernen.

1. Öffnen Sie eine Kontaktkarte und wählen Sie **Optionen** → **Ändern**.
2. Um ein weiteres Feld hinzuzufügen, wählen Sie **Optionen** → **Detail hinzufügen**.
Um ein nicht benötigtes Feld zu löschen, wählen Sie **Optionen** → **Detail löschen**.
Um die Bezeichnung eines Kontaktkartenfelds zu ändern, wählen Sie **Optionen** → **Bezeichn. ändern**.
3. Wenn Sie alle gewünschten Änderungen durchgeführt haben, drücken Sie die Soft-Taste **OK**.

Der Kontaktkarte ein Bild hinzufügen

Sie können einer Kontaktkarte ein Anruferfoto als Mini-Foto hinzufügen. Einzelheiten zur Aufnahme und Speicherung von Bildern finden Sie unter "Kamera" auf Seite 77.

1. Öffnen Sie eine Kontaktkarte und wählen Sie **Optionen** → **Ändern**.
2. Wählen Sie **Optionen** → **Mini-Foto hinzufügen..**
3. Wenn Sie eine Speicherkarte verwenden, wählen Sie den Speicher aus, in dem die gewünschten Bilddateien gespeichert sind.
4. Wählen Sie ein Bild aus dem Ordner **Bilder** oder aus einem anderen Ordner, in dem die gewünschten Bilddateien gespeichert sind. Das ausgewählte Mini-Foto wird angezeigt, wenn Sie vom zugehörigen Kontakt einen Anruf erhalten.

Sie können **Mini-Foto hinzufügen**, wählen, um ein Bild durch ein anderes Mini-Foto zu ersetzen, oder **Mini-Foto entfernen**, um das Mini-Foto aus der Kontaktkarte zu entfernen.

Standardnummern und -adressen zuweisen

Wenn eine Person mehrere Telefonnummern oder E-Mail-Adressen besitzt, können Sie eine Standardnummer und -adresse festlegen, um das Anrufen und Senden von Nachrichten zu beschleunigen.

Öffnen Sie eine Kontaktkarte und wählen Sie **Optionen** → **Standard**. Ein Fenster mit den verschiedenen Optionen wird eingeblendet.

Rollen Sie zum Beispiel zu **Telefonnummer** und drücken Sie die Soft-Taste **Zuweisen**. Eine Liste der Telefonnummern der gewählten Kontaktkarte wird angezeigt. Wählen Sie diejenige, die Sie als Standard verwenden möchten. Wenn Sie zur Ansicht der Kontaktinformationen zurückgehen, werden Sie feststellen, dass die Standardnummer unterstrichen ist.

Kurzwahltasten zuweisen

Die Kurzwahl ist eine schnelle Methode zum Anrufen von häufig verwendeten Telefonnummern. Sie können den Kurzwahltasten  bis  acht Telefonnummern zuweisen. Nummer **1** ist für den Sprachmail-Server reserviert.

1. Öffnen Sie die Kontaktkarte.
2. Scrollen Sie zur gewünschten Telefonnummer und wählen Sie **Optionen** → **Kurzwahl zuweisen**.

Die Kurzwahltabelle wird geöffnet und zeigt die Nummern von **2** bis **9**.



3. Rollen Sie zu einem Speicherplatz und drücken Sie die Soft-Taste **Zuweisen**.

Wenn Sie zur Ansicht der Kontaktinformationen zurückgehen, werden Sie feststellen, dass rechts neben der Nummer das Kurzwahlsymbol  angezeigt wird.

Um diese Nummer per Kurzwahl anzurufen, gehen Sie in den Standby-Betrieb und stellen Sie sicher, dass die Einstellung Kurzwahl aktiviert ist (siehe Seite 269). Halten Sie dann die entsprechende Kurzwahltaste gedrückt.

Einer Kontaktkarte oder -gruppe ein Rufzeichen hinzufügen

Sie können jeder Kontaktkarte und Gruppe ein eigenes Rufzeichen zuweisen. Wenn Sie dann angerufen werden, spielt das Telefon das gewählte Rufzeichen ab, wenn die Kontaktinformationen des Anrufers in Kontakte gespeichert sind.

1. Öffnen Sie eine Kontaktkarte oder gehen Sie zur Gruppenliste und rollen Sie zu einer Kontaktgruppe.
2. Wählen Sie **Optionen** → **Rufzeichen**. Eine Liste mit den verfügbaren Rufzeichen wird angezeigt.
3. Wählen Sie das gewünschte Rufzeichen für den Kontakt oder die Gruppe aus.

Um das Rufzeichen zu entfernen, wählen Sie **Standard-Rufzeich...** in der Liste der Rufzeichen.

Hinweis: Für einen Einzelkontakt verwendet das Telefon immer das zuletzt zugewiesene Rufzeichen. Wenn Sie zuerst ein Gruppenrufzeichen ändern und dann das Rufzeichen eines Einzelkontakts, der zu dieser Gruppe gehört, wird beim nächsten Anruf dieses Kontakts das Einzelkontakt-Rufzeichen verwendet.

Kontaktinformationen senden

Sie können Kontaktinformationen über SMS, MMS, E-Mail oder Bluetooth versenden. Einzelheiten dazu finden Sie auf Seite 39.

Wenn Sie Kontaktinformationen senden oder empfangen, wird der Ausdruck "Visitenkarte" verwendet. Eine Visitenkarte ist eine Kontaktkarte in einem Format, das in einer Nachricht versendet werden kann. In der Regel handelt es sich dabei um das vCard-Format.

Abonnierte Kontakte

Sie können eine Liste mit Kontakten erstellen, deren Präsenzstatus Sie wissen möchten (Netzdienst). Die Präsenzinformationen des Kontakts werden angezeigt, wenn dieser einer diesbezüglichen Anzeige zugestimmt hat und wenn diese Funktion vom Netz unterstützt wird. Sie können die abonnierten Kontakte anzeigen, indem Sie durch die Kontakte rollen oder die Liste der abonnierten Kontakte aufrufen.

Um eine Verbindung zu Präsenzdienst herzustellen, drücken Sie , um das Menü zu öffnen, und wählen dann **Präsenz**. Sie können die abonnierten Kontakte auch anzeigen, wenn Sie nicht mit dem Präsenzdienst verbunden sind, der Präsenzstatus des Kontakts wird dann aber nicht angezeigt.

Kontakte zu den abonnierten Kontakten hinzufügen

1. Drücken Sie in der Kontaktliste einmal die Nach-rechts-Taste.

2. Wenn sich noch keine Kontakte in der Liste befinden, wählen Sie **Optionen** → **Neu abonnieren**. Die Liste der Kontakte wird angezeigt.

Wenn Sie nicht mit dem Präsenzdienst verbunden sind, werden Sie gefragt, ob Sie jetzt eine Verbindung herstellen möchten. Wählen Sie die Soft-Taste **Ja**.

3. Wählen Sie einen Kontakt aus der Liste. Wenn die Kennung des Kontakts gespeichert wurde, ist der Kontakt in die Liste der abonnierten Kontakte aufgenommen. Wenn mehrere Kennungen vorhanden sind, wählen Sie eine aus.

Nachdem der Kontakt abonniert wurde, wird "Abonnement aktiviert" angezeigt.

Abonnierte Kontakte anzeigen

Zur Anzeige der Präsenzinformationen siehe auch "Präsenz anderer Personen anzeigen" auf Seite 260.

1. Drücken Sie in der Kontaktliste einmal die Nach-rechts-Taste.

Die Statusinformation des ersten Kontakts in der Liste der abonnierten Kontakte wird angezeigt und kann Text und eines oder mehrere der folgenden Symbole enthalten:

,  oder  zeigen an, dass die Person entweder verfügbar, beschäftigt oder nicht verfügbar ist.

 zeigt an, dass keine Präsenzinfos zu dieser Person verfügbar sind.

2. Rollen Sie zum gewünschten Kontakt und drücken Sie  oder wählen Sie **Optionen** → **Öffnen**, um die Details des gewählten Kontakts anzuzeigen.
3. Wenn Sie die Soft-Taste **Optionen** drücken, können Sie wählen zwischen:

- **Öffnen**, um die Details des Kontakts anzuzeigen.
- **Anrufen**, um die Person anzurufen.
- **Nachr. verfassen**, um dem gewählten Kontakt eine Kurzmitteilung (SMS) zu schicken.
- **Statussuche aktiv./deaktiv.**, um die Statussuche für den Präsenzstatus des Kontakts zu aktivieren oder zu deaktivieren. Wenn die Statussuche aktiviert ist, wird  in der Liste angezeigt und Sie werden informiert, wenn sich der Präsenzstatus des Kontakts ändert.  wird angezeigt, wenn die Statussuche deaktiviert ist.
- **Gespräch öffnen**, um ein Chat-Gespräch zu beginnen.
- **Stornieren**, um den gewählten Kontakt aus der Liste der abonnierten Kontakte zu entfernen.
- **Neu abonnieren**, um einen neuen Kontakt in die Liste der abonnierten Kontakte aufzunehmen.
- **Meine Präsenz**, um den eigenen Präsenzstatus anzuzeigen.

Einen Kontakt stornieren

1. Drücken Sie in der Kontaktliste einmal die Nach-rechts-Taste.
2. Wählen Sie den zu stornierenden Kontakt und dann **Optionen** → **Stornieren**.
3. Wenn Sie nicht mit dem Präsenzdienst verbunden sind, drücken Sie die Soft-Taste **Ja** um sich einzuloggen.
4. Drücken Sie die Soft-Taste **Ja** zur Bestätigung.

Kontaktgruppen

Sie können Kontaktgruppen erstellen, die Sie zum Beispiel als Verteilerliste für den Versand von Kurzmitteilungen (SMS) oder E-Mails verwenden können.

Kontaktgruppen erstellen

1. Drücken Sie in der Kontaktliste zweimal die Nach-rechts-Taste, um die Gruppenliste zu öffnen.
2. Wählen Sie **Optionen** → **Neue Gruppe**.
3. Geben Sie einen Namen für die Gruppe ein und drücken Sie die Soft-Taste **OK**.

Mitglieder zu einer Gruppe hinzufügen

So fügen Sie einer Gruppe einen Kontakt hinzu:

1. Rollen Sie in der Kontaktliste zum Kontakt, den Sie einer Gruppe hinzufügen möchten, und wählen Sie **Optionen** → **Zu Gruppe hinzufügen**. Eine Liste mit den verfügbaren Gruppen wird angezeigt.

2. Rollen Sie zu der Gruppe, der der Kontakt hinzugefügt werden soll, und drücken Sie die Soft-Taste **Hinzufüg..**

So fügen Sie mehrere Mitglieder gleichzeitig hinzu:

1. Öffnen Sie eine Gruppe aus der Gruppenliste und wählen Sie **Optionen** → **Einträge hinzufügen**.
2. Rollen Sie zu einem Kontakt und drücken Sie **OK**. Wiederholen Sie diesen Vorgang für alle Kontakte, die Sie hinzufügen möchten.
3. Wenn Sie fertig sind, drücken Sie die Soft-Taste **OK**.

Mitglieder aus einer Gruppe entfernen

1. Wählen Sie in der Gruppenliste die Gruppe, die Sie ändern möchten.
2. Rollen Sie zum Kontakt, den Sie entfernen möchten, und wählen Sie **Optionen** → **Aus Gruppe entfernen..**
3. Wenn Sie zur Bestätigung aufgefordert werden, drücken Sie die Soft-Taste **Ja**, um den Kontakt aus der Gruppe zu entfernen.

Unterhaltung

In diesem Kapitel erhalten Sie Informationen zu Programmen, mit denen Sie Multimedia-Dateien nutzen können. Dabei handelt es sich um die Programme **Kamera**, **MP3-Player**, **RealPlayer**, **Galerie**, **ImageCook** und **Spiele**.

Kamera

Mit der **Kamera** können Sie, wann immer Sie möchten, digitale Fotoaufnahmen machen.

Sie können auch Videoclips mit Ton aufnehmen.

Bilder aufnehmen

Die Kamera erzeugt Bilder im Format JPEG. JPEG ist ein Standard-Bildkomprimierungsformat. JPEG-Dateien lassen sich mit den meisten handelsüblichen Bildbetrachtern, Bildbearbeitungsprogrammen und Internet-Browsern anzeigen. Sie erkennen diese Dateien an der Dateierweiterung JPG.

Wichtig:

- Machen Sie keine Aufnahmen von Menschen ohne deren Genehmigung.
 - Machen Sie keine Aufnahmen an Orten, an denen keine Kameras erlaubt sind.
 - Machen Sie keine Aufnahmen an Orten, an denen Sie die Privatsphäre anderer Menschen stören könnten.
-

Foto bei geöffneter Abdeckklappe aufnehmen:

1. Halten Sie im Standby-Betrieb  auf der rechten Seite des Telefons gedrückt. Oder Sie drücken , um das Menü zu öffnen und wählen **Kamera**.

Das Programm Kamera startet und die aufzunehmende Ansicht wird auf dem Bildschirm Foto angezeigt.



Zeigt den Kameramodus, die Kameraeinstellungen und den verwendeten Speicher.

2. Wählen Sie das gewünschte Motiv, indem Sie das Telefon bewegen und mit der Kamera das Objekt anvisieren.

Um das Objekt vor der Aufnahme des Fotos zu vergrößern, drücken Sie die Nach-oben-Taste.

Um es zu verkleinern, drücken Sie die Nach-unten-Taste.

Um das Bild zu spiegeln, drücken Sie .

Verwenden Sie die folgenden Tasten, um die Einstellungsoptionen der Kamera zu ändern:

- : Fotolicht ein- oder ausschalten.
- : Nachtmodus aktivieren oder deaktivieren.
- : Speicher wählen, in dem das Foto gespeichert werden soll.

-  : Helligkeit des Bildes anpassen.
 -  : Weißausgleich wählen.
3. Wenn das Bild so auf dem Display angezeigt wird, wie Sie es aufnehmen möchten, drücken Sie  oder wählen Sie **Optionen** → **Auslöser**. 

Bewegen Sie das Telefon nicht, bevor die Kamera das Bild gespeichert hat. Das Bild wird entweder im Telefonspeicher oder auf der Speicherkarte gespeichert, je nachdem welche Einstellung für **Belegter Speicher** gewählt wurde. Siehe Seite 82.

Nach Speicherung des Bildes:

- Um vorher gespeicherte Bilder aufzurufen, gehen Sie zum Ordner **Bilder** in **Galerie**, indem Sie **Optionen** → **Galerie öffnen** wählen. Siehe Seite 99.
- Um den Namen des Bildes zu ändern, wählen Sie **Optionen** → **Umbenennen**.
- Um das Bild als Hintergrund für den Standby-Betrieb zu verwenden, wählen Sie **Optionen** → **Als Hintergrund**.
- Um zum Bildschirm Foto zurückzugehen und ein neues Bild aufzunehmen, drücken Sie  oder die Soft-Taste **Zurück**.

Hinweise:

- Die Kamera schaltet in den Stromsparbetrieb und zeigt "Kamera im Standby", wenn 2 Minuten lang keine Taste gedrückt wird. Um die Aufnahme von Bildern fortzusetzen, drücken Sie .
 - Die Auflösung eines digital gezoomten Bildes ist geringer als die eines nicht gezoomten Bildes, das Bild hat jedoch die gleiche Größe. Wenn Sie das Bild auf einem Computer betrachten, können Sie eventuell einen Unterschied in der Bildqualität feststellen.
-

Foto bei geschlossener Abdeckklappe aufnehmen:

1. Halten Sie bei geschlossener Abdeckklappe  auf der rechten Seite des Telefons gedrückt.

Das aufzunehmende Bild wird auf dem externen Display angezeigt.

2. Wählen Sie das gewünschte Motiv, indem Sie das Telefon bewegen und mit der Kamera das Objekt anvisieren.

Um das Bild zu spiegeln, drücken Sie .

3. Drücken Sie , um das Bild aufzunehmen.

Das Bild wird entweder im Telefonspeicher oder auf der Speicherkarte gespeichert, je nachdem welche Einstellung für **Belegter Speicher** gewählt wurde. Siehe Seite 82.

Selbstausröser verwenden

Sie können die Kamera so einstellen, dass sie nach einer festgelegten Zeit automatisch ein Bild aufnimmt.

1. Wählen Sie **Optionen** → **Selbstausröser**.
2. Wählen Sie eine der folgenden Verzögerungszeiten: **5 Sekunden**, **10 Sekunden** oder **15 Sekunden**.

Das Symbol  und der Zähler werden oben rechts auf dem Display angezeigt.

3. Drücken Sie die Soft-Taste **Aktivier.** oder , um ein Bild aufzunehmen. Der Zähler beginnt mit einem Countdown und die Kamera nimmt das Bild nach Ablauf der gewählten Verzögerungszeit auf.

Nachtmodus verwenden

Wenn die Beleuchtung schwach ist und die Kamera für eine gute Aufnahmequalität eine längere Belichtungszeit benötigt, können Sie den Nachtmodus verwenden.

Um den Nachtmodus zu aktivieren, wählen Sie **Optionen** → **Nachtmodus ein**.

Um den Nachtmodus zu deaktivieren, wählen Sie **Optionen** → **Nachtmodus aus**.

Kameraoptionen ändern

Sie können Bildqualität, Auflösung, Helligkeit, Fotolichteinstellung anpassen und den Standard-Bildnamen und den Speicherort für die Bilder ändern. Diese Einstellungen gelten für alle nachfolgend aufgenommenen Bilder.

Drücken Sie auf dem Bildschirm Foto die Soft-Taste **Optionen**, um folgende Optionen aufzurufen:

- **Fotolicht ein/aus:** Zum Ein- oder Ausschalten des Fotolichtes auf der rechten Seite der Kamera. Das Fotolicht leuchtet auf, wenn Sie  oder  drücken, um ein Bild aufzunehmen.
- **Einstellen:** Zur Anpassung der Helligkeit und des Weißausgleichs.
 - **Helligkeit:** Wählen Sie die Helligkeit des Bildes durch Drücken der Nach-links- bzw. Nach-rechts-Taste.
 - **Weißausgleich:** Ändern Sie die Einstellung für den Weißausgleich in Abhängigkeit von den Beleuchtungsbedingungen.
- **Spiegel:** Zur Auswahl, ob das Telefon das Bild spiegelt oder nicht.

- **Einstellungen:** Zur Änderung der weiteren Einstellungen für die Aufnahme von Bildern.
 - **Bildqualität:** Zur Auswahl einer Bildqualität. Je besser die Bildqualität desto mehr Speicher wird für ein Bild benötigt.
 - **Bildauflösung:** Zur Auswahl einer Bildgröße. Die Bildgröße wird über die Auflösung bestimmt. Die Auflösung ist ein Maß für die Schärfe und Klarheit eines Bildes. Sie wird normalerweise in Pixel gemessen, zum Beispiel $640 \times 480 = 300$ Kilopixel. Je mehr Pixel vorhanden sind, desto detaillierter ist das Bild.
 - **Standard-Bildname:** Standardmäßig benennt die Kamera die Bilder im Format Bild.jpg. Mit **Standard-Bildname** können Sie einen anderen Namen für die aufgenommenen Bilder einstellen. Wenn Sie zum Beispiel "Strand" als Standard-Bildname einstellen, gibt die **Kamera** allen von Ihnen aufgenommenen Bildern den Namen "Strand", "Strand (001)", "Strand (002)" und so weiter, bis Sie diese Einstellung erneut ändern.
 - **Belegter Speicher:** Zur Auswahl ob Sie Ihre Bilder im Telefonspeicher oder auf der Speicherkarte, falls Sie eine solche verwenden, speichern möchten.
 - **Lichtmessmethode:** Zur Auswahl des bevorzugten Lichtmesssystems. Die Lichtmessung ermöglicht einen besseren Belichtungsabgleich für Ihre Bilder. Wählen Sie zwischen **Mittenbetont** oder **Matrix**. Wenn Sie **Mittenbetont** wählen, wird das Licht im gesamten Rahmen gemessen, wobei jedoch der Schwerpunkt der Lichtmessung auf der Mitte des Rahmens liegt. Verwenden Sie **Matrix** für allgemeine Aufnahmen.

- **Empfindlichkeit:** Zur Auswahl der ISO-Einstellung, die die Empfindlichkeit Ihrer Kamera steuert. Verringern Sie bei schwacher Beleuchtung den Wert, um die Qualität der Aufnahmen zu verbessern. Je höher der Wert ist, desto schneller arbeitet der Auslöser der Kamera und desto empfindlicher ist die Kamera gegenüber Licht. Hohe ISO-Einstellungen können zu Bildverzerrungen führen.

Videoclips aufnehmen

Sie können mit der Kamera auch Videoclips aufnehmen. Die Videoclips werden im Format 3GP aufgenommen, dem Standard-Videodateiformat für MMS.

1. Drücken Sie bei Anzeige des Bildschirms Foto die Nach-rechts-Taste. Der Bildschirm Video wird angezeigt.



Zeigt den Videomodus, die Videoeinstellungen und den verwendeten Speicher.

2. Um die Aufnahme zu starten, drücken Sie  oder  oder wählen Sie **Optionen** → **Aufnahme**. Der Zähler oben rechts auf dem Display zeigt die verstrichene Zeit.

3. Um die Aufnahme anzuhalten, drücken Sie die Soft-Taste **Pause** oder .

Um die Aufnahme fortzusetzen, drücken Sie die Soft-Taste **Fortfahr...** oder .

Um das Objekt vor oder während der Aufnahme des Videoclips zu vergrößern oder zu verkleinern, drücken Sie die Nach-oben- bzw. Nach-unten-Taste.

Verwenden Sie die folgenden Tasten, um die Einstellungsoptionen der Kamera zu ändern:

- : Tonaufnahme einschalten oder ausschalten.
- : Nachtmodus aktivieren oder deaktivieren.
- : Speicher wählen, in dem der Videoclip gespeichert werden soll.
- : Helligkeit des Bildes anpassen.
- : Weißausgleich wählen.

4. Um die Aufnahme zu beenden, bevor die maximale Aufnahmezeit abgelaufen ist, drücken Sie die Soft-Taste **Stopp**.

Nach der Speicherung des Videos wird die Aufnahmezeit oben rechts im Standbild angezeigt. Der Videoclip wird entweder im Telefonspeicher oder auf der Speicherkarte gespeichert, je nachdem welche Einstellung für **Belegter Speicher** gewählt wurde. Siehe Seite 86.

Nach Speicherung des Videoclips:

- Um den gerade aufgenommenen Videoclip sofort abzuspielen, wählen Sie **Optionen** → **Wiedergabe**.
- Um vorher gespeicherte Videoclips aufzurufen, gehen Sie zum Ordner **Videoclips** in **Galerie**, indem Sie **Optionen** → **Galerie öffnen** wählen. Siehe Seite 99.

- Um den Namen des Videoclips zu ändern, wählen Sie **Optionen** → **Umbenennen**.
- Um zum Bildschirm Video zurückzugehen und einen neuen Videoclip aufzunehmen, drücken Sie  oder die Soft-Taste **Zurück**.

Nachtmodus aktivieren

Wenn die Beleuchtung schwach ist und die Kamera für eine gute Videoqualität eine längere Belichtungszeit benötigt, können Sie den Nachtmodus verwenden. Wählen Sie **Optionen** → **Nachtmodus aus**.

Um den Nachtmodus zu deaktivieren, wählen Sie **Optionen** → **Nachtmodus ein**.

Tonaufnahme ausschalten

Wenn Sie keinen Ton zu dem Video aufnehmen möchten, wählen Sie **Optionen** → **Ton aus**. Um die Tonaufnahme wieder einzuschalten, wählen Sie **Optionen** → **Ton ein**.

Videooptionen ändern

Sie können Aufnahmezeit, Auflösung und Helligkeit anpassen und den Standardnamen und den Speicherort für die Videoclips ändern. Drücken Sie auf dem Bildschirm Video die Soft-Taste **Optionen**, um folgende Optionen aufzurufen:

- **Einstellen**: Zur Anpassung der Helligkeit und des Weißausgleichs.
 - **Helligkeit**: Wählen Sie die Helligkeit des Bildes durch Drücken der Nach-links- bzw. Nach-rechts-Taste.
 - **Weißausgleich**: Ändern Sie die Einstellung für den Weißausgleich in Abhängigkeit von den Beleuchtungsbedingungen.

- **Spiegel:** Zur Auswahl, ob das Telefon das Bild spiegelt oder nicht.
- **Einstellungen:** Zur Änderung der weiteren Einstellungen für die Aufnahme von Videoclips.
 - **Länge:** Wählen Sie eine Begrenzung für die Aufnahmezeit. Wenn Sie **Kurz** wählen, nimmt das Telefon ein Video von bis zu 100 KB oder 300 KB auf. Dies entspricht der Grenze für das Senden einer Multimedia-Mitteilung (MMS). Wenn Sie **Maximum** wählen, ist die Aufnahmezeit für ein Video nur durch den verfügbaren Speicherplatz begrenzt.
 - **Videobildauflösung:** Wählen Sie eine Bildgröße: **352x288**, **176x144** oder **128x96**.
 - **Standard-Videoname:** Legen Sie den Standardnamen für Ihre Videoclips fest. Wenn Sie zum Beispiel "Urlaub" als Standard-Videoname einstellen, gibt der Camcorder allen von Ihnen aufgenommenen Videoclips den Namen "Urlaub", "Urlaub (001)", "Urlaub (002)" und so weiter, bis Sie diese Einstellung erneut ändern.
 - **Belegter Speicher:** Wählen Sie den Standard-Speicherort für Videoclips.

MP3-Player

Über das Programm **MP3-Player** können Sie MP3-Musikdateien wiedergeben. Sie können MP3-Dateien aus dem Internet herunterladen oder von Ihrem Computer auf das Telefon übertragen. Alle im Telefonspeicher oder auf der Speicherkarte vorhandenen MP3-Dateien werden automatisch in die MP3-Dateiliste aufgenommen.

MP3-Dateien wiedergeben

1. Drücken Sie , um das Menü zu öffnen, und wählen Sie dann **MP3-Play....**

Der Bildschirm MP3-Player wird angezeigt.



2. Drücken Sie , um die erste MP3-Datei in der Wiedergabeliste wiederzugeben.
3. Während der Wiedergabe von Musikdateien:
 - Um die Lautstärke einzustellen, drücken Sie  oder die Nach-oben- bzw. Nach-unten-Taste.
 - Um die Wiedergabe zu unterbrechen, wählen Sie .
 - Um die Wiedergabe fortzusetzen, wählen Sie .
 - Um zur vorherigen oder nächsten Datei in der Wiedergabeliste zu springen, wählen Sie  oder .
 - Um alle MP3-Dateien in der Wiedergabeliste zu wiederholen, wählen Sie .
 - Um Details zur aktuellen Datei (Dateiname, Dateigröße, Speicherdatum und Dateiformat) anzuzeigen, wählen Sie **Optionen** → **Details anzeigen**.

MP3-Wiedergabeliste verwenden

Bevor Sie den **MP3-Player** verwenden können, müssen Sie MP3-Dateien aus der MP3-Dateiliste auf die Wiedergabeliste setzen. Einzelheiten zum Setzen von Dateien auf die Wiedergabeliste finden Sie auf Seite 89.

1. Wählen Sie auf dem Bildschirm MP3-Player **Optionen** → **Zu Wiederg.list. Wec...** Die Wiedergabeliste wird angezeigt.
2. Bei geöffneter Wiedergabeliste:
 - Um eine Datei wiederzugeben, wählen Sie diese aus.
 - Um den Bildschirm MP3-Player zu öffnen, drücken Sie die Soft-Taste **Player**.
 - Um die Reihenfolge der Dateien in der Liste zu ändern, wählen Sie **Optionen** → **Liste nach oben** oder **Liste nach unten**.
 - Um eine Datei aus der Liste zu entfernen, rollen Sie zur Datei und wählen Sie **Optionen** → **Löschen**.
 - Um alle Dateien aus der Liste zu entfernen, rollen Sie zur Datei und wählen Sie **Optionen** → **Alles löschen**.
 - Um Details zu einer Datei (Dateiname, Dateigröße und Dateiformat) anzuzeigen, rollen Sie zur Datei und wählen Sie **Optionen** → **Details anzeigen**.

MP3-Dateiliste verwenden

Alle MP3-Dateien werden automatisch in die MP3-Dateiliste aufgenommen, ganz egal wo sie gespeichert sind. Aus der MP3-Dateiliste können Sie Dateien auf die Wiedergabeliste setzen oder aber auch Dateien endgültig löschen.

MP3-Dateien auf die Wiedergabeliste setzen

1. Wählen Sie **Optionen** → **Zu Dateilist. Wechse...**

Alle MP3-Dateien im Telefonspeicher und auf der Speicherkarte, falls Sie eine solche verwenden, werden angezeigt.

Kleine Anzeigen neben dem Dateinamen weisen darauf hin, in welchem Speicher die Datei gespeichert ist ( steht für Telefonspeicher und  für Speicherkarte).

Hinweis: Wenn Sie MP3-Dateien im Telefonspeicher speichern, dem Verzeichnis **C**, müssen Sie sie in den Ordner **Nokia** kopieren, damit sie in der MP3-Dateiliste angezeigt werden.

2. Bei geöffneter Dateiliste:

- Um eine Datei auf die Wiedergabeliste zu setzen, rollen Sie zur gewünschten Datei und drücken Sie . Neben der gewählten Datei erscheint ein Häkchen.
- Um alle MP3-Dateien auf die Wiedergabeliste zu setzen, wählen Sie **Optionen** → **Alle markieren**.

3. Um den Bildschirm MP3-Player zu öffnen, drücken Sie oder die Soft-Taste **Player**. Die markierten Dateien werden auf die Wiedergabeliste gesetzt.

MP3-Player-Einstellungen ändern

Wählen Sie auf dem Bildschirm MP3-Player **Optionen** → **Einstellungen**. Sie können die folgenden Optionen einstellen:

- **Autostart:** Wählen Sie **Ein**, um die Wiedergabe von Dateien automatisch zu starten, ohne jedes Mal  drücken zu müssen, wenn Sie den MP3-Player starten.
- **Wiederholen:** Wählen Sie **Ein**, um alle Dateien in der angegebenen Reihenfolge zu wiederholen.
- **Zufallswiedergabe:** Wählen Sie **Ein**, um alle Dateien in zufälliger Reihenfolge wiederzugeben.
- **Equalizer:** Stellen Sie den Equalizer auf die gewünschte Musikrichtung ein.
- **Schnellwiedergabe:** Wählen Sie **Ein**, um die Dateien abzuspielen, ohne sie auf die Wiedergabeliste zu setzen.
- **Hintergrund:** Stellen Sie den Bildschirm MP3-Player so ein, dass während der Wiedergabe der Dateien ein Bildmuster oder der Text des wiedergegebenen Songs angezeigt wird, falls diese Funktion unterstützt wird.

RealPlayer

Mit dem **RealPlayer** können Sie Mediendateien wie Musikdateien, Videodateien, Sounddateien und Live-Stream-Inhalte aus dem Internet wiedergeben, die im Telefonspeicher oder auf der Speicherkarte, falls Sie eine solche verwenden, gespeichert sind.

Der **RealPlayer** unterstützt Dateien mit den Erweiterungen .3gp, .mp3, .mp4, .amr, .rm, .ram, .ra und .rv.

Drücken Sie , um das Menü zu öffnen, und wählen Sie dann **RealPlayer**.

Mediendateien wiedergeben

Wenn Sie den **RealPlayer** starten, können Sie alle Musik- oder Videodateien aus der gezeigten Liste oder eine Datei direkt aus dem Internet wiedergeben.

Mediendateien aus dem Telefonspeicher oder von der Speicherkarte wiedergeben

1. Wählen Sie **Optionen** → **Öffnen** und dann:

- **Aktuellste Clips**, um einen der 6 zuletzt mit dem RealPlayer wiedergegebenen Clips wiederzugeben. Wählen Sie eine Datei aus der Liste.
- **Gespeicherter Clip**, um eine im Telefonspeicher oder auf der Speicherkarte, falls vorhanden, gespeicherte Datei wiederzugeben. Wählen Sie einen Speicher und dann eine Datei aus dem Speicherverzeichnis.
- **Soundclips v. Karte**, um auf der Speicherkarte gespeicherte Soundclips wiederzugeben. Geben Sie einen Namen für die Titelliste ein und drücken Sie die Soft-Taste **OK**. Eine neue Titelliste wird erstellt und alle Soundclips von der Speicherkarte werden abgerufen. Diese Option steht nur zur Verfügung, wenn sich eine Speicherkarte im Telefon befindet.

2. Verwenden Sie während der Wiedergabe die folgenden Funktionen:

Wenn Sie eine Videodatei wiedergeben:



- Um die Lautstärke einzustellen, drücken Sie  oder die Nach-links- bzw. Nach-rechts-Taste.
- Um innerhalb einer Datei zurück oder vorwärts zu gehen, halten Sie die Nach-oben- bzw. Nach-unten-Taste gedrückt.
- Um die Wiedergabe zu unterbrechen, drücken Sie die Soft-Taste **Pause**.
- Um die Wiedergabe fortzusetzen, wählen Sie **Optionen** → **Fortfahren**.
- Um die Wiedergabe zu stoppen, drücken Sie die Soft-Taste **Stopp**.

Wenn Sie eine Sounddatei wiedergeben:

- Um die Lautstärke einzustellen, drücken Sie  oder die Nach-links- bzw. Nach-rechts-Taste.
- Um die Wiedergabe zu unterbrechen, wählen Sie .
- Um die Wiedergabe fortzusetzen, wählen Sie .
- Um zur vorherigen oder nächsten Datei zu springen, wählen Sie  oder .

- Um innerhalb einer Datei zurück oder vorwärts zu gehen, wählen Sie  oder . Der Player bewegt sich in Schritten von 5 Sekunden.
- Um die Wiedergabe zu stoppen, wählen Sie  oder drücken Sie die Soft-Taste **Stopp**.

Wenn Sie eine MP3-Datei wiedergeben, siehe Seite 87.

Live-Stream-Inhalte aus dem Internet wiedergeben

1. Wählen Sie einen Streaming-Link im Webbrowser oder eine Datei mit der Adresse für einen Streaming-Inhalt.

Das Display zeigt eine Bestätigungsmeldung für die Verbindung mit dem Server.

2. Drücken Sie die Soft-Taste **Ja** zur Bestätigung.

Hinweise:

- Sie können eine Verbindung zu einer Site nur aufnehmen, wenn Sie einen Zugangspunkt (Access Point) konfiguriert haben. Siehe Seite 274.
 - Bei vielen Dienst Anbietern ist es erforderlich, dass Sie einen Internet-Zugangspunkt (IAP) als Standard-Zugangspunkt verwenden. Andere Dienstanbieter erlauben die Verwendung eines WAP-Zugangspunkts. Einzelheiten teilt Ihnen Ihr Dienstanbieter mit.
 - Im RealPlayer können Sie nur eine rtsp:// URL-Adresse öffnen. Das Öffnen einer http:// URL-Adresse ist nicht möglich. Der RealPlayer erkennt jedoch auch einen http-Link zu einer .ram-Datei, da eine .ram-Datei eine Textdatei ist, die einen rtsp-Link enthält.
-

3. Sobald Sie mit dem Server verbunden sind, beginnt die Wiedergabe mit der Zwischenspeicherung des Streaming-Inhalts.
 - Um die Lautstärke einzustellen, drücken Sie die Nach-links- bzw. Nach-rechts-Taste.
 - Um die Wiedergabe zu unterbrechen, drücken Sie die Soft-Taste **Pause**.
 - Um die Wiedergabe fortzusetzen, wählen Sie **Optionen** → **Fortfahren**.
 - Um die Wiedergabe zu stoppen, drücken Sie die Soft-Taste **Stopp**.

Titelliste verwenden

Sie können Ihre eigenen Titellisten erstellen.

Titelliste erstellen

1. Wählen Sie auf dem RealPlayer-Hauptbildschirm **Optionen** → **Neue Titelliste**.
2. Wählen Sie einen Ordner oder eine Site und dann das Verzeichnis, in dem Sie die Titelliste speichern möchten.

Wenn Sie die Speicherkarte verwenden, müssen Sie zuerst den Speicher auswählen.

3. Geben Sie einen Namen für die Titelliste ein und drücken Sie die Soft-Taste **OK**.
4. Wählen Sie einen Ordner, aus dem Sie Dateien abrufen möchten, und wählen Sie dann eine Datei aus dem Verzeichnis.

Wenn Sie die Speicherkarte verwenden, müssen Sie zuerst den Speicher auswählen.

Sobald Sie eine Datei ausgewählt haben, startet der Player.

5. Um weitere Dateien hinzuzufügen, wählen Sie **Optionen** → **Titelliste bearbeiten**.
6. Wählen Sie **Optionen** → **Soundclip hinzuf.** und dann einen Speicher (falls Sie einen verwenden), einen Ordner und dann eine Datei.
7. Wiederholen Sie Schritt 6, bis Sie alle gewünschten Dateien hinzugefügt haben.
8. Drücken Sie die Soft-Taste **Zurück** und dann die Soft-Taste **Ja**, um die Änderungen zu speichern.

Dateien einer Titelliste wiedergeben

1. Wählen Sie auf dem RealPlayer-Hauptbildschirm **Optionen** → **Öffnen** → **Gespeicherter Clip**.
2. Wählen Sie den Ordner, in dem die gewünschte Liste gespeichert ist, und suchen Sie nach der Liste.
Wenn Sie die Speicherkarte verwenden, müssen Sie zuerst den Speicher auswählen.
3. Wenn Sie die gewünschte Liste gefunden haben, drücken Sie  oder die Soft-Taste **Wählen**.
Der Player startet und die erste Datei wird wiedergegeben.

Titelliste bearbeiten

1. Während der Wiedergabe von Dateien einer Titelliste wählen Sie **Optionen** → **Titelliste bearbeiten**. Die Titelliste wird geöffnet.
2. Drücken Sie die Soft-Taste **Optionen** und wählen Sie:
 - **Soundclip hinzuf.**, um weitere Soundclips in die Liste aufzunehmen.
 - **Löschen**, um die gewählte Datei aus der Liste zu entfernen.
 - **Verschieben**, um die Reihenfolge der Dateien zu verändern. Rechts neben der gewählten Datei erscheint ein Häkchen. Verschieben Sie die gewählte Datei auf die gewünschte Position und drücken Sie die Soft-Taste **OK**.
3. Drücken Sie die Soft-Taste **Zurück** und dann die Soft-Taste **Ja**, um die Änderungen zu speichern.

Clip-Details anzeigen

Sie können die folgenden Details der Datei anzeigen: Name, Format, Dauer, Dateigröße, Uhrzeit und Datum der Speicherung der Datei. Rufen Sie eine Datei auf und wählen Sie **Optionen** → **Clip-Details**.

Medien Dateien senden

Sie können Multimedia-Dateien via Multimedia-Mitteilung (MMS) und E-Mail sowie über Bluetooth versenden. Einzelheiten dazu finden Sie auf Seite 39.

RealPlayer-Einstellungen ändern

Wenn Sie eine der folgenden Einstellungen auswählen, wird eine Registeransicht geöffnet. Drücken Sie die Nach-links- bzw. Nach-rechts-Taste, um zwischen den Registerkarten zu wechseln.

Um die Einstellungen für Videodateien zu ändern, wählen Sie **Optionen** → **Einstellungen** → **Video**. Die folgende Liste mit Einstelloptionen wird angezeigt:

- **Kontrast:** Stellen Sie die Helligkeit des Videoclips durch Drücken der Nach-links- bzw. Nach-rechts-Taste ein.
- **Wiederholen:** Wählen Sie **Ein**, um die momentan wiedergegebenen Videodatei ständig zu wiederholen.

Um die Einstellungen für Sounddateien zu ändern, wählen Sie **Optionen** → **Einstellungen** → **Ton**. Die folgende Liste mit Einstelloptionen wird angezeigt:

- **Wiederholen:** Wählen Sie **Ein**, um die momentan wiedergegebenen Sounddatei ständig zu wiederholen.
- **Zufällige Wiedergabe:** Wählen Sie **Ein**, um alle Sounddateien in zufälliger Reihenfolge wiederzugeben.

Um die Verbindungseinstellungen für den Zugriff auf Video-Streaming-Dienste zu ändern, wählen Sie **Optionen** → **Einstellungen** → **Verbindung**. Die folgende Liste mit Einstelloptionen wird angezeigt:

- **Proxy:** Geben Sie an, ob ein Proxy verwendet wird oder nicht. Wenn Sie einen Proxy-Server verwenden möchten, machen Sie die folgenden Angaben:

- **Proxyserver-Adr.:** Geben Sie eine Proxy-Server-Adresse ein.
- **Proxy-Portnummer:** Geben Sie eine Proxy-Server-Port ein.
- **Netz:** Nehmen Sie die Netzwerk-Einstellungen in der folgenden Liste vor:
 - **Standard-Zug.-punkt:** Geben Sie den Standard-Zugangspunkt ein.
 - **Online-Zeit:** Geben Sie an, wie lange der **RealPlayer** bei Inaktivität online bleiben soll. Nach der angegebenen Inaktivitätszeit beendet der RealPlayer die Verbindung zum Server.
 - **Zeitüberschr. Verb.:** Wählen Sie die Zeit, die der **RealPlayer** beim Aufbau der Verbindung zu einem Server auf eine Antwort aus dem Netz wartet, wenn Sie einen Link gewählt haben. Erfolgt innerhalb der angegebenen Zeit keine Antwort, wird der Verbindungsversuch abgebrochen.
 - **Zeitüberschr. Server:** Geben Sie an, wie lange der **RealPlayer** auf die Antwort eines Servers warten soll, wenn Sie eine Anfrage an den Server senden, zum Beispiel um eine Wiedergabe zu unterbrechen oder fortzusetzen. Nach der angegebenen Zeit gibt der **RealPlayer** eine Alarmmeldung aus, dass keine Antwort erfolgte, und beendet die Verbindung zum Server.
 - **Niedrigster UDP-Port:** Geben Sie die niedrigste Port-Nummer des Server-Port-Bereichs ein.
 - **Höchster UDP-Port:** Geben Sie die höchste Port-Nummer des Server-Port-Bereichs ein.

Galerie

Verwenden Sie die **Galerie**, um Ihre Bilder, Soundclips, Videoclips, Live-Stream-Inhalte aus dem Internet und aus RAM-Dateien zu speichern und zu organisieren.

Drücken Sie , um das Menü zu öffnen, und wählen Sie dann **Galerie**.

1. Öffnen Sie die **Galerie**, um eine Liste der im Telefonspeicher vorhandenen Ordner anzuzeigen. Drücken Sie die Nach-rechts-Taste, um die Ordner auf der Speicherkarte anzuzeigen, falls Sie eine solche verwenden.
2. Wählen Sie **Bilder**, **Soundclips** oder **Videoclips** (oder einen anderen von Ihnen erstellten Ordner).
3. Im geöffneten Ordner sehen Sie:
 - ein Symbol, das den Typ der jeweiligen Datei im Ordner darstellt, oder ein kleines Mini-Foto (bei einem Bild),
 - den Dateinamen,
 - das Datum und die Uhrzeit der Speicherung der Datei (bei einem Bild) oder die Dateigröße und
 - Unterordner und die Anzahl der eventuell darin vorhandenen Elemente.

Dateien öffnen

Wählen Sie in einem Ordner die Datei, die Sie öffnen möchten. Jede Datei wird im zugehörigen Programm wie folgt geöffnet:

- Bilder werden im Bildbetrachter geöffnet. Siehe nächster Abschnitt.
- Soundclips werden im Player oder MP3-Player geöffnet und wiedergegeben. Siehe "Soundclips" auf Seite 103.
- Videoclips, RAM-Dateien und Live-Stream-Inhalte werden im RealPlayer™ geöffnet und wiedergegeben. Siehe "RealPlayer" auf Seite 90.
- Unterordner werden geöffnet und ihr Inhalt wird angezeigt.

Bilder

In diesem Ordner können Sie Bilder aufrufen, die Sie mit der Kamera aufgenommen haben oder die Sie aus dem Internet heruntergeladen haben oder in einer Multimedia-Mitteilung (MMS) empfangen haben.

Hinweis: Mit **ImageCook** können Sie Bilder mithilfe verschiedener Optionen bearbeiten. Siehe Seite 108.

Bild anzeigen

1. Wählen Sie auf dem Bildschirm Galerie **Bilder**.

2. Drücken Sie die Nach-oben- bzw. Nach-unten-Taste, um die Bilder abzurollen.

3. Drücken Sie **OK**, um ein Bild zu öffnen.

Wenn ein Bild angezeigt wird, gelangen Sie durch Drücken der Nach-links- bzw. Nach-rechts-Taste zum vorherigen oder nächsten Bild im aktuellen Ordner.

Optionen bei der Bildanzeige verwenden

Wenn ein Bild angezeigt wird, können Sie die folgenden Optionen verwenden:

- Um das Bild zu vergrößern oder zu verkleinern, wählen Sie **Optionen** → **Vergrößern** oder **Verkleinern**.
- Um das Bild auf dem ganzen Bildschirm anzuzeigen, wählen Sie **Optionen** → **Ganzer Bildschirm**. Um zur Normalansicht zurückzugehen, drücken Sie die rechte Soft-Taste oder wählen Sie die linke Soft-Taste → **Normaler Bildschirm**.
- Um das Bild bei vergrößerter Anzeige in eine bestimmte Richtung zu verschieben, verwenden Sie die Navigationstasten.
- Um das Bild um 90 Grad gegen den Uhrzeigersinn zu drehen, wählen Sie **Optionen** → **Drehen** → **Links**. Um das Bild um 90 Grad im Uhrzeigersinn zu drehen, wählen Sie **Optionen** → **Drehen** → **Rechts**.

Hinweis: Da diese Optionen nur für die Anzeige gelten, werden in der Bildanzeige durchgeführte Änderungen nicht gespeichert.

Schnellzugriffsfunktionen verwenden

Bei der Bildanzeige können Sie die folgenden Tasten für Schnellzugriffsfunktionen verwenden:

- : Das Bild wird um 90 Grad gegen den Uhrzeigersinn gedreht.
- , , , : Das Bild wird bei vergrößerter Anzeige in eine bestimmte Richtung verschoben. Diese Tasten dienen als Navigationstasten.
- : Das Bild wird um 90 Grad im Uhrzeigersinn gedreht.
- , : Das Bild wird vergrößert oder verkleinert.
- : Das Bild wird vergrößert. Wird diese Taste erneut gedrückt, schaltet das Display auf die Ansicht Ganzer Bildschirm.
- : Umschaltung des Anzeigemodus zwischen Ganzer Bildschirm und Normaler Bildschirm.

Bilddetails anzeigen

Um Details zu einem Bild (Formattyp, Uhrzeit und Datum der Erstellung, Auflösung, Größe, Farbtyp) anzuzeigen, wählen Sie **Optionen** → **Details zeigen**. Drücken Sie die Nach-oben- bzw. Nach-unten-Taste, um die Bildinformationen abzurollen.

Andere Standardordner aufrufen

- **Bildnachrichten** - Verwenden Sie diesen Ordner zur Speicherung von Bildern, die Sie in einer Bildmitteilung erhalten haben.

Wählen Sie **Bilder** → **Bildnachrichten**. Die sechs Standardbilder werden angezeigt.

Um ein Bild zu speichern, das Sie in einer Bildmitteilung erhalten haben, drücken Sie , um das Menü zu öffnen, und wählen Sie **Nachr.** → **Eingang**. Öffnen Sie die Nachricht und wählen Sie dann **Optionen** → **Bild speichern**.

- **Präsenzlogos** - Verwenden Sie diesen Ordner zur Speicherung von Benutzerlogos für den Präsenzdienst.

Wählen Sie **Bilder** → **Präsenzlogos**.

- **Hintergr.-bilder** - Verwenden Sie diesen Ordner zur Speicherung von Bildern, die Sie als Hintergrundbilder verwenden möchten.

Wählen Sie **Bilder** → **Hintergr.-bilder**.

Bild senden

Sie können Bilder via Multimedia-Mitteilung (MMS) und E-Mail sowie über Bluetooth versenden. Einzelheiten dazu finden Sie auf Seite 39.

Bild als Hintergrundbild einstellen

Sie können Ihre Bilder als Hintergrundbilder im Standby-Betrieb verwenden. Öffnen Sie das gewünschte Bild und wählen Sie **Optionen** → **Als Hintergrund**.

Soundclips

In diesem Ordner können Sie Soundclips aufrufen, die Sie in **Aufnahme** aufgenommen haben, oder Sounddateien, die Sie aus dem Internet heruntergeladen haben oder in einer Multimedia-Mitteilung (MMS) empfangen haben.

Soundclips wiedergeben

1. Wählen Sie auf dem Bildschirm Galerie **Soundclips**.
2. Drücken Sie die Nach-oben- bzw. Nach-unten-Taste, um zu einem Soundclip oder einer Titelliste zu rollen, und drücken Sie .

Wählen Sie gegebenenfalls einen Unterordner.

Der Bildschirm Player wird geöffnet und der Soundclip wird wiedergegeben.

3. Während der Wiedergabe können Sie die folgenden Optionen verwenden:
 - Um die Lautstärke einzustellen, drücken Sie  oder die Nach-links- bzw. Nach-rechts-Taste.
 - Um die Wiedergabe zu unterbrechen, wählen Sie .
 - Um die Wiedergabe fortzusetzen, wählen Sie .
 - Um zur vorherigen oder nächsten Datei zu springen, wählen Sie  oder .
 - Um innerhalb einer Datei zurück oder vorwärts zu gehen, wählen Sie  oder . Der Player bewegt sich in Schritten von 5 Sekunden.
 - Um die Wiedergabe zu stoppen, wählen Sie  oder drücken Sie die Soft-Taste **Stopp**.

Soundclip senden

Sie können Soundclips via Multimedia-Mitteilung (MMS), E-Mail oder Bluetooth versenden. Einzelheiten dazu finden Sie auf Seite 39.

Videoclips

In diesem Ordner können Sie Videoclips aufrufen, die Sie mit der Kamera aufgenommen haben, oder Videodateien, die Sie aus dem Internet heruntergeladen haben oder in einer Multimedia-Mitteilung (MMS) empfangen haben.

Videoclips wiedergeben

1. Wählen Sie auf dem Bildschirm Galerie **Videoclips**.

In der Videoclip-Liste sehen Sie:

- die Größe (KB) und den Dateinamen des Videoclips
- Unterordner und die Anzahl der eventuell darin vorhandenen Elemente

2. Drücken Sie die Nach-oben- bzw. Nach-unten-Taste, um zu einem Videoclip zu rollen, und drücken Sie .

Der RealPlayer wird gestartet und der Videoclip wird wiedergegeben. Einzelheiten dazu finden Sie auf Seite 92.

Videoclip senden

Sie können Videoclips via Multimedia-Mitteilung (MMS) und E-Mail sowie über Bluetooth versenden. Einzelheiten dazu finden Sie auf Seite 39.

Dateien herunterladen

Sie können über den Webbrowser Dateien herunterladen. Die heruntergeladenen Dateien werden in der **Galerie** gespeichert.

Wählen Sie **Optionen** → **Galerie-Downloads** und dann zwischen **Grafik-Downloads**, **Video-Downloads** oder **Ton-Downloads**. Der Webbrowser wird geöffnet und Sie können ein Lesezeichen für die Website auswählen, von der Sie eine Datei herunterladen möchten. Oder geben Sie direkt die URL-Adresse der Website ein. Siehe "Lesezeichen anzeigen" auf Seite 235.

Um den Webbrowser verwenden zu können, müssen Sie Ihren Standard-Zugangspunkt konfigurieren. Siehe "Zugangspunkte" auf Seite 274.

Fotos zu einem Foto-Server hochladen (Netzdienst)

Sie können Ihre Fotos an einen Foto-Server senden und damit anderen Personen diese Fotos online zur Betrachtung zur Verfügung stellen.

Hinweis: Sie können an einen Foto-Server nur .JPG-Dateien senden.

Bevor Sie Fotos hochladen können, müssen Sie die Einstellungen für den Foto-Server eingeben. Siehe "Foto-Server einrichten" unten. Sie erhalten diese Einstellungen von Ihrem Dienstanbieter.

Foto hochladen

1. Rollen Sie zu einem Foto, das Sie hochladen möchten. Wenn Sie mehr als ein Foto oder alle Ihre Fotos hochladen möchten, wählen Sie **Optionen** → **Markierungen**.
2. Um das momentan ausgewählte Foto hochzuladen, wählen Sie **Markieren**.
Um alle Fotos hochzuladen, wählen Sie **Alles markieren**.
3. Wählen Sie **Optionen** → **Foto-Uploader**.
4. Wählen Sie **Senden**.
5. Geben Sie einen Namen für den Ordner auf dem Foto-Server ein, auf dem die Fotos gespeichert werden, und drücken Sie **OK**.

Foto-Server einrichten

1. Wählen Sie **Optionen** → **Foto-Uploader** → **Einstellungen**.
2. Wählen Sie **Foto-Server**.
3. Füllen Sie die einzelnen Felder aus.
Wenn Sie einen neuen Foto-Server hinzufügen möchten, wählen Sie **Optionen** → **Neuer Foto-Server**.
4. Wenn Sie fertig sind, drücken Sie die Soft-Taste **Zurück**.

ImageCook

Verwenden Sie **ImageCook**, um Bilder zu bearbeiten, die Sie mit der Kamera aufgenommen haben oder die Sie aus dem Internet heruntergeladen haben oder in einer Multimedia-Mitteilung (MMS) empfangen haben. Sie können Bilder über einen der Nachrichtendienste oder über Bluetooth versenden. Sie können Bilder auch als Hintergrundbilder im Standby-Betrieb verwenden.

Drücken Sie , um das Menü zu öffnen, und wählen Sie dann **ImageCook**.

Bild bearbeiten

Sie können Bilder bearbeiten, indem Sie die Bildeinstellungen ändern, einen Spezialeffekt anwenden oder dekorative Elemente hinzufügen.

1. Auf dem Bildschirm ImageCook wird eine Liste der im Telefonspeicher vorhandenen Ordner angezeigt. Drücken Sie die Nach-rechts-Taste, um die Ordner auf der Speicherkarte anzuzeigen, falls Sie eine solche verwenden.
2. Wählen Sie **Bilder** oder einen anderen Ordner, in dem die gewünschten Bilddateien gespeichert sind.
3. Rollen Sie zu dem Bild, das Sie bearbeiten möchten, und drücken Sie  oder wählen Sie **Optionen** → **Bearbeiten**.

4. Sie werden aufgefordert, den zu bearbeitenden Bereich des Bildes auszuwählen. Sie können bestimmte Bereiche des Bildes bearbeiten, indem Sie zuerst den Bereich ausschneiden. Wenn Sie dies wünschen, drücken Sie die Soft-Taste **Ja** und wählen mit den Navigationstasten den Bereich des Bildes aus, den Sie bearbeiten möchten. Drücken Sie dann die Soft-Taste **Optionen**.

Um die Bildgröße auf QCIF (176*144) zu ändern, drücken Sie die Soft-Taste **Nein**.

5. Drücken Sie die Nach-rechts- bzw. Nach-links-Taste, um zwischen den Bearbeitungsoptionen in der Navigationsleiste zu wechseln. Die folgenden Symbole kennzeichnen die einzelnen Bearbeitungsoptionen:

-  für **Einstellen**
-  für **Effekt**
-  für **Hinzufügen**

6. Drücken Sie die Soft-Taste **Optionen** und wählen Sie eine Option.

Bei Auswahl der Option **Einstellen** stehen folgende Funktionen zur Verfügung:

- **Drehen**, um das Bild um 90 Grad im Uhrzeigersinn oder gegen den Uhrzeigersinn zu drehen.
- **Spiegeln**, um das Bild in sein Spiegelbild zu ändern oder um es vertikal zu spiegeln.
- **Zoom**, um das Bild zu vergrößern oder zu verkleinern. Wählen Sie **Optionen** → **Vergrößern** oder **Verkleinern**.

Bei Auswahl der Option **Effekt** stehen folgende Funktionen zur Verfügung:

- **Einstellen**, um die Bildhelligkeit mit der Nach-links- bzw. Nach-rechts-Taste oder den Kontrast mit der Nach-oben- bzw. Nach-unten-Taste einzustellen.
- **Ton**, um einen Farbton auszuwählen.
- **Magischer Effekt**, um einen Effekt wie Negativ, Scharf, Verrauscht, Prägung, Mosaik, Rand, Verwischt oder Fischaugenobjektiv anzuwenden.
- **Spezialeffekt**, um einen Spezialeffekt wie S/W-Film, Alter Film, Warm, Frisch oder Horror anzuwenden.
- **Verlauf**, um den ursprünglichen und den letzten Bearbeitungszustand des Bildes anzuzeigen. Wählen Sie das Bild, um zu einem der Bilder zurückzugehen.

Bei Auswahl der Option **Hinzufügen** stehen folgende Funktionen zur Verfügung:

- **Rahmen hinzufügen**, um einen dekorativen Rahmen auszuwählen. Drücken Sie nach der Auswahl  oder die Soft-Taste **Übernehmen**, um dem Bild den Rahmen hinzuzufügen.
- **Symbol hinzufügen**, um ein Symbol auszuwählen. Verschieben Sie das Symbol nach seiner Auswahl mit den Navigationstasten auf dem Foto und drücken Sie  oder die Soft-Taste **Übernehmen**, um dem Bild das Symbol hinzuzufügen.
- **Text hinzufügen**, um Text einzugeben, der auf dem Bild angezeigt werden soll. Bei der Texteingabe können Sie die Farbe und Größe des Textes durch Auswahl von **Optionen** → **Farbe** oder **Größe** ändern. Nachdem Sie die Eingabe abgeschlossen haben, drücken Sie  oder wählen Sie **Optionen** → **Einfügen**, um dem Bild den Text hinzuzufügen. Sie können die Textposition mithilfe der Navigationstasten verändern. Drücken Sie dann  oder wählen Sie **Optionen** → **Übernehmen**, um den Text zu fixieren.

- **Ballon hinzufügen**, um einen Ballon auszuwählen. Verschieben Sie den Ballon nach seiner Auswahl mit den Navigationstasten auf dem Foto. Um Text in den Ballon einzugeben, wählen Sie **Optionen** → **Text eingeben**. Bei der Texteingabe können Sie die Farbe und Größe des Textes durch Auswahl von **Optionen** → **Textfarbe** oder **Textgröße** ändern. Nachdem Sie die Eingabe abgeschlossen haben, wählen Sie **Optionen** → **Text einfügen**. Sie können die Größe des Ballons ändern, indem Sie **Optionen** → **Ballongröße** wählen. Wählen Sie dann **Optionen** → **Übernehmen**, um den Ballon zu fixieren.
- **Scharfstellen**, um vorher hinzugefügte Elemente aufzurufen und zu ändern.

Hinweis: Sie können die Hilfeinformationen zu den einzelnen Bearbeitungsoptionen anzeigen, indem Sie **Optionen** → **Hilfe** wählen.

7. Wenn Sie fertig sind, wählen Sie **Optionen** → **Speichern**.
8. Geben Sie einen Namen ein und drücken Sie die Soft-Taste **OK**.

Wenn Sie einen bereits vorhandenen Namen eingeben, werden Sie gefragt, ob Sie das Element ersetzen möchten. Drücken Sie die Soft-Taste **OK**, um dies zu bestätigen, oder drücken Sie die Soft-Taste **Abbrechen** und geben Sie einen anderen Namen ein.
9. Drücken Sie die Soft-Taste **Zurück**, um zur Dateiliste zurückzugehen.

Bild senden

Sie können Bilder via Multimedia-Mitteilung (MMS) und E-Mail sowie über Bluetooth versenden. Einzelheiten dazu finden Sie auf Seite 39.

Bild als Hintergrundbild einstellen

Sie können Ihre Bilder als Hintergrundbilder im Standby-Betrieb verwenden. Wählen Sie **Optionen** → **Als Hintergrund**.

Spiele

In **Spiele** finden Sie zwei Standardspiele, **Ziogolf** und **BubbleSmile**. Sie können auch Spiele aus dem Internet herunterladen.

Drücken Sie , um das Menü zu öffnen, und wählen Sie dann **Spiele**.

Hinweise:

- Der Betrieb bestimmter Spiele kann die Entladung des Telefonakkus beschleunigen (sodass Sie das Telefon eventuell an das Ladegerät anschließen müssen.)
 - Sie können Spiele von verschiedenen Quellen herunterladen und dann in Ihrem Telefon speichern. Siehe "Java™ Programme installieren" auf Seite 302.
-

Ziogolf

Spielen Sie eine Runde Golf auf Ihrem Telefon.

1. Wählen Sie dazu in **Spiele** das Spiel **Ziogolf**.
2. Drücken Sie die Nach-oben- bzw. Nach-unten-Taste, um die folgenden Optionen aufzurufen:
 - **New Game**: Zum Starten eines neuen Spiels.
 - **Load Game**: Zum Starten eines gespeicherten Spiels.
 - **Best Score**: Zur Anzeige der Liste mit den höchsten Punktständen.
 - **Credits**: Zur Anzeige von Informationen über die Entwickler von Ziogolf.
 - **Help**: Zur Anzeige des Hilfebildschirms, der die im Spiel verwendeten Tasten erläutert.
 - **Quit**: Zum Beenden des Spiels.
3. Wählen Sie **New Game**.
4. Wählen Sie einen Spieler.
5. Geben Sie einen Namen für den Spieler ein und drücken Sie .

6. Um das Spiel zu starten, drücken Sie  oder die rechte Soft-Taste.
7. Drücken Sie die rechte Soft-Taste und wählen Sie einen Klub.

Hinweis: Sie können die Golfbahn mithilfe der Navigationstasten anzeigen.

8. Drücken Sie die linke Soft-Taste und steuern Sie Ihren Schläger mit der Nach-links- bzw. Nach-rechts-Taste. Drücken Sie , um zum Schlag auszuholen.
9. Drücken Sie  und dann noch einmal , um die Stärke Ihres Schlags festzulegen.
10. Wenn sich die weiße Leiste in der Nähe der Markierung "0" befindet, drücken Sie , um den Ball zu schlagen.
11. Drücken Sie , um fortzufahren.
12. Wiederholen Sie den Vorgang ab Schritt 8, bis Sie auf dem Golfplatz sind.
13. Wenn Sie auf dem Golfplatz sind, wählen Sie mithilfe der Nach-links- bzw. Nach-rechts-Taste die Richtung Ihres Putts in Abhängigkeit von der Neigung der oben rechts auf dem Spielbildschirm angezeigten Fläche. Drücken Sie dann .

14. Drücken Sie , wenn sich die weiße Linie in der Nähe der Flaggenmarkierung befindet.

Jedes Mal wenn Sie ein Loch beendet haben, wird Ihr Punktestand auf dem Display angezeigt. Drücken Sie , um zum nächsten Loch zu gehen. Wenn Sie alle 18 Löcher beendet haben, ist das Spiel beendet.

Drücken Sie während des Spiels , um die folgenden Optionen aufzurufen:

- **Resume Game:** Rückkehr zum Spielbildschirm.
- **Sound:** Zum Ein- oder Ausschalten des Tons.
- **Volume:** Zur Einstellung der Lautstärke für den Ton des Spiels.
- **Save Game:** Zur Speicherung des aktuellen Spiels.
- **End Game:** Zum Beenden des Spiels.

BubbleSmile

Ziel dieses Spiels ist es, so viele Punkte wie möglich zu sammeln, indem angrenzende Blasen so gedreht werden, dass eine horizontale oder diagonale Reihe von 3 oder mehr identischen Blasen gebildet wird.

1. Wählen Sie dazu in **Spiele** das Spiel **BubbleSm....**

2. Drücken Sie die Nach-oben- bzw. Nach-unten-Taste, um die folgenden Optionen aufzurufen:
 - **TIMED MODE:** Dies ist der Spielmodus für Anfänger. In diesem Modus spielen Sie, bis die Zeit abgelaufen ist. Sie haben hier mehr Zeit als im Modus für erfahrene Spieler.
 - **SKILLED MODE:** Dies ist der Spielmodus für erfahrene Spieler. Je mehr Bewegungen Sie in diesem Modus machen, desto schneller zählt der Zähler nach unten. Wenn Sie eine Reihe mit mehr als 4 identischen Blasen herstellen, zählt der Zähler nach oben.
 - **HIGH SCORE:** Zur Anzeige der Liste mit den höchsten Punktständen.
 - **HOW TO PLAY:** Hier erhalten Sie die Spielanleitung.
 - **CREDITS:** Zur Anzeige von Informationen über die Entwickler von BubbleSmile.
 - **EXIT:** Zum Beenden des Spiels.
3. Wählen Sie den Modus **TIMED MODE** oder **SKILLED MODE**.
4. Drücken Sie die Navigationstasten, um das 3 Blasen umgebende Band an den gewünschten Ort zu verschieben.

5. Drücken Sie die linke oder rechte Soft-Taste, um die Blasen innerhalb des Bandes gegen den Uhrzeigersinn oder im Uhrzeigersinn zu drehen.

Wenn eine Reihe mit 3 oder mehr identischen Blasen hergestellt ist, verschwinden die Blasen.

Drücken Sie während des Spiels , um die folgenden Optionen aufzurufen:

- **RESUME GAME:** Rückkehr zum Spielbildschirm.
- **EFFECT:** Zum Ein- oder Ausschalten des Tons.
- **NON-SAVED N' END:** Zum Beenden des Spiels ohne es zu speichern.
- **SAVED N' EXIT:** Zum Speichern und Beenden des Spiels.

Nachrichtendienste

Ihr Telefon bietet Ihnen verschiedene Programme für Nachrichtendienste:

- Nachrichten
- Sprachmail
- Chat

Nachrichten

In **Nachr.** können Sie folgende Typen von Nachrichten erstellen, senden, empfangen und verwalten:

- Kurzmitteilungen (SMS),
- Multimedia-Mitteilungen (MMS),
- E-Mails und
- Smart-Mitteilungen: spezielle SMS mit Daten.

Darüber hinaus können Sie Dienstmitteilungen und Cell Broadcast-Mitteilungen empfangen sowie Dienstbefehle senden.

Drücken Sie , um das Menü zu öffnen, und wählen Sie dann **Nachr..** Oder Sie drücken im Standby-Betrieb die Soft-Taste **Nachr..**

Nachrichtenordner

Wenn Sie **Nachr.** öffnen, wird die Funktion **Neue Nachricht** sowie eine Liste der folgenden Standard-Nachrichtenordner angezeigt:



Eingang: Enthält empfangene Nachrichten mit Ausnahme von E-Mails und Cell Broadcast-Mitteilungen. E-Mails werden in **Mailbox** gespeichert. Cell Broadcast-Mitteilungen können Sie lesen, indem Sie **Optionen** → **Cell Broadcast** wählen.



Meine Ordner: Speichert Ihre Nachrichten, um sie in Ordnern zu organisieren. Sie können in **Meine Ordner** neue Ordner anlegen.



Mailbox: Wenn Sie diesen Ordner öffnen, können Sie eine Verbindung zu Ihrer Remote-Mailbox herstellen und neue E-Mails abrufen oder bereits abgerufene E-Mails offline anzeigen. Einzelheiten zum Online- und Offline-Betrieb finden Sie auf Seite 143. Wenn Sie die Einstellungen für eine neue Mailbox festgelegt haben, ersetzt der dieser Mailbox gegebene Name den Ausdruck **Mailbox** auf dem Hauptbildschirm. Siehe "Einstellungen für E-Mails" auf Seite 157.



Entwürfe: Speichert Nachrichtenentwürfe, die nicht versendet wurden.



Gesendet: Speichert die 20 letzten Nachrichten, die erfolgreich gesendet wurden. Zur Änderung der Anzahl der zu speichernden Nachrichten siehe "Einstellungen für andere Ordner" auf Seite 160.



Ausgang: Ist ein vorübergehender Speicherplatz für zum Versand bereit stehende Nachrichten.



Cell Broadcast: Enthält Nachrichten zu verschiedenen Themen, die Sie von Ihrem Dienstanbieter erhalten haben.



Berichte: Für versendete Kurzmitteilungen (SMS) und Multimedia-Mitteilungen (MMS) können Sie vom Netz einen Zustellungsbericht anfordern. Um einen Zustellungsbericht zu erhalten, wählen Sie **Optionen** → **Einstellungen** → **SMS** oder **MMS** und rollen zu **Bericht empfangen**. Wählen Sie dann **Ja**.

Hinweise:

- Der Erhalt eines Zustellungsberichts für eine an eine E-Mail-Adresse gesendete MMS ist eventuell nicht möglich.
- Bevor Sie eine MMS erstellen, eine E-Mail schreiben oder eine Verbindung zu Ihrer Remote-Mailbox herstellen können, müssen Sie die richtigen Verbindungseinstellungen vorgenommen haben. Siehe "Erforderliche Einstellungen für E-Mails" auf Seite 132 und "Erforderliche Einstellungen für MMS" auf Seite 128.

Wenn Sie einen der Standardordner geöffnet haben, zum Beispiel **Gesendet**, können Sie ganz einfach zwischen den Ordnern wechseln: Durch Drücken der Nach-rechts-Taste wird der nächste Ordner (**Ausgang**) geöffnet und durch Drücken der Nach-links-Taste der vorherige Ordner (**Entwürfe**).

Allgemeines

Der Status einer Nachricht ist immer entweder Entwurf, gesendet oder empfangen. Nachrichten können vor dem Versand im Ordner **Entwürfe** gespeichert werden. Zum Versand bereit stehende Nachrichten werden vorübergehend im Ordner **Ausgang** gespeichert. Nachdem eine Nachricht gesendet wurde, können Sie eine Kopie dieser Nachricht im Ordner **Gesendet** finden. Empfangene und gesendete Nachrichten können nicht bearbeitet werden, es sei denn, Sie wählen **Antworten** oder **Weiterleiten**, wodurch die Nachricht in einen Editor kopiert wird. Beachten Sie, dass Sie keine E-Mails weiterleiten können, die Sie selbst gesendet haben.

Hinweis: Über Bluetooth gesendete Nachrichten oder Daten werden nicht in den Ordnern **Entwürfe** oder **Gesendet** gespeichert.

Empfangene Nachricht öffnen

- Wenn Sie eine Nachricht empfangen, werden im Standby-Betrieb  und der Hinweis "1 neue Nachricht" angezeigt. Drücken Sie die Soft-Taste **Zeigen**, um die Nachricht zu öffnen. Drücken Sie die Soft-Taste **Beenden**, um die Nachricht zu schließen.
- Wenn Sie mehr als eine neue Nachricht haben, drücken Sie die Soft-Taste **Zeigen**, um **Eingang** zu öffnen und die Header der Nachrichten anzuzeigen. Um eine Nachricht in **Eingang** anzuzeigen, wählen Sie die gewünschte Nachricht aus.

Neue Nachrichten erstellen und senden

Sie können eine neue Nachricht auf zwei Arten erstellen:

- Wählen Sie auf dem Nachrichtenbildschirms **Neue Nachricht** → **SMS**, **MMS** oder **E-Mail**, oder
- Erstellen Sie die Nachricht in einem Programm, das über die Option **Senden** oder **Nachr. verfassen** verfügt. In diesem Fall wird die ausgewählte Datei, zum Beispiel ein Bild oder ein Text, der Nachricht hinzugefügt.

Hinweis: Beim Versand von Nachrichten kann das Telefon das Wort "Gesendet" anzeigen. Dies ist ein Hinweis darauf, dass die Nachricht von Ihrem Telefon an die einprogrammierte Nummer der Nachrichtenzentrale gesendet wurde. Dies ist kein Hinweis darauf, dass die Nachricht beim Empfänger eingetroffen ist.

Empfänger einer Nachricht hinzufügen

Wenn Sie eine Nachricht erstellen, gibt es mehrere Möglichkeiten für das Hinzufügen eines Empfängers:

- Fügen Sie Empfänger aus dem Verzeichnis Kontakte hinzu. Um das Verzeichnis Kontakte zu öffnen, drücken Sie  im Feld **An:** oder **Kopie:** oder wählen Sie **Optionen** → **Empfänger hinzuf.** Rollen Sie zu einem Kontakt und drücken Sie . Sie können mehrere Empfänger gleichzeitig markieren. Drücken Sie die Soft-Taste **OK**, um zur Nachricht zurückzugehen. Die Empfänger werden im Feld **An:** oder **Kopie:** aufgelistet und automatisch durch ein Semikolon (;) voneinander getrennt.

- Geben Sie die Telefonnummer oder E-Mail-Adresse des Empfängers in das Feld **An:** oder **Kopie:** ein.
- Kopieren Sie die Empfängerinformationen aus einem anderen Programm und fügen Sie sie in das Feld **An:** oder **Kopie:** ein. Siehe "Text kopieren" auf Seite 49.

Sendeoptionen

Um die Art des Versands einer Nachricht zu ändern, wählen Sie **Optionen** → **Sendeoptionen** während der Bearbeitung einer Nachricht. Wenn Sie die Nachricht speichern, werden ihre Sendeeinstellungen ebenfalls gespeichert. Einzelheiten dazu finden Sie auf Seite 152.

Nachrichtendetails anzeigen

Um die Nachrichtendetails anzuzeigen, wählen Sie **Optionen** → **Nachrichtendetails**. Das Display zeigt den Betreff, die Uhrzeit und das Datum der Speicherung der Nachricht, den Nachrichtentyp und die Nummer oder Adresse des Absenders oder Empfängers.

Kurzmitteilungen (SMS)

Sie können einfache SMS erstellen und versenden oder Bildmitteilungen, die kleine Bilder enthalten.

SMS erstellen und senden

1. Wählen Sie **Neue Nachricht** → **SMS**. Der Editor wird geöffnet und er Cursor befindet sich im Feld **An:**.

2. Drücken Sie , um den/die Empfänger in **Kontakte** auszuwählen, oder geben Sie die Telefonnummer des Empfängers ein. Trennen Sie die einzelnen Empfänger durch ein Semikolon (;) voneinander.
3. Drücken Sie die Nach-unten-Taste, um zum nächsten Feld zu gelangen.
4. Geben Sie den Nachrichtentext ein.
 - Um eine Vorlage hinzuzufügen, wählen Sie **Optionen** → **Einfügen** → **Vorlage**.

Hinweis: Ihr Telefon unterstützt den gleichzeitigen Versand mehrerer SMS. Aus diesem Grund kann die normalerweise vorhandene Grenze von 160 Zeichen für eine SMS überschritten werden. Wenn Ihr Text 160 Zeichen übersteigt, wird er in zwei oder mehreren Nachrichten gesendet. Dies bedeutet, dass die Gebühren für den Versand entsprechend höher ausfallen können.

In der Navigationsleiste oben auf dem Display sehen Sie die von 160 rückwärts zählende Längenanzeige für die Nachricht. Die Anzeige von zum Beispiel 10 (2) bedeutet, dass Sie dem Text noch 10 Zeichen hinzufügen können, damit er in einer einzigen Nachricht gesendet wird.

- Um die Sendeoptionen für die Nachricht einzustellen, wählen Sie **Optionen** → **Sendeoptionen**. Siehe Seite 152.
5. Um die Nachricht zu senden, wählen Sie **Optionen** → **Senden** oder drücken Sie .

Bildmitteilungen erstellen und senden

Ihr Telefon erlaubt das Senden und Empfangen von Bildmitteilungen. Bildmitteilungen sind SMS die kleine Schwarz/Weiß-Grafiken enthalten. Im Ordner **Bildnachrichten** stehen mehrere Standardbilder zur Verfügung.

Hinweis: Diese Funktion steht nur zur Verfügung, wenn sie von Ihrem Netzbetreiber oder Dienstanbieter unterstützt wird. Bildmitteilungen können nur von Telefonen empfangen und angezeigt werden, die über die entsprechende Funktion verfügen.

1. Es gibt zwei Möglichkeiten:
 - Öffnen Sie das Menü → **Galerie** → **Bilder** → **Bildnachrichten** und wählen Sie das zu sendende Bild aus. Wählen Sie **Optionen** → **Senden**.
 - Öffnen Sie das Menü → **Nachr.** → **Neue Nachricht** → **SMS** → **Optionen** → **Einfügen** → **Bild**. Wählen Sie das zu sendende Bild aus.
2. Drücken Sie , um den/die Empfänger in **Kontakte** auszuwählen, oder geben Sie die Telefonnummer des Empfängers ein. Trennen Sie die einzelnen Empfänger durch ein Semikolon (;) voneinander.
3. Drücken Sie die Nach-unten-Taste und geben Sie den Nachrichtentext ein.
4. Um die Nachricht zu senden, wählen Sie **Optionen** → **Senden** oder drücken Sie .

Hinweis: Eine Bildmitteilung besteht aus Elementen, die dem Informationsgehalt von mehreren SMS entsprechen. Aus diesem Grund können die Kosten für den Versand einer Bildmitteilung höher sein als für den Versand einer SMS.

Smart-Mitteilungen senden

Smart-Mitteilungen sind spezielle SMS die Daten enthalten können. Sie können folgende Typen von Smart-Mitteilungen versenden:

- Bildmitteilungen. Siehe Seite 126.
- Visitenkarten mit Kontaktinformationen im üblichen Format (vCard).
- Kalendernotizen (vCalendar-Format).

Einzelheiten zum Senden von Elementen aus einem Programm finden Sie auf Seite 39.

Multimedia-Mitteilungen (MMS)

Eine MMS kann eine Kombination aus Text und Videoclips oder aus Text, Bildern und Soundclips in einer Seite enthalten. Eine Kombination aus Bildern und Videoclips in einer Seite ist jedoch nicht möglich. Sie können MMS vom Telefon zu einem anderen Telefon oder an eine E-Mail-Adresse senden.

Hinweis: Diese Funktion steht nur zur Verfügung, wenn sie von Ihrem Netzbetreiber oder Dienstanbieter unterstützt wird. MMS können nur von Telefonen empfangen und angezeigt werden, die über Multimedia- oder E-Mail-Funktionen verfügen. Geräte, die diese Funktionen nicht aufweisen, können eventuell Details, wie zum Beispiel Links zu einer Webseite, empfangen.

Erforderliche Einstellungen für MMS

Informationen zur Verfügbarkeit und zum Abonnement von Datendiensten erhalten Sie von Ihrem Netzbetreiber oder Dienstanbieter.

- Gehen Sie zu **System** → **Einstell.** → **Verbindung** → **Zugangspunkte** und legen Sie die Einstellungen für einen Zugangspunkt für MMS fest. Einzelheiten zu den verschiedenen Datenverbindungen finden Sie auch unter "Verbindungseinstellungen" auf Seite 271.
- Gehen Sie zu **Nachr.** → **Optionen** → **Einstellungen** → **MMS**. Öffnen Sie **Verwend. Zug.-punkt** und wählen Sie dann den Zugangspunkt, den Sie für die bevorzugte Verbindung erstellt haben. Siehe auch "Einstellungen für Multimedia-Mitteilungen (MMS)" auf Seite 154.

Hinweis: Eventuell erhalten Sie diese Einstellungen in einer Smart-Mitteilung von Ihrem Netzbetreiber oder Dienstanbieter. Siehe "Smart-Mitteilungen empfangen" auf Seite 138.

Neue Nachrichten erstellen und senden

Hinweis: Wenn Sie eine MMS an ein anderes Telefonmodell als das SGH-D730 senden, sollten Sie kleinere Bildformate und Soundclips mit einer Länge von nicht mehr als 1 Minute verwenden. Wenn Sie eine MMS an eine E-Mail-Adresse oder ein anderes SGH-D730 senden, können Sie ein größeres Bildformat verwenden (abhängig vom Netz).

1. Wählen Sie in **Nachr.** die Option **Neue Nachricht** → **MMS**.
2. Drücken Sie , um den/die Empfänger in **Kontakte** auszuwählen, oder geben Sie die Telefonnummer des Empfängers ein. Trennen Sie die einzelnen Empfänger durch ein Semikolon (;) voneinander.
3. Drücken Sie die Nach-unten-Taste und geben Sie den Nachrichtentext ein.
4. Sie können der MMS in einer beliebigen Reihenfolge Objekte hinzufügen.
 - Um ein Bild hinzuzufügen, wählen Sie **Optionen** → **Objekt einfügen** → **Bild**. Wenn Sie **Neues Obj. einfügen** → **Bild** wählen, wird das Programm Kamera gestartet und Sie können ein neues Foto aufnehmen. Das neue Foto wird automatisch gespeichert. Drücken Sie die Soft-Taste **Wählen**, um eine Kopie in die Nachricht einzufügen.

Hinweis: Wenn Sie eine MMS an ein anderes Telefon senden, stellen Sie die Standard-Bildgröße auf **Klein**. Siehe Seite 156.

- Um einen Soundclip hinzuzufügen, wählen Sie **Optionen** → **Objekt einfügen** → **Soundclip**. Wenn Sie **Neues Obj. einfügen** → **Soundclip** wählen, wird das Programm Sprachmemo gestartet und Sie können einen neuen Soundclip aufnehmen. Der neue Soundclip wird automatisch gespeichert. Drücken Sie die Soft-Taste **Wählen**, um eine Kopie in die Nachricht einzufügen. Wenn ein Soundclip hinzugefügt wurde, erscheint in der Navigationsleiste die Soundanzeige .

Hinweis: Wenn Sie eine Videodatei hinzufügen möchten, muss die Auflösung des Videos kleiner als 176 x 144 sein.

- Um einen Videoclip hinzuzufügen, wählen Sie **Optionen** → **Objekt einfügen** → **Videoclip**. Wenn Sie **Neues Obj. einfügen** → **Videoclip** wählen, wird das Programm Kamera gestartet und Sie können ein neues Video aufnehmen. Das neue Video wird automatisch gespeichert. Wählen Sie **Optionen** → **Wählen**, um eine Kopie in die Nachricht einzufügen.
- Um der Nachricht weitere Seiten hinzuzufügen, wählen Sie **Optionen** → **Neues Obj. einfügen** → **Seite**. Nachdem Sie die Seiten hinzugefügt haben, drücken Sie die Nach-oben- bzw. Nach-unten-Taste oder wählen Sie **Optionen** → **Verschieben**, um die Seite auszuwählen, zu der Sie gehen möchten.

Hinweis: Wenn Sie ein Objekt einfügen, wählen Sie aus, ob das Objekt im Telefonspeicher oder auf der Speicherkarte, sofern diese im Telefon steckt, hinterlegt ist.

- Um mithilfe einer der Bild- oder Soundvorlagen eine Multimedia-Präsentation zu erstellen, wählen Sie **Optionen** → **Präsent. erstellen**. Für eine Präsentation können Sie eine Farbe ändern, dem Hintergrund ein Bild hinzufügen und einen Spezialeffekt zwischen die Bilder und Seiten der Präsentation einfügen.
- Um ein hinzugefügtes Element zu entfernen, wählen Sie **Optionen** → **Entfernen** und dann das zu entfernende Element.
- Um die Sendeoptionen für die MMS einzustellen, wählen Sie **Optionen** → **Sendeoptionen**. Siehe Seite 154.

Hinweis: Wenn Sie einer MMS mehr als ein Bild, Sound-, oder Videoclip hinzufügen, wird automatisch eine Seite hinzugefügt. Sie können die Seiten mithilfe der Nach-oben- bzw. Nach-unten-Taste oder durch Auswahl von **Optionen** → **Verschieben** abrollen.

5. Um die Nachricht zu senden, drücken Sie  oder wählen Sie **Optionen** → **Senden**.

Vorschau einer MMS

Um zu sehen, wie die MMS aussehen wird, wählen Sie **Optionen** → **Vorschau**.

Mit verschiedenen Medienobjekten arbeiten

- Um alle unterschiedlichen Medienobjekte in einer MMS anzuzeigen, öffnen Sie die MMS und wählen Sie **Optionen** → **Objekte**, um den Bildschirm Objekte zu öffnen. Eine Liste mit den verschiedenen Objekten und ihren Dateigrößen wird angezeigt. Sie können die Reihenfolge der Objekte ändern, Objekte löschen oder Objekte im zugehörigen Programm öffnen.
- Um ein Multimedia-Objekt zu entfernen, rollen Sie zu diesem Objekt und wählen Sie **Optionen** → **Entfernen**.

E-Mail

Sie können E-Mails versenden, die Text, Bilder, Soundclips, Videoclips oder andere Anhänge haben.

Erforderliche Einstellungen für E-Mails

Bevor Sie E-Mails senden, empfangen, abrufen, beantworten oder weiterleiten können, müssen Sie:

- Einen Internet-Zugangspunkt (IAP) konfigurieren. Siehe "Verbindungseinstellungen" auf Seite 271.
- Ihre E-Mail-Einstellungen festlegen. Siehe "Einstellungen für E-Mails" auf Seite 157.

Hinweis: Folgen Sie den Anweisungen, die Sie von Ihrer Remote-Mailbox und Ihrem Internet-Dienstanbieter erhalten haben.

E-Mails erstellen und senden

1. Wählen Sie **Neue Nachricht** → **E-Mail**.
2. Drücken Sie , um den/die Empfänger in **Kontakte** auszuwählen, oder geben Sie die E-Mail-Adresse des Empfängers in das Feld **To:** ein. Trennen Sie die einzelnen Empfänger durch ein Semikolon (;) voneinander.

Wenn Sie eine Kopie Ihrer E-Mail an einen anderen Empfänger senden möchten, drücken Sie die Nach-
unten-Taste und geben Sie die Adresse in das Feld **Cc:** ein.

3. Drücken Sie die Nach-
unten-Taste, um zum Feld **Betreff** zu gelangen.
4. Geben Sie den Betreff der E-Mail ein und drücken Sie die Nach-
unten-Taste.
5. Geben Sie den Text der E-Mail ein.
 - Um der E-Mail einen Anhang hinzuzufügen, wählen Sie **Optionen** → **Einfügen** → **Bild**, **Soundclip**, **Videoclip** oder **Notiz**. In der Navigationsleiste wird  angezeigt und weist darauf hin, dass diese E-Mail einen Anhang besitzt.
 - Wählen Sie **Optionen** → **Einfügen** → **Vorlage**, um der E-Mail vorher verfassten Text hinzuzufügen.
 - Sie können einer E-Mail auch einen Anhang hinzufügen, indem Sie in einer geöffneten E-Mail **Optionen** → **Anhänge** wählen. Der Bildschirm Anhänge wird geöffnet und Sie können Anhänge hinzufügen, anzeigen oder entfernen.

Hinweis: Wenn Sie einen Anhang hinzufügen, müssen Sie auswählen, ob das Bild im Telefonspeicher oder auf der Speicherkarte, falls Sie eine solche verwenden, gespeichert ist.

- Um einen Anhang zu entfernen, rollen Sie auf dem Bildschirm Anhänge zum betreffenden Anhang und wählen Sie **Optionen** → **Entfernen**.
- Um die Sendeoptionen für die E-Mail einzustellen, wählen Sie **Optionen** → **Sendeoptionen**. Siehe Seite 157.

6. Um die E-Mail zu senden, wählen Sie **Optionen** → **Senden** oder drücken Sie .

Wichtig: Aufgrund des Copyright-Schutzes können manche Bilder, Sounds und ihre Inhalte eventuell nicht kopiert, geändert, gesendet oder weitergeleitet werden.

Hinweis: E-Mails werden vor dem Senden automatisch im Ordner **Ausgang** abgelegt. Falls es während des Versands der E-Mail zu einem Problem kommen sollte, verbleibt die E-Mail im Ordner **Ausgang** und erhält den Status **Fehler**.

Eingang - Nachrichten empfangen

Nachrichten und Daten können via SMS, MMS oder Bluetooth empfangen werden. Wenn sich eine nicht gelesene Nachricht im **Eingang** befindet, wechselt das Symbol auf .

Im **Eingang** geben die Nachrichtensymbole Auskunft darüber, um welchen Typ von Nachricht es sich handelt. Nachfolgend sind einige der möglichen Symbole aufgeführt:

-  Nicht gelesene SMS.
-  Nicht gelesene Smart-Mitteilung, die eine Visitenkarte oder einen Kalendereintrag enthalten kann.
-  Nicht gelesene MMS.
-  Nicht gelesene Dienstmitteilung.
-  Über Bluetooth empfangene Mediendatei.
-  Nachricht mit unbekanntem Typ.

Nachrichten im Eingang anzeigen

Um eine Nachricht zu öffnen, wählen Sie die gewünschte Nachricht aus.

Verwenden Sie die Nach-oben- bzw. Nach-unten-Taste, um sich in der Nachricht nach oben bzw. nach unten zu bewegen. Wenn eine Mitteilung angezeigt wird, drücken Sie die Nach-links- bzw. Nach-rechts-Taste, um zur vorherigen oder nächsten Nachricht im Ordner zu gehen.

Optionen in verschiedenen Nachrichtenbetrachtern

Um die Nachrichtensoptionen zu verwenden, drücken Sie auf einem Nachrichtenbildschirm die Soft-Taste **Optionen**. Die verfügbaren Optionen hängen vom Typ der geöffneten Nachricht ab:

- **Bild speichern**: Zum Speichern des Bildes im Ordner **Galerie** → **Bilder** → **Bildnachrichten**.
- **Visitenkarte speich.**: Zum Speichern der Visitenkarte einer Smart-Mitteilung in **Kontakte**.
- **In Kalend. speichern**: Zum Speichern des Memos einer Smart-Mitteilung in **Kalender**.
- **Präsent. starten**: Zur Wiedergabe der Multimedia-Präsentation aus einer MMS.
- **Antworten**: Zum Kopieren der Adresse des Absenders in das Feld **An**. Wählen Sie **Antworten** → **Allen**, um die Adresse des Absenders und alle Empfänger aus dem Feld **Kopie**: in das Empfängerfeld der neuen Nachricht zu kopieren.
- **Weiterleiten**: Zum Kopieren des Inhalts der Nachricht in einen Editor.
- **Anrufen**: Zum Anrufen des Absenders durch Drücken von .
- **Löschen**: Zum Löschen einer Nachricht.
- **Bild anzeigen**: Zum Anzeigen eines Bildes in einer MMS.
- **Soundclip anhören**: Zur Wiedergabe eines Soundclips in einer MMS.
- **Videoclip abspielen**: Zur Wiedergabe eines Videoclips in einer MMS.

- **Objekte:** Zur Anzeige einer Liste mit allen unterschiedlichen Multimedia-Objekten in einer MMS.
- **Nachrichtendetails:** Zur Anzeige detaillierter Informationen über eine Nachricht.
- **In Ordner verschieb.:** Zum Verschieben der Nachricht(en) in **Meine Ordner** oder einen von Ihnen erstellten Ordner. Siehe "Elemente in einen Programmordner verschieben" auf Seite 40.
- **Zu Kontakt hinzuf.:** Zum Kopieren der Telefonnummer oder E-Mail-Adresse des Absenders der Nachricht in das Verzeichnis Kontakte. Wählen Sie, ob Sie eine neue Kontaktkarte erstellen möchten oder ob Sie die Informationen einer bereits vorhandenen Kontaktkarte hinzufügen möchten.
- **Suchen:** Zum Durchsuchen der Nachricht auf Telefonnummern, E-Mail-Adressen und URL-Adressen. Nach der Suche können Sie eine gefundene Nummer anrufen oder eine Nachricht an eine gefundene Nummer oder E-Mail-Adresse senden. Oder Sie speichern die Daten in **Kontakte** oder als Browser-Lesezeichen.

MMS im Eingang anzeigen

Sie erkennen MMS an ihrem Symbol .

Um eine MMS zu öffnen, wählen Sie die gewünschte Nachricht aus. Sie können gleichzeitig ein Bild anzeigen, eine Nachricht lesen und einen Soundclip anhören.

Wenn ein Soundclip wiedergegeben wird, drücken Sie  oder die Nach-links- bzw. Nach-rechts-Taste, um die Lautstärke zu verringern bzw. zu erhöhen. Um den Ton auszuschalten, drücken Sie die Soft-Taste **Stopp**.

Objekte in MMS

Um anzuzeigen, welche Typen von Medienobjekten sich in einer MMS befinden, öffnen Sie die Nachricht und wählen Sie **Optionen** → **Objekte**. Auf dem Bildschirm Objekte können Sie die Dateien anzeigen, die sich in der MMS befinden. Sie können wählen, ob Sie diese Datei in Ihrem Telefon speichern möchten oder ob Sie sie zum Beispiel über Bluetooth an ein anderes Gerät senden möchten.

Um eine Datei zu öffnen, wählen Sie diese aus.

Wichtig: Objekte von MMS können Viren oder sonstige für Ihr Telefon oder Ihren Computer schädliche Elemente enthalten. Öffnen Sie keinen Anhang, wenn Sie sich der Vertrauenswürdigkeit des Absenders nicht sicher sind. Weitere Einzelheiten finden Sie unter "Zertifikatmanagement" auf Seite 288.

Smart-Mitteilungen empfangen

Ihr Telefon kann viele Typen von Smart-Mitteilungen empfangen. Dies sind Mitteilungen, die Daten enthalten (auch Over-The-Air (OTA) Mitteilungen genannt). Um eine empfangene Smart-Mitteilung zu öffnen, öffnen Sie den **Eingang** und wählen Sie die Smart-Mitteilung aus ()

- **Bildnachrichten:** Um ein Bild für spätere Verwendung im Ordner **Bildnachrichten** zu speichern, wählen Sie **Optionen** → **Bild speichern**.
- **Visitenkarte:** Um die Kontaktinformationen zu speichern, wählen Sie **Optionen** → **Visitenkarte speich..**

Hinweis: Wenn der Visitenkarte Zertifikate oder Sounddateien angehängt sind, werden diese nicht gespeichert.

- **Rufzeichen:** Um ein Rufzeichen in der **Galerie** zu speichern, wählen Sie **Optionen** → **Speichern**.
- **Betreiberlogo:** Um ein Logo zu speichern, wählen Sie **Optionen** → **Speichern**. Das Betreiberlogo kann nun anstelle der eigenen Identifikation des Netzbetreibers im Standby-Betrieb angezeigt werden.
- **Kalendereintrag:** Um einen Eintrag im Kalender zu speichern, wählen Sie **Optionen** → **In Kalend. speichern**.
- **WAP-Mitteilung:** Um ein Lesezeichen zu speichern, wählen Sie **Optionen** → **In Lesez. speichern**. Das Lesezeichen wird in die Liste der Lesezeichen aufgenommen. Enthält die Mitteilung gleichzeitig Einstellungen für den Browser-Zugangspunkt und Lesezeichen, wählen Sie zur Speicherung der Daten **Optionen** → **Alle speichern**. Oder wählen Sie **Optionen** → **Details anzeigen**, um das Lesezeichen und die Informationen zum Zugangspunkt getrennt anzuzeigen. Wenn Sie nicht alle Daten speichern möchten, wählen Sie eine Einstellung oder ein Lesezeichen, öffnen Sie die Details und wählen dann **Optionen** → **In Einstell. speich.** oder **In Lesez. speichern**, je nachdem welche Daten Sie speichern möchten.
- **E-Mail-Benachrichtigung:** Nachricht darüber, wie viele neue E-Mails sich in Ihrer Remote-Mailbox befinden. Eine erweiterte Benachrichtigung kann eventuell Detailinformationen wie Betreff, Absender, Anlagen usw. auflisten.

- Darüber hinaus können Sie eine Kurzmitteilungs-
dienstnummer, eine Sprachmail-Servernummer,
Profileinstellungen für Remote-Synchronisation,
Zugangspunkteinstellungen für den Browser, für MMS
oder E-Mail, Einstellungen für das Zugangspunkt-
Login-Skript oder E-Mail-Einstellungen erhalten. Um
die Einstellungen zu speichern, wählen Sie **Optionen** →
In SMS-Einst. spch., **In Sprachmail spch.**, **In Einstell.**
speich. oder **In E-Mail-Einst. sp.**.

Dienstmitteilungen

Sie können bei verschiedenen Dienstanbietern
Dienstmitteilungen (WAP-Push-Infos) bestellen.
Dienstmitteilungen sind Benachrichtigungen wie zum
Beispiel aktuelle Nachrichten und können eine SMS oder
eine Adresse für einen Browser-Dienst enthalten.
Informationen zur Verfügbarkeit und zum Abonnement
teilt Ihnen Ihr Dienstanbieter mit.

Dienstanbieter können eine vorhandenen
Dienstmitteilung jedes mal aktualisieren, wenn eine
neue Dienstmitteilung empfangen wird. Die Mitteilungen
können aktualisiert werden, auch wenn Sie sie in
anderen Ordner als **Eingang** verschoben haben. Wenn
Dienstmitteilungen abgelaufen sind, werden sie
automatisch gelöscht.

Dienstmitteilungen im Eingang anzeigen

1. Wählen Sie im **Eingang** eine Dienstmitteilung ().
2. Um die Mitteilung herunterzuladen oder anzuzeigen,
drücken Sie **Mitteilung abrufen**. Der Hinweis
Download der Mitteilung wird angezeigt. Das Telefon
stellt gegebenenfalls eine Datenverbindung her.

3. Drücken Sie die Soft-Taste **Zurück**, um zum **Eingang** zurückzugehen.

Dienstmitteilungen im Browser anzeigen

Wählen Sie bei geöffnetem Browser **Optionen** → **Dienstmitteil. lesen**, um neue Dienstmitteilungen herunterzuladen und zu lesen.

Meine Ordner

In **Meine Ordner** können Sie Ihre Nachrichten in Ordner einsortieren, neue Ordner erstellen und Ordner umbenennen und löschen. Wählen Sie **Optionen** → **Neuer Ordner** oder **Ordner umbenennen**. Weitere Einzelheiten finden Sie unter "Elemente in einen Programmordner verschieben" auf Seite 40. Sie können in **Meine Ordner** auch Textvorlagen erstellen und speichern.

Vorlagenordner

Sie können Vorlagen verwenden, um das erneute Schreiben häufig versendeter Nachrichten zu vermeiden.

Wählen Sie **Vorlagen** und gehen Sie dann folgendermaßen vor:

- Um eine neue Vorlage zu erstellen, wählen Sie **Optionen** → **Neue Vorlage**.
- Um eine Nachricht unter Verwendung einer Vorlage zu senden, wählen Sie **Optionen** → **Senden**.

Mailbox

Wenn Sie diesen Ordner öffnen, können Sie eine Verbindung zu Ihrer Remote-Mailbox herstellen:

- um neue E-Mail-Header oder -Mitteilungen abzurufen, oder
- um vorher abgerufene E-Mail-Header oder -Mitteilungen offline anzuzeigen.

Wenn Sie auf dem Nachrichtenbildschirm **Mailbox** oder **Neue Nachricht** → **E-Mail** wählen und Ihr E-Mail-Konto noch nicht eingerichtet ist, werden Sie zur Einrichtung eines E-Mail-Kontos aufgefordert. Siehe "Einstellungen für E-Mails" auf Seite 157.

Wenn Sie eine neue Mailbox erstellen, ersetzt der dieser Mailbox gegebene Name automatisch den Ausdruck **Mailbox** auf dem Nachrichtenbildschirm. Sie können bis zu 6 Mailboxen einrichten.

Mailbox öffnen

Wenn Sie eine Mailbox öffnen, können Sie wählen, ob Sie vorher abgerufene E-Mails und E-Mail-Header offline anzeigen oder eine Verbindung zum E-Mail-Server herstellen möchten.

- Wenn Sie Ihre Mailbox auswählen, werden Sie über die Meldung **Mit Mailbox verbinden?** gefragt, ob Sie eine Verbindung zur Remote-Mailbox herstellen möchten. Wählen Sie **Ja**, um eine Verbindung zur Remote-Mailbox herzustellen, oder **Nein**, um vorher abgerufene E-Mails offline anzuzeigen.
- Sie können eine Verbindung auch herstellen, indem Sie **Optionen** → **Verbinden** wählen.

E-Mails online anzeigen

Wenn Sie online sind, sind Sie über einen Datenanruf oder eine Datenpaketverbindung permanent mit Ihrer Mailbox verbunden. Siehe Seite 30 für Anzeigen zu Datenverbindungen und Seite 271 für allgemeine Informationen zu Datenverbindungen.

Hinweis: Wenn Sie das POP3-Protokoll verwenden, werden E-Mails im Online-Betrieb nicht automatisch aktualisiert. Um die neusten E-Mails anzuzeigen, müssen Sie die Verbindung trennen und dann eine neue Verbindung zu Ihrer Remote-Mailbox herstellen.

E-Mails offline anzeigen

Wenn Sie E-Mails offline anzeigen, besteht keine Verbindung zwischen dem Telefon und Ihrer Remote-Mailbox. Bei diesem Betrieb können Sie Verbindungskosten sparen.

Um E-Mails offline anzeigen zu können, müssen Sie diese vorher von Ihrer Remote-Mailbox abgerufen haben. Siehe nächster Abschnitt. Nachdem Sie die E-Mails auf Ihr Telefon abgerufen haben, wählen Sie **Optionen** → **Verbindung trennen**, um die Datenverbindung zu beenden.

Sie können die abgerufenen E-Mail-Header und/oder die abgerufenen E-Mails weiterhin offline lesen. Sie können neue E-Mails eingeben sowie abgerufene E-Mails beantworten und weiterleiten. Sie können angeben, dass diese E-Mails beim nächsten Aufbau einer Verbindung zu Ihrer Remote-Mailbox gesendet werden sollen. Wenn Sie das nächste Mal die **Mailbox** öffnen und die E-Mails dann offline anzeigen und lesen möchten, antworten Sie mit **Nein** auf die Frage **Mit Mailbox verbinden?**

E-Mails aus einer Remote-Mailbox abrufen

Wenn Sie offline sind, wählen Sie **Optionen** → **Verbinden**, um die Verbindung zu Ihrer Mailbox aufzubauen.

Der Bildschirm Mailbox ähnelt dem des Ordners **Eingang** in **Nachrichten**. Verwenden Sie die Nach-oben- bzw. Nach-unten-Taste, um sich in der Liste nach oben bzw. nach unten zu bewegen. Die folgenden Symbole dienen zur Anzeige des Status Ihrer E-Mails:

-  - Neue E-Mail (offline oder online), deren Inhalt noch nicht von der Remote-Mailbox auf Ihr Telefon übertragen wurde (der Pfeil auf dem Symbol zeigt nach unten).
-  - Neue E-Mail, deren Inhalt aus der Remote-Mailbox abgerufen wurde (der Pfeil zeigt nach oben).
-  - Gelesene E-Mail, deren Inhalt aus der Remote-Mailbox abgerufen wurde.
-  - Der E-Mail-Header wurde gelesen und der Inhalt der Nachricht wurde auf dem Telefon und auf dem Server gelöscht.

1. Wenn eine Verbindung zu Ihrer Remote-Mailbox besteht, wählen Sie **Optionen** → **E-Mail abrufen** →

- **Neu**, um alle neuen E-Mails auf Ihr Telefon abzurufen.
- **Ausgewählte**, um die ausgewählten E-Mails abzurufen.
- **Alle**, um alle Nachrichten aus der Remote-Mailbox abzurufen.

Um den Abruf abzubrechen, drücken Sie die Soft-Taste **Abbrechen**.

2. Nachdem Sie die E-Mails auf Ihr Telefon abgerufen haben, können Sie sie weiterhin online anzeigen, oder wählen Sie **Optionen** → **Verbindung trennen**, um die Datenverbindung zu beenden und die E-Mails offline anzuzeigen.

E-Mails öffnen

Wählen Sie die anzuzeigende E-Mail in einer online oder offline angezeigten E-Mailbox aus. Wenn die E-Mail noch nicht abgerufen wurde (der Pfeil auf dem Symbol zeigt nach unten) und Sie sich im Offline-Betrieb befinden, werden Sie aufgefordert, Ihre E-Mails abzurufen.

Drücken Sie die Soft-Taste **Ja**. Wenn Sie sich im Online-Betrieb befinden, wird die E-Mail automatisch aus der Remote-Mailbox abgerufen. Beachten Sie, dass die Datenverbindung nach dem Abruf der E-Mails bestehen bleibt. Wählen Sie **Optionen** → **Verbindung trennen**, um die Datenverbindung zu beenden.

Verbindung zu einer Remote-Mailbox trennen

Wenn Sie sich im Online-Betrieb befinden, wählen Sie **Optionen** → **Verbindung trennen**, um den GSM-Datenanruf oder die GPRS-Verbindung zur Remote-Mailbox zu beenden.

E-Mail-Anhänge anzeigen

Öffnen Sie eine Nachricht mit einer Anzeige für einen vorhandenen Anhang  und wählen Sie **Optionen** → **Anhänge**, um den Bildschirm Anhänge zu öffnen. Auf dem Bildschirm Anhänge können Sie Anhänge abrufen, öffnen oder speichern. Sie können Anhänge auch über Bluetooth versenden.

Wichtig: E-Mail-Anhänge können Viren oder sonstige für Ihr Telefon oder Ihren Computer schädliche Elemente enthalten. Öffnen Sie keinen Anhang, wenn Sie sich der Vertrauenswürdigkeit des Absenders nicht sicher sind. Weitere Einzelheiten finden Sie unter "Zertifikatmanagement" auf Seite 288.

Anhang öffnen

1. Wählen Sie auf dem Bildschirm Anhänge einen Anhang.
Der Anhang wird im zugehörigen Programm geöffnet.
2. Drücken Sie die Soft-Taste **Zurück**, um zum E-Mail-Viewer zurückzugehen.

Anhang speichern

Um einen Anhang zu speichern, wählen Sie auf dem Bildschirm Anhänge **Optionen** → **Speichern**. Der Anhang wird im zugehörigen Programm gespeichert.

Hinweis: Anhänge wie Bilder können auf der Speicherkarte gespeichert werden, falls Sie eine solche verwenden.

E-Mails löschen

- So löschen Sie eine E-Mail vom Telefon und behalten sie gleichzeitig in Ihrer Mailbox:
Wählen Sie **Optionen** → **Löschen** → **Nur Telefon**.

Hinweis: Das Telefon spiegelt die E-Mail-Header in Ihre Mailbox. Obwohl Sie den Inhalt der Nachricht löschen, verbleibt somit der E-Mail-Header auf Ihrem Telefon. Wenn Sie auch den Header löschen möchten, müssen Sie die E-Mail zuerst aus Ihrer Remote-Mailbox löschen und dann eine Verbindung zwischen Telefon und Remote-Mailbox herstellen, um den Status zu aktualisieren.

- So löschen Sie eine E-Mail vom Telefon und aus Ihrer Mailbox:

Wählen Sie **Optionen** → **Löschen** → **Telefon und Server**. Das E-Mail-Symbol ändert sich in .

Hinweis: Wenn Sie sich im Offline-Betrieb befinden, wird die E-Mail zuerst von Ihrem Telefon gelöscht. Bei der nächsten Verbindung zu Ihrer Remote-Mailbox wird sie dann automatisch auch aus der Mailbox gelöscht. Wenn Sie das POP3-Protokoll verwenden, werden zum Löschen markierte E-Mails erst gelöscht, nachdem Sie die Verbindung zu Ihrer Remote-Mailbox beendet haben.

Löschen von E-Mails offline rückgängig machen

Um das Löschen einer E-Mail vom Telefon und vom Server rückgängig zu machen, rollen Sie zu der E-Mail, die mit der Markierung zum Löschen beim nächsten Verbindungsaufbau  versehen ist, und wählen Sie **Optionen** → **Löschen rückgängig**.

Ausgang

Ausgang ist ein vorübergehender Speicherplatz für zum Versand bereit stehende Nachrichten.

Status der Nachrichten im Ausgang

- **Wird gesendet:** Eine Verbindung wird aufgebaut und die Nachricht wird gesendet.
- **Wartet/In Warteschlange:** Wenn sich zum Beispiel zwei gleiche Nachrichtentypen im **Ausgang befinden**, wartet einer, bis der erste gesendet ist.
- **Nochmals senden um (Uhrzeit):** Das Senden ist fehlgeschlagen. Das Telefon versucht, die Nachricht nach einer bestimmten Zeit erneut zu senden. Wählen Sie **Optionen** → **Senden**, wenn Sie den Sendevorgang sofort wiederholen möchten.
- **Wird später gesendet:** Sie können Nachrichten, die sich im **Ausgang befinden**, auch später senden. Rollen Sie zu einer zu sendenden Nachricht und wählen Sie **Optionen** → **Später senden**.
- **Fehler:** Das Senden ist fehlgeschlagen. Die maximale Anzahl von Sendeversuchen wurde erreicht. Wenn Sie versuchen, eine SMS zu senden, öffnen Sie die Nachricht und überprüfen Sie, ob die Sendeeinstellungen richtig sind.

Nachrichten werden im **Ausgang**, wenn sich Ihr Telefon außerhalb des Netzversorgungsbereichs befindet. Sie können den Versandzeitpunkt von E-Mails auch so festlegen, dass diese beim nächsten Aufbau einer Verbindung zu Ihrer Remote-Mailbox gesendet werden.

Cell Broadcast

Sie können auf von Ihrem Dienstanbieter empfangene Cell Broadcast-Mitteilungen (CB) zu verschiedenen Themen, zum Beispiel zum Wetter oder zur Verkehrssituation, zugreifen, indem Sie auf dem Nachrichtenbildschirm **Cell Broadcast** wählen. Oder Sie wählen **Optionen** → **Cell Broadcast**. Die verfügbaren Themen und die zugehörigen Themennummern teilt Ihnen Ihr Dienstanbieter mit.

Wenn Sie **Cell Broadcast** aufrufen, zeigt das Display:

- den Status des Themas:
 -  (nicht gelesen) und  (gelesen) für abonnierte Nachrichten,
 -  (nicht gelesen) und  (gelesen) für nicht abonnierte Nachrichten.
- die Themennummer, den Themennamen und ob eine Lesezeichenmarkierung  vorliegt. Sie werden benachrichtigt, wenn Nachrichten zu einem markierten Thema eingegangen sind.

Bei geöffneter Themenliste:

- Um ein Thema hinzuzufügen, wählen Sie **Optionen** → **Thema** → **Manuell hinzufügen**. Geben Sie dann den Namen und die Nummer des Themas ein.
- Um den Namen und die Nummer eines Themas zu ändern, rollen Sie zu diesem Thema und wählen Sie **Optionen** → **Thema** → **Ändern**.
- Um ein Thema zu entfernen, rollen Sie zu diesem Thema und wählen Sie **Optionen** → **Thema** → **Löschen**. Um alle Themen zu löschen, wählen Sie **Optionen** → **Alle löschen**.

- Um ein Thema zu abonnieren, rollen Sie zu diesem Thema und wählen Sie **Optionen** → **Abonnieren**. Um das Abonnement eines Themas zu stornieren, wählen Sie **Optionen** → **Stornieren**.
- Um eine Benachrichtigung zu erhalten, wenn eine Nachricht zu einem Thema eintrifft, rollen Sie zu diesem Thema und wählen Sie **Optionen** → **Lesezeichen**. Um die Lesezeichenmarkierung zu entfernen, wählen Sie **Optionen** → **Lesez. entfernen**.

Hinweis: Eine Datenpaketverbindung (GPRS) kann den Empfang von Cell Broadcast-Mitteilungen eventuell verhindern. Wenden Sie sich für die richtigen GPRS-Einstellungen an Ihren Netzbetreiber. Einzelheiten zu den GPRS-Einstellungen finden Sie unter "GPRS" auf Seite 281.

Berichte

In **Berichte** können Sie Zustellungsberichte für Ihre SMS und MMS anzeigen, wenn Sie in den Einstellungen für **SMS** und **MMS** die Option **Bericht empfangen** auf **Ja** stellen.

Hinweis: Für an E-Mail-Adressen gesendete Nachrichten können keine Zustellungsberichte empfangen werden.

Tipp: Sie können den Erhalt von Zustellungsberichten in den Einstellungen für **SMS** und **MMS** festlegen. Weitere Einzelheiten finden Sie auf Seite 153 bzw. Seite 156.

- Um den Empfänger einer Nachricht anzurufen, rollen Sie zum Zustellungsbericht und drücken  oder wählen Sie **Optionen** → **Anrufen**.
- Um einen Bericht zu löschen, rollen Sie zu diesem Bericht und wählen Sie **Optionen** → **Sendeber. löschen**.

Nachrichten auf einer SIM-Karte anzeigen

Manchmal werden SMS in Abhängigkeit von ihren Spezifikationen auf der SIM-Karte gespeichert.

Bevor Sie auf der SIM-Karte gespeicherte Nachrichten anzeigen können, müssen Sie sie in einen Ordner auf dem Telefon kopieren.

1. Wählen Sie auf dem Nachrichtenbildschirm **Optionen** → **SIM-Mitteilungen**.
2. Wählen Sie **Optionen** → **Markierungen** → **Markieren** oder **Alle markieren**, um die Nachrichten zu markieren.
3. Wählen Sie **Optionen** → **Kopieren**. Eine Liste mit den verfügbaren Ordnern wird angezeigt.
4. Wählen Sie einen Ordner. Gehen Sie zu dem Ordner, um die Nachrichten anzuzeigen.

Dienstbefehl-Editor

Sie können an Ihren Dienstanbieter Anforderungen wie Aktivierungsbefehle für Netzdienste (auch bekannt als USSD-Befehle) senden. Einzelheiten teilt Ihnen Ihr Dienstanbieter mit.

So senden Sie eine Anforderung:

- Geben Sie im Standby-Betrieb oder während eines aktiven Anrufs die Befehlsnummer(n) ein und drücken Sie .
- Wenn Sie Buchstaben und Zahlen eingeben müssen, gehen Sie zu **Nachrichten** und wählen Sie **Optionen** → **Dienstbefehl**.

Nachrichteneinstellungen

Die Nachrichteneinstellungen sind entsprechend den verschiedenen Nachrichtentypen in Gruppen geordnet. Wählen Sie die Einstellungen, die Sie ändern möchten.

Einstellungen für Kurzmitteilungen (SMS)

Gehen Sie zu **Nachr.** und wählen Sie **Optionen** → **Einstellungen** → **SMS**, um die folgende Liste mit Einstellungen zu öffnen:

- **Nachrichtenzentralen:** Auflistung aller SMS-Zentralen, die definiert worden sind. Siehe "Neue SMS-Zentrale hinzufügen" auf Seite 154.
- **Verw. Nachr.-zentral...** (Verwendete Nachrichtenzentrale): Legt fest, welche Nachrichtenzentrale für die Zustellung von Kurzmitteilungen (SMS) und Smart-Mitteilungen wie Bildmitteilungen verwendet wird.

- **Bericht erstellen:** Wenn dieser Netzdienst auf **Ja** gestellt ist, erhalten Sie vom Netz eine Benachrichtigung, wenn eine Nachricht zugestellt wurde. Zustellungsberichte werden im Ordner **Berichte** gespeichert.
- **Speicherdauer:** Kann der Empfänger einer Nachricht innerhalb der Speicherdauer nicht erreicht werden, wird die Nachricht von der SMS-Zentrale entfernt. Beachten Sie, dass das Netz diese Funktion unterstützen muss. **Maximale Dauer** ist die maximal vom Netz zugelassene Zeit für die Beibehaltung einer Nachricht im aktiven Zustand.
- **Nachricht gesendet...:** Sie können Ihre SMS in ein anderes Format umwandeln. Die Optionen sind **Text**, **Fax**, **Paging** und **E-Mail**. Einzelheiten teilt Ihnen Ihr Dienstanbieter mit.

Hinweis: Ändern Sie diese Option nur dann, wenn Sie sicher sind, dass Ihre Servicezentrale in der Lage ist, SMS in eines dieser Formate umzuwandeln.

- **Bevorzugte Verbind.:** Sie können SMS über das normale GSM-Netz oder über GPRS versenden, wenn dies von Ihrem Netz unterstützt wird. Siehe "GPRS" auf Seite 281.
- **Über selbe antworten:** Wenn dieser Netzdienst auf **Ja** gesetzt ist, wird die Antwortmitteilung des Empfängers über dieselbe SMS-Zentrale gesendet. Beachten Sie, dass dies eventuell nicht zwischen allen Betreibern funktioniert.

Neue SMS-Zentrale hinzufügen

1. Wählen Sie auf dem Bildschirm zur Einstellung von SMS **Nachrichtenzentralen** und dann **Optionen** → **Neue Nachr.-zentral...**
2. Wählen Sie **Name d. Nachr.-zent...** und geben Sie einen Namen für die Servicezentrale ein. Drücken Sie dann die Soft-Taste **OK**.
3. Wählen Sie **Nr. der Nachr.-zent...** und geben Sie die Nummer für die Servicezentrale ein. Drücken Sie dann die Soft-Taste **OK**.

Sie erhalten die Nummer von Ihrem Dienstanbieter.

Einstellungen für Multimedia-Mitteilungen (MMS)

Gehen Sie zu **Nachr.** und wählen Sie **Optionen** → **Einstellungen** → **MMS**, um die folgende Liste mit Einstellungen zu öffnen:

- **Verwend. Zug.-punkt** (muss festgelegt werden):
Wählen Sie, welcher Zugangspunkt als bevorzugte Verbindung für die MMS-Zentrale verwendet werden soll.

Hinweis: Wenn Sie Einstellungen zu MMS in einer Smart-Mitteilung erhalten und diese speichern, werden die empfangenen Einstellungen automatisch für die bevorzugte Verbindung verwendet. Siehe "Smart-Mitteilungen empfangen" auf Seite 138.

- **MMS-Empfang:** Wählen Sie:
 - **Nur in Heimnetz**, wenn Sie MMS nur dann empfangen möchten, wenn Sie sich in Ihrem Heimatnetz befinden. Wenn Sie sich außerhalb Ihres Heimatnetzes befinden, wird der Empfang von MMS ausgeschaltet.
 - **Immer aktiv**, wenn Sie MMS unabhängig von Ihrem Aufenthaltsort immer empfangen möchten.
 - **Aus**, wenn Sie überhaupt keine MMS und Werbemitteilungen empfangen möchten.

Wichtig: Wenn Sie sich außerhalb Ihres Heimatnetzes befinden, kann das Senden und Empfangen von MMS zu Mehrkosten führen.
Wenn die Einstellung **Nur in Heimnetz** oder **Immer aktiv** gewählt wurde, kann das Telefon ohne Ihr Wissen einen aktiven Datenanruf durchführen oder eine GPRS-Verbindung aufbauen.

- **Bei Nachr.-empfang.:** Wählen Sie:
 - **Sofort laden**, wenn das Telefon die MMS sofort abrufen soll. Wenn es sich um später gesendete Statusmitteilungen handelt, werden diese ebenfalls abgerufen.
 - **Später laden**, wenn die MMS-Zentrale die Nachricht speichern soll, damit sie später abgerufen werden kann.
 - **Nachricht abweis...**, wenn Sie MMS abweisen möchten. Die MMS-Zentrale löscht dann die wartenden Nachrichten.

- **Anonyme Nachr. zul...:** Wählen Sie **Nein**, wenn Sie Nachrichten von anonymen Absendern abweisen möchten.
- **Werbung empfangen:** Legen Sie fest, ob Sie Multimedia-Werbemitteilungen empfangen möchten oder nicht.
- **Bericht empfangen:** Wenn dieser Netzdienst auf **Yes** gestellt ist, erhalten Sie vom Netz eine Benachrichtigung, wenn Ihre Nachricht zugestellt wurde. Zustellungsberichte werden im Ordner **Berichte** gespeichert.

Hinweis: Der Erhalt eines Zustellungsberichts für eine an eine E-Mail-Adresse gesendete MMS ist eventuell nicht möglich.

- **Bericht nicht senden:** Wählen Sie **Ja**, wenn Sie nicht möchten, dass Ihr Telefon Zustellungsberichte für empfangene MMS sendet.
- **Speicherdauer d. Na...:** Kann der Empfänger einer Nachricht innerhalb der Speicherdauer nicht erreicht werden, wird die Nachricht von der MMS-Zentrale entfernt. Beachten Sie, dass das Netz diese Funktion unterstützen muss. **Maximale Dauer** ist die maximal vom Netz zugelassene Zeit, bevor eine Nachricht gelöscht wird.
- **Bildgröße:** Legen Sie hier die Größe von Bildern in MMS fest. Die Optionen sind **Klein** (max. 160 x 120 Pixel) und **Groß** (max. 640 x 480 Pixel). Wenn Sie eine MMS an eine E-Mail-Adresse senden, wird die Bildgröße auf **Klein** gesetzt.

Einstellungen für E-Mails

Gehen Sie zu **Nachr.** und wählen Sie **Optionen** → **Einstellungen** → **E-Mail**. Um die gewünschte Mailbox auszuwählen, wählen Sie **Verw. Mailbox**.

Einstellungen für Mailboxen

Wählen Sie **Mailboxen**, um die Liste der eingerichteten Mailboxen zu öffnen. Wurden noch keine Mailboxen eingerichtet, werden Sie zur Einrichtung aufgefordert.

Die folgende Liste mit Einstellungen wird angezeigt.

- **Mailbox-Name:** Geben Sie einen Namen für die Mailbox ein.
- **Verw. Zugangspunkt** (muss festgelegt werden): Dies ist der Internet-Zugangspunkt (IAP), der für diese Mailbox verwendet wird. Wählen Sie einen IAP aus der Liste. Einzelheiten zum Erstellen eines IAP finden Sie unter "Verbindungseinstellungen" auf Seite 271.
- **Meine E-Mail-Adr.** (muss festgelegt werden): Geben Sie die E-Mail-Adresse ein, die Sie von Ihrem Dienstanbieter erhalten haben. Die Adresse muss das Zeichen @ enthalten. Antworten auf Ihre Nachrichten werden an diese Adresse gesendet.
- **Ausgeh. Mail-Server** (muss festgelegt werden): Geben Sie die IP-Adresse oder den Hostnamen des Mail-Servers ein, der Ihre E-Mails versendet.
- **Nachricht senden:** Legt fest, wie eine E-Mail von Ihrem Telefon gesendet wird. Wenn Sie **Sofort** wählen, wird sofort nach dem Sendebefehl eine Verbindung zur Remote-Mailbox hergestellt und die E-Mails werden gesendet. Wenn Sie **Nächste Verbind.** wählen, werden die E-Mails erst gesendet, wenn Sie das nächste Mal eine Verbindung zur Remote-Mailbox herstellen.

- **Kopie an eig. E-Mail:** Wählen Sie **Ja**, um eine Kopie der E-Mail in Ihrer Mailbox zu speichern und an die in **Meine E-Mail-Adr.** festgelegte Adresse zu senden.
- **Mit Signatur:** Wählen Sie **Ja**, wenn Sie eine Signatur an Ihre E-Mails anhängen und einen Signatortext eingeben oder bearbeiten möchten.
- **Benutzername:** Geben Sie Ihren Benutzernamen ein, die Sie von Ihrem E-Mail-Dienstanbieter erhalten haben.
- **Passwort:** Geben Sie Ihr Passwort ein. Wenn Sie dieses Feld nicht ausfüllen, werden Sie jedes Mal zur Eingabe Ihres Passworts aufgefordert, wenn Sie eine Verbindung zu Ihrer Remote-Mailbox herstellen möchten.
- **Ankomm. Mail-Server** (muss festgelegt werden): Geben Sie die IP-Adresse oder den Hostnamen des Mail-Servers ein, der Ihre E-Mails empfängt.
- **Mailbox-Typ:** Geben Sie das von Ihrem E-Mail-Dienstanbieter empfohlene E-Mail-Protokoll ein.

Hinweis: Diese Einstellung kann nur einmal ausgewählt werden und lässt sich nicht mehr verändern nachdem Sie die Mailbox-Einstellungen gespeichert oder beendet haben.

- **Sicherheit:** Wählen Sie ein sicheres Verbindungsprotokoll, **SSL**(Secure Sockets Layer) oder **TLS**(Transport Layer Security). Alle Daten und Nachrichten können so sicher gesendet werden.
- **Anhänge abrufen** (beim IMAP4-Protikoll): Wählen Sie **Ja**, um E-Mail mit oder ohne Anhänge abzurufen.
- **Header abrufen** (beim IMAP4-Protikoll): Begrenzen Sie hier die Anzahl der E-Mail-Header, die Sie auf Ihr Telefon abrufen möchten.

- **Sicherer APOP-Login** (beim POP3-Protokoll): Wählen Sie **ein**, um den Versand von Passwörtern an den E-Mail-Server zu verschlüsseln.

Einstellungen für Dienstmitteilungen

Gehen Sie zu **Nachr.** und wählen Sie **Optionen** → **Einstellungen** → **Dienstnachricht**, um die folgende Liste mit Einstellungen zu öffnen:

- **Dienstnachrichten**: Legen Sie fest, ob Sie Dienstmitteilungen empfangen möchten oder nicht.
- **Nachrichten herunter...**: Wählen Sie **Automatisch**, wenn das Telefon automatisch eine Verbindung zum Server herstellen soll, um Dienstmitteilungen zu empfangen, oder **Manuell**, wenn Sie die Verbindung zum Server manuell herstellen möchten.

Einstellungen für Cell Broadcast-Mitteilungen

Klären Sie mit Ihrem Dienstanbieter, ob Cell Broadcast-Mitteilungen (CB) zur Verfügung stehen und wie die Themen und zugehörigen Themennummern lauten. Gehen Sie zu **Nachr.** und wählen Sie **Optionen** → **Einstellungen** → **Cell Broadcast**, um die Einstellungen zu ändern:

- **Empfang**: Wählen Sie **Ein**, um CB-Mitteilungen zu empfangen.
- **Sprache**: Wählen Sie **Alle**, um Cell Broadcast-Mitteilungen in allen möglichen Sprachen zu empfangen, oder **Ausgewählte**, um die Sprachen zu wählen, in denen Sie CB-Mitteilungen empfangen möchten. Befindet sich die von Ihnen gewünschte Sprache nicht in der Liste, wählen Sie **Anderer**.

- **Themensuche:** Wählen Sie **Ein**, um eine Themennummer automatisch zu speichern, wenn Sie eine CB-Mitteilung erhalten, die zu keinem der vorhandenen Themen gehört. Die Themennummer wird in der Themenliste gespeichert und ohne einen Namen angezeigt. Wählen Sie **Aus**, wenn Sie neue Themennummern nicht automatisch speichern möchten.

Einstellungen für andere Ordner

Gehen Sie zu **Nachr.** und wählen Sie **Optionen** → **Einstellungen** → **Sonstige**, um die folgende Liste mit Einstellungen zu öffnen:

- **Gesendete Nachr. Sp...:** Wählen Sie **Ja**, wenn Sie eine Kopie aller gesendeten SMS, MMS oder E-Mails speichern möchten. Die Nachrichten werden im Ordner **Gesendet** gespeichert.
- **Anzahl gespch. Nach...:** Legen Sie fest, wie viele gesendete Nachrichten gleichzeitig im Ordner **Gesendet** gespeichert werden sollen. Wenn die Obergrenze erreicht ist, werden die ältesten Nachrichten gelöscht.

Sprachmail

In **Sprachmail** können Sie den Sprachmail-Server aufrufen und auf neue Sprachmails überprüfen.

Drücken Sie , um das Menü zu öffnen, und wählen Sie dann **System** → **Sprachmail**.

Verbindung zum Sprachmail-Server herstellen

Zuerst müssen Sie die Nummer Ihres Sprachmail-Servers festlegen. Geben Sie die von Ihrem Dienstanbieter mitgeteilte Nummer ein und drücken Sie die Soft-Taste **OK**.

Wenn Sie die Nummer in **Kontakte** suchen möchten, drücken Sie die Soft-Taste **Suchen** und wählen Sie sie aus.

Jetzt können Sie auf den Sprachmail-Server zugreifen, indem Sie **System** → **Sprachmail** → **Sprachmailbox** oder auf dem Sprachmailbox-Hauptbildschirm **Optionen** → **Sprachmailbox anr.** wählen. Oder halten Sie im Standby-Betrieb  gedrückt. Folgen Sie den Anweisungen des Server zur Überprüfung Ihrer Sprachmails.

Sprachmail-Servernummer ändern

Wenn Sie die Sprachmail-Servernummer ändern möchten, gehen Sie zu **Sprachmail** und wählen Sie **Optionen** → **Nummer ändern**. Geben Sie eine neue Nummer ein und drücken Sie die Soft-Taste **OK**.

Chat

Hinweis: Diese Funktion steht nur zur Verfügung, wenn sie von Ihrem Netzbetreiber oder Dienstanbieter unterstützt wird. Chat-Mitteilungen können nur von Telefonen empfangen und angezeigt werden, die über die entsprechende Funktion verfügen.

Chat ist eine Methode zum Senden von SMS über TCP/IP-Protokolle an Online-Benutzer (Netzdienst). Ihre Kontaktliste zeigt an, ob Kontakte online sind und für die Teilnahme an einem Chat-Gespräch zur Verfügung stehen.

Wenn Sie Ihre Mitteilung geschrieben und gesendet haben, verbleibt sie auf dem Display. Die Antwortmitteilung wird unter der ursprünglichen Nachricht angezeigt.

Sie können die anderen Telefonfunktionen verwenden, während eine aktive Chat-Session im Hintergrund abläuft. Je nach Netz kann die aktive Chat-Session die Entladung des Telefonakkus beschleunigen (sodass Sie das Telefon eventuell an das Ladegerät anschließen müssen.)

Drücken Sie , um das Menü zu öffnen, und wählen Sie dann **Chat**.

Vor dem Beginn eines Chat

Um den Chat-Netzdienst nutzen zu können, müssen Sie einen Chat-Server einrichten und weitere Einstellungen vornehmen. Eventuell erhalten Sie diese Einstellungen in einer Smart-Mitteilung von Ihrem Dienstanbieter; siehe "Smart-Mitteilungen empfangen" auf Seite 138. Sie können diese Einstellungen aber auch manuell vornehmen; siehe "Chat-Einstellungen" auf Seite 171.

Verbindung zum Chat-Netzdienst herstellen und trennen

Um eine Verbindung zum Chat-Netzdienst herzustellen, gehen Sie zu **Chat** und wählen Sie **Optionen** → **Login**. Nach erfolgreicher Herstellung der Verbindung wird "Login abgeschlossen" angezeigt.

Tipp: Um das Telefon so einzustellen, dass es automatisch eine Verbindung zum Chat-Netzdienst herstellt, wenn Sie das Programm **Chat** starten, wählen Sie **Optionen** → **Einstellungen** → **Server-Einst.** → **Chat-Login-Typ** → **Bei Prog.-start**.

Um die Verbindung zum Chat-Netzdienst zu trennen, wählen Sie **Logout**.

Chat-Session starten

Wenn Sie das Programm **Chat** gestartet und eine Verbindung zum Chat-Netzdienst hergestellt haben, wählen Sie:

- **Gespräche**, um die Liste der neuen und gelesenen Chats oder Einladungen zu Chats während der aktiven Chat-Session anzuzeigen. Rollen Sie zur gewünschten Nachricht oder Einladung und wählen Sie **Optionen** → **Öffnen**, um die Nachricht zu lesen.

 weist auf neue Nachrichten hin und  auf Einladungen.

Rollen Sie in der Gesprächsliste zu einem Gespräch, drücken Sie die Soft-Taste **Optionen** und wählen Sie dann:

- **Öffnen**, um das Gespräch zu öffnen und eine Chat-Session zu starten.

- **Löschen**, um die Einladung zu löschen, wenn es sich beim ausgewählten Element um eine Einladung handelt.
- **Neues Gespräch**, um ein neues Gespräch zu beginnen. Sie können einen Teilnehmer aus der Gesprächsliste wählen oder manuell die Kennung eines Teilnehmers eingeben. Das Telefon sendet diesem Teilnehmer dann eine Einladung.
- **Auto. Antw. aktivier.**, um das Telefon so einzustellen, dass es automatisch eine voreingestellte Antwort sendet, wenn ein Teilnehmer Ihnen eine Nachricht oder Einladung sendet.
- **Sperroptionen** → **Zur Sperrliste hinzuf.**, um Nachrichten vom aktuellen Teilnehmer zu sperren. Wählen Sie **ID auf die Sperrliste**, um einen Kontakt der Sperrliste hinzuzufügen, oder **Sperrliste zeigen**, um die gesperrten Kontakte anzuzeigen. Um die Sperrung für einen Kontakt wieder aufzuheben, wählen Sie **Freigeben**.
- **Chat-Kontakte**, um die hinzugefügten Kontakte anzuzeigen.

Wenn Sie eine neue Nachricht von einem Kontakt erhalten haben, wird dies durch  angezeigt.

 weist auf einen Online-Kontakt und  auf einen Offline-Kontakt aus dem Verzeichnis Kontakte des Telefons hin.  steht für einen gesperrten Kontakt und keine Anzeige bedeutet, dass dieser Kontakt unbekannt ist.

Rollen Sie zum gewünschten Kontakt und drücken Sie  oder wählen Sie **Optionen** → **Öffnen Gespräch**, um einen Chat zu starten.

Einzelheiten dazu finden Sie unter "Chat-Kontakte" auf Seite 168.

- **Chat-Gruppen**, um die Liste der Lesezeichen für die vom Netzbetreiber oder Dienstanbieter bereit gestellten öffentlichen Gruppen anzuzeigen.

Um eine Chat-Session mit einer Gruppe zu starten, rollen Sie zur gewünschten Gruppe und drücken Sie  oder wählen Sie **Optionen** → **Öffnen**. Oder wählen Sie **Optionen** → **Gruppe beitreten** und geben Sie eine Gruppenkennung ein. Geben Sie den Chat-Namen ein, den Sie im Gespräch verwenden möchten.

Wenn Sie einen Gruppen-Chat gestartet haben, drücken Sie die Soft-Taste **Optionen** und wählen Sie:

- **Private Mitt. senden**, um einem bestimmten Mitglied der Chat-Gruppe eine private Nachricht zu senden.
- **Einladung senden**, um Ihre Einladung an die Mitglieder der Chat-Gruppe zu senden.
- **Chat-Grp. verlassen**, um die Chat-Gruppe zu verlassen.
- **Chat-Gruppe**, um Informationen zu dieser Gruppe anzuzeigen. Sie können die Mitglieder und Gruppendetails anzeigen und die Gruppeneinstellungen ändern.
- **Gespr. aufzeichnen.**, um das aktuelle Gespräch in **Notizen** zu speichern.
- **Aufzeichn. beenden**, um die Aufzeichnung des Gesprächs zu beenden.
- **Optionen** → **Neuer Chat-Kontakt** → **Auf Server suchen**, um andere Chat-Benutzer im Netz zu suchen.

Sie können einen Chat-Benutzer nach Name, Kennung, Telefonnummer oder E-Mail-Adresse suchen.

- Hinweise zum Starten einer Chat-Session aus **Kontakte** finden Sie unter "Abonnierte Kontakte anzeigen" auf Seite 73.

Nachdem Sie einer Chat-Session beigetreten sind, können Sie Ihre Nachricht schreiben und durch Drücken von  senden. Ihre Nachricht wird in der Nachrichtenliste angezeigt und die Antwortmitteilung erscheint unter Ihrer Nachricht.

Drücken Sie während eines Gesprächs die Soft-Taste **Optionen** und wählen Sie:

- **Senden**, um die eingegebene Nachricht zu senden.
- **Zu Ch.-Kontakt hinzuf.**, um den aktuellen Gesprächspartner in die Chat-Kontaktliste aufzunehmen.
- **Weiterleiten**, um die in der Nachrichtenliste gewählte Nachricht zu senden.
- **Gespr. aufzeichnen.**, um das aktuelle Gespräch in **Notizen** zu speichern.
- **Aufzeichn. beenden**, um die Aufzeichnung des Gesprächs zu beenden.
- **Sperroptionen** → **Zur Sperrliste hinzuf.**, um Nachrichten vom aktuellen Teilnehmer zu sperren. Wählen Sie **ID auf die Sperrliste**, um einen Kontakt der Sperrliste hinzuzufügen, oder **Sperrliste zeigen**, um die gesperrten Kontakte anzuzeigen. Um die Sperrung für einen Kontakt wieder aufzuheben, wählen Sie **Freigeben**.

Chat-Session beenden

Um die Chat-Session zu beenden, wählen Sie **Optionen**
→ **Gespräch beenden**.

Chat-Einladung annehmen oder ablehnen

Wenn Sie im Standby-Betrieb mit dem Chat-Netzdienst verbunden sind und eine Einladung erhalten, wird "1 neue Chat-Mitteilung" angezeigt. Drücken Sie die Soft-Taste **Zeigen**, um die Nachricht zu lesen.

Wenn Sie mehr als eine Einladung erhalten, wird die Anzahl der Nachrichten gefolgt von neu eingegangenen Einladungen angezeigt. Drücken Sie die Soft-Taste **Zeigen** und rollen Sie zur Einladung, die Sie anzeigen möchten. Drücken Sie dann die Soft-Taste **OK**.

- Um an einem privaten Gruppengespräch teilzunehmen, wählen Sie **Optionen** → **Teilnehmen**. Geben Sie den Chat-Namen ein, den Sie im Gespräch verwenden möchten.
- Um die Einladung abzulehnen oder zu löschen, wählen Sie **Optionen** → **Ablehnen** oder **Löschen**.

Chat-Mitteilung lesen

Wenn Sie im Standby-Betrieb mit dem Chat-Netzdienst verbunden sind und eine Nachricht von einer Person erhalten, die nicht an dem Gespräch teilnimmt, wird "1 neue Chat-Mitteilung" angezeigt. Drücken Sie die Soft-Taste **Zeigen**, um die Nachricht zu lesen und ein Gespräch zu beginnen.

Neue Nachrichten, die während einer aktiven Chat-Session empfangen werden, verbleiben in **Gespräche** im Programm **Chat**.

Stammt die Nachricht von einer Person, deren Kontaktinformationen sich nicht in der Chat-Kontaktliste befinden, wird die Kennung des Absenders angezeigt. Können die Kontaktinformationen im Telefonspeicher gefunden werden und das Telefon erkennt sie, wird der Name des Absenders angezeigt. Um einen neuen Kontakt im Telefonspeicher zu speichern, wählen Sie **Optionen** → **Zu Ch.-Kontakt hinzuf.** und geben die Details zum Kontakt ein. Drücken Sie dann die Soft-Taste **OK**. **167**

Chat-Kontakte

In der Chat-Kontaktliste können Sie Informationen über Chat-Teilnehmer speichern, ihre Verfügbarkeit überprüfen und die Statussuche aktivieren, um festzustellen, ob sie mit dem Chat-Netzdienst verbunden sind oder nicht.

Wenn Sie die Chat-Kontaktliste öffnen, werden die gespeicherten Chat-Teilnehmer angezeigt.  zeigt an, dass der Teilnehmer im Chat-Netzdienst eingeloggt ist, und , dass er nicht eingeloggt ist.  bedeutet, dass der Teilnehmer gesperrt ist.

Wählen Sie **Chat-Kontakte** → **Optionen** und:

- **Neuer Chat-Kontakt**, um einen neuen Kontakt zu erstellen oder um einen Kontakt auf dem Server oder einer anderen Liste zu suchen.
- **Verfüg. aktualis.**, um den Verbindungsstatus der Kontakte zu aktualisieren.
- **Einstellungen**, um die Einstellungen für das Chat-Menü oder den Server zu ändern.

Rollen Sie zu einem Kontakt und drücken Sie , um den Chat zu starten, oder drücken Sie die Soft-Taste **Optionen** und wählen Sie:

- **Kontaktdetails**, um die gewählten Kontaktdetails anzuzeigen. Sie können diese Details auch bearbeiten.
- **Statussuche aktiv.**, um eine Benachrichtigung zu erhalten, wenn sich der Verbindungsstatus des Kontakts ändert.  erscheint auf der Chat-Kontaktliste und gibt an, dass die Statussuche für diesen Teilnehmer aktiviert ist.
- **Gruppenzugehörig.**, um anzuzeigen, zu welcher Gruppe der Kontakt gehört.
- **Ändern**, um die Kontaktinformationen zu ändern.

- **Löschen**, um einen Kontakt aus der Chat-Kontaktliste zu entfernen.
- **Sperroptionen** → **Zur Sperrliste hinzuf.**, um Nachrichten vom gewählten Kontakt zu sperren. Wählen Sie **ID auf die Sperrliste**, um einen Kontakt der Sperrliste hinzuzufügen, oder **Sperrliste zeigen**, um die gesperrten Kontakte anzuzeigen. Um die Sperrung für einen Kontakt wieder aufzuheben, wählen Sie **Freigeben**.

Chat-Gruppen

Sie können Ihre eigenen privaten Gruppen für eine Chat-Session erstellen oder die vom Dienstanbieter bereit gestellten öffentlichen Gruppen verwenden. Die privaten Gruppen existieren nur während einer aktiven Chat-Session. Zu einer privaten Gruppe können Sie nur Kontakte aus Ihrer Kontaktliste hinzufügen. Einzelheiten zum Erstellen eines neuen Kontakts finden Sie auf Seite 63.

Öffentliche Gruppen aufrufen

Sie können Lesezeichen zu öffentlichen Gruppen speichern, die von Ihrem Dienstanbieter eventuell bereit gehalten werden. Stellen Sie eine Verbindung zum Chat-Netzdienst her und wählen Sie **Chat-Gruppen**. Rollen Sie zur Gruppe, mit der Sie chatten möchten, und drücken Sie  oder wählen Sie **Optionen** → **Öffnen**. Wenn Sie sich noch nicht in der Gruppe befinden, geben Sie Ihren Chat-Namen als Identität für die Gruppe ein. Wenn Sie die Soft-Taste **Optionen** drücken, können Sie **Gruppe löschen** wählen, um eine Gruppe aus Ihrer Gruppenliste zu löschen.

Private Gruppe erstellen

1. Stellen Sie eine Verbindung zum Chat-Netzdienst her und wählen Sie **Chat-Gruppen** → **Optionen** → **Neue Gruppe**.
2. Wenn Sie zur Bestätigung der Verbindungsaufnahme zum Server aufgefordert werden, drücken Sie die Soft-Taste **Ja**. Sie müssen Ihre Kennung und Ihr Passwort eingeben.
3. Geben Sie die Gruppeninformationen ein.
 - **Gruppenname**: Geben Sie den Gruppennamen ein.
 - **Gesprächsthema**: Geben Sie das Thema des Gruppen-Chats ein.
 - **Begrüßung**: Geben Sie eine Begrüßungsmeldung ein, die den Gruppenmitgliedern angezeigt wird, wenn sie sich der Gruppe anschließen.
 - **Gruppengröße**: Geben Sie die maximale Anzahl von Mitgliedern ein, die sich der Gruppe anschließen können.
 - **Suche erlauben**: Wählen Sie **Ja**, um zu erlauben, das Chat-Benutzer nach dieser Gruppe suchen können.
 - **Änderungsrechte**: Verleihen Sie Rechte für die Änderung der Gruppeninformationen an den Ersteller der Gruppe oder an ausgewählte Mitglieder.
 - **Gruppenmitglieder**: Wählen Sie **Alle**, um allen Chat-Benutzern die Teilnahme an der Gruppe zu erlauben, oder **Nur Ausgewählte**, um der Gruppe ausgewählte Benutzer hinzuzufügen.

Wenn Sie **Nur Ausgewählte** gewählt haben, wählen Sie auf dem Bildschirm Gruppenmitglieder **Optionen** → **Teilnehmer hinzuf.** → **Chat-Kontakt** oder **Benutzerkenn. eingeben**.

- Wenn Sie **Chat-Kontakt** gewählt haben, rollen Sie zu einem Kontakt und drücken Sie , um ein Häkchen zu setzen. Wenn Sie alle gewünschten Kontakte markiert haben, drücken Sie die Soft-Taste **Auswahl**.
- Wenn Sie **Benutzerkenn. eingeben** gewählt haben, geben Sie die Kennung des gewünschten Kontakts ein und drücken Sie die Soft-Taste **OK**.

Um einen Kontakt aus der privaten Gruppe zu entfernen, rollen Sie zu diesem Kontakt und wählen Sie **Optionen** → **Entfernen**. Um alle Kontakte zu entfernen, wählen Sie **Optionen** → **Alle entfernen**.

Wenn Sie fertig sind, drücken Sie die Soft-Taste **Zurück**, um zur Privatgruppenliste zurückzugehen.

- **Sperrliste**: Wählen Sie **Ausgewählte**, um die Liste der Chat-Kontakte einzurichten, die der Gruppe nicht beitreten dürfen.
- **Priv. Mittel. erlauben**: Wählen Sie **Ja**, um private Nachrichten an Mitgliedern der Gruppe zu erlauben.

4. Wenn Sie alle gewünschten Änderungen durchgeführt haben, drücken Sie die Soft-Taste **OK**.

Chat-Einstellungen

Um die Chat-Einstellungen zu ändern, gehen Sie zu **Chat** und wählen Sie **Optionen** → **Einstellungen**.

Chat-Einstellungen

- **Chat-Namen verw.:** Geben Sie den Chat-Namen ein, der als Ihre Identität auf dem Bildschirm Chat angezeigt werden soll.

- **Chat-Anwesenheit:** Wählen Sie, ob Ihre Präsenz für alle Teilnehmer eines Gesprächs aktiv sein soll oder nur für die in Ihrer Chat-Kontaktliste gespeicherten Kontakte.
- **Nachr. erlauben von:** Wählen Sie, ob Sie Chat-Mitteilungen von allen Teilnehmern eines Gesprächs empfangen wollen oder nur von den in Ihrer Chat-Kontaktliste gespeicherten Kontakten.
- **Einlad. erlauben von:** Wählen Sie, ob Sie Einladungen von allen Chat-Benutzern empfangen wollen oder nur von den in Ihrer Chat-Kontaktliste gespeicherten Kontakten.
- **Nachr.-geschwindigkeit...:** Stellen Sie die Geschwindigkeit der Nachrichtenübertragung durch Drücken der Nach-links- bzw. Nach-rechts-Taste ein.
- **Verfügb. neu laden:** Wählen Sie, ob der Verfügbarkeitsstatus anderer Chat-Benutzer automatisch oder manuell neu geladen werden soll, um anzuzeigen, ob diese online oder offline sind.

Server-Einstellungen

- **Server:** Fügen Sie einen neuen Server hinzu oder bearbeiten Sie einen vorhandenen Server. Um einen neuen Server hinzuzufügen, drücken Sie  wenn **Neuer Server** hervorgehoben ist, oder wählen Sie **Optionen** → **Neuer Server**.
 - **Servername:** Geben Sie einen Namen für den Server ein.
 - **Verwend. Zug.-punkt:** Wählen Sie einen Zugangspunkt. Sie können einen Zugangspunkt eingeben oder bearbeiten; weitere Einzelheiten finden Sie auf Seite 274.

- **Web-Adresse:** Geben Sie Ihre Web-Adresse ein.
- **Benutzerkennung:** Geben Sie Ihre Benutzerkennung ein.
- **Passwort:** Geben Sie Ihr Passwort ein.

Hinweis: Sie erhalten Web-Adresse, Benutzerkennung und Passwort von Ihrem Netzbetreiber oder Dienstanbieter.

- **Standardserver:** Wählen Sie den Server, den Sie verwenden möchten.
- **Präsenz-Login-Typ:** Sie können die Einstellungen für das Login zum Präsenzfodienst ändern; Einzelheiten zum Präsenzfodienst finden Sie auf Seite 259. Wählen Sie:
 - **Automatisch**, um sich unabhängig von Ihrem Aufenthaltsort automatisch beim Präsenzfodienst einzuloggen, wenn Sie das Telefon einschalten.
 - **Aut. in Heimnetz.**, um sich automatisch beim Präsenzfodienst einzuloggen, wenn Sie sich in Ihrem Heimatnetz befinden.
 - **Bei Prog.-start**, um sich automatisch beim Präsenzfodienst einzuloggen, wenn Sie das Programm **Präsenz** starten.
 - **Manuell**, um eine Bestätigungsmeldung anzuzeigen, wenn Sie das Programm **Präsenz** starten.
- **Chat-Login-Typ:** Wähle Sie **Bei Prog.-start**, um sich automatisch beim Chat-Netzdienst einzuloggen, wenn Sie das Programm **Chat** starten. Wähle Sie **Manuell**, um eine Bestätigungsmeldung anzuzeigen, wenn Sie das Programm starten.

Terminplan

In diesem Kapitel erhalten Sie Informationen, wie Sie Ihre Termine im Auge behalten und eine Liste mit zu erledigenden Aufgaben erstellen.

Kalender

In **Kalender** können Sie Verabredungen, Besprechungen, Geburtstage, Jahrestage und andere Ereignisse im Auge behalten. Sie können auch eine Kalendernerinnerung einstellen, um an bevorstehende Ereignisse erinnert zu werden.

Drücken Sie , um das Menü zu öffnen, und wählen Sie dann **Kalender**.

Kalendereinträge erstellen

1. Rollen Sie auf dem Kalender zum gewünschten Datum.
2. Wählen Sie **Optionen** → **Neuer Eintrag** und dann:
 - **Besprechung**, um sich an eine Verabredung an einem bestimmten Tag zu einer bestimmten Uhrzeit erinnern zu lassen.
 - **Notiz**, um einen allgemeinen Eintrag für einen Tag zu schreiben.
 - **Geburtstag/Jahrestag**, um sich an Geburtstage oder besondere Daten erinnern zu lassen. Jahrestageinträge werden jedes Jahr wiederholt.

3. Füllen Sie die Felder aus. Verwenden Sie die Nach-oben- bzw. Nach-unten-Taste, um sich zwischen den Feldern zu bewegen.
- **Betreff/Anlass:** Geben Sie eine Beschreibung des Ereignisses ein.
 - **Ort:** Geben Sie den Ort einer Besprechung ein.
 - **Beginn um, Ende um, Beginn am und Ende am.**
 - **Erinnerung:** Wählen Sie **Ein**, um die Felder für **Erinnerungszeit** und **Erinnerungstag** zu aktivieren. Sobald für eine Eintrag eine Erinnerung eingestellt wurde, wird in der Tagesansicht 🕒 angezeigt.
 - **Wiederholen:** Sie können den Eintrag auf Wiederholung ändern. In der Tagesansicht wird dann 🔄 angezeigt. Die Wiederholungsfunktion ist praktisch, wenn Sie an ein wiederkehrendes Ereignis wie ein wöchentlicher Kurs, eine vierzehntägliche oder monatliche Besprechung, ein Jahrestag oder eine tägliche Routineaufgabe erinnert werden möchten.
 - **Wiederholen bis:** Sie können ein Enddatum für den Wiederholungseintrag festlegen, zum Beispiel das Enddatum eines wöchentlichen Kurses, an dem Sie teilnehmen. Diese Option wird nur angezeigt, wenn Sie die Wiederholungsfunktion für das Ereignis gewählt haben.

- **Synchronisation:** Wenn Sie nach Synchronisation **Privat** wählen, kann der bestimmte Kalendereintrag nur von Ihnen angezeigt werden. Er ist für Personen mit Online-Zugang zur Ansicht Ihres Kalenders nicht sichtbar. Dies ist hilfreich, wenn Sie zum Beispiel Ihren Kalender mit einem Kalender auf einem kompatiblen Computer auf der Arbeit synchronisieren. Wenn Sie **Öffentlich** wählen, ist der Kalendereintrag für alle Personen sichtbar, die Online-Zugang zur Ansicht Ihres Kalenders haben. Wenn Sie **Keine** wählen, wird der Kalendereintrag nicht auf Ihren Computer kopiert, wenn Sie Ihren Kalender synchronisieren.

4. Um den Eintrag zu speichern, drücken Sie die Soft-Taste **OK**.

Kalender anzeigen

Sie können den Kalender in Monats-, Wochen- oder Tagesansicht anzeigen.

Monatsansicht

Wenn Sie den Kalender aufrufen, werden Ihre Verabredungen in der Monatsansicht angezeigt. Sie können die Standardansicht für den Kalender ändern. Siehe Seite 181.

In der Monatsansicht entspricht eine Zeile einer Woche. Das Tagesdatum ist unterstrichen. Tage mit einem Kalendereintrag sind durch Symbole in der rechten unteren Ecke gekennzeichnet.

Im **Kalender** wählen Sie **Optionen** → **Monatsansicht**.

Der momentan gewählte Tag ist hervorgehoben.

Das Tagesdatum ist unterstrichen.

Juli						
15/07/2005						
Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So
26	27	28	29	30	1	2 3
27	4	5	6	7	8	9 10
28	11	12	13	14	15	16 17
29	18	19	20	21	22	23 24
30	25	26	27	28	29	30 31
31	1	2	3	4	5	6 7

Tag mit einem Kalendereintrag.

Optionen Schließen

Synchronisationssymbole in der Monatsansicht:

-  - Privat,
-  - Öffentlich,
-  - Keine und
-  - mehr als ein Eintrag für diesen Tag.

Um zur Tagesansicht zu wechseln, gehen Sie zu dem Tag, den Sie öffnen möchten.

Um zu einem bestimmten Datum zu gehen, wählen Sie **Optionen** → **Datum öffnen**. Geben Sie das Datum ein und drücken Sie die Soft-Taste **OK**.

Tipp: Wenn Sie  in der Monats-, Wochen- oder Tagesansicht öffnen, wird automatisch das Tagesdatum hervorgehoben.

Wochenansicht

In der Wochenansicht werden die Kalendereinträge für die gewählte Woche in sieben Tagesfeldern angezeigt. Das Tagesdatum ist unterstrichen. Notizen und Jahrestage werden vor 8 Uhr angezeigt. Besprechungseinträge sind durch farbige Balken von der Start- bis zur Endzeit gekennzeichnet.

Die Farbe der Balken hängt vom Synchronisationstyp ab.

Im **Kalender** wählen Sie **Optionen** → **Wochenansicht**.



Um einen Eintrag anzuzeigen oder zu bearbeiten, wählen Sie die Zelle mit dem Eintrag, um in die Tagesansicht zu wechseln, und wählen Sie dann den zu öffnenden Eintrag.

Kalendereintragssymbole in der Tages- und Wochenansicht:

- Kein Symbol - Besprechung
In der Wochenansicht werden die Synchronisationsanzeigen in unterschiedlichen Farben dargestellt. Rot steht für **Privat**, blau für **Öffentlich**, pink für **Keine**.
- 📄 - Notiz
- 🍰 - Jahrestag

Tagesansicht

In der Tagesansicht können Sie die Kalendereinträge für den gewählten Tag anschauen. Die Einträge sind entsprechend ihrer Startzeiten gruppiert. Notizen und Jahrestage werden vor 8 Uhr angezeigt.

Wählen Sie in der Monats- oder Wochenansicht den Tag, den Sie öffnen möchten.



Um einen Eintrag zur Bearbeitung zu öffnen, wählen Sie ihn aus.

Kalendereinträge bearbeiten

1. Wählen Sie den Eintrag in der Tagesansicht.
2. Bearbeiten Sie die Eintragsfelder und drücken Sie die Soft-Taste **OK**.

Kalendererinnerungen einstellen

1. Erstellen Sie einen neuen Eintrag für eine Besprechung oder einen Jahrestag oder öffnen Sie einen vorher erstellten Eintrag.
2. Rollen Sie zu **Erinnerung** und wählen Sie **Ein**.
3. Füllen Sie die Felder **Erinnerungszeit** und **Erinnerungstag** aus.
4. Drücken Sie die Soft-Taste **OK**. Eine Erinnerungsanzeige 🕒 wird neben dem Eintrag in der Tagesansicht angezeigt.

Kalendererinnerung stoppen

Die Dauer des Signaltons beträgt eine Minute. Wenn der Signalton ertönt, drücken Sie die Soft-Taste **Stopp**, um die Kalendererinnerung zu stoppen. Wenn Sie die Soft-Taste **Schlumm**. drücken, wird der Signalton abgestellt und ertönt nach 5 Minuten erneut.

Kalendereinträge senden

Sie können Kalendereinträge via SMS, MMS, E-Mail oder Bluetooth versenden. Weitere Einzelheiten finden Sie auf Seite 39.

Kalendereinträge löschen

Wenn Sie einen Wiederholungseintrag löschen, können Sie eine der folgenden Optionen wählen:

- **Alle Wiederholungen:** Alle wiederholten Einträge werden gelöscht.
- **Nur diesen Eintrag:** Nur der momentan gewählte Eintrag wird gelöscht.

Kalender-Einstellungen ändern

Wählen Sie **Optionen** → **Einstellungen** und dann:

- **Kalender-Signalton**, um einen individuell angepassten Signalton zu wählen.
- **Standardansicht**, um die Ansicht zu wählen, die beim ersten Öffnen des **Kalenders** angezeigt wird.
- **Wochenbeginn**, um den ersten Tag der Woche auszuwählen.
- **Art d. Wochenansicht**, um die Überschrift der Wochenansicht zu wählen, entweder Wochennummern oder der Wochendaten, wenn eine Woche mit dem Montag beginnt.

Aufgaben

In **Aufgabe** können Sie eine Liste mit zu erledigenden Aufgaben im Auge behalten.

Drücken Sie , um das Menü zu öffnen, und wählen Sie dann **Aufgabe**.

Aufgaben erstellen

1. Beginnen Sie mit der Eingabe einer Aufgabe. Der Editor wird geöffnet und der Cursor blinkt nach den von Ihnen eingegebenen Buchstaben.

Oder wählen Sie **Optionen** → **Neue Aufgabe**, um den Editor zu öffnen.

2. Geben Sie den Betreff der Aufgabe in das Feld **Betreff** ein.
3. Rollen Sie zum Feld **Fällig am** und geben Sie das Datum ein, bis zu dem die Aufgabe erledigt sein muss.
4. Rollen Sie zum Feld **Priorität** und wählen Sie eine Priorität für die Aufgabe.
5. Um die Aufgabe zu speichern, drücken Sie die Soft-Taste **OK**.

Aufgaben anzeigen

Wenn Sie **Aufgabe** öffnen, wird eine Aufgabenliste angezeigt. Diese Liste zeigt die zu erledigenden Aufgaben. Die folgenden Symbole kennzeichnen die Priorität der Aufgabe:

 - **Hoch**,  - **Niedrig** und Kein Symbol - **Normal**.

- Um eine Aufgabe zu öffnen, rollen Sie zu dieser Aufgabe und drücken Sie  oder wählen Sie **Optionen** → **Öffnen**.
- Um eine Aufgabe zu löschen, rollen Sie zu dieser Aufgabe und wählen Sie **Optionen** → **Löschen** oder drücken Sie .
- Um eine Aufgabe als erledigt zu kennzeichnen, rollen Sie zu dieser Aufgabe und wählen Sie **Optionen** → **Erledigt**. Oder drücken Sie . Das Häkchen erscheint neben der Aufgabe;  - Aufgabe erledigt und - nicht erledigt.
- Um eine Aufgabe wieder herzustellen, wählen Sie **Optionen** → **Nicht erledigt** oder drücken Sie noch einmal .

Anyvoice

Ihr Telefon verfügt über leistungsstarke Sprachfunktionen, die die Freisprecheigenschaften des Telefons unterstützen.

Mit **Anyvoice** können Sie:

- einen Anruf durchführen, indem Sie einen Namen aus den **Kontakten** sprechen, ohne das Telefon vorher auf die Namenserkennung trainiert haben zu müssen.
- Kontaktinformationen für eine Person aus der Kontaktliste abrufen, indem Sie den Namen der Person sprechen.
- Programme per Stimme starten.
- Einstellungen ändern, die sich auf die Funktion von **Anyvoice** auf Ihrem Telefon beziehen.

So starten Sie **Anyvoice** und greifen auf die Sprachfunktionen Ihres Telefons zu:

Halten Sie im Standby-Betrieb  gedrückt oder drücken Sie , um das Menü zu öffnen. Wählen Sie dann **Usefulness** → **Anyvoice**.

Wenn Kontaktkarten geändert wurden, synchronisiert **Anyvoice** automatisch die Kontaktliste mit den Kontakten in **Kontakte**.

Wenn Sie vom Telefon durch die Anzeige von "Sprechen Sie einen Befehl" dazu aufgefordert werden, sprechen Sie einen der folgenden Befehle:

- Anrufen [Person]
- Öffnen Sie den [Anwendung]
- Namensauswahl
- Namenssuche

Hinweis: **Anyvoice** kann bis zu 1000 unterschiedliche Namen aus den Kontakten und bis zu 200 unterschiedliche Program erkennen.

Namensauswahl

Sie können einen Telefonanruf tätigen, indem Sie den Namen sprechen, der einer Kontaktkarte im Verzeichnis Kontakte zugewiesen wurde.

Hinweis: Um die Funktion Namensauswahl verwenden zu können, müssen sich der gewünschte Name und die zugehörige Rufnummer im Verzeichnis Kontakte befinden. Einzelheiten zu **Kontakte** finden Sie auf Seite 63.

1. Gehen Sie zu **Anyvoice**. Der Anyvoice-Hauptbildschirm wird geöffnet und das Telefon sagt "Sprechen Sie einen Befehl".
2. Sagen Sie nach Ertönen eines Signaltons "Namensauswahl".

Hinweis: Das Telefon führt eine Zeitmessung durch. Wenn Sie innerhalb von 10 Sekunden nichts sagen und die Fortschrittsleiste das Ende erreicht hat, werden Sie noch einmal zur Befehlseingabe aufgefordert.

3. Sagen Sie den gesamten Namen von der Kontaktkarte, zuerst den Vornamen und dann den Nachnamen.

Hinweis: Sie können auch "Anrufen" sagen und dann den in **Kontakte** gespeicherten Namen einer Person nennen, um einen Anruf per Sprachbefehl durchzuführen; sagen Sie zum Beispiel "Anrufen James Bond". Dadurch sparen Sie einen Schritt bei der Sprachwahl.

4. Wenn ähnliche Namen vorhanden sind, zeigt das Telefon die 3 besten Kandidaten und wiederholt dann den Namen, der Ihrem Befehl und dem ersten verfügbaren Nummerntyp am nächsten kommt. Entspricht der Name oder Typ nicht Ihren Wünschen, sagen Sie "Weiter" oder drücken die Nach-rechts- oder Nach-unten-Taste.

Um zum vorher genannten Namen oder Typ zurückzugehen, sagen Sie "Zurück" oder drücken die Nach-links- oder Nach-oben-Taste.

Wiederholen Sie diesen Schritt, bis der gewünschte Name oder Typ genannt wird.

5. Wenn Sie  drücken oder 3 Sekunden lang nichts sagen, wählt das Telefon die momentan ausgewählte Nummer.

Kontakte suchen

Mit **Anyvoice** können Sie Kontaktinformationen für jeden im Verzeichnis Kontakte gespeicherten Namen abrufen, indem Sie den Namen sprechen. Ihr Telefon zeigt die Informationen dann an.

So zeigen Sie Kontaktinformationen durch Sprechen des Namens an:

1. Gehen Sie zu **Anyvoice**. Der Anyvoice-Hauptbildschirm wird geöffnet und das Telefon sagt "Sprechen Sie einen Befehl".
2. Sagen Sie nach Ertönen eines Signaltons "Namenssuche".
3. Sagen Sie den gesamten Namen von der Kontaktkarte, zuerst den Vornamen und dann den Nachnamen.
4. Sind ähnliche Namen vorhanden, folgen Sie Schritt 4 in "Namensauswahl" auf Seite 185.
5. Wenn Sie  drücken oder 3 Sekunden lang nichts sagen, zeigt das Telefon die momentan ausgewählte Kontaktkarte.

Programme per Stimme starten

Mit **Anyvoice** können Sie über Ihre Stimme Programme des Telefons starten. Standardmäßig handelt es sich dabei um die auf dem Anyvoice-Hauptbildschirm angezeigten Programme. Sie können die Programmliste individuell anpassen, indem Sie per Stimme zu startende Programme hinzufügen oder entfernen.

So starten Sie ein Programm, indem Sie den Namen dieses Programms aussprechen:

1. Gehen Sie zu **Anyvoice**. Der Anyvoice-Hauptbildschirm wird geöffnet und das Telefon sagt "Sprechen Sie einen Befehl".

2. Sagen Sie "Öffnen Sie den" und nennen Sie dann den Namen des zu startenden Programms. Sagen Sie zum Beispiel "Öffnen Sie den Kontakte".
3. Findet das Telefon mehrere Programme, folgen Sie Schritt 4 in "Namensauswahl" auf Seite 185.
4. Wenn Sie  drücken oder 3 Sekunden lang nichts sagen, startet das Telefon automatisch das momentan ausgewählte Programm.

Programmliste anpassen

So fügen Sie ein per Stimme zu startendes Programm hinzu oder entfernen es:

1. Gehen Sie zu **Anyvoice** und wählen Sie **Optionen** → **Einstellungen**.
2. Drücken Sie die Nach-rechts-Taste, um die Programmliste anzuzeigen.
3. Wählen Sie das hinzuzufügende Programm. Neben dem gewählten Programm erscheint ein Häkchen und das Programm wird in die Programmliste aufgenommen.

Wenn Sie die Auswahl aufheben möchten, deaktivieren Sie das Programm. Das Häkchen verschwindet.

Hinweis: Die Programmnamen zur Erkennung lassen sich über die Auswahl von **Optionen** → **Umbenennen** ändern.

4. Wenn Sie fertig sind, drücken Sie die Soft-Taste **Zurück**.

Mit Kontakte synchronisieren

Eine Synchronisation mit **Kontakte** muss durchgeführt werden, wenn Kontaktkarten geändert wurden.

Anyvoice erkennt die Änderungen automatisch und synchronisiert sie mit **Kontakte**. Sie können auch eine manuelle Synchronisation mit **Kontakte** durchführen, indem Sie **Optionen** → **Synchronisieren** wählen.

Einstellungen für Spracherkennung ändern

Um die Einstellungen für das Programm **Anyvoice** zu ändern, wählen Sie **Optionen** → **Einstellungen**. Der Bildschirm Einstellungen wird angezeigt.

- **Zeitlimit:** Zur Einstellung der Zeit, die das Telefon auf Ihren Sprachbefehl wartet. Die Standardeinstellung ist 10 Sekunden.
- **Sprachführung:** Schaltet die Sprachmeldungsführung ein, die Sie durch das Sprachbefehlverfahren leitet.
- **Sprachlautstärke:** Zur Einstellung der Lautstärke für die Sprachführungsmeldung.
- **Anz. der Ergebnisse:** Zur Einstellung der Anzahl der besten Kandidaten, die das Telefon anzeigt, wenn es mehrere ähnliche Namen in **Kontakte** findet.
- **Genauigkeitsstufe:** Zur Einstellung der Empfindlichkeit, mit der das Telefon einen Sprachbefehl erkennt. Ändern Sie diese Einstellung, wenn das Telefon Schwierigkeiten hat, Ihre Sprachbefehle zu erkennen.

Bilddruck

Über **Bilddruck** können Sie die mit der Kamera des Telefons aufgenommenen oder in MMS über Bluetooth oder über eine Speicherkarte (DPOF) erhaltenen Bilder ausdrucken. Sie können die Bilder aus der **Galerie** abrufen.

Sie können Bilder auch als Kontaktabzüge drucken.

Drücken Sie , um das Menü zu öffnen, und wählen Sie dann **Usefulness** → **Bild-Druc....**

Hinweis: Ihr Telefon ist unter anderem zu folgenden Bluetooth Druckern kompatibel: HP Photosmart 325/375/2610/2710/8150/8450, Officejet 7310/7410, and Deskjet 995ck/450wb.

Bilder drucken

Sie können Bilder so wie sie sind oder als Kontaktabzüge drucken.

Einfache Bilder drucken

1. Wählen Sie auf dem Bildschirm Drucken **Galerie**, um eine Liste der im Telefonspeicher vorhandenen Bilder anzuzeigen. Drücken Sie die Nach-rechts-Taste, um die Bilder auf der Speicherkarte anzuzeigen, falls Sie eine solche verwenden.

2. Rollen Sie zu dem Bild, das gedruckt werden soll.

Um mehrere Bilder gleichzeitig zu drucken, rollen Sie zu einem Bild und wählen dann **Optionen** → **Markierungen** → **Markieren**. Wiederholen Sie diesen Vorgang für alle Bilder, die Sie drucken möchten.

3. Sie können die Druckereinstellungen wie Bild-Layout oder Bildgröße einstellen. Wählen Sie **Optionen** → **Seitenformat**. Einzelheiten dazu finden Sie auf Seite 193.
4. Wenn Sie fertig sind, wählen Sie **Optionen** → **An Bluetooth druck...** oder **Auf Speicherkarte d...**
5. Wenn Sie **An Bluetooth druck...** gewählt haben, erscheint der Bildschirm Druckerauswahl mit einer Liste der gefundenen Bluetooth-Drucker. Wählen Sie den Drucker, den Sie verwenden möchten. Wenn bisher keine Drucker verwendet wurden, können Sie der Liste einen Drucker hinzufügen, indem Sie **Optionen** → **Drucker suchen** wählen. Sie können das Papierformat für den Ausdruck des Bildes ändern, indem Sie **Optionen** → **Papierformat** wählen.

Wenn Sie **Auf Speicherkarte d...** gewählt haben, schreibt das Telefon eine DPOF-Datei auf die Speicherkarte. Nehmen Sie die Karte aus dem Telefon und stecken Sie sie in einen DPOF-kompatiblen Drucker, um das Bild auszudrucken. Einzelheiten zum Druck über einen DPOF-kompatiblen Drucker finden Sie in der Bedienungsanleitung des Druckers.

Kontaktabzüge drucken

1. Wählen Sie auf dem Bildschirm Drucken **Galerie**, um eine Liste der im Telefonspeicher vorhandenen Bilder anzuzeigen. Drücken Sie die Nach-rechts-Taste, um die Bilder auf der Speicherkarte anzuzeigen, falls Sie eine solche verwenden.

2. Wählen Sie **Optionen** → **Seitenformat**.
3. Wählen Sie **Kontaktabzüge** in **Seitenformat** und legen Sie dann in **Kontaktabzug-Layout** fest, wie viele Exemplare des Bildes auf eine Seite gedruckt werden sollen. Drücken Sie die Soft-Taste **Zurück**.
4. Wählen Sie das gewünschte Bild. Sie können für den Kontaktabzugdruck nur ein einzelnes Bild auswählen.
5. Nach Auswahl des Bildes werden Sie aufgefordert, dem Bild einen Rand hinzuzufügen. Drücken Sie die Soft-Taste **Ja**, um dem Bild einen Rand hinzuzufügen, oder die Soft-Taste **Nein**, um keinen Rand zu verwenden.
6. Wenn Sie in Schritt 5 **Ja** gewählt haben, können Sie in der Rahmenauswahl einen Rahmen auswählen.
Wenn Sie in Schritt 5 **Nein** gewählt haben, gehen Sie zu Schritt 8.
7. Rollen Sie mithilfe der Nach-links- bzw. Nach-rechts-Taste zu einem Rahmen und drücken Sie  oder wählen Sie **Optionen** → **Auswählen**.
8. Wenn der Bildschirm Druckerauswahl erscheint und eine Liste der bereits gefundenen BPP-fähigen Bluetooth-Drucker angezeigt wird, wählen Sie den Drucker, den Sie verwenden möchten.
Wenn bisher keine Drucker verwendet wurden, können Sie der Liste einen Drucker hinzufügen.
Wählen Sie **Optionen** → **Drucker suchen**.

Druckeinstellungen ändern

Sie können die Bildeinstellungen wie Typ des zu druckenden Bildes, Bild-Layout oder Bildgröße ändern.

1. Drücken Sie auf dem Bildschirm Bildauswahl die Nach-links-Taste oder wählen Sie **Optionen** → **Seitenformat**.
2. Folgende Optionen sind verfügbar:
 - **Seitenformat**: Sie können den Typ des zu druckenden Bildes auswählen. Wenn Sie **Kontaktabzüge wählen**, wird das gewählte Bild als Kontaktabzug gedruckt.
 - **Bildlayout**: Sie können auswählen, wie viele Bilder gedruckt werden sollen.
 - **Bildgröße**: Sie können die Bildgröße auswählen. Diese Option steht nur zur Verfügung, wenn Sie in der Option **Bild-Layout 1 Up** gewählt haben.
3. Wenn Sie mit der Eingabe fertig sind, drücken Sie die Soft-Taste **Zurück**.

Infodruck

Mit **Infodruck** können Sie eine Vielzahl von Daten wie Nachrichten und E-Mails, Kontakte, Kalendereinträge und Notizen über Bluetooth drucken.

Drücken Sie , um das Menü zu öffnen, und wählen Sie dann **Usefulness** → **Info-Druc....**

Hinweis: Ihr Telefon ist unter anderem zu folgenden Bluetooth Druckern kompatibel: HP Photosmart 325/375/2610/2710/8150/8450, Officejet 7310/7410, and Deskjet 995ck/450wbt.

Nachrichten drucken

Sie können Kurzmitteilungen (SMS), Multimedia-Mitteilungen (MMS) und E-Mail-Mitteilungen drucken:

- SMS sind einfache Kurzmitteilungen ohne Bilder.
- Nur JPEG-Anhänge in MMS können gedruckt werden.
- E-Mail-Text kann gedruckt werden, Anhänge werden jedoch ignoriert. Um ein an eine E-Mail angehängtes Bild zu drucken, speichern Sie es zuerst in einer Datei und drucken es dann aus.

Nachrichten drucken

1. Wählen Sie auf dem Bildschirm Drucken **Nachr..**
2. Wählen Sie den Ordner, in dem die gewünschten Nachrichten gespeichert sind. Der Ordner E-Mail wird nur angezeigt, wenn mindestens eine E-Mail-Nachricht vorhanden ist.
3. Rollen Sie zur gewünschten Nachricht und wählen Sie **Optionen** → **Drucken**, um die Nachricht zu drucken.
Der Bildschirm Druckerauswahl zeigt eine Liste mit bereits gefundenen Bluetooth-Druckern.
4. Sie können das Papierformat für den Ausdruck der Nachricht ändern, indem Sie **Optionen** → **Papierformat** wählen.
5. Wählen Sie den Drucker, den Sie verwenden möchten.

Wenn bisher keine Drucker verwendet wurden, können Sie der Liste einen Drucker hinzufügen. Wählen Sie **Optionen** → **Drucker suchen**.

E-Mails mit Anhängen drucken

E-Mail-Anhänge können nicht gedruckt werden. Der Nachrichtentext einer E-Mail mit Anhängen kann jedoch gedruckt werden. Wenn Sie eine E-Mail mit Anhängen zum Drucken auswählen, werden Sie gefragt, ob Sie den Vorgang fortsetzen möchten. Drücken Sie die Soft-Taste **Ja**, um den Nachrichtentext der E-Mail zu drucken, oder die Soft-Taste **Nein**, um den Druck abzubrechen.

Ist eine JPEG-Bilddatei an die E-Mail angehängt, können Sie diese drucken, nachdem Sie sie als Datei gespeichert haben.

MMS mit nicht unterstützten Anhängen drucken

Einige Typen von MMS-Anhängen können nicht gedruckt werden. Wenn die gewählte MMS Objekte dieser Typen enthält, werden Sie gefragt, ob Sie den Vorgang fortsetzen möchten. Drücken Sie die Soft-Taste **Ja**, um die druckbaren Elemente der MMS zu drucken, oder die Soft-Taste **Nein**, um den Druck abzubrechen.

Kontakte ausdrucken

Sie können die in **Kontakte** gespeicherten Kontaktkarten oder -gruppen drucken.

Kontaktkarte drucken

1. Wählen Sie auf dem Bildschirm Drucken **Kontakte**, um eine Liste der im Telefonspeicher vorhandenen Kontakte anzuzeigen.

2. Rollen Sie zu der Kontaktkarte, die gedruckt werden soll.

Wenn Sie mehrere Kontaktkarten gleichzeitig drucken möchten, rollen Sie zu einer Kontaktkarte und drücken Sie , um sie zu markieren. Wiederholen Sie diesen Vorgang für alle Kontaktkarten, die Sie drucken möchten.

3. Wenn Sie fertig sind, drücken Sie die Soft-Taste **Drucken**. Der Bildschirm Druckerauswahl zeigt eine Liste mit bereits gefundenen BPP-fähigen Bluetooth-Druckern.
4. Machen Sie mit Schritt 4 auf Seite 194 weiter.

Kontaktgruppe drucken

1. Wählen Sie auf dem Bildschirm Drucken **Kontakte**, um eine Liste der im Telefonspeicher vorhandenen Kontakte anzuzeigen.

2. Drücken Sie die Nach-rechts-Taste, um die Gruppenliste zu öffnen.

3. Rollen Sie zu der Gruppe, die gedruckt werden soll.

Wenn Sie mehrere Kontaktgruppen gleichzeitig drucken möchten, rollen Sie zu einer Kontaktgruppe und drücken Sie , um sie zu markieren. Wiederholen Sie diesen Vorgang für alle Kontaktgruppen, die Sie drucken möchten.

4. Wenn Sie fertig sind, drücken Sie die Soft-Taste **Drucken**. Der Bildschirm Druckerauswahl zeigt eine Liste mit bereits gefundenen BPP-fähigen Bluetooth-Druckern.
5. Machen Sie mit Schritt 4 auf Seite 194 weiter.

Kalendereinträge drucken

Sie können die im **Kalender** erstellten Kalendereinträge drucken. Sämtliche Einträge eines von Ihnen gewählten Tages werden gleichzeitig ausgedruckt.

1. Wählen Sie auf dem Bildschirm Drucken **Kalender**.

Auf der Kalenderliste wird der aktuelle Tag angezeigt.

2. Wählen Sie das zu druckende Datum durch Drücken der Nach-links- bzw. Nach-rechts-Taste.

Um zu einem bestimmten Datum zu gehen, wählen Sie **Optionen** → **Datum öffnen**. Geben Sie das Datum ein und drücken Sie die Soft-Taste **OK**.

3. Wenn Sie fertig sind, wählen Sie **Optionen** → **Drucken**. Der Bildschirm Druckerauswahl zeigt eine Liste mit bereits gefundenen BPP-fähigen Bluetooth-Druckern.
4. Machen Sie mit Schritt 4 auf Seite 194 weiter.

Notizen drucken

Sie können die in **Notizen** erstellten Notizen drucken.

1. Wählen Sie auf dem Bildschirm Drucken **Notizen**.

2. Wählen Sie die Notiz, die Sie drucken möchten. Der Bildschirm Vorschau wird angezeigt.

3. Wählen Sie **Optionen** → **Drucken**. Der Bildschirm Druckerauswahl zeigt eine Liste mit bereits gefundenen BPP-fähigen Bluetooth-Druckern.

4. Machen Sie mit Schritt 4 auf Seite 194 weiter.

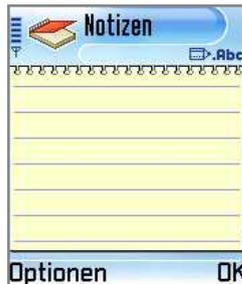
■ ■ Notizen

In **Notizen** können Sie Notizen erstellen, die nicht mit Einträgen in **Kalender**, **Kontakte** oder **Aufgaben** verbunden sind. Die Anzahl der Notizen, die Sie speichern können, hängt von dem auf dem Telefon vorhandenen Speicherplatz ab.

Drücken Sie , um das Menü zu öffnen, und wählen Sie dann **Extras** → **Notizen**.

Notiz erstellen

1. Beginnen Sie mit der Eingabe des Textes der Notiz oder wählen Sie **Optionen** → **Neue Notiz**. Der Bildschirm zur Eingabe von Notizentext wird angezeigt.



2. Geben Sie den Text der Notiz ein.
3. Wenn Sie mit der Eingabe fertig sind, drücken Sie die Soft-Taste **OK**. Die zuletzt gespeicherte Notiz wird zusammen mit dem Zeitpunkt, an dem sie erstellt wurde, angezeigt.

Notizen senden

Sie können Notizen über SMS, MMS, E-Mail oder Bluetooth versenden. Einzelheiten dazu finden Sie auf Seite 39.

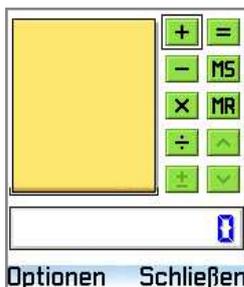
Als Favorit einstellen

Sie können eine Notiz als Favorit einstellen, sodass Sie schnell darauf zugreifen können. Rollen Sie zur gewünschten Notiz und wählen Sie **Optionen** → **Zu Favoriten hinzuf..**

Rechner

Mit dem **Rechner** können Sie allgemeine mathematische Funktionen wie Addition, Subtraktion, Multiplikation und Division ausführen.

Drücken Sie , um das Menü zu öffnen, und wählen Sie dann **Extras** → **Rechner**.



1. Geben Sie die erste Zahl Ihrer Berechnung ein. Drücken Sie , um eine fehlerhafte Zahl zu korrigieren.

2. Rollen Sie mit den Navigationstasten zur gewünschten Funktion und drücken Sie .
3. Geben Sie die zweite Zahl ein.
4. Um das Ergebnis zu erhalten, wählen Sie .

Hinweis: Der **Rechner** besitzt eine eingeschränkte Genauigkeit und besonders bei langen Divisionen kann es zu Rundungsfehlern kommen.

Tipps für die Verwendung des Rechners

- Um einen Dezimalpunkt einzugeben, drücken Sie .
- Um eine Funktion zu ändern, zum Beispiel von + zu -, drücken Sie , bis die von Ihnen gewünschte Funktion auf dem Display angezeigt wird.
- Drücken Sie , um das Ergebnis der vorherigen Berechnung zu löschen.
- Wählen Sie **MS** oder **Optionen** → **Speicher** → **Speichern**, um eine Nummer im Speicher abzulegen. Die Anzeige von **M** weist dann auf einen Speicherinhalt hin. Um die Zahl aus dem Speicher abzurufen, wählen Sie **MR** oder **Optionen** → **Speicher** → **Speicher auslesen**.
- Um die Zahl aus dem Speicher zu löschen, wählen Sie **Optionen** → **Speicher** → **Löschen**.
- Um alle Berechnungen auf dem Blatt zu löschen, wählen Sie **Optionen** → **Anzeige löschen**.
- Um das Ergebnis der letzten Berechnung abzurufen, wählen Sie **Optionen** → **Voriges Ergebnis**.

Umrechner

Mit dem **Umrechner** können Sie Maßeinheiten wie Längen von einer Einheit (Yard) in eine andere (Meter) umrechnen.

Drücken Sie , um das Menü zu öffnen, und wählen Sie dann **Extras** → **Umrechner**.

Hinweis: Der **Umrechner** besitzt eine eingeschränkte Genauigkeit und es kann zu Rundungsfehlern kommen.

Einheiten umrechnen

Hinweis: Sie müssen zuerst die Wechselkurse eingeben. Siehe Seite 202.

1. Wählen Sie **Art**, um eine Liste mit Maßeinheiten zu öffnen.

2. Wählen Sie die Maßeinheit, die Sie verwenden möchten.
3. Wählen Sie das erste Feld **Einheit**, um eine Liste mit den verfügbaren Maßeinheiten zu öffnen.
4. Wählen Sie die Einheit, aus der Sie umrechnen möchten.
5. Rollen Sie zum ersten Feld **Wert** und geben Sie den umzurechnenden Wert ein.
Drücken Sie , um einen Dezimalpunkt hinzuzufügen, und dann  für +, - (bei Temperatur) und **E** (Exponent) Symbolen.
6. Wählen Sie das zweite Feld **Einheit** und dann die Einheit, in die Sie umrechnen möchten.
Das andere Feld **Wert** wird automatisch ausgefüllt und zeigt den umgerechneten Wert.

Hinweis: Die Umrechnungsrichtung ändert sich, wenn Sie einen wert in das zweite Feld **Wert** eingeben. Das Ergebnis wird dann im ersten Feld **Wert** angezeigt.

Basiswährung und Wechselkurse einstellen

Bevor Sie Währungsumrechnungen durchführen können, müssen Sie eine Basiswährung auswählen (normalerweise Ihre Heimatwährung) und Wechselkurse eingeben.

Hinweis: Der Kurs der Basiswährung ist immer 1. Die Basiswährung bestimmt die Umrechnungsraten für die anderen Währungen.

1. Wählen Sie **Währung** als Maßeinheit und dann **Optionen** → **Wechselkurse**. Eine Liste mit Währungen wird angezeigt und die Basiswährung steht an oberster Stelle.
2. Um die Basiswährung zu ändern, rollen Sie zur gewünschten Währung (normalerweise Ihre Heimatwährung) und wählen Sie **Optionen** → **Als Basiswährung..**

Wichtig: Wenn Sie die Basiswährung ändern, werden alle vorher eingestellten Wechselkurse auf **0** zurückgesetzt und Sie müssen neue Kurse eingeben.

3. Um Wechselkurse einzugeben, rollen Sie zur gewünschten Währung und geben den entsprechenden Wert des Kurses ein. Dieser Wert ist die Anzahl der Einheiten dieser Währung, die einer Einheit der von Ihnen gewählten Basiswährung entspricht. Siehe Beispiel unten:

Wenn Sie Euro (EUR) als Basiswährung eingestellt haben, beträgt der Wert eines Englischen Pfunds (GBP) ungefähr 1,63575 EUR. Sie müssen deshalb 1,63575 als Wechselkurs für GBP eingeben.

4. Wenn Sie alle gewünschten Einstellungen durchgeführt haben, drücken Sie die Soft-Taste **OK**.

5. Drücken Sie die Soft-Taste **Ja**, um die Einstellungen zu speichern.

Nachdem Sie alle erforderlichen Wechselkurse eingegeben haben, können Sie Währungsumrechnungen durchführen. Siehe dazu "Einheiten umrechnen" auf Seite 201.

Aufnahme

Mit **Aufnahme** können Sie Telefongespräche und Sprachmemos von bis zu einer Minute aufzeichnen. Wenn Sie ein Telefongespräch aufzeichnen, hören beide Gesprächspartner alle fünf Sekunden während der Aufzeichnung einen Ton.

Drücken Sie , um das Menü zu öffnen, und wählen Sie dann **Extras** → **Aufnahme**.

Hinweise: Beachten Sie die gesetzlichen Bestimmungen bezüglich der Aufzeichnung von Telefongesprächen. Nutzen Sie diese Funktion nicht illegal.

Sprachmemo aufzeichnen

1. Drücken Sie  um die Aufzeichnung zu starten, wenn  hervorgehoben ist. Oder Sie wählen **Optionen** → **Soundclip aufnehm..**
 - Um die Aufnahme zu unterbrechen, drücken Sie die Soft-Taste **Pause** oder wählen Sie .
 - Um die Aufnahme fortzusetzen, drücken Sie die Soft-Taste **Aufnehm.** oder wählen Sie .

2. Um die Aufnahme zu stoppen, drücken Sie die Soft-Taste **Stopp** oder wählen Sie .

Der aufgenommene Soundclip wird automatisch im Ordner **Soundclips** in der **Galerie** gespeichert.

Nach Speicherung des Soundclips:

- Um den Soundclip wiederzugeben, wählen Sie .
- Für schnellen Vorlauf wählen Sie .
- Für schnellen Rücklauf wählen Sie .
- Um den Namen des Soundclips zu ändern, wählen Sie **Optionen** → **Clip umbenennen**.
- Um vorher gespeicherte Clips aufzurufen, wählen Sie **Optionen** → **Galerie öffnen**.

Sie können Soundclips via Multimedia-Mitteilung (MMS), E-Mail oder Bluetooth versenden. Einzelheiten dazu finden Sie auf Seite 39.

Sie können den Speicherort vom Telefonspeicher auf die Speicherkarte verlegen, indem Sie **Optionen** → **Einstellungen** wählen.

Uhr

Mit der Funktion **Uhr** können Sie die Uhrzeit und das Datum in Ihrer Heimatstadt anzeigen, das Display für Uhrzeit- und Datumsinformationen einrichten und die Uhrzeiten in anderen Städten auf der ganzen Welt abrufen. Sie können auch einen Wecker einstellen, der zu einem bestimmten Zeitpunkt ertönen soll.

Drücken Sie , um das Menü zu öffnen, und wählen Sie dann **Extras** → **Uhr**.

Weltzeituhr anzeigen

Um die Uhrzeiten in anderen Städten auf der Welt anzeigen zu können, müssen Sie die Städte, die auf dem Bildschirm Weltzeit erscheinen sollen, zuerst hinzufügen.

So fügen Sie Städte hinzu:

1. Drücken Sie auf dem Bildschirm Heimatzeit einmal die Nach-rechts-Taste.
2. Wählen Sie **Optionen** → **Stadt hinzufügen**.
3. Rollen Sie mit der Nach-oben- bzw. Nach-unten-Taste durch die Städteliste.

Sie können auch die ersten Buchstaben eines Landes oder einer Stadt eingeben. Bei Beginn der Eingabe wird das Suchfeld angezeigt. Sie können das Land oder die Stadt auch suchen, indem Sie **Optionen** → **Suchen** wählen.

Es werden dann Länder und Städte, gesucht, deren Anfangsbuchstaben übereinstimmen. Wenn Sie zum Beispiel "p" eingeben, erhalten Sie als Suchergebnis "Frankreich, Paris" sowie "Paraguay, Asuncion", da beide Orte Einträge haben, die mit einem "p" beginnen.

4. Wählen Sie die gewünschte Stadt.

Sie können die aktuelle Uhrzeit der gewählten Stadt auf dem Bildschirm Weltzeit sehen.

5. Wiederholen Sie den Vorgang ab Schritt 2, um gegebenenfalls weitere Städte hinzuzufügen.

Sie können eine Stadt aus der Weltstadtliste als Ihre Heimatstadt einstellen. Uhrzeit und Datum der gewählten Stadt werden auf dem Bildschirm Heimatzeit angezeigt. Rollen Sie zur gewünschten Stadt und drücken Sie die Soft-Taste **Ja**, um die Heimatstadt zu ändern. Wählen Sie **Optionen** → **Meine Heimatstadt**.

Um die Stadt aus der Liste zu entfernen, wählen Sie **Optionen** → **Entfernen**.

Uhreinstellungen ändern

Um die Uhrzeit oder das Datum zu ändern, wählen Sie auf dem Bildschirm Heimatzeit oder Weltzeit **Optionen** → **Einstellungen**.

Folgende Einstelloptionen sind verfügbar:

- **Uhrzeit:** Geben Sie die aktuelle Uhrzeit ein. Ist das Uhrzeitformat auf **12 Stunden** eingestellt, können Sie durch Drücken einer beliebigen Taste mit Ausnahme von , , der Nach-links- und Nach-rechts-Taste,  und der Soft-Tasten zwischen AM und PM umschalten.
- **Datum:** Geben Sie das aktuelle Datum ein.
- **Datumsformat:** Wählen Sie das Anzeigeformat für das Datum, **tt mm jjjj** (Tag, Monat, Jahr), **mm tt jjjj** (Monat, Tag, Jahr) oder **jjjj mm tt** (Jahr, Monat, Tag).
- **Datums-Trennzeich.:** Wählen Sie das Trennzeichen für die Datumsanzeige.
- **Uhrzeitformat:** Wählen Sie das Uhrzeitformat **12 Stunden** oder **24 Stunden**.
- **Uhrzeit-Trennz.:** Wählen Sie das Trennzeichen für die Uhrzeitanzeige.
- **Uhrentyp:** Wählen Sie den Uhrentyp, der oben auf dem Standby-Bildschirm und in der erweiterten Ansicht angezeigt werden soll. Zur Auswahl stehen **Analog** oder **Digital**.
- **Einschalten mit Alarm:** Wählen Sie **Ein**, um das Telefon so einzustellen, dass es sich bei einem Alarm automatisch einschaltet, wenn die Alarmzeit bei ausgeschaltetem Telefon erreicht wird.
- **Autom. Zeitanpassu...:** Wählen Sie **Ein**, wenn Uhrzeit und Datum und die Zeitzoneinformationen Ihres Telefons über das Mobilfunknetz aktualisiert werden sollen. Das Telefon führt einen Neustart durch, schaltet sich aus und dann wieder ein.

- **Sommerzeit:** Wählen Sie **Ein**, um die Sommerzeiteinstellung zu verwenden. Die Anzeige ☀️ erscheint auf dem Bildschirm Heimatzeit.

Alarm einstellen

Drücken Sie auf dem Bildschirm Heimatzeit zweimal die Nach-rechts-Taste. Sie können die folgenden Alarmmodi einstellen:

- **Einmaliger Alarm:** Der Alarm ertönt einmal und wird dann deaktiviert.
- **Täglicher Alarm:** Der Alarm ertönt an jedem Tag zur gleichen Uhrzeit.
- **Weckruf:** Der Alarm ertönt, um Sie Montags bis Freitags zu wecken.

So stellen Sie einen Alarm ein:

1. Wählen Sie auf dem Bildschirm Alarm den einzustellenden Alarm.
2. Wählen Sie **Uhrzeit einstellen**, geben Sie die Uhrzeit für den Alarm ein und drücken Sie die Soft-Taste **OK**.
3. Wählen Sie **Alarmton** und dann einen Alarmton.
4. Drücken Sie die Soft-Taste **OK**, um die Auswahl zu speichern.

Der Alarm ist aktiv und die Anzeige 📞 wird im Standby-Betrieb angezeigt.

So schalten Sie den Alarm aus:

1. Wählen Sie auf dem Bildschirm Alarm den auszuschtalenden Alarm.
2. Wählen Sie **Alarm ausschalten**.
3. Wenn Sie zur Bestätigung aufgefordert werden, drücken Sie die Soft-Taste **Ja**.

Sie können auch auf dem Bildschirm Alarm zum Alarmtyp rollen und **Optionen** → **Einmaligen Alarm au...**, **Täglichen Alarm ein...** oder **Weckruf einstellen** wählen.

Alarm stoppen

Bei Erreichen der Alarmzeit gibt das Telefon einen Alarmton ab und auf dem Display blinken "Einmaliger Alarm" "Täglicher Alarm" oder "Weckruf", das Alarmsymbol und die aktuelle Uhrzeit.

- Drücken Sie die Soft-Taste **Stopp**.
- Drücken Sie die Soft-Taste **Schlumm**. oder , um den Alarm zu stoppen und nach 5 Minuten wieder ertönen zu lassen. Sie können diesen Vorgang bis zu fünfmal wiederholen.

Wird die Alarmzeit bei ausgeschaltetem Telefon erreicht, schaltet sich das Telefon automatisch ein und beginnt mit der Wiedergabe des Alarmtons. Wenn Sie die Soft-Taste **Stopp** drücken, werden Sie gefragt, ob Sie das Telefon für Anrufe aktivieren möchten. Drücken Sie die Soft-Taste **Nein**, um das Telefon ausgeschaltet zu lassen, oder die Soft-Taste **Ja**, um es einzuschalten.

Hinweis: Mithilfe der Option **Einschalten mit Alarm** können Sie auswählen, ob bei ausgeschaltetem Telefon der Alarmton ertönen soll oder nicht. Siehe Seite 208.

Speicher

Wenn Sie über eine Speicherkarte verfügen, können Sie darauf Multimedia-Dateien wie Videoclips, Soundclips, Bilder und Nachrichten speichern und Informationen aus dem Speicher Ihres Telefons sichern. Einzelheiten zum Einsetzen der Speicherkarte finden Sie auf Seite 24.

Drücken Sie , um das Menü zu öffnen, und wählen Sie dann **Extras** → **Speicher**. Das Display zeigt Informationen über die momentan eingesetzte Speicherkarte.

Wichtig:

- Speicherkarten gehören nicht in die Hände kleiner Kinder.
 - Wenn Sie die Speicherkarte nach Formatierung auf Ihrem Computer als FAT32 in das Telefon einsetzen und das Programm Speicher starten, werden Sie nach Erhalt der Meldung, dass die Speicherkarte beschädigt ist, gefragt, ob Sie die Karte formatieren möchten oder nicht. Diese Fehlermeldung erfolgt, weil das Telefon nur die Formate FAT12 und FAT16 unterstützt. Aus diesem Grund müssen die mit Ihrem Telefon verwendeten Speicherkarten als FAT12 oder FAT16 formatiert werden.
-

Hinweis: Einzelheiten zur Verwendung der Speicherkarte zusammen mit anderen Funktionen und Programmen Ihres Telefons finden Sie in den Abschnitten zur Beschreibung dieser Funktionen und Programme.

Speicherkarte herausnehmen

Um die Speicherkarte sicher aus dem Telefon herauszunehmen, öffnen Sie zuerst die Kartenabdeckung auf der rechten Seite des Telefons. Folgen Sie dann den Anweisungen auf dem Display.

Informationen sichern und wiederherstellen

- Sie können Informationen aus dem Telefonspeicher auf die Speicherkarte sichern.

Wählen Sie **Optionen** → **Tel.speicher sichern**. Wenn Sie zur Bestätigung aufgefordert werden, drücken Sie die Soft-Taste **Ja**.

- Sie können Informationen von der Speicherkarte im Telefonspeicher wiederherstellen.

Wählen Sie **Optionen** → **Daten wiederherst.**. Wenn Sie zur Bestätigung aufgefordert werden, drücken Sie die Soft-Taste **Ja**.

Speicherkarte formatieren

Bevor Sie die Speicherkarte zum ersten Mal benutzen können, müssen Sie sie formatieren.

Wählen Sie **Optionen** → **Sp.-karte formatier.**. Wenn Sie zur Bestätigung aufgefordert werden, drücken Sie die Soft-Taste **Ja**. Nach der Bestätigung wird die Karte formatiert.

Speicherkarte umbenennen

Sie können den Namen der Speicherkarte ändern. Wählen Sie **Optionen** → **Name der Sp.-karte**. Geben Sie gewünschten Namen ein und drücken Sie die Soft-Taste **OK**.

Passwort für Speicherkarte anlegen

Sie können für die Speicherkarte ein Passwort anlegen, um sie gegen unbefugte Benutzung zu schützen.

Hinweise:

- Wenn für die Speicherkarte ein Passwort angelegt wurde, können Geräte oder Programme wie Microsoft Windows, die die Passwortfunktion der Speicherkarte nicht unterstützen, diese Karte nicht mehr lesen. Sie müssen das Passwort vorher auf dem Telefon entfernen.
- Das Passwort wird auf dem Telefon gespeichert und Sie müssen es nicht erneut eingeben, wenn Sie die Speicherkarte im selben Telefon verwenden. Wenn Sie die Speicherkarte in einem anderen Telefon verwenden möchten, werden Sie nach dem Passwort gefragt.

So legen Sie ein Passwort an, ändern oder entfernen es:

Wählen Sie **Optionen** → **Passwort anlegen**, **Passwort ändern** oder **Passwort entfernen**.

Bei jeder Option werden Sie zur Eingabe und Bestätigung Ihres Passworts aufgefordert. Das Passwort darf aus bis zu 8 Zeichen bestehen.

Wichtig: Wenn das Passwort entfernt wird, ist die Karte nicht mehr gesperrt und kann auf jedem Telefon ohne Passwortheingabe verwendet werden.

Sperrung der Speicherkarte aufheben

Wenn Sie eine andere passwortgeschützte Speicherkarte in Ihr Telefon einsetzen, werden Sie aufgefordert, das Passwort der Karte einzugeben.

Um die Sperrung der Karte aufzuheben, wählen Sie **Optionen** → **Sp.-karte entsperr..** Sie werden aufgefordert, das Passwort einzugeben.

Speicherbelegung überprüfen

Mithilfe der Option **Speicherdetails** können Sie die Speicherbelegung der verschiedenen Datengruppen und den verfügbaren Speicher für die Installation neuer Programme oder Software auf Ihrer Speicherkarte überprüfen.

Wählen Sie **Optionen** → **Speicherdetails**.

Brieftasche

Die **Brieftasche** bietet Ihnen einen Speicherbereich für persönliche Informationen wie Nummern von Kredit- und Debitkarten, Adressen und sonstige nützliche Daten, zum Beispiel Benutzernamen und Passwörter.

Drücken Sie , um das Menü zu öffnen, und wählen Sie dann **Extras** → **Brieftasch..**

Die in der Brieftasche gespeicherten Informationen können während des Browsens leicht abgerufen und automatisch in Online-Formulare auf Browser-Seiten eingefügt werden, zum Beispiel wenn Sie Ihre Kreditkartenumsätze abrufen möchten. Die in der Brieftasche gespeicherten Daten sind verschlüsselt und durch den von Ihnen festgelegten Brieftaschencode geschützt.

Sie können Brieftaschendaten in Profilen zusammenfassen, die dann zum Beispiel zur Durchführung von Online-Einkäufen abgerufen werden können.

Aus Sicherheitsgründen wird die Brieftasche nach 5-minütiger Inaktivität automatisch geschlossen. Geben Sie den Brieftaschencode ein, um erneuten Zugriff auf den Inhalt der Brieftasche zu bekommen. Bei Bedarf können Sie die Zeit bis zum automatischen Schließen der Brieftasche ändern. Siehe "Brieftascheneinstellungen ändern" auf Seite 222.

Brieftaschencode eingeben

Wenn Sie die Brieftasche zum ersten Mal öffnen, müssen Sie einen eigenen Zugangscode erstellen:

1. Geben Sie einen Code Ihrer Wahl ein (4 - 10 alphanumerische Zeichen) und drücken Sie die Soft-Taste **OK**.
2. Sie werden zur Bestätigung des Codes aufgefordert. Geben Sie denselben Code noch einmal ein und drücken Sie die Soft-Taste **OK**. Geben Sie Ihren Brieftaschencode nicht an andere Personen weiter.

Jedesmal wenn Sie die Brieftasche öffnen, werden Sie zur Eingabe des Codes aufgefordert. Geben Sie den von Ihnen erstellten Code ein und drücken Sie die Soft-Taste **OK**.

Hinweis: Wenn Sie den Brieftaschencode dreimal hintereinander falsch eingeben, wird das Programm Brieftasche für 5 Minuten gesperrt. Die Sperrzeit erhöht sich, wenn weitere fehlerhafte Brieftaschencodes eingegeben werden.

Wichtig: Wenn Sie Ihren Brieftaschencode vergessen haben, müssen Sie den Code zurücksetzen. Dabei gehen alle in der Brieftasche gespeicherten Daten verloren. Siehe "Brieftasche und Brieftaschen-Code zurücksetzen" auf Seite 223.

Kartendetails speichern

1. Wählen Sie auf dem Brieftaschen-Hauptbildschirm **Karten**.
2. Wählen Sie einen Kartentyp aus der Liste.
 - **Zahlungskarten:** Kredit- und Debitkarten.

- **Kundenkarten:** Mitglieds- und Treuekarten.
 - **Online-Zugangsk.:** Persönliche Benutzernamen und Passwörter für Onlinedienste.
 - **Visitenkarten:** Wichtige private/geschäftliche Kontaktinformationen.
 - **Ben.-info-Karten:** Angepasste persönliche Präferenzen für Onlinedienste.
3. Wählen Sie **Optionen** → **Neue Karte**. Das entsprechende Kartenformular wird geöffnet.
 4. Füllen Sie die Felder aus und drücken Sie die Soft-Taste **OK**.

Sie können Karteninformationen von einem Kartenherausgeber oder Dienstanbieter auch direkt auf das Telefon empfangen (wenn diese den Dienst anbieten). Sie werden darüber informiert, zu welcher Kategorie die Karte gehört. Speichern oder löschen Sie die Karte. Sie können eine gespeicherte Karte anzeigen und umbenennen aber nicht bearbeiten.

Sobald Sie die Karteninformationen gespeichert haben, können Sie Felder der Karte öffnen, bearbeiten oder löschen. Alle Änderungen werden auf der vorhandenen Karte gespeichert.

Brieftaschen-Profil erstellen

Wenn Sie Ihre persönlichen Kartendetails gespeichert haben, können Sie sie in einem Brieftaschen-Profil zusammenfassen. Verwenden Sie ein Brieftaschen-Profil, um Brieftaschendaten von verschiedenen Karten und Kategorien an den Browser zu senden.

1. Wählen Sie auf dem Brieftaschen-Hauptbildschirm **Brief.-Profile**.
2. Wählen Sie **Optionen** → **Neues Profil**. Das Formular für ein Brieftaschen-Profil wird geöffnet.
3. Füllen Sie die Felder wie unten gezeigt aus.

Einige Felder müssen Daten aus der Brieftasche enthalten. Sie müssen die Daten in der entsprechenden Kategorie speichern, bevor Sie ein Brieftaschen-Profil erstellen können.

- **Profilname:** Geben Sie einen Namen für das Profil ein.
- **Zahlungskarte:** Wählen Sie eine Karte aus der Kategorie Zahlungskarten.
- **Kundenkarte:** Wählen Sie eine Karte aus der Kategorie Kundenkarten.
- **Online-Zugangskarte:** Wählen Sie eine Karte aus der Kategorie Online-Zugangskarten.
- **Lieferadresse:** Wählen Sie eine Lieferadresse aus der Kategorie Visitenkarten.
- **Rechnungsadresse:** Standardmäßig ist dies die Lieferadresse. Wenn Sie eine andere Adresse für dieses Feld benötigen, wählen Sie eine Rechnungsadresse aus der Kategorie Visitenkarten.

- **Benutzerinfo-Karte:** Wählen Sie Ihre persönliche Informationskarte aus der Kategorie Benutzerinfo-Karten.
- **E-Quittung empfangen:** Wählen Sie aus der Kategorie Visitenkarten eine Adresse, an die die Quittungen für Online-Transaktionen gesendet werden sollen.
- **E-Quittung senden:** Wählen Sie aus, ob Quittungen für Online-Transaktionen an eine Telefonnummer, E-Mail-Adresse oder beides gesendet werden sollen oder nicht.
- **RFID senden:** Wählen Sie aus, ob Ihre individuelle Telefonidentifikation (ID) zusammen mit dem Brieftaschen-Profil an den entsprechenden Dienst gesendet werden soll oder nicht (für zukünftige auf RFID-Buchung basierende Entwicklungen).

4. Wenn Sie mit der Eingabe fertig sind, drücken Sie die Soft-Taste **OK**.

Buchungsdetails (Tickets) anzeigen

Sie können Benachrichtigungen über Einkäufe erhalten, die Sie mit dem Browser online getätigt haben.

Eingegangene Benachrichtigungen werden in der Brieftasche gespeichert. So zeigen Sie Benachrichtigungen an:

1. Wählen Sie auf dem Brieftaschen-Hauptbildschirm **Tickets**.
2. Wählen Sie das gewünschte Ticket.

Sie können Gültigkeitsdaten, Preis oder anderen Informationen zum Ticket anzeigen.

Hinweis: Die Felder der Benachrichtigung können nicht geändert werden.

Um ein Ticket zu löschen, rollen Sie zu diesem Ticket und wählen Sie **Optionen** → **Löschen**.

Persönliche Notizen erstellen

Persönliche Notizen ist eine Methode zur Speicherung sicherheitsempfindlicher Informationen wie zum Beispiel Kontonummern. Sie können über den Browser auf die Daten in einer persönlichen Notiz zurückgreifen.

Sie können eine Notiz auch über Nachrichtendienste versenden. Einzelheiten dazu finden Sie auf Seite 39.

1. Wählen Sie auf dem Brieffaschen-Hauptbildschirm **Pers. Notizen**.
2. Wählen Sie **Optionen** → **Neue Notiz**. Der Bildschirm Persönliche Notizen wird angezeigt.
3. Schreiben Sie eine Notiz und drücken Sie die Soft-Taste **OK**.
4. Geben Sie die Bezeichnung der Notiz ein und drücken Sie die Soft-Taste **OK**.

Informationen aus der Briefftasche in den Browser abrufen

Wenn Sie mobile Onlinedienste verwenden, die die Briefftaschenfunktion unterstützen, können Sie die in Ihrer Briefftasche gespeicherten Daten automatisch in ein Online-Formular laden. Indem Sie zum Beispiel die Angaben Ihrer Kreditkarte in das Formular laden, müssen Sie nicht mehr bei jeder Verwendung der Karte die Kartenummer und das Ablaufdatum eingeben (je nach Inhalt im Browser). Bei einer Verbindung zu einem mobilen Onlinedienst, der eine Benutzerauthentifizierung benötigt, können Sie die als Zugangskarte gespeicherte Benutzername/Passwort-Kombination abrufen.

Briefftascheneinstellungen ändern

Wählen Sie auf dem Briefftaschen-Hauptbildschirm **Optionen** → **Einstellungen**. Sie können die folgenden Optionen einstellen:

- **Briefftaschen-Code:** Zur Änderung Ihres Briefftaschen-Codes. Sie werden aufgefordert, den aktuellen Code einzugeben, einen neuen Code zu erstellen und den neuen Code zu bestätigen.

- **RFID:** Zur Einstellung von Telefon-ID-Code, Typ und Sendeoptionen (für zukünftige auf RFID-Buchung basierende Entwicklungen).
- **Automat. Schließen:** Zur Änderung der Zeit bis zum automatischen Schließen der Brieftasche (1-60 Minuten). Nachdem die Zeit abgelaufen ist, muss der Brieftaschen-Code erneut eingegeben werden, um auf den Inhalt der Brieftasche zugreifen zu können.

Brieftasche und Brieftaschen-Code zurücksetzen

So setzen Sie den Inhalt der Brieftasche und den Brieftaschen-Code zurück:

1. Geben Sie im Standby-Betrieb "7370925538#" ein.
2. Geben Sie den Sperrcode des Telefons ein und drücken Sie die Soft-Taste **OK**. Siehe "Sicherheitseinstellungen" auf Seite 284.

Hinweis: Bei diesem Vorgang wird der gesamte Inhalt der Brieftasche gelöscht.

Wenn die Brieftasche wieder geöffnet wird, müssen Sie einen neuen Brieftaschen-Code eingeben. Siehe "Brieftaschencode eingeben" auf Seite 216.

Viewer

Der **Viewer** ist ein revolutionäres Produkt zum Browsen von Dokumenten auf Thin-client-Computerplattformen. Er ermöglicht die Anzeige von Inhalten auf Ihrem Telefon ohne Dateiumwandlung oder Verlust von Inhalten. Sie können ganz einfach mit den Navigationstasten seitwärts oder vertikal durch Ihr Dokument rollen, um größere Seiten auf einem kleinen Display zu betrachten, und Inhalte vergrößern oder verkleinern, um komplizierte Details zu betrachten oder eine Übersicht zu bekommen.

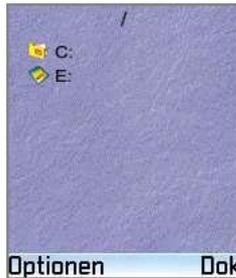
Um ein Dokument anzeigen zu können, müssen Sie es von einem Computer laden. Wenn eine Speicherkarte eingesetzt ist, können Sie die darauf gespeicherten Dateien anzeigen.

Der **Viewer** unterstützt die üblichen Desktop-Dokumentformate wie PDF, Word, Excel und PowerPoint.

Drücken Sie , um das Menü zu öffnen, und wählen Sie dann **Usefulness** → **Viewer**. Sobald das Programm gestartet ist, sehen Sie die leere Standardseite.

Dokument anzeigen

1. Wählen Sie auf dem Viewer-Hauptbildschirm **Optionen** → **Datei öffnen(*)**. Der Explorer wird geöffnet. Es zeigt die Verzeichnisse wie **C** oder **E**.



Das Verzeichnis "E" steht für die eingesetzte Speicherkarte. Das Verzeichnis "C" steht für den Telefonspeicher.

2. Wählen Sie das Verzeichnis, das Sie öffnen möchten.

Der Name des aktuellen Ordnerpfades wird oben auf dem Display angezeigt und die Ordner und Dokumente erscheinen im Hauptbereich.

Dokumente sehen wie Papierblätter aus und haben je nach Typ unterschiedliche Farben. Die folgenden Dokumentformate werden unterstützt:

Adobe PDF: , Microsoft Word: , Microsoft Power Point: , Microsoft Excel: , Einfacher Text: .

3. Wählen Sie den Ordner oder das Dokument, das Sie anzeigen möchten.
4. Wenn Sie ein Ordnersymbol wählen, wird der Inhalt dieses Ordners angezeigt.

Wenn Sie ein Dokumentsymbol wählen, wird das Dokument geöffnet.

Optionen bei der Dokumentenansicht

Wenn ein Dokument angezeigt wird, können Sie die folgenden Optionen verwenden:

- Um das Display um 90 Grad gegen den Uhrzeigersinn zu drehen, wählen Sie **Optionen** → **Seite** → **Drehen (9)**.

Hinweis: Sie können die Drehrichtung über die Option **Präferenzen** ändern. Siehe Seite 230.

- Zum Vergrößern oder Verkleinern drücken Sie die Soft-Taste **Modus**, bis das Symbol  unten rechts auf dem Display angezeigt wird. Drücken Sie die Navigationstasten, um die Ansicht zu vergrößern oder zu verkleinern.
- Um die Seitenbreite dem Display anzupassen, wählen Sie **Optionen** → **Seite** → **Seitenbreite (7)**.

- Um zu einem anderen Bereich des Dokuments zu gelangen, drücken Sie die Soft-Taste **Modus**, bis das Symbol  unten rechts auf dem Display angezeigt wird. Drücken Sie die Navigationstasten, um sich in die gewünschte Richtung zu bewegen.
- Um zu anderen Seiten zu gelangen, falls das Dokument übermehr als eine Seite verfügt, wählen Sie **Optionen** → **Seite** → **Gehe zu Seite (#)**, **Nächste Seite (3)**, **Vorherige Seite (1)**, **Erste Seite** oder **Letzte Seite**.

Schnellzugriffsfunktionen

Bei der Dokumentanzeige können Sie die folgenden Tasten für Schnellzugriffsfunktionen verwenden:

-  ,  : Um zur vorherigen oder nächsten Seite zu gelangen.
-  ,  ,  ,  : Um die Ansicht nach oben, unten, links oder rechts zu bewegen.
-  ,  : Um die Ansicht zu vergrößern oder zu verkleinern.
-  : Um das Display der Seitenbreite anzupassen.
-  : Um die Ansicht zu drehen.
-  : Um eine andere Datei zu öffnen.
-  : Um zur gewünschten Seite zu gehen.

Verlauf anzeigen

Die Verlaufsansicht zeigt vorher aufgerufene Dokumente als kleine Mini-Bilder des Dokuments sowie den Namen des Dokuments, den Speicherort und das Datum des letzten Aufrufens.

Um die Verlaufsansicht zu öffnen, wählen Sie **Optionen** → **Verlauf**.

- Um Informationen zu einem Dokument anzuzeigen, rollen Sie zu dem gewünschten Dokument und drücken Sie die Soft-Taste **Info**.
- Um zum zuletzt angezeigten Dokument zurückzugehen, wählen Sie **Optionen** → **Dokument**.
- Um zu einem beliebigen Dokument aus der Verlaufsansicht zurückzugehen, wählen Sie das Mini-Bild dieser Seite.
- Um alle Dokumente aus der Verlaufsansicht zu löschen, wählen Sie **Optionen** → **Alles löschen**.

Hinweis: Die Dokumente verbleiben eine bestimmte Anzahl von Tagen in der Verlaufsliste. Sie können diese Verweildauer über die Option **Präferenzen** ändern. Siehe Seite 230.

Favoriten anzeigen

Für Ihre bevorzugten Dokumente können Sie in der Favoritenansicht eine Liste führen. Diese sieht so ähnlich aus wie die Verlaufsansicht, beinhaltet jedoch nur die Seiten, die Sie ausdrücklich hinzugefügt haben. Bevor Sie die Favoriten anzeigen können, müssen Sie Seiten in die Favoritenliste aufgenommen haben. Um die Favoritenansicht zu öffnen, wählen Sie **Optionen** → **Favoriten**.

- Um die aktuelle Seite Ihren Favoriten hinzuzufügen, wählen Sie **Optionen** → **Zu Favoriten**. Geben Sie gewünschten Namen ein und drücken Sie die Soft-Taste **OK**.
- Um zum zuletzt angezeigten Dokument zurückzugehen, wählen Sie **Optionen** → **Dokument**.
- Um Informationen zu einem Dokument anzuzeigen, rollen Sie zu dem gewünschten Dokument und drücken Sie die Soft-Taste **Info**.
- Um zu einem Ihrer Favoriten zurückzugehen, wählen Sie das Mini-Bild dieser Seite.
- Um einen Ihrer Favoriten zu löschen, rollen Sie zum Mini-Bild dieser Seite und wählen Sie **Optionen** → **Favorit löschen**.

Viewer-Einstellungen ändern

Wählen Sie **Optionen** → **Präferenzen**.

Sie können die folgenden Optionen aufrufen:

- **Home Page:** Wählen Sie, was beim ersten Start des Viewers in der Dokumentansicht gezeigt werden soll. Standardmäßig wird beim ersten Öffnen des Viewers eine leere Seite auf dem Display angezeigt.
- **Verlauf speichern:** Stellen Sie die Zeit ein, nach der Mini-Bilder und Seitenbeschreibungen aus dem Verlaufsspeicher gelöscht werden.
- **Drehen:** Wählen Sie **Im Uhrzeigersinn** oder **Im Gegenuhrzeigersi....**

Internet

In diesem Kapitel wird beschrieben, wie Sie Zugriff auf das Internet bekommen und wie die Internet-Programme verwendet werden.

Ihr Telefon verfügt über die folgenden Internet-Programme:

- Web - Ein Browser im Format Wireless Application Protocol (WAP) für den Zugriff auf verschiedene Typen von Informationen, Unterhaltung und andere von verschiedenen WAP-Betreibern angebotene Dienste. WAP eignet sich für mobile Geräte mit kleinen Displays und begrenztem Speicherplatz. WAP verwendet hauptsächlich Text, unterstützt jedoch auch Bilder.

Um eine Verbindung zum Internet herzustellen,

- muss das von Ihnen verwendete Netz Datenanrufe unterstützen,
- muss der Datendienst für Ihre SIM-Karte aktiviert sein,
- müssen Sie einen Internet-Zugangspunkt von einem Internet-Dienstanbieter (ISP) erhalten haben,
- müssen Sie die richtigen Einstellungen für den Webbrowser vorgenommen haben.

Hinweis: Ihr Telefon ist standardmäßig für den Internet-Zugang konfiguriert, sodass Sie den Internet-Dienst schnell nutzen können. Wenn der Internet-Browser nicht einwandfrei arbeitet, können Sie die Browser-Einstellungen von der Website Ihres Dienstanbieters herunterladen und aktualisieren.

Ihr Internet-Dienstanbieter kann Ihnen Anweisungen liefern, wie die Browser-Einstellungen zu konfigurieren sind. Befolgen Sie die Anweisungen genau.

Internet

Verschiedene Dienstanbieter halten im Internet speziell für Mobiltelefone konzipierte Seiten bereit, die Dienste wie Nachrichten und Wetterberichte, Banking, Reiseinformationen, Unterhaltung und Spiele bieten. Mit dem Webbrowser können Sie diese als Webseiten in WML oder als XHTML-Seiten in XHTML geschriebenen Seiten oder eine Mischung aus beiden anzeigen.

Drücken Sie , um das Menü zu öffnen, und wählen Sie dann **Internet**.

Hinweis: Informieren Sie sich über die Verfügbarkeit von Diensten sowie über die Preise und Gebühren bei Ihrem Netzbetreiber und/oder Dienstanbieter. Die Dienstanbieter können Ihnen auch Anweisungen für die Nutzung dieser Dienste liefern.

Grundlegende Schritte für den Zugriff auf den Browser-Dienst

- Speichern Sie die für den Zugriff auf den gewünschten Web-Dienst erforderlichen Einstellungen. Siehe nächster Abschnitt "Telefon für den Browser-Dienst einrichten".
- Stellen Sie eine Verbindung zu dem Dienst her. Siehe Seite 234.
- Browsen Sie durch die Webseiten. Siehe Seite 237.
- Brechen Sie die Verbindung zu dem Dienst ab. Siehe Seite 241.

Telefon für den Browser-Dienst einrichten

Einstellungen in einer Smart-Mitteilung empfangen

Eventuell empfangen Sie die Diensteinstellungen in einer speziellen Kurzmitteilung, einer Smart-Mitteilung, vom Netzbetreiber oder Dienstanbieter, der diesen Service anbietet. Siehe "Smart-Mitteilungen empfangen" auf Seite 138. Einzelheiten teilt Ihnen Ihr Netzbetreiber oder Dienstanbieter mit.

Tipp: Eventuell sind die Einstellungen auch über die Website des Netzbetreibers oder Dienstanbieters erhältlich.

Einstellungen manuell eingeben

Folgen Sie den Anweisungen, die Sie von Ihrem Dienstanbieter erhalten haben.

- Gehen Sie zu **System** → **Einstell.** → **Verbindung** → **Zugangspunkte** und legen Sie die Einstellungen für einen Zugangspunkt fest. Siehe "Verbindungseinstellungen" auf Seite 271.
- Gehen Sie zu **Internet** → **Optionen** → **Lesezeich.-Manager** → **Lesez. hinzufügen**. Geben Sie einen Namen für das Lesezeichen und die für den aktuellen Zugriffspunkt definierte Adresse der Browser-Seite ein.

Stellen Sie eine Verbindung her

Sobald Sie alle erforderlichen Verbindungseinstellungen gespeichert haben, können Sie auf Browser-Seiten zugreifen.

Es gibt drei verschiedene Wege für den Zugriff auf Browser-Seiten:

- Wählen Sie die Homepage Ihres Dienstanbieters.
- Wählen Sie ein Lesezeichen aus der Lesezeichenansicht.
- Drücken Sie die Taste  oder  und beginnen Sie mit der Eingabe der Adresse eines Browser-Dienstes. Das Feld Öffnen unten auf dem Display wird sofort aktiviert und Sie können die Adresseingabe fortsetzen. Drücken Sie nach Eingabe der Adresse die Soft-Taste **Öffnen**.

Verbindungssicherheit

Wird während einer Verbindung die Sicherheitsanzeige  angezeigt, ist die Datenübertragung zwischen dem Telefon und dem Browser-Gateway oder Server verschlüsselt.

Hinweis: Die Sicherheitsanzeige bedeutet nicht, dass die Datenübertragung zwischen dem Gateway und dem Content-Server (auf dem die angeforderte Ressource gespeichert ist) vollständig sicher ist. Es liegt in der Verantwortung des Dienstanbieters, die Datenübertragung zwischen dem Gateway und dem Content-Server zu sichern.

Lesezeichen anzeigen

Ein Lesezeichen besteht aus Internet-Adresse (obligatorisch), Lesezeichenname, Zugangspunkt und falls erforderlich einem Benutzernamen und einem Passwort.

Hinweis: Ihr Telefon verfügt eventuell über vorinstallierte Lesezeichen für nicht zu Ihrem Telefon gehörende Sites. Für diese Sites übernimmt das Telefon weder eine Garantie noch eine Empfehlung. Wenn Sie auf diese Sites zugreifen, sollten Sie die gleichen Vorsichtsmaßnahmen bezüglich Sicherheit und Inhalt ergreifen, wie Sie es bei jeder anderen Site tun würden.

Um die Liste der Lesezeichen während des Browsens anzuzeigen, halten Sie  gedrückt.

Um zur Browseransicht zurückzugehen, wählen Sie **Optionen** → **Zurück zu Seite**.

In **Lesezeichen** werden Lesezeichen für verschiedene Typen von Webseiten angezeigt.

Der Lesezeichenstatus wird durch die folgenden Symbole gekennzeichnet:

-  - Die für den Zugangspunkt definierte Startseite. Wenn Sie einen anderen Zugangspunkt zum Browsen verwenden, wird die Startseite entsprechend geändert.

-  - Der Ordner der automatischen Lesezeichen.
Wenn Sie die Option **Autom. Lesezeichen** aktiviert haben (siehe Seite 243), erhalten die von Ihnen besuchten Webseiten automatisch ein Lesezeichen und werden im Ordner Lesezeichen gespeichert.
-  - Ein von Ihnen erstellter Ordner.
-  - Ein Standardordner. Sie können Ordner dieses Typs nicht löschen.
-  - Ein Lesezeichen.

Wenn Sie durch die Lesezeichen rollen, können Sie die Adresse des hervorgehobenen Lesezeichens im Feld Öffnen unten auf dem Display sehen. Rechts vom Lesezeichennamen wird die Anzeige für den Typ der Datenverbindung angezeigt.

-  - Datenpaketverbindung (GPRS)
-  - GSM-Datenverbindung

Lesezeichen manuell hinzufügen

1. Wählen Sie in der Lesezeichenansicht **Optionen** → **Lesezeich.-Manager** → **Lesez. hinzufügen**.
2. Füllen Sie die Felder aus. Nur die Adresse muss festgelegt werden. Wenn kein Zugangspunkt gewählt wird, wird dem Lesezeichen der Standard-Zugangspunkt zugewiesen. Drücken Sie , um Sonderzeichen wie /, ,, : und @ einzugeben.
3. Wählen Sie **Optionen** → **Speichern**, um das Lesezeichen zu speichern.

Lesezeichen senden

Sie können ein Lesezeichen über die Nachrichtendienste versenden. Einzelheiten dazu finden Sie auf Seite 39.

Browsen

Auf einer Webseite werden Links unterstrichen und in blau dargestellt. Bilder, die als Links fungieren, besitzen einen blauen Rahmen.

Beim Browsen verwendete Tasten und Befehle

- Um einen Link zu öffnen, drücken Sie .
- Zum Abrollen verwenden Sie die Navigationstasten.
- Um Buchstaben und Zahlen in ein Feld einzugeben, drücken Sie  bis . Drücken Sie , um Sonderzeichen wie /, ., : und @ einzugeben. Drücken Sie , um Zeichen zu löschen.
- Um während des Browsens zur vorigen Seite zurückzugehen, drücken Sie die Soft-Taste **Zurück**. Wenn die Soft-Taste **Zurück** nicht zur Verfügung steht, wählen Sie **Optionen** → **Navigationsoptionen** → **Verlauf**, um eine chronologische Liste mit den während der aktuellen Browser-Session besuchten Seiten anzuzeigen. Die Verlaufsliste wird nach dem Beenden einer Session gelöscht.
- Um Kästchen zu markieren und eine Auswahl zu treffen, drücken Sie .
- Um den letzten Inhalt vom Server erneut abzurufen, wählen Sie **Optionen** → **Navigationsoptionen** → **Neu laden**.

- Um den Browser-Anzeigemodus zu ändern, wählen Sie **Optionen** → **Erweiterte Optionen** → **Kleinbildansicht**. Um zum ursprünglichen Status zurückzugehen, wählen Sie **Optionen** → **Erweiterte Optionen** → **Originalansicht**.
- Um die Lesezeichenansicht zu öffnen und nach einem Lesezeichen zu suchen, wählen Sie **Optionen** → **Lesezeichen**.
- Um ein Lesezeichen zu speichern, wählen Sie **Optionen** → **Als Lesez. speichern**.
- Um eine Telefonnummer, E-Mail-Adresse oder URL-Adresse in Webseiten zu suchen, wählen Sie **Optionen** → **Suchen**.
- Um Details zur Session und zur Sicherheit der aktuellen Browserseite anzuzeigen, wählen Sie **Optionen** → **Details**.

Neue Dienstmitteilungen während des Browsens anzeigen

So laden Sie während des Browsens neue Dienstmitteilungen herunter und zeigen sie an:

1. Wählen Sie **Optionen** → **Erweiterte Optionen** → **Dienstmitteil. lesen** (wird nur angezeigt, wenn neue Nachrichten vorliegen).
2. Wählen Sie die Nachricht, die Sie herunterladen und öffnen möchten.

Einzelheiten zu Dienstmitteilungen finden Sie auf Seite 140.

Gespeicherte Seiten anzeigen

Wenn Sie regelmäßig durch Seiten browsen, die Informationen enthalten, welche sich nicht sehr oft ändern, wie zum Beispiel bei einem Zugfahrplan, können Sie diese Seiten speichern und dann später offline anzeigen. Wenn Sie über eine Speicherkarte verfügen, können Sie Webseiten darauf speichern, anstelle sie im Telefonspeicher abzulegen.

Wählen Sie auf einer Webseite **Optionen** → **Erweiterte Optionen** → **Seite speichern**, um die Seite zu speichern. Geben Sie den Seitennamen ein und drücken Sie .

Die folgenden Symbole stehen auf dem Bildschirm Gespeicherte Seiten zur Verfügung:

-  - Eine gespeicherte Webseite. Auf dem Bildschirm Gespeicherte Seiten können Sie auch Ordner zur Ablage Ihrer gespeicherten Webseiten erstellen.
-  - Ein Ordner mit gespeicherten Webseiten.

Um den Bildschirm Gespeicherte Seiten zu öffnen, drücken Sie in der Lesezeichenansicht die Nach-rechts-Taste. Drücken Sie auf dem Bildschirm Gespeicherte Seiten , um eine gespeicherte Seite zu öffnen.

Wenn Sie eine Verbindung zum Web-Dienst herstellen und die Seite erneut abrufen möchten, wählen Sie **Optionen** → **Neu laden**.

Hinweis: Nach dem Neuladen der Seite bleibt das Telefon online.

Sie können die Seiten über Auswahl von **Optionen** → **Gespeicherte Seiten** in Ordnern sortieren.

Elemente herunterladen

Sie können Elemente wie Rufzeichen, Bilder, Betreiberlogos und Videoclips über den mobilen Browser herunterladen. Für das Herunterladen von Elementen können Gebühren anfallen.

Nach dem Herunterladen werden die Elemente von dem entsprechenden Programm auf dem Telefon verarbeitet. Wenn Sie zum Beispiel ein Bild herunterladen, wird es in **Bilder** gespeichert.

Hinweis: Digital Rights Management (DRM) ist eine Einrichtung zum Schutz des Copyrights von digitalen Inhalten, die online vertrieben werden. Aufgrund des Copyright-Schutzes können manche Bilder, Rufzeichen und andere Inhalte eventuell nicht kopiert, geändert, gesendet oder weitergeleitet werden.

Direkter Download von einer Webseite

1. Rollen Sie zum gewünschten Link und wählen Sie **Optionen** → **Öffnen**.
2. Wählen Sie die entsprechende Option für den Download des Elements, zum Beispiel **Kaufen** oder **Download**.
3. Folgen Sie dann den Anweisungen auf dem Display.

Informationen aus der Briefftasche zum Einkaufen von Elementen verwenden

Wenn der Online-Inhalt dazu kompatibel ist, können Sie die Informationen aus Ihrer Briefftasche für den Einkauf verwenden:

1. Wählen Sie **Briefftasche öffnen**. Sie werden zur Eingabe des Briefftaschen-Codes aufgefordert.
2. Geben Sie den Briefftaschen-Code ein und drücken Sie die Soft-Taste **OK**.
3. Wählen Sie die entsprechende Kartenkategorie aus Ihrer Briefftasche.
4. Wählen Sie **Ausfüllen**. Die ausgewählten Informationen werden aus der Briefftasche in das Formular geladen.

Wenn die Briefftasche nicht alle für den Einkauf erforderlichen Informationen enthält, werden Sie dazu aufgefordert, die restlichen Details manuell einzugeben.

Verbindung beenden

So beenden Sie eine Verbindung zum Netz:

- Wählen Sie **Optionen** → **Verbindung trennen**, oder
- Wählen Sie **Optionen** → **Beenden**, um den Browser zu verlassen und in den Standby-Betrieb zurückzugehen.

Cache-Speicher leeren

Die Informationen oder Dienste, auf die Sie zugegriffen haben, werden im Cache-Speicher des Telefons gespeichert.

Ein Cache ist ein Pufferspeicher zur temporären Datenspeicherung.

Wenn Sie auf vertrauliche Informationen zugegriffen haben, bei denen eine Passwordeingabe erforderlich war (zum Beispiel Zugriff auf Ihr Bankkonto), empfiehlt es sich den Cache-Speicher des Telefons nach jeder Benutzung zu leeren. Dies gilt auch für einen versuchten Zugriff. Um den Cache-Speicher zu leeren, wählen Sie **Optionen** → **Navigationsoptionen** → **Cache-Spch. leeren**.

Browser-Einstellungen ändern

Wählen Sie **Optionen** → **Einstellungen**.

- **Stand.-Zugangspunkt:** Wenn Sie den Standard-Zugangspunkt ändern möchten, drücken Sie , um eine Liste mit den verfügbaren Zugangspunkten zu öffnen. Der aktuelle Standard-Zugangspunkt ist hervorgehoben. Weitere Einzelheiten finden Sie unter "Verbindungseinstellungen" auf Seite 271.
- **Bilder zeigen:** Wählen Sie **Ja**, wenn Sie während des Browsens Bilder anzeigen möchten. Wenn Sie **Nein** wählen, können Sie später während des Browsens Bilder laden, indem Sie **Optionen** → **Bilder zeigen** wählen.
- **Schriftgröße:** Sie können eine von fünf Schriftgrößen zur Verwendung auf einer Webseite auswählen: **Größte**, **Größer**, **Normal**, **Kleiner** und **Kleinste**.

- **Standardkodierung:** Wählen Sie den entsprechenden Sprachtyp, damit die Textzeichen richtig auf einer Webseite angezeigt werden.
- **Autom. Lesezeichen:** Sie können die automatische Vervollständigung von Adressen in der Lesezeichenansicht ein- und ausschalten. Wenn Sie diese Option aktiviert haben, wird bei der Eingabe einer Adresse die Liste der im Ordner **Autom. Lesezch.** gespeicherten Adressen, die den eingegebenen Zeichen entsprechen, angezeigt. So können Sie schnell die gewünschte Adresse auswählen.

Um den Ordner **Autom. Lesezch.** in der Lesezeichenansicht zu verbergen, wählen Sie **Ordner verberg..**
- **Bildschirmgröße:** Sie können auswählen, wie Webseiten angezeigt werden sollen. Um den Browser auf dem ganzen Bildschirm anzuzeigen, wählen Sie **Ganzer B.-schirm.**
- **Wiedergabeart:** Sie können auswählen, wie durch Webseiten gebrowst werden soll. Wählen Sie:
 - **Hohe Geschwind.,** um die Seiten schneller herunterzuladen und dabei eine niedrigere Bildqualität in Kauf zu nehmen.
 - **Hohe Qualität,** um beim Browsen eine gute Bildqualität zu erhalten und dabei eine niedrigere Download-Geschwindigkeit in Kauf zu nehmen.

- **Cookies:** Sie können das Senden und Empfangen von Cookies aktivieren und deaktivieren.
- **Sicherh.-warnungen:** Sie können die Anzeige von Sicherheitswarnungen, die Sie eventuell während des Browsens erhalten, aktivieren oder deaktivieren.
- **DTMF-Send. bestätig.:** Der Browser unterstützt Funktionen, auf die Sie während des Browsens zugreifen können. Sie können ein Telefongespräch führen, während Sie sich auf einer Webseite befinden, DTMF-Töne senden, während Sie ein Gespräch führen und einen Namen und eine Telefonnummer von einer Webseite speichern. Wählen Sie, ob Sie vor dem Senden von DTMF-Tönen während eines Telefonanrufs zu einer Bestätigung aufgefordert werden möchten.
- **Brieftasche:** Wählen Sie, ob Sie die Brieftaschendaten für das Ausfüllen von Formularen bei Online-Transaktionen oder für die Übermittlung Ihrer persönlichen Daten an einen Dienst verwenden möchten oder nicht.

Personalisierung

Sie können Ihr Telefon mithilfe verschiedener Tools individuell an Ihre Wünsche und Erfordernisse anpassen:

- **Profile** - Toneinstellungen für verschiedene Umgebungen.
- **Themen** - Einstellung von Display-Themen.
- **Favoriten** - Schnellzugriff auf Ihre bevorzugten Menüs.
- **Mounut** - Bilder von lustigen Charakteren zur Anzeige der Nutzungshäufigkeit des Telefons und anderer Dinge.

Profile

In **Profile** können Sie die Telefontöne individuell an verschiedene Ereignisse, Umgebungen oder Anrufergruppen anpassen. Es gibt sechs voreingestellte Profile: **Allgemein**, **Lautlos**, **Besprechung**, **Draußen**, **Pager** und **Offline** können zur individuellen Anpassung an Ihre Erfordernisse verwendet werden.

Das momentan gewählte Profil wird im Standby-Betrieb oben auf dem Display angezeigt. Wird das Profil Allgemein verwendet, wird nur das aktuelle Datum angezeigt.

Bei den Tönen kann es sich um die Standard-Rufzeichen, um in einer Nachricht empfangene Töne oder um Töne handeln, die über Bluetooth von einem Computer übertragen und dann auf Ihrem Telefon gespeichert wurden.

Drücken Sie , um das Menü zu öffnen, und wählen Sie dann **Profile**.

Profile ändern

Rollen Sie in der Liste der Profile zum gewünschten Profil und wählen Sie **Optionen** → **Aktivieren**.

Sie können das Profil auch schnell ändern, indem Sie auf der rechten Seite des Telefons drücken. Wählen Sie das Profil, das Sie aktivieren möchten. 

Profile individuell anpassen

1. Um ein Profil anzupassen, rollen Sie in der Liste der Profile zum gewünschten Profil und wählen Sie **Optionen** → **Personalisieren**.

Die Liste der Profileinstellungen wird angezeigt.

2. Rollen Sie zu der Einstellung, die Sie verändern möchten, und drücken Sie , um die Liste der Auswahloptionen zu öffnen:

- **Rufzeichen:** Wählen Sie aus der Liste ein Rufzeichen für Telefonanrufe. Wenn eine Speicherkarte verwendet wird, sind die auf der Karte gespeicherten Rufzeichen durch das Symbol  neben dem Namen des Tons gekennzeichnet.

Hinweis: Sie können Rufzeichen an zwei Orten ändern: **Profile** oder **Kontakte**. Siehe "Einer Kontaktkarte oder -gruppe ein Rufzeichen hinzufügen" auf Seite 71.

- **Rufzeichenart:** Wählen Sie die Rufzeichenart. Wenn Sie **Ansteigend** wählen, startet die Rufzeichenlautstärke bei Stufe eins und steigt dann bis zur eingestellten Lautstärkestufe an.
 - **Rufzeichenlautstärke:** Stellen Sie die Lautstärkestufe für Rufzeichen und Nachrichtensignale ein.
 - **SMS-Signal:** Wählen Sie den Signalton für Nachrichten.
 - **Chat-Signal:** Wählen Sie den Signalton für Chat-Mitteilungen.
 - **Vibrationsalarm:** Wählen Sie, ob das Telefon bei eingehenden Anrufen und Nachrichten vibrieren soll.
 - **Tastentöne:** Stellen Sie die Lautstärke für die Tastentöne ein.
 - **Warntöne:** Wählen Sie, ob das Telefon einen Warnton abgeben soll, wenn zum Beispiel der Akkus fast leer ist.
 - **Signalisierung für:** Stellen Sie das Telefon so ein, dass es nur bei Anrufen von Rufnummern klingelt, die zu einer gewählten Kontaktgruppe gehören. Telefonanrufe von Personen außerhalb der gewählten Gruppe werden lautlos signalisiert. Die Auswahlmöglichkeiten sind **Alle Anrufe** oder die Liste der Kontaktgruppen, falls Sie solche erstellt haben. Siehe "Kontaktgruppen erstellen" auf Seite 75.
 - **Profilname:** Ändern Sie den Profilnamen. Das Profil Allgemein kann nicht umbenannt werden.
3. Wenn Sie fertig sind, drücken Sie die Soft-Taste **Zurück**.

Neues Profil erstellen

Um ein neues Profil zu erstellen, wählen Sie **Optionen** → **Neu erstellen**. Einzelheiten zur individuellen Anpassung der einzelnen Optionen finden Sie auf Seite 246.

Offline-Profil

Das Offline-Profil erlaubt Ihnen die Nutzung der Telefonprogramme ohne Herstellung einer Verbindung zum GSM-Funknetz.

Wichtig: Im Offline-Profil können Sie keine Anrufe einschließlich Notrufe durchführen und keine Funktionen nutzen, die einen Zugriff auf das Netz erfordern.

So aktivieren Sie das Offline-Profil:

Rollen Sie in der Liste der Profile zum Profil **Offline** und wählen Sie **Optionen** → **Aktivieren**.

Die GSM-Verbindung wird abgeschaltet und die Anzeige der Signalstärke verschwindet. Alle GSM-Funksignale zum und vom Telefon werden deaktiviert.

Um das Offline-Profil zu verlassen, aktivieren Sie ein anderes Profil. Wenn Sie zur Bestätigung aufgefordert werden, drücken Sie die Soft-Taste **Ja**. Das Telefon reaktiviert die GSM-Funkübertragung (wenn eine ausreichende Signalstärke zur Verfügung steht).

Themen

In **Themen** können Sie den Look Ihres Telefon-Displays durch Aktivierung eines Themas verändern. Zu einem Thema gehören der Hintergrund im Standby-Betrieb, die Farbpalette und das Hintergrundbild in **Favoriten**. Sie können ein Thema auch bearbeiten, um es ganz individuell anzupassen.

Drücken Sie , um das Menü zu öffnen, und wählen Sie dann **Usefulness** → **Themen**. Eine Liste der verfügbaren Themen wird angezeigt. Das momentan aktive Thema ist durch ein Häkchen gekennzeichnet. Drücken Sie die Nach-rechts-Taste, um die Themen auf der Speicherkarte anzuzeigen, falls Sie eine solche verwenden.

Themen ändern

Um die Vorschau eines Themas anzuzeigen, rollen Sie zum gewünschten Thema und wählen Sie **Optionen** → **Vorschau**. Drücken Sie die Soft-Taste **Übern.**, um das Thema zu aktivieren. Sie können ein Thema auch ohne die Vorschau aktivieren, indem Sie auf dem Themen-Hauptbildschirm **Optionen** → **Übernehmen** wählen.

Themen bearbeiten

Fassen Sie Elemente von anderen Themen oder Bilder aus der **Galerie** zusammen, um die Themen weiter zu personalisieren.

1. Rollen Sie zum gewünschten Thema und wählen Sie **Optionen** → **Ändern**.

Sie können die folgenden Optionen aufrufen:

- **Hintergrundbild**: Wählen Sie ein Bild aus einem der verfügbaren Themen oder ein eigenes Bild aus der **Galerie**, das als Hintergrundbild im Standby-Betrieb verwendet werden soll.
- **Farbpalette**: Ändern Sie die Farbpalette für die Optionslistenfelder.
- **Bild in Favoriten**: Wählen Sie ein Bild aus einem der verfügbaren Themen oder ein eigenes Bild aus der **Galerie**, das als Hintergrundbild in **Favoriten** verwendet werden soll.

2. Wählen Sie die Option, die Sie ändern möchten.
3. Ändern Sie die aktuelle Einstellung.
4. Wenn Sie fertig sind, drücken Sie die Soft-Taste **Zurück**.

Themen wiederherstellen

Sie können den Originalzustand des momentan ausgewählten Themas während der Bearbeitung wiederherstellen. Wählen Sie **Optionen** → **Original wiederh..**

Themen herunterladen

Sie können über den Webbrowser Themen herunterladen. Wählen Sie **Optionen** → **Themen-Downloads**. Geben Sie dann eine URL-Adresse oder ein Lesezeichen für die Website ein, die Ihnen die Themen-Downloads zur Verfügung stellt.

■ ■ Favoriten

Verwenden Sie **Favoriten** zur Speicherung von Schnellzugriffsfunktionen, Links zu Ihren bevorzugten Fotos, Videoclips, Notizen, Soundclips, Browser-Lesezeichen und gespeicherten Webseiten.

Drücken Sie , um das Menü zu öffnen, und wählen Sie dann **Favoriten**.



Die folgenden Standard-Schnellzugriffe werden angezeigt:

-  - zum Öffnen der Tagesansicht im **Kalender**.
-  - zum Öffnen des Eingangs in **Nachrichten**.
-  - zum Starten des Editors für Notizen.

Schnellzugriffe hinzufügen

Schnellzugriffe können nur aus einzelnen Programmen hinzugefügt werden. Nicht alle Programme verfügen über diese Funktion.

1. Öffnen Sie das Programm und rollen Sie zu dem Element, das Sie als Schnellzugriff den **Favoriten** hinzufügen möchten.
2. Wählen Sie **Optionen** → **Zu Favoriten hinzuf..**

Hinweis: Ein Schnellzugriff in **Favoriten** wird automatisch aktualisiert, wenn Sie das Element, auf das zugegriffen wird, zum Beispiel von einem Ordner in einen anderen verschieben.

Schnellzugriff verwenden

In **Favoriten**:

- Um einen Schnellzugriff zu öffnen, wählen Sie das Symbol. Das Element wird im zugehörigen Programm geöffnet.
- Um einen Schnellzugriff zu löschen, rollen Sie zu diesem Schnellzugriff und wählen Sie **Optionen** → **Schnellzugriff lösch..** Das Entfernen eines Schnellzugriffs hat keine Auswirkungen auf die Datei, auf die der Schnellzugriff verweist. Die Standard-Schnellzugriffe können nicht gelöscht werden.
- Um den Namen eines Schnellzugriffs zu ändern, wählen Sie **Optionen** → **Name ändern**. Geben Sie den neuen Namen ein. Diese Änderung betrifft nur den Schnellzugriff und nicht die Datei oder das Element, auf die/das der Schnellzugriff verweist.

- Um das Symbol eines Schnellzugriffs zu ändern, wählen Sie **Optionen** → **Schnellzugr.-symbol**. Wählen Sie ein Symbol aus der Liste. Die Symbole der Standard-Schnellzugriffe können nicht geändert werden.
- Um die Reihenfolge der Schnellzugriffselemente zu ändern, rollen Sie zu einem Element und wählen Sie **Optionen** → **Verschieben**. Wählen Sie die Position durch Drücken der Navigationstasten und drücken Sie dann die Soft-Taste **OK**.
- Um die Listenansicht zu ändern, wählen Sie **Optionen** → **Listenanordnung**.
- Um zur Normalansicht zurückzugehen, wählen Sie **Optionen** → **Gitteranordnung**.

Mounut

Mounut ist ein System, das lustige Charaktere anzeigt, die entsprechend der Nutzungshäufigkeit Ihres Telefons eine Emotion ausdrücken. Zur Nutzung des Telefons gehören ausgehende und eingehende Telefonanrufe und Nachrichten, das Hinzufügen von Kontaktkarten oder Programmen oder die Nutzung der Kamera. Sie können die Charaktere auch zusammen mit Ihren Nachrichten versenden, um die Nachrichten aufzuwerten.

Drücken Sie , um das Menü zu öffnen, und wählen Sie dann **Usefulness** → **Mounut**.

Wählen Sie einen Mounut-Charakter

1. Wählen Sie auf dem Mounut-Hauptbildschirm **My Mounuts**.
Der momentan gewählte Mounut-Charakter wird angezeigt.
2. Drücken Sie die Nach-links- bzw. Nach-rechts-Taste, um zu einem der auf Ihrem Telefon gespeicherten Mounut-Charaktere zu rollen.
3. Drücken Sie  oder wählen Sie **Optionen** → **Animieren**.
4. Wenn Sie den Mounut-Charakter geändert haben, werden Sie über eine Bestätigungsmeldung darauf hingewiesen, dass der Emotionsstatus zurückgesetzt wird. Drücken Sie die Soft-Taste **OK** zur Bestätigung.
5. Wenn Sie fertig sind, drücken Sie die Soft-Taste **Zurück**.

Emotionsstatus des Mounut-Charakters anzeigen

1. Wählen Sie auf dem Mounut-Hauptbildschirm **My Mounuts**. Der gewählte Mounut-Charakter wird angezeigt.

2. Wählen Sie **Optionen** → **Emotionaler Status**.

Das Display zeigt den Wert des Emotionsstatus Ihres Mounut-Charakters in einem Balkendiagramm. Der Wert des Emotionsstatus ändert sich mit der Nutzungshäufigkeit des Telefons. Die Emotion des Mounut-Charakters setzt sich aus Popularität, Sensibilität und Intelligenz zusammen.

- **Beliebtheit:** Der Wert des Emotionsstatus vergrößert oder verkleinert sich in Abhängigkeit von der Anzahl der gesendeten und empfangenen SMS/MMS-Mitteilungen und der eingehenden und ausgehenden Anrufe.
- **Sensibilität:** Der Wert des Emotionsstatus vergrößert oder verkleinert sich in Abhängigkeit von der Häufigkeit des Sendens oder Empfangens von MMS/CB-Mitteilungen, der Änderung von Themen, der Aufnahme von Bildern und Videos.
- **Intelligenz:** Der Wert des Emotionsstatus vergrößert oder verkleinert sich in Abhängigkeit von der Häufigkeit des Hinzufügens, Löschens oder Bearbeitens von Kontaktkarten, des Empfangens

von SMS, des Sendens von MMS und der Installation von SIS-Dateien.

3. Wenn Sie fertig sind, drücken Sie die Soft-Taste **Zurück**.

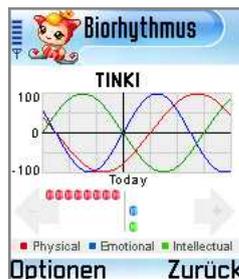
Jedes Mal, wenn der Wert des Emotionsstatus geändert wird, geschieht auf dem Telefon Folgendes:

- **Emotion:** Ihr Telefon überprüft den Wert der Mounut-Emotion zweimal täglich (11:00 - 13:00 und 17:00 - 19:00) und zeigt die Emotion des Mounut-Charakters an. Siehe Seite 254.
- **Stufenänderung:** Wenn der Gesamtwert der drei Balkendiagramme 30 übersteigt, wird der Mounut-Charakter von Stufe 1 auf Stufe 2 befördert. In diesem Fall erscheint eine Animation, die die Stufenänderung anzeigt, und das Bild des Mounut-Charakters wird aufgewertet. Wenn der Gesamtwert der drei Balkendiagramme auf unter 30 abfällt, kehrt der Mounut-Charakter wieder auf den vorherigen Status, die Stufe 1, zurück.
- **Abschluss:** 100 Tage nach der Einrichtung des Mounut-Charakters oder wenn der Wert eines jeden Balkendiagramms 20 ist, erfolgt auf dem Telefon ein Abschlussereignis. Nach dem Abschlussereignis wird der Mounut-Charakter automatisch in einen anderen geändert.

Hinweis: Sie können den Emotionsstatus des Mounut-Charakters zurücksetzen. Wählen Sie auf dem Bildschirm Status **Optionen** → **Emotion zurücksetz....** Wenn Sie zur Bestätigung aufgefordert werden, drücken Sie die Soft-Taste **OK**. Nach dem Zurücksetzen der Emotion ändert sich der Wert der einzelnen Balkendiagramme auf 6.

Biorhythmus des Mounut-Charakters anzeigen

1. Wählen Sie auf dem Mounut-Hauptbildschirm **My Mounuts**. Der gewählte Mounut-Charakter wird angezeigt.
2. Wählen Sie **Optionen** → **Biorhythmus**.



Sie können den Biorhythmus des Mounut-Charakters anzeigen.

3. Wenn Sie fertig sind, drücken Sie die Soft-Taste **Zurück**.

Mounut-Einstellungen ändern

Sie können die allgemeinen Einstellungen Ihres Mounut-Systems festlegen oder bearbeiten.

1. Wählen Sie auf dem Mounut-Hauptbildschirm **Einstellungen**.
2. Stellen Sie die folgenden Optionen ein:
 - **SMS-Aktion:** Bei Auswahl dieser Option werden Sie von Ihrem Telefon informiert, wenn eine SMS mit Ihrem Mounut-Charakter zugestellt wird. Durch das Hinzufügen von Aktions-Emoticons zu Ihrer SMS-Mitteilung können Sie auch den Zustand des Mounut-Charakters auf dem Telefon des Empfängers steuern.
Nachfolgend finden Sie eine Liste für den Zusammenhang zwischen Emoticon und Zustand.
 - Glücklich: :-), :) , :-)), :))
 - Traurig: :<, :(, :C, :-((
 - Wütend: X-(, X(, :-L, :-@
 - Müde: (:|, :S, :-&, :ZBefindet sich in der empfangenen SMS-Mitteilung eines der angegebenen Zustands-Emoticons, zeigt Ihr Mounut-Charakter den dem Emoticon entsprechenden Zustand.
 - **Hilfe:** Bei Auswahl dieser Option zeigt Ihr Telefon alle Hilfeinformationen zum Mounut-Charakter.

- **Emotion:** Bei Auswahl dieser Option wird zweimal täglich (11:00 - 13:00 und 17:00 - 19:00) der Emotionsstatus des Mounut-Charakters mit Animation und Text angezeigt.
- **Feiertag:** Bei Auswahl dieser Option werden Sie von Ihrem Telefon mit dem Mounut-Charakter über den angegebenen Feiertag wie zum Beispiel den Maifeiertag, Neujahr oder Weihnachten informiert.

3. Wenn Sie fertig sind, drücken Sie die Soft-Taste **Zurück**.

Präsenz

Präsenz (Netzdienst) bietet Ihnen erweiterte Kommunikationsdienste, die Sie zum Beispiel mit Ihrer Familie, Ihren Freunden oder Kollegen teilen können, wenn diese ein kompatibles Gerät verwenden. Sie können Ihren aktuellen Präsenzstatus anderen Personen mitteilen, die Zugriff auf diesen Dienst haben und diese Information anfordern. Die angeforderten Informationen werden in der Liste der abonnierten Kontakte in **Kontakte** angezeigt. Sie können die Informationen, die Sie mit anderen teilen möchten, steuern und personalisieren und die Liste derjenigen, die Ihren Präsenzstatus sehen dürfen, kontrollieren.

Einzelheiten zur Verfügbarkeit des Präsenzfodienstes teilt Ihnen Ihr Netzbetreiber oder Dienstanbieter mit. Bevor Sie Ihren Präsenzstatus mit anderen teilen können, benötigen Sie Zugriff auf den Präsenzfodienst. Die anderen Personen benötigen ebenfalls Zugriff auf den Präsenzfodienst und ein kompatibles Telefon, damit sie Ihren Präsenzstatus abrufen können.

Drücken Sie , um das Menü zu öffnen, und wählen Sie dann **Präsenz**.

Beim Präsenzfodienst einloggen

Um beim Präsenzfodienst einzuloggen, gehen Sie zu **Präsenz** und wählen Sie **Optionen** → **Einloggen**. Geben Sie Benutzerkennung und Passwort ein und drücken Sie die Soft-Taste **OK**.

Um die Verbindung zum Präsenzfodienst zu trennen, wählen Sie **Optionen** → **Ausloggen**.

Präsenz anderer Personen anzeigen

Gehen Sie zu **Präsenz** und wählen Sie **Öffentl. Präsenz** → **Optionen** → **Gäste** → **Öffentlich**, um alle Personen anzuzeigen, die sich zu Ihrer Präsenzinformation angemeldet haben.

- Um der Liste der privaten Gäste eine Person hinzuzufügen, rollen Sie zur gewünschten Person und wählen Sie **Optionen** → **Z. Privatliste hinzuf.**

- Um eine Person für die Anzeige Ihrer Präsenzinformation zu sperren, rollen Sie zur gewünschten Person und wählen Sie **Optionen** → **Sperren**.

Um die Liste der Personen anzuzeigen, denen die Anzeige Ihrer personalisierten Präsenzinformationen gestattet ist, wählen Sie im Präsenz-Hauptbildschirm **Private Präs.** → **Optionen** → **Gäste** → **Privat**.

Um alle Personen anzuzeigen, für die die Anzeige Ihrer personalisierten Präsenzinformationen gesperrt ist, wählen Sie im Präsenz-Hauptbildschirm **Gesprrt. Präs.** → **Optionen** → **Gäste** → **Gesperrt**.

Ihre Präsenzinformationen ändern

Sie können Ihren Präsenzstatus, Ihre Präsenzmitteilung und das Logo, das den anderen privaten Gästen angezeigt wird, ändern.

Gehen Sie zu **Präsenz** und wählen Sie:

- **Öffentl. Präs.** oder **Private Präs.** → **Optionen** → **Meine Verfügbarkeit**, um Ihren Verfügbarkeitsstatus auf **Verfügbar** (gekennzeichnet durch ) , **Beschäftigt** (gekennzeichnet durch ) oder **Nicht verfügbar** (gekennzeichnet durch ) einzustellen.

- **Private Präs.** → **Optionen** → **Private Nachricht**, um den Text einzustellen, der den anderen Personen gezeigt wird. Wählen Sie **Nachricht verfassen**, um eine neue Mitteilung einzugeben, oder **Vorige Nachrichten**, um eine alte Nachricht als Statusnachricht auszuwählen.
- **Private Präs.** → **Optionen** → **Mein Präsenzlogo** → **Ein**, um ein Bild aus dem Ordner Bilder in **Galerie** oder auf der Speicherkarte, falls Sie eine solche verwenden, zu personalisieren. Um das Standardlogo des Verfügbarkeitsstatus auszuwählen, wählen Sie **Aus**.

Einstellungen für Präsenz

Gehen Sie zu **Präsenz** und wählen Sie **Optionen** → **Einstellungen**.

- **Präsenz sichtbar für**, um die Gruppen auszuwählen, denen Sie Ihren Präsenzstatus mitteilen möchten. Wählen Sie **Privat u. öffentl.**, **Private Gäste**, **Öffentliche Gäste** oder **Niemand**.
- **Synchr. mit Profilen**, um auszuwählen, ob Sie Ihre private Mitteilung und die Einstellung für Verfügbarkeit mit **Profile** verknüpfen möchten. Beachten Sie, dass Sie ein personalisiertes Statuslogo nicht mit einem Profil verknüpfen können. Siehe auch "Profile" auf Seite 245.
- **Servereinstellungen**, um die Einstellungen für den Server zu ändern. Beachten Sie, dass Präsenz und **Chat** auf denselben Server zurückgreifen. Einzelheiten dazu finden Sie auf "Server-Einstellungen" auf Seite 172.

Einstellungen

Sie können verschiedene Einstellungen für Ihr Telefon ändern.

■ ■ Einstellungen ändern

Drücken Sie , um das Menü zu öffnen, und wählen Sie dann **System** → **Einstell..**

1. Wählen Sie eine Einstellgruppe, die Sie öffnen möchten.
2. Rollen Sie zu der Einstellung, die Sie ändern möchten, und wählen Sie sie, um
 - zwischen den Optionen umzuschalten, falls nur zwei Optionen vorhanden sind (**Ein/Aus**).
 - eine Optionsliste zu öffnen oder einen Editor zu starten.
 - einen Schieberegler zu öffnen. Drücken Sie dann die Nach-rechts- bzw. Nach-links-Taste, um den Wert zu vergrößern oder zu verkleinern.

Hinweis: Eventuell erhalten Sie einige Einstellungen in einer Smart-Mitteilung von Ihrem Dienstanbieter. Siehe "Smart-Mitteilungen empfangen" auf Seite 138.

Telefoneinstellungen

Wählen Sie **System** → **Einstell.** → **Telefon**, um die Telefoneinstellungen zu ändern.

Allgemein

- **Display-Sprache:** Sie können die Sprache für den Display-Text Ihres Telefons ändern. Diese Änderung hat auch Auswirkungen auf das Format der Anzeige von Datum und Uhrzeit und die Trennzeichen, die zum Beispiel bei Berechnungen verwendet werden. Auf Ihrem Telefon sind drei Sprachen installiert. Wenn Sie **Automatisch** wählen, wählt das Telefon die Sprache anhand der Informationen auf Ihrer SIM-Karte. Nach einer Änderung der Display-Sprache müssen Sie das Telefon neu starten.

Hinweis: Die Änderung der Einstellungen für **Display-Sprache** oder **Eingabesprache** hat Auswirkungen auf alle Programme des Telefons und bleibt wirksam, bis Sie eine erneute Änderung vornehmen.

- **Eingabesprache:** Sie können die Sprache für die Eingabe von Text auf Ihrem Telefon ändern. Die Änderung der Sprache hat Auswirkungen auf:
 - die Zeichen, die zur Verfügung stehen, wenn Sie eine Taste drücken ( bis ).
 - das verwendete Wörterbuch für die automatische Texteingabe.

- die Sonderzeichen, die zur Verfügung stehen, wenn Sie  und  drücken.

Sie verwenden zum Beispiel ein Telefon mit der Display-Sprache Deutsch, möchten aber alle Ihre Nachrichten in Französisch verfassen. Nachdem Sie die Sprache geändert haben, stehen die französischen Sonderzeichen und Satzzeichen zur Verfügung, wenn Sie  und  drücken.

- **Wörterbuch:** Sie können das Wörterbuch für alle Editoren des Telefons ein- oder ausschalten. Sie können diese Einstellungen auch ändern, wenn Sie sich in einem Editor befinden. Drücken Sie  und wählen Sie **Wörterb. aktivieren** oder **Wörterbuch** → **Wort einfügen** oder **Deaktivieren**.

Hinweis: Das **Wörterbuch** steht nicht für alle Sprachen zur Verfügung.

- **Begrüßung oder Logo:** Die Begrüßung oder das Logo werden jedes Mal angezeigt, wenn Sie das Telefon einschalten. Wählen Sie **Standard**, wenn Sie das Standardbild oder die Standardanimation verwenden möchten. Wählen Sie **Text**, um eine Begrüßungsmeldung einzugeben (max. 50 Buchstaben). Wählen Sie **Foto**, um ein Bild aus dem Ordner **Bilder** in **Galerie** oder auf der Speicherkarte, falls Sie eine solche verwenden, auszuwählen.
- **Original. Telefoneinst.:** Sie können einige der Einstellungen auf ihre Originalwerte zurücksetzen. Sie müssen dazu den Sperrcode eingeben. Siehe Seite 285. Nach dem Zurücksetzen der Einstellungen müssen Sie das Telefon neu starten.

- **Hotswap durch:** Sie können einstellen, wie die Speicherkarte entnommen werden soll. Wenn Sie **Riegel** wählen, können Sie einfach die Kartenabdeckung öffnen und die Karte herausnehmen. Diese Option wird nachdrücklich empfohlen, um die Vollständigkeit Ihrer Daten auf der Speicherkarte sicherzustellen. Wenn Sie **Speicherkarte** wählen, müssen Sie  drücken und **Extras** → **Speicher** → **Sp.-karte entnehmen.** wählen. Oder Sie drücken  und wählen **Sp.-karte entnehmen..**

Hinweis: Alle Dokumente und Dateien, die Sie erstellt haben, bleiben unverändert.

Standby-Betrieb

- **Erweiterte Ansicht:** Sie können die erweiterte Ansicht für Ihr Telefon einschalten. Der Standby-Betrieb wechselt dann auf die erweiterte Ansicht und die zuletzt verwendeten Programme werden angezeigt, sodass Sie sie schnell wieder aufrufen können. Außerdem werden Informationen zu Nachrichten und Terminplan angezeigt.
- **Linke Auswahl Taste** und **Rechte Auswahl Taste:** Sie können die Schnellzugriffe ändern, die im Standby-Betrieb über der linken und rechten Soft-Taste angezeigt werden. Ein Schnellzugriff kann nicht nur zu einem Programm führen, sondern auch eine Funktion aufrufen, zum Beispiel **Neue Nachrichten.**

Hinweis: Für ein von Ihnen installiertes Programm können Sie keinen Schnellzugriff erstellen.

- **N-Taste(Links), N-Taste(Auf) und N-Taste(Rechts):** Sie können die Schnellzugriffe ändern, die diesen Tasten zugewiesen sind. Im Standby-Betrieb können Sie bestimmte Menüs direkt über die Navigationstastenaufrufen.

Display

- **Helligkeit:** Die Helligkeit des Hauptdisplays und des externen Displays ändern Sie durch Drücken der Nach-links- bzw. Nach-rechts-Taste.
- **Zeitlimit für Displayb...:** Hauptdisplay, externes Display und Tastatur sind beleuchtet. Wenn Sie eine Taste drücken oder das Telefon öffnen, schaltet sich die Beleuchtung ein und bleibt so lange eingeschaltet, bis das Zeitlimit erreicht ist. Sie können einstellen, wie lange die Beleuchtung eingeschaltet bleiben soll.
- **Timeout für Dimmer:** Nachdem sich die Beleuchtung ausgeschaltet hat, schaltet das Telefon in den Abdunkelungsmodus. Dann wird das Display ausgeschaltet. Wählen Sie, wie lange der Abdunkelungsmodus eingeschaltet bleiben soll.
- **Bereitschaftsanzeige:** Die Bereitschaftsanzeige befindet sich auf der Vorderseite des Telefons, links von der Kamera. Sie blinkt in regelmäßigen Abständen, wenn ein Telefonnetz verfügbar ist. Sie können die Bereitschaftsanzeige ein- oder ausschalten.

Einstellungen für das externe Display

Wählen Sie **System** → **Einstell.** → **Externes Disp.**, um die Einstellungen für das externe Display zu konfigurieren.

- **Uhr:** Sie können einen Typ für die Uhr auswählen, die auf dem externen Display angezeigt wird.
- **Externer Displaytext:** Diese Einstellung wird nur gezeigt, wenn Sie einen Typ für die **Uhr** ausgewählt haben. Sie können den auf dem externen Display angezeigten Text eingeben.
- **Hintergrundbild:** Diese Einstellung wird nur gezeigt, wenn Sie einen Typ für die **Uhr** ausgewählt haben. Sie können ein Bild aus der **Galerie** oder von der Speicherkarte auswählen, falls Sie eine solche verwenden, das als Hintergrundbild für das externe Display verwendet werden soll.

Anrufeinstellungen

Wählen Sie **System** → **Einstell.** → **Anrufe**, um die Anrufeinstellungen zu ändern.

- **Eigene Nr. senden:** Dieser Netzdienst erlaubt die Einstellung, ob Ihre Telefonnummer bei der von Ihnen angerufenen Person angezeigt (**Ja**) oder nicht angezeigt (**Nein**) werden soll. Eventuell wird dieser Wert von Ihrem Netzbetreiber oder Dienstanbieter bei Abschluss eines Abonnements voreingestellt (**Netabhängig**).

- **Anklopfen:** Dieser Netzdienst ermöglicht die Benachrichtigung über einen eingehenden Anruf, während Sie bereits ein anderes Gespräch führen. Wählen Sie **Aktivieren**, um die Funktion Anklopfen zu aktivieren, **Deaktivieren**, um die Funktion Anklopfen zu deaktivieren, oder **Status prüfen**, um zu überprüfen, ob die Funktion aktiviert ist oder nicht.
- **Auto. Wiederwahl:** Wenn diese Einstellung aktiviert ist, unternimmt Ihr Telefon nach einem erfolglosen Anrufversuch maximal 10 neue Versuche, die Verbindung aufzubauen. Drücken Sie  um die automatische Wiederwahl zu unterbrechen.
- **Anrufinformationen:** Aktivieren Sie diese Einstellung, wenn das Telefon die Dauer eines Gesprächs kurz anzeigen soll.
- **Kurzwahl:** Wenn diese Einstellung aktiviert ist, können die den Kurzwahltasten  bis  zugewiesenen Rufnummern durch Drücken und Halten der betreffenden Taste gewählt werden. Siehe auch "Kurzwahltasten zuweisen" auf Seite 69.
- **Verbindungston:** Wählen Sie **Ein**, wenn Sie bei der Herstellung der Verbindung zum Netz einen Ton hören möchten.
- **Antw. mit jeder Taste:** Wenn diese Einstellung aktiviert ist, können Sie einen eingehenden Anruf durch kurzes Drücken einer beliebigen Taste mit Ausnahme von  und  annehmen.
- **Aktivklappe:** Wenn diese Einstellung aktiviert ist, können Sie einen eingehenden Anruf durch Öffnen des Telefons annehmen.

- **Nchr.-Meldung währ...:** Wenn diese Einstellung aktiviert ist, werden Sie vom Telefon über neu eintreffende Nachrichten während eines Anrufs benachrichtigt.
- **Seitliche Taste:** Abhängig von dieser Einstellung unterdrückt das Telefon das Rufzeichen oder weist einen eingehenden Anruf ab, wenn Sie  /  gedrückt halten.
- **Verwendete Leitung** (Netzdienst): Diese Einstellung wird nur angezeigt, wenn die SIM-Karte die Verwendung von zwei Telefonleitungen unterstützt. Wählen Sie, welche Telefonleitung (Leitung 1 oder Leitung 2) Sie für ausgehende Anrufe und den Versand von Nachrichten verwenden möchten. Unabhängig von der ausgewählten Leitung können Anrufe für beide Leitungen beantwortet werden.

Hinweis: Sie können keine Anrufe durchführen, wenn Sie Leitung 2 gewählt haben, aber nicht über ein Abonnement für diesen Netzdienst verfügen. Um die Leitungsauswahl zu unterdrücken, wählen Sie **Leistungswechsel** → **Deaktivieren**, wenn dies von Ihrer SIM-Karte unterstützt wird.

Verbindungseinstellungen

Wählen Sie **System** → **Einstell.** → **Verbindung**, um die Verbindungseinstellungen zu ändern.

Allgemeine Informationen zu Datenverbindungen und Zugangspunkten

Ein Zugangspunkt ist der Punkt, an dem Ihr Telefon über einen Datenanruf oder eine Datenpaketverbindung eine Verbindung zum Internet herstellt. Ein Zugangspunkt kann zum Beispiel von einem Internet-Dienstanbieter für Mobilgeräte oder einem Netzbetreiber zur Verfügung gestellt werden.

Um die Einstellungen für Zugangspunkte zu definieren, drücken Sie , um das Menü zu öffnen, und wählen Sie dann **System** → **Einstell.** → **Verbindung** → **Zugangspunkte**.

Um eine Verbindung zu einem Zugangspunkt aufnehmen zu können, wird eine Datenverbindung benötigt. Ihr Telefon unterstützt die folgenden Datenverbindungen:

- GSM-Datenanruf ()
- Datenpaketverbindung (GPRS) ()

Sie können drei unterschiedliche Typen von Zugangspunkten definieren: MMS-Zugangspunkt, Browser-Zugangspunkt und Internet-Zugangspunkt (IAP). Klären Sie mit Ihrem Dienstanbieter, welcher Typ von Zugangspunkt für den Dienst, den Sie nutzen möchten, benötigt wird. Sie müssen die Einstellungen für Zugangspunkte definieren, um:

- MMS senden und empfangen zu können.
- E-Mail senden und empfangen zu können.
- durch Internetseiten browsen zu können.
- Java™ Programme herunterladen zu können.
- den Foto-Uploader verwenden zu können.
- Ihr Telefon als Modem verwenden zu können.

Datenanrufe

Ein Datenanruf erlaubt Datenübertragungsgeschwindigkeiten von maximal 9,6 Kbps. Informationen zur Verfügbarkeit und zum Abonnement von Datendiensten erhalten Sie von Ihrem Netzbetreiber oder Dienstanbieter.

Erforderliche Minimaleinstellungen für die Durchführung eines Datenanrufs

Um die grundlegenden Einstellungen für Datenanrufe vorzunehmen, drücken Sie , um das Menü zu öffnen, und wählen Sie **System** → **Einstell.** → **Verbindung** → **Zugangspunkte** → **Optionen** → **Neuer Zugangspkt.** → **Standardeinstellungen** → **Datenträger** → **Datenanruf.**

Weitere Einzelheiten finden Sie unter "Zugangspunkt erstellen" auf Seite 274.

Datenpaketverbindung (General Packet Radio Service, GPRS)

Datenpaketverbindungen (GPRS) verwenden die Datenpaket-Technologie, bei der die Informationen in kurzen Datensegmenten über das Mobilfunknetz gesendet werden. Der Vorteil bei der Versendung von Daten in Paketen liegt darin, dass das Netz nur beim Senden oder Empfangen von Daten belegt ist. Da GPRS das Netz auf effiziente Weise nutzt, ermöglicht diese Technologie einen schnellen Verbindungsaufbau und hohe Datenübertragungsgeschwindigkeiten.

Erforderliche Minimaleinstellungen für die Herstellung einer Datenpaketverbindung

Sie müssen über ein Abonnement für den GPRS-Dienst verfügen. Informationen zur Verfügbarkeit und zum Abonnement von GPRS erhalten Sie von Ihrem Netzbetreiber oder Dienstanbieter.

Drücken Sie , um das Menü zu öffnen, und wählen Sie **System** → **Einstell.** → **Verbindung** → **Zugangspkt.** → **Optionen** → **Neuer Zugangspkt.** → **Standardeinstellungen** → **Datenträger** → **GPRS**.

Weitere Einzelheiten finden Sie unter "Zugangspunkt erstellen" auf Seite 274.

Kosten für Datenpakete und Programme

Für die aktive GPRS-Verbindung und die über GPRS genutzten Programme (Nutzung von Diensten, Senden und Empfangen von Daten und SMS) sind in der Regel Gebühren zu entrichten. Einzelheiten zu den Kosten teilt Ihnen Ihr Netzbetreiber oder Dienstanbieter mit.

Zugangspunkte

Wählen Sie **System** → **Einstell.** → **Verbindung** → **Zugangspkt..**

Zugangspunkt erstellen

Eventuell verfügt Ihr Telefon über Voreinstellungen für Zugangspunkte. Oder Sie erhalten die Zugangspunkt-Einstellungen in einer Smart-Mitteilung von einem Dienstanbieter. Siehe "Smart-Mitteilungen empfangen" auf Seite 138.

Wenn beim Öffnen von **Zugangspunkte** noch keine Zugangspunkte definiert sind, werden Sie gefragt, ob Sie einen Zugangspunkt erstellen möchten.

Wenn bereits Zugangspunkte definiert sind, erstellen Sie einen neuen Zugangspunkt, indem Sie **Optionen** → **Neuer Zugangspkt.** wählen und dann:

- **Standardeinstellungen**, um die Standardeinstellungen zu verwenden. Führen Sie die erforderlichen Änderungen durch und drücken Sie die Soft-Taste **Zurück**, um die Einstellungen zu speichern.
- **Vorhandene Einstell.**, um vorhandene Einstellinformationen als Grundlage für neue Zugangspunkt-Einstellungen zu verwenden. Eine Liste mit den vorhandenen Zugangspunkten wird geöffnet. Wählen Sie einen aus. Die Zugangspunkt-Einstellungen werden geöffnet, einige Felder sind bereits ausgefüllt.

Füllen Sie die folgenden Felder aus:

Hinweise:

- Beginnen Sie das Ausfüllen der Felder von oben, da abhängig von der gewählten Datenverbindung (**Datenträger**) nur bestimmte Felder zur Verfügung stehen.
- Folgen Sie genau den Anweisungen, die Sie von Ihrem Dienstanbieter erhalten haben.

-
- **Verbindungsname:** Geben Sie einen beschreibenden Namen für die Verbindung ein.
 - **Datenträger:** Die Optionen sind **GPRS** und **Datenanruf**. Abhängig von der Auswahl der Datenverbindung stehen nur bestimmte Felder zur Verfügung. Füllen Sie alle mit **Definition nötig** oder einem roten Sternchen gekennzeichneten Felder aus. Die anderen Felder können leer gelassen werden, sofern Sie von Ihrem Dienstanbieter keine anderen Informationen bekommen haben.

Hinweis: Um einer Datenverbindung nutzen zu können, muss diese Funktion vom Netzbetreiber unterstützt und gegebenenfalls auf Ihrer SIM-Karte aktiviert werden.

Tipp! Siehe auch "Einstellungen für Multimedia-Mitteilungen (MMS)" auf Seite 154 und "Einstellungen für E-Mails" auf Seite 157.

- **Name v. Zugangspkt.** (nur für GPRS): Der Name des Zugangspunktes wird für die Herstellung einer Verbindung zum GPRS-Netz benötigt. Sie erhalten den Namen des Zugangspunktes von Ihrem Netzbetreiber oder Dienstanbieter.
- **Einwahlnummer** (nur für Datenanrufe): Die Modem-Telefonnummer des Zugangspunktes wird benötigt.
- **Benutzername:** Geben Sie einen Benutzernamen ein, wenn dies vom Dienstanbieter gefordert wird. Der Benutzername ist eventuell zur Herstellung einer Datenverbindung erforderlich und wird im Allgemeinen vom Dienstanbieter mitgeteilt. Beim Benutzernamen ist häufig auf Groß- und Kleinschreibung zu achten.
- **Passwort abfragen:** Wenn Sie jedes Mal ein neues Passwort eingeben müssen, wenn Sie sich bei einem Server anmelden, oder wenn Sie Ihr Passwort nicht im Telefon speichern möchten, wählen Sie **Ja**.
- **Passwort:** Ein Passwort ist eventuell zur Herstellung einer Datenverbindung erforderlich und wird im Allgemeinen vom Dienstanbieter mitgeteilt. Beim Passwort ist häufig auf Groß- und Kleinschreibung zu achten. Wenn Sie ein Passwort eingeben, werden die eingegebenen Zeichen kurz angezeigt und dann durch Sternchen (*) ersetzt.
- **Authentifizierung:** Wählen Sie **Normal** oder **Gesichert**.

- **Startseite:** Abhängig vom zu definierenden Zugangspunkt geben Sie ein:
 - die Dienstadresse
 - die Adresse der MMS-Zentrale.
- **Typ des Datenanrufs** (nur bei Datenanrufen): **Analog, ISDN v.110** oder **ISDN v.120**, legen fest, ob das Telefon eine analoge oder eine digitale Verbindung benutzt. Diese Einstellung hängt von Ihrem GSM-Netzbetreiber und Ihrem Internet-Dienstanbieter (ISP) ab, da einige GSM-Netze bestimmte Typen von ISDN-Verbindungen nicht unterstützen. Einzelheiten teilt Ihnen Ihr ISP mit. Wenn ISDN-Verbindungen verfügbar sind, können Verbindungen schneller aufgebaut werden als bei der analogen Methode.
- **Max. Datengeschw.** (nur bei Datenanrufen): Die Optionen sind **Automatisch, 9600** und **14400**, je nachdem welche Auswahl Sie für **Typ des Datenanrufs** getroffen haben.

Hinweis: Die oben angegebenen Geschwindigkeiten sind die maximalen Geschwindigkeiten, mit denen Ihr Telefon arbeiten kann. Während einer bestehenden Verbindung kann die Übertragungsgeschwindigkeit in Abhängigkeit vom Zustand des Netzes geringer sein.

Wenn Sie **Optionen** → **Erweiterte Einstell.** wählen, können Sie folgende Optionen einstellen:

- **Telefon-IP-Adresse:** Geben Sie die IP-Adresse Ihres Telefons ein.
- **Primärer Namensserver...:** Geben Sie die IP-Adresse des primären DNS-Servers ein.
- **Sekundärer Namensserver...:** Geben Sie die IP-Adresse des sekundären DNS-Servers ein.
- **Proxyserver-Adr.:** Geben Sie die IP-Adresse des Proxyservers ein.
- **Proxy-Portnummer:** Geben Sie die Portnummer des Proxyservers ein.

Hinweis: Wenn Sie die oben angegebenen Einstellungen ändern müssen, wenden Sie sich für den Erhalt der entsprechenden Parameter an Ihren Internet-Dienstanbieter.

DNS (Domain Name System) ist ein Internet-Service, der Domain-Namen wie `www.samsung.com` in IP-Adressen wie `211.45.27.231` übersetzt.

Die folgenden Einstellungen werden angezeigt, wenn Sie **Datenanruf** als Verbindungstyp gewählt haben:

- **Rückruf verwenden:** Diese Option erlaubt einem Server, Sie zurückzurufen, nachdem Sie ihn angerufen haben, sodass Sie über eine Verbindung verfügen, bei der Sie nicht für den Anruf zahlen müssen. Wenden Sie sich an Ihren Dienstanbieter, wenn Sie diesen Dienst abonnieren möchten.

Hinweise:

- Für bestimmte Typen von empfangenen Anrufen, wie zum Beispiel Roaming-Anrufe, werden eventuell Gebühren fällig. Einzelheiten teilt Ihnen Ihr GSM-Netzbetreiber mit.
- Das Telefon erwartet, dass beim Rückruf dieselben Einstellungen für den Datenanruf verwendet werden wie bei der Anforderung des Rückrufs. Das Netz muss diesen Typ von Anruf in beide Richtungen (zum und vom Telefon) unterstützen.

-
- **Rückruftyp:** Wählen Sie **Servernr. verw.** oder **Andere Nr. verw.**. Fragen Sie Ihren Dienstanbieter nach den richtigen Einstellungen. Diese hängen von der Konfiguration des Dienstanbieters ab.
 - **Rückrufnummer:** Geben Sie die Daten-Telefonnummer Ihres Telefons an, die der Rückruf-Server verwenden soll. Normalerweise ist dies die Datenanruf-Telefonnummer Ihres Telefons.
 - **PPP-Komprim. verw.:** PPP (Point-to-Point Protocol) ist ein übliches Netzwerk-Software-Protokoll, das es jedem Computer mit einem Modem und einer Telefonleitung ermöglicht, eine direkte Verbindung zum Internet herzustellen. Wenn diese Option auf **Ja** gesetzt wird, kann die Datenübertragung beschleunigt werden, falls der Remote-PPP-Server dies unterstützt. Wenn Sie Probleme mit dem Aufbau einer Verbindung haben, setzen Sie diese Option auf **Nein**. Lassen Sie sich von Ihrem Dienstanbieter beraten.

- **Login-Script verw.:** Wählen Sie **Ja** oder **Nein** bezüglich der Verwendung eines Login-Scripts.
- **Login-Script:** Geben Sie das Login-Script ein.
- **Modem-Initialisierung** (Modem-Initialisierungsparameter): Hierdurch wird Ihr Telefon unter Verwendung von Modem-AT-Befehlen gesteuert. Geben Sie hier gegebenenfalls die von Ihrem GSM-Netzbetreiber oder Internet-Dienstanbieter erhaltenen Zeichen ein.

Zugangspunkt bearbeiten

Wenn Sie die Option Zugangspunkte öffnen, wird die Liste mit den bereits verfügbaren Zugangspunkten angezeigt. Wählen Sie den Zugangspunkt, den Sie bearbeiten möchten.

Zugangspunkt löschen

Rollen Sie auf der Liste der Zugangspunkte zu dem Zugangspunkt, den Sie löschen möchten, und wählen Sie **Optionen** → **Löschen**.

GPRS

Die Einstellungen für Datenpaketübertragung haben Auswirkungen auf alle Zugangspunkte, die eine Datenpaketverbindung verwenden.

Wählen Sie **System** → **Einstell.** → **Verbindung** → **GPRS**.

- **GPRS-Verbindung:** Wenn Sie **Wenn verfügbar** wählen und sich in einem Netz befinden, das Datenpaketverbindungen unterstützt, meldet sich das Telefon beim GPRS-Netz an und der Versand von SMS erfolgt über GPRS. Auch die Herstellung einer aktiven Datenpaketverbindung zum Senden und Empfangen von E-Mails geht schneller.

Wenn Sie **Wenn nötig** wählen, verwendet das Telefon nur dann eine Datenpaketverbindung, wenn Sie ein Programm oder eine Aktion starten, das/die diesen Verbindungstyp benötigt. Die GPRS-Verbindung wird beendet, wenn sie von keinem Programm mehr verwendet wird.

Hinweis: Steht keine GPRS-Versorgung zur Verfügung und Sie haben **Wenn verfügbar** gewählt, versucht das Telefon in regelmäßigen Abständen eine Datenpaketverbindung herzustellen.

- **Zugangspunkt:** Der Name des Zugangspunktes wird benötigt, wenn Sie Ihr Telefon als Datenpaket-Modem für Ihren Computer verwenden möchten. Einzelheiten zu Modemverbindungen finden Sie in der Bedienungsanleitung des Internet-Zugangsprogramms, das sich auf der mitgelieferten Software CD-ROM befindet.

Datenanruf

Die Einstellungen für Datenanrufe haben Auswirkungen auf alle Zugangspunkte, die einen Datenanruf verwenden.

Wählen Sie **System** → **Einstell.** → **Verbindung** → **Datenanruf**.

Online-Zeit: Wenn keine Aktionen stattfinden, wird der Datenanruf nach einer bestimmten Zeit automatisch beendet. Die Optionen sind **Benutzerdefin.**, Sie müssen eine Zeit eingeben, oder **Unbegrenzt**.

Konfigurationen

Eventuell erhalten Sie die Konfigurationsparameter für Netzeinstellungen über eine Nachricht von Ihrem Dienstanbieter, sodass Sie diese Parameter durch einfaches Öffnen der Nachricht übernehmen können. Eine Konfigurationsmitteilung kann die Einstellungen für Webbrowser, Chat, MMS und Video-Streaming-Dienste enthalten. In diesem Menü können Sie auf Konfigurationsmitteilungen zugreifen, die Sie erhalten haben.

Wählen Sie **System** → **Einstell.** → **Verbindung** → **Konfigurationen**.

Wählen Sie die Konfigurationsmitteilung, die Sie öffnen möchten. Um die Konfiguration in das entsprechende Menü zu übernehmen, wählen Sie **Optionen** → **Speichern**.

Hinweis: Um bestimmte Nachrichten öffnen zu können, müssen Sie eventuell den PIN-Code eingeben.

Datum- und Uhrzeiteinstellungen

Die Datum- und Uhrzeiteinstellungen ermöglichen Ihnen die Definition von Datum und Uhrzeit für Ihr Telefon sowie die Änderung des Datums- und Uhrzeitformats und der Trennzeichen.

Wählen Sie **System** → **Einstell.** → **Datum/Uhrzeit**.

Folgende Optionen sind zusätzlich verfügbar:

- **Uhrentyp:** Wählen Sie **Analog** oder **Digital**, um den Typ der im Standby-Betrieb angezeigten Uhr zu ändern.
- **Einschalten mit Alarm:** Wenn diese Option auf **Ein** steht, ertönt der Alarmton zur eingestellten Zeit, auch wenn das Telefon ausgeschaltet ist.
- **Autom. Zeitanpassu...:** Wählen Sie, ob das Mobilfunknetz die Informationen bezüglich Uhrzeit, Datum und Zeitzone auf Ihrem Telefon aktualisieren soll (Netzdienst).

Hinweis: Damit die Einstellung **Autom. Zeitanpassu...** wirksam werden kann, muss das Telefon neu gestartet werden.

- **Sommerzeit:** Hier können Sie die Sommerzeit ein- oder ausschalten.

Sicherheitseinstellungen

Wählen Sie **System** → **Einstell.** → **Sicherheit**.

Telefon und SIM

Nachfolgende finden Sie Erläuterungen zu den eventuell benötigten Sicherheitscodes:

- **PIN-Code (4 bis 8 Ziffern)**: Mit dem PIN-Code (PIN = Persönliche Identifizierungsnummer) wird Ihre SIM-Karte vor unbefugter Benutzung geschützt. Den PIN-Code erhalten Sie normalerweise zusammen mit der SIM-Karte.

Wird drei Mal hintereinander ein falscher PIN-Code eingegeben, wird der PIN-Code gesperrt. Wenn der PIN-Code gesperrt ist, müssen Sie erst die Sperrung aufheben, bevor Sie die SIM-Karte wieder benutzen können. Siehe Einzelheiten zum PUK-Code (PIN Unlocking Key).

- **PIN2-Code (4 bis 8 Ziffern)**: Der mit manchen SIM-Karten gelieferte PIN2-Code ist für den Zugriff auf bestimmte Funktionen, zum Beispiel für Gebührenzähler, erforderlich.
- **Sperrcode (4 bis 8 Ziffern)**: Der Sicherheitscode kann zur Sperrung von Telefon und Tastatur verwendet werden, um das Telefon vor unbefugter Benutzung zu schützen.

Hinweis: Die Werkseinstellung für den Sperrcode lautet **00000000**. Ändern Sie den Sperrcode, um Ihr Telefon vor unbefugter Benutzung zu schützen. Bewahren Sie den neuen Code an einem sicheren Ort und getrennt von Ihrem Telefon auf.

- **PUK- und PUK2 Code (8 Ziffern):** Der PUK-Code (PIN Unblocking Key) ist erforderlich, um einen gesperrten PIN-Code zu ändern. Der PUK2-Code ist erforderlich, um einen gesperrten PIN2-Code zu ändern. Wenn Sie die Codes nicht zusammen mit der SIM-Karte erhalten haben, wenden Sie sich an den Netzbetreiber, dessen SIM-Karte sich in Ihrem Telefon befindet.

Sie können die folgenden Codes im Menü **Telefon und SIM** ändern: Sperrcode, PIN-Code und PIN2-Code. Diese Codes dürfen nur aus den Ziffern **0** bis **9** bestehen.

Hinweis: Vermeiden Sie die Verwendung von Zugriffscodes, die Notrufnummern wie 112 ähneln, um das versehentliche Wählen einer Notrufnummer auszuschließen.

- **PIN-Code-Abfrage:** Wenn die PIN-Code-Abfrage aktiviert ist, wird der Code nach jedem Einschalten des Telefons abgefragt. Beachten Sie, dass einige SIM-Karten die Deaktivierung der PIN-Code-Abfrage eventuell nicht erlauben.
- **PIN-Code/PIN2-Code/Sperrcode:** Öffnen Sie diese Einstellungen, wenn Sie die Codes ändern möchten.

- **Zeit bis auto. Sperre:** Sie können eine Zeit einstellen, nach der das Telefon automatisch gesperrt wird und nur dann wieder benutzt werden kann, wenn der richtige Sperrcode eingegeben wurde. Wählen Sie Benutzerdefiniert, um eine Zahl für die Zeit in Minuten bis zur automatischen Sperre einzugeben, oder **Keine**, um die automatische Sperre nicht zu aktivieren.

Hinweise:

- Auch wenn das Telefon gesperrt ist, können Sie die einprogrammierte Notrufnummer 112 wählen.
- Um das Telefon manuell zu sperren, drücken Sie . Wählen Sie aus der Liste der Befehle **Telefon sperren**.

Um das Telefon freizugeben, drücken Sie im Standby-Betrieb die Soft-Taste **Freigabe**, geben Sie den Sperrcode ein und drücken Sie die Soft-Taste **OK**.

- **Sperren bei SIM-Änd.:** Wählen Sie **Ja**, wenn Sie möchten, dass das Telefon den Sperrcode abfragt, wenn eine unbekannte neue SIM-Karte eingesetzt wurde. Das Telefon führt eine Liste mit SIM-Karten, die als Karten des Besitzers erkannt werden.

- **Rufnrn.-beschränk.:** Sie können Ihre ausgehenden Anrufe auf eine begrenzte Zahl von Telefonnummern beschränken, wenn dies von Ihrer SIM-Karte unterstützt wird. Für diese Funktion benötigen Sie den PIN2-Code. Wenn diese Funktion aktiv ist, können Sie nur die auf der Liste der Rufnummernbeschränkung stehenden Nummern wählen.

Um die Rufnummernbeschränkung zu aktivieren, wählen Sie **Optionen** → **Nr.-beschränk. ein.**

Um neue Nummern in die Liste der Rufnummernbeschränkung aufzunehmen, wählen Sie **Optionen** → **Neuer Kontakt** oder **Von Kontakt. hinzuf..**

Hinweis: Auch wenn die Rufnummernbeschränkung aktiviert ist, können Sie die einprogrammierte Notrufnummer 112 wählen.

- **Geschl. Benutzergrp.** (Netzdienst): Sie können eine Gruppe von Personen angeben, die Sie anrufen können und von denen Sie angerufen werden können. Einzelheiten teilt Ihnen Ihr Netzbetreiber oder Dienstanbieter mit. Wählen Sie **Standard**, um die mit dem Netzbetreiber vereinbarte Standardgruppe zu aktivieren, **Ein**, wenn Sie eine andere Gruppe verwenden möchten (Sie müssen die Gruppenindexnummer kennen), oder **Aus**.

Hinweis: Auch wenn Anrufe auf geschlossene Benutzergruppen beschränkt sind, können Sie die einprogrammierte Notrufnummer 112 wählen.

- **SIM-Dienste bestätigen.** (Netzdienst): Hier können Sie das Telefon so einstellen, dass Bestätigungsmeldungen angezeigt werden, wenn Sie einen SIM-Kartendienst benutzen.

Zertifikatmanagement

Auf dem Zertifikatmanagement-Hauptbildschirm sehen Sie eine Liste mit den Sicherheitszertifikaten, die in Ihrem Telefon gespeichert sind. Drücken Sie die Nachrechts-Taste, um eine Liste der persönlichen Zertifikate (falls verfügbar) anzuzeigen.

Sicherheitszertifikate werden von einigen Diensten (z.B. Banking-Dienste) zur Überprüfung von Signatur- oder Server-Zertifikaten oder anderen Sicherheitszertifikaten verwendet.

Digitale Zertifikate werden zur Überprüfung der Herkunft von Browser-Seiten und installierter Software eingesetzt. Sie sind jedoch nur vertrauenswürdig, wenn der Herausgeber des Zertifikats bekannt und sicher ist.

Benutzerzertifikate werden von einer Zertifizierungsorganisation ausgegeben.

Digitale Zertifikate werden benötigt, wenn Sie:

- eine Verbindung zu einer Online-Bank oder einer anderen Site oder einem Remote-Server herstellen möchten, über die vertrauliche Informationen übertragen werden sollen.
- die Gefahr von Viren und sonstiger schädlicher Software gering halten möchten und beim Herunterladen und Installieren von Software Gewissheit über die Echtheit der Software haben möchten.

Wichtig: Auch wenn die mit Fernverbindungen und Softwareinstallation verbundenen Risiken durch die Verwendung von Zertifikaten beträchtlich herabgesetzt werden können, müssen diese Zertifikate richtig eingesetzt werden, damit Sie die verbesserte Sicherheit nutzen können. Das Vorhandensein eines Zertifikats bietet zunächst einmal keinen Schutz. Der Zertifikatmanager muss richtige, echte und vertrauenswürdige Zertifikate enthalten, damit eine verbesserte Sicherheit zur Verfügung steht.

Zertifikat-Details anzeigen - Echtheit überprüfen

Sie können sich der richtigen Identität eines Browser-Gateways oder Servers nur sicher sein, wenn die Signatur und der Gültigkeitszeitraum des Browser-Gateway- oder Server-Zertifikats überprüft wurden.

Sie werden über das Display des Telefons darauf hingewiesen:

- wenn die Identität des Browser-Gateways oder Servers nicht echt ist;
- wenn Sie in Ihrem Telefon nicht über das richtige Sicherheitszertifikat verfügen.

Um die Zertifikat-Details zu überprüfen, rollen Sie zum gewünschten Zertifikat und drücken Sie  oder wählen Sie **Optionen** → **Zertifikat-Details**. Die Details enthalten die folgenden Einträge: Name, Aussteller, Betreff, Gültigkeitszeitraum, Format, Algorithmus, Seriennummer und Fingerabdruck.

Beglaubigungseinstellungen eines Sicherheitszertifikats ändern

Rollen Sie zu einem Sicherheitszertifikat und wählen Sie **Optionen** → **Beglaubig.-einstell.**. Abhängig vom Zertifikat wird eine Liste der Programme angezeigt, die das gewählte Zertifikat nutzen können.

Zum Beispiel:

- **Symbian-Installation:** Dieses Zertifikat kann die Installation von unter Symbian OS ablaufenden Programmen zertifizieren, die die Erweiterung SIS haben.
- **Internet:** Dieses Zertifikat kann Internet-Server zertifizieren.
- **Programminstallation:** Dieses Zertifikat kann die Installation anderer Zusatzprogramme zertifizieren.

Wichtig: Bevor Sie diese Einstellungen ändern, müssen Sie sicherstellen, dass Sie dem Inhaber des Zertifikats wirklich vertrauen und dass das Zertifikat wirklich dem angegebenen Inhaber gehört.

Einstellungen für Rufumleitung

Die Rufumleitung ist ein Netzdienst, der Ihnen die direkte Umleitung eingehender Anrufe an eine andere Rufnummer, z.B. Ihre Sprachmail-Servernummer, ermöglicht. Einzelheiten teilt Ihnen Ihr Dienstanbieter mit.

1. Wählen Sie **System** → **Einstell.** → **Rufumleitung**.

2. Rollen Sie zu einer der folgenden Rufumleitungsoptionen.
 - **Alle Sprachanrufe:** Alle Sprachanrufe werden umgeleitet.
 - **Wenn besetzt:** Anrufe werden umgeleitet, wenn Sie bereits ein anderes Telefongespräch führen.
 - **Wenn keine Antwort:** Anrufe werden umgeleitet, wenn Sie Telefonanrufe nicht entgegennehmen.
 - **Falls kein Empfang:** Anrufe werden umgeleitet, wenn Sie sich außerhalb des Empfangsbereichs befinden.
 - **Falls nicht erreichbar:** Anrufe werden umgeleitet, wenn Ihr Telefon ausgeschaltet ist.
 - **Alle Faxanrufe:** Alle Faxanrufe werden umgeleitet.
 - **Alle Datenanrufe:** Alle Datenanrufe werden umgeleitet.

3. Wählen Sie **Optionen** → **Aktivieren**, um die Rufumleitung zu aktivieren. Oder wählen Sie **Aufheben**, um die Rufumleitung zu deaktivieren, oder **Alle Uml. aufheben**, um alle Rufumleitungen zu deaktivieren.

Um zu überprüfen, ob eine Rufumleitung aktiviert ist, wählen Sie **Status prüfen**.

4. Wenn Sie **Aktivieren** gewählt haben, geben Sie an, wohin Ihre Anrufe umgeleitet werden sollen, zu Ihrer Sprachmail-Servernummer oder zu einer anderen Nummer.

5. Geben Sie Ihre Sprachmail-Servernummer oder die gewünschte Telefonnummer ein und drücken Sie die Soft-Taste **OK**. Das Telefon sendet Ihre Einstellung an das Netz.

Einstellungen für Anrufsperr

Die Anrufsperr ist ein Netzdienst, mit dem Sie die ausgehenden und eingehenden Anrufe für Ihr Telefon beschränken können. Für diese Funktion benötigen Sie das Anrufsperr-Passwort, das Sie bei Ihrem Dienstanbieter erhalten können.

1. Wählen Sie **System** → **Einstell.** → **Anrufsperr**.
2. Rollen Sie zu einer der folgenden Sperroptionen.
 - **Abgehende Anrufe:** Es können keine Anrufe getätigt werden.
 - **Internationale Anrufe:** Es können keine internationalen Anrufe getätigt werden.
 - **Internationale Anrufe außer in Heimat:** Im Ausland können Anrufe nur innerhalb des aktuellen Landes und mit Ihrem Ursprungsland, das heißt dem Land Ihres Netzbetreibers, getätigt werden.

- **Ankommende Anrufe:** Es können keine Anrufe empfangen werden.
 - **Ankommende Anrufe, wenn im Ausland:** Es können keine Anrufe empfangen werden, wenn Sie das Telefon außerhalb Ihres Heimatlandes verwenden.
3. Wählen Sie **Optionen** → **Aktivieren**, um die Anruf Sperre im Netz zu aktivieren, **Aufheben**, um die gewählte Anruf Sperre zu deaktivieren, oder **Status prüfen**, um zu überprüfen, ob Anrufe gesperrt werden oder nicht.
- Wählen Sie **Optionen** → **Passw. f. Sperr. änd.**, um das Anruf Sperre-Passwort zu ändern.
 - Wählen Sie **Optionen** → **Alle Sperr. aufheb.**, um alle aktivierten Anruf Sperren zu deaktivieren.
4. Geben Sie das Anruf Sperre-Passwort ein und drücken Sie die Soft-Taste **OK**.

Das Telefon sendet Ihre Einstellung an das Netz.

Hinweise:

- Auch wenn eine Anruf Sperre aktiviert ist, können Sie die einprogrammierte Notrufnummer 112 wählen.
 - Die Anruf Sperre bezieht sich auf alle Anrufe einschließlich Datenanrufe.
 - Die Sperre von ankommenden Anrufen und Rufumleitung oder Rufnummernbeschränkung können nicht gleichzeitig aktiviert sein.
-

Netzeinstellungen

Wählen Sie **System** → **Einstell.** → **Netz**.

- **Betreiberauswahl:** Wählen Sie **Automatisch**, damit das Telefon nach Netzbetreibern sucht und dann eines der in Ihrem Gebiet verfügbaren Netze auswählt, oder **Manuell**, wenn Sie das Netz manuell aus einer Liste der zur Verfügung stehenden Netze auswählen möchten. Wenn die Verbindung zu einem manuell gewählten Netz verloren geht, gibt das Telefon einen Fehlerton aus und fordert Sie auf, erneut ein Netz auszuwählen. Das gewählte Netz muss eine Roaming-Vereinbarung mit Ihrem Heimnetz haben, d. h. mit dem Betreiber, dessen SIM-Karte sich in Ihrem Telefon befindet.

Tipp: Eine Roaming-Vereinbarung ist eine Vereinbarung zwischen zwei oder mehreren Netzbetreibern, die es den Kunden des einen Netzbetreibers ermöglicht, die Dienste der anderen Netzbetreiber zu nutzen.

- **Zelleninfo:** Wählen Sie **Ein**, um das Telefon so einzustellen, dass es anzeigt, wenn es in einem Mobilfunknetz arbeitet, das auf der Micro Cellular Network (MCN) Technologie beruht, und den Empfang von Zelleninformationen ermöglicht.
- **Bandauswahl:** Sie können Ihr Telefon in folgenden Netzen verwenden: GSM 900, GSM 1800 und GSM 1900. Um eine netzabhängige Funktion zu nutzen oder bei Auslandsreisen müssen Sie eventuell das Band wechseln.

Zubehöreinstellungen

Sie können die Einstellungen für Headset oder Freisprecheinrichtung ändern.

Wählen Sie **System** → **Einstell.** → **Zubehör** → **Headset** oder **Freisprechen**.

Wählen Sie dann:

- **Standardprofil**, um das Profil auszuwählen, das immer dann aktiviert werden soll, wenn Sie ein Headset an das Telefon angeschlossen haben oder das Telefon mit einer Freisprecheinrichtung betrieben wird. Siehe "Profile" auf Seite 245.
- **Autom. Rufannahme**, um das Telefon so einzustellen, das eingehende Anrufe nach fünf Sekunden automatisch angenommen werden, wenn Sie ein Headset an das Telefon angeschlossen haben oder das Telefon mit einer Freisprecheinrichtung betrieben wird. Wenn **Rufzeichen** auf **Einzelton** oder **Lautlos** gestellt ist, kann **Autom. Rufannahme** nicht verwendet werden und Sie müssen das Gespräch manuell annehmen.

Manager

In diesem Kapitel erhalten Sie Informationen zur Verwendung von Managerprogrammen, mit denen Sie Multimedia-Dateien, Zusatzprogramme und Ihr Gerät verwalten können.

Dateimanager

Im **Dateimanager** können Sie Dateien und Ordner im Telefonspeicher oder auf der Speicherkarte, falls Sie eine solche verwenden, durchsuchen, öffnen und verwalten.

Drücken Sie , um das Menü zu öffnen, und wählen Sie dann **System** → **Dateiman..**

Öffnen Sie den **Dateimanager**, um eine Liste der im Telefonspeicher vorhandenen Ordner anzuzeigen. Drücken Sie die Nach-rechts-Taste, um die Ordner auf der Speicherkarte anzuzeigen, falls Sie eine solche verwenden.

Sie können Ordner durchsuchen, öffnen und erstellen und Elemente markieren, kopieren und in Ordner verschieben. Siehe "Gemeinsame Aktionen für alle Programme" auf Seite 37.

Speicherbelegung anzeigen

Wenn Sie eine Speicherkarte in Ihr Telefon eingesetzt haben, können Sie zwischen zwei Speicheranzeigen auswählen, eine für den Telefonspeicher und eine für die Speicherkarte.

1. Drücken Sie die Nach-links- bzw. Nach-rechts-Taste, um zwischen den Speicheranzeigen zu wechseln.
2. Um die Speicherbelegung des aktuellen Speichers anzuzeigen, wählen Sie **Optionen** → **Speicherdetails**.

Das Telefon berechnet den momentan verwendeten Speicher und den freien Speicher zur Speicherung von Daten und zur Installation von neuen Programmen.

In den Speicheransichten können Sie die Speicherbelegung der verschiedenen Datengruppen sehen: Kalender, Kontakte, Dokumente, Bilder, Soundclips, Videoclips, Nachrichten und Programme.

Hinweis: Wenn die verfügbare Kapazität des Telefonspeichers nur noch sehr gering ist, entfernen Sie einige Dateien oder verschieben Sie sie auf die Speicherkarte, falls Sie eine solche verwenden, oder mithilfe von PC Suite auf Ihren Computer.

Programm-Manager

Im **Manager** können Sie neue Symbian OS Programme (SIS-Dateien) und Java™ Programme installieren. Sie können Programme des Telefons auch aktualisieren oder deinstallieren und den Installationsverlauf überwachen.

Drücken Sie , um das Menü zu öffnen, und wählen Sie dann **System** → **Manager**.

Wenn Sie den **Manager** öffnen, sehen Sie eine Liste mit:

- Installationspaketen, die im Telefonspeicher gespeichert wurden (gekennzeichnet durch )
- teilweise installierten Programmen
- vollständig installierten Programmen, die Sie entfernen können.

Hinweise:

- Sie können nur Symbian OS Programme mit einer SIS-Erweiterung verwenden.
 - Ihr Telefon unterstützt J2ME™ Java Programme. Laden Sie keine PersonalJava™ Programme auf Ihr Telefon, da diese nicht installiert werden können.
-

Allgemeine Informationen zur Installation von Programmen

Sie können Programme installieren, die speziell für dieses Telefon vorgesehen sind und mit dem Symbian Betriebssystem arbeiten.

Hinweis: Wenn Sie ein Programm installieren, das nicht speziell für dieses Telefon vorgesehen ist, kann es funktionieren und anders aussehen als ursprünglich geplant.

Programme können während des Browsens auf Ihr Telefon heruntergeladen werden, als Anhänge in MMS oder E-Mails empfangen werden oder über Bluetooth von einem anderen kompatiblen Gerät wie einem Telefon oder einem Computer geladen werden. Wenn Sie PC Suite zur Übertragung eines Programms verwenden, speichern Sie es im **Dateimanager** im Ordner **Install. Dateien**.

Wichtig: Installieren Sie Software nur von Quellen, die gegen Viren und sonstige schädliche Software geschützt sind.

Um den Schutz zu verbessern, verwendet das Programminstallationssystem für die Programme digitale Signaturen und Zertifikate. Installieren Sie das Programm nicht, wenn der Programm-Manager während der Installation eine Sicherheitswarnung ausgibt.

Wichtig: Wenn Sie ein Programm installieren, das eine Aktualisierung oder Reparatur eines vorhandenen Programms enthält, können Sie das ursprüngliche Programm nur wiederherstellen, wenn Sie über das Originalprogramm oder eine vollständige Sicherungskopie des entfernten Programms verfügen. Um das ursprüngliche Programm wiederherzustellen, entfernen Sie zuerst das aktualisierte oder reparierte Programm und installieren Sie dann das Originalprogramm oder die Sicherungskopie.

Während der Installation überprüft das Telefon die Vollständigkeit des zu installierenden Programms. Das Telefon zeigt Informationen zu den durchgeführten Prüfungen und Sie können entscheiden, ob Sie die Installation fortsetzen oder abbrechen möchten. Nachdem das Telefon die Vollständigkeit des Programms überprüft hat, ist das Programm auf dem Telefon installiert.

Programme installieren

Öffnen Sie den **Manager**, rollen Sie zu einem Programminstallationspaket und wählen Sie **Optionen** → **Installieren**, um mit der Installation zu beginnen.

Sie können auch den Telefonspeicher oder die Speicherkarte durchsuchen und ein Programm auswählen. Die Installation beginnt.

Bei einigen Programmen besteht eventuell die Möglichkeit zu einer Teilinstallation und Sie können die Programmkomponenten auswählen, die Sie installieren möchten. Wenn Sie ein Programm ohne eine digitale Signatur oder ein Zertifikat installieren, werden Sie vom Telefon auf das Risiko hingewiesen. Setzen Sie die Installation nur dann fort, wenn Sie sich absolut sicher über die Herkunft und den Inhalt des Programms sind.

Java™ Programme installieren

Für die Installation wird die .JAD/JAR-Datei benötigt. Wenn Sie über .JAD/JAR-Dateien verfügen, können Sie direkt installieren, indem Sie die .JAD/JAR-Dateien im Datei- oder Programm-Manager auswählen. Wurden die Dateien vom Telefon entfernt, können Sie sie über Push-Mitteilungen oder Webseiten der verschiedenen Programmlieferanten oder -hersteller und Netzbetreiber herunterladen. Ist für den Programm-Manager kein Zugangspunkt definiert, werden Sie aufgefordert, einen auszuwählen. Wenn Sie die .JAR-Datei herunterladen möchten, werden Sie eventuell zur Eingabe eines Benutzernamens und Passworts für den Zugriff auf den Server aufgefordert. Sie erhalten diese Angaben beim Lieferanten oder Hersteller des Programms.

Java-Einstellungen

Um die Sicherheitseinstellungen zu ändern, die die Aktionen festlegen, die Java-Programme ausführen dürfen, wählen Sie **Optionen** → **Einstellungen**.

Hinweis: Nicht alle Java-Programme erlauben die Änderung der Sicherheitseinstellungen.

Programme entfernen

1. Rollen Sie zum gewünschten Programm und wählen Sie **Optionen** → **Entfernen**.
2. Drücken Sie die Soft-Taste **Ja**.

Nachdem Sie ein Programm entfernt haben, können Sie es nur dann wieder installieren, wenn Sie über das Originalprogramm oder eine vollständige Sicherungskopie des entfernten Programms verfügen.

Wenn Sie ein Programm entfernt haben, können Sie die mit diesem Programm erstellten Dokumente eventuell nicht mehr öffnen. Wenn ein anderes Programm von dem entfernten Programm abhängt, kann diese Programm eventuell nicht mehr richtig arbeiten. Einzelheiten finden Sie in der Dokumentation zum entfernten Programm.

Hinweis: Um Ihr Installationsprotokoll an ein Hilfe-Service zu senden, damit festgestellt werden kann, was installiert oder entfernt wurde, wählen Sie **Optionen** → **Protokoll senden** → **Via SMS** oder **Via E-Mail** (nur verfügbar, wenn richtige E-Mail-Einstellungen vorhanden sind).

Geräte-Manager

Der **Geräte-Manager** ermöglicht es Dritten, wie zum Beispiel Ihrem Dienstanbieter, Sie direkt bei den Telefoneinstellungen zu unterstützen. Um das Geräte-Management zuzulassen, muss Ihr Telefon eine Verbindung herstellen und sich mit den Server eines Drittanbieters synchronisieren. Sie können eine Konfigurations-Session von Ihrem Telefon aus starten und die vom Server initiierten Synchronisationsversuche annehmen oder ablehnen.

Diese Funktion ist abhängig vom Betreiber und eventuell nicht bei allen Telefonen verfügbar. Einzelheiten und Verfügbarkeit teilt Ihnen Ihr Dienstanbieter mit.

Drücken Sie , um das Menü zu öffnen, und wählen Sie dann **System** → **Ger.-Man..**

Neues Profil erstellen

Bevor Sie mit einem Server verbunden werden, muss ein Profil für den Geräte-Manager definiert werden. Der Drittanbieter, auf den dabei zurückgegriffen wird, kann Sie bei der Definition der Profileinstellungen unterstützen.

Wenn Sie den **Geräte-Manager** öffnen, werden Sie gefragt, ob Sie ein neues Serverprofil erstellen möchten. Drücken Sie die Soft-Taste **Ja**. Sie können die folgenden Optionen einstellen:

- **Servername:** Name des Servers für den Geräte-Manager.
- **Server-ID:** ID des Servers für den Geräte-Manager.
- **Server-Passwort:** Passwort für Server-Meldungen. Geben Sie das Passwort ein, das der Server für den Geräte-Manager liefern muss, wenn er sich mit Ihrem Telefon synchronisiert.

- **Zugangspunkt:** Internet-Zugangspunkt, den Ihr Telefon zur Herstellung der Server-Verbindung benutzt. Wählen Sie einen Punkt aus der Liste der definierten Zugangspunkte Ihres Telefons aus.
- **Serveradresse:** URL des Servers für den Geräte-Manager.
- **Port:** Port des Servers für den Geräte-Manager.
- **Benutzername:** Ihr Benutzername für dieses Profil.
- **Passwort:** Ihr Passwort für dieses Profil.
- **Konfigurat. erlauben:** Zur Einstellung ob das Geräte-Management für diesen Server erlaubt werden soll, wählen Sie **Ja** oder **Nein**.
- **Alle Auff. autom. akz.:** Automatisches oder bestätigtes Geräte-Management für diesen Server. Wählen Sie **Ja**, um eine Synchronisation ohne Ihre Überprüfung zuzulassen, oder wählen Sie **Nein**, um jeden Synchronisationsversuch zu überprüfen.

Um ein neues Profil hinzuzufügen, wählen Sie auf dem Hauptbildschirm des Geräte-Managers **Optionen** → **Neues Serverprofil**.

Konfigurationsvorgang starten

Um eine Konfigurations-Session zu starten, wählen Sie **Optionen** → **Konfigurat. starten**. Um Konfigurationen durch den Server zu deaktivieren oder zu aktivieren, wählen Sie **Optionen** → **Konfig. deaktivieren/Konfig. aktivieren**.

Verbindungen

Sie können Daten von Ihrem Telefon über Bluetooth oder mithilfe eines PC-Datenkabels auf ein kompatibles Gerät wie ein Telefon oder einen Computer übertragen.

Bluetooth-Verbindungen

Bluetooth ist eine Funktechnik für kurze Entfernungen. Bluetooth-fähige Geräte können ohne eine physische Verbindung Daten über eine Entfernung von ca. 10 m austauschen.

Mithilfe von Bluetooth können Sie Daten wie Visitenkarten und Kalendernotizen an andere Geräte senden und von diesen empfangen.

Hinweise:

- Einige Geräte sind eventuell nicht kompatibel zu Ihrem Telefon.
 - Wenn sich Hindernisse zwischen den Geräten befinden, kann dadurch die maximale Betriebsentfernung verringert werden.
-

Bluetooth einrichten

Um eine Bluetooth-Verbindung zu nutzen, drücken Sie , um das Menü zu öffnen, und wählen dann **Verbind.** → **Bluetooth**. Jedes Mal wenn Sie auf diese Funktion zugreifen, werden Sie aufgefordert, Ihrem Telefon einen Namen zu geben, wenn Sie den Standardnamen nicht ändern.

Sie können auf verschiedene Bluetooth-Funktionen zugreifen. Folgende Optionen sind verfügbar:

- **Bluetooth:** Zum Aktivieren oder Deaktivieren der Bluetooth-Funktion. Wenn diese Option auf **Ein** gestellt ist, wird im Standby-Betrieb das Bluetooth-Symbol  angezeigt.
- **Sichtbarkeit des Tel.:** Wählen Sie **Für alle sichtbar**, um zu erlauben, dass andere Bluetooth-Geräte nach Ihrem Telefon suchen können, oder wählen Sie **Verborgен**, damit Ihr Telefon vor anderen Bluetooth-Geräten verborgen bleibt.
- **Name meines Telef.:** Ändern Sie den Bluetooth-Gerätenamen Ihres Telefons, der den anderen Geräten angezeigt wird. Der Name darf aus bis zu 30 Zeichen bestehen.

Bluetooth-Gerät suchen und Kopplung herstellen

1. Drücken Sie auf dem Bluetooth-Bildschirm die Nachrechts-Taste, um den Bildschirm Gekoppelte Geräte aufzurufen.
2. Wählen Sie **Optionen** → **Neues gekopp. Ger.**, um nach einem neuen Gerät zu suchen.

Wenn Sie vorher schon einmal nach Geräten gesucht haben, zeigt das Telefon die Option **Mehr Geräte** oberhalb der vorher gefundenen Geräte an. Um nach neuen Geräten zu suchen, wählen Sie **Mehr Geräte**.

Um die Suche abzubrechen, drücken Sie die Soft-Taste **Stopp**.

3. Wählen Sie das Gerät, zu dem Sie eine Verbindung herstellen möchten.

Nach der Suche nach möglichen Geräten zur Herstellung einer Verbindung wird eine Liste dieser Geräte angezeigt. Die folgenden Symbole links neben dem Gerät geben den Typ des Geräts an:

-  : Mobiltelefon
-  : Bluetooth-Gerät
-  : Computer
-  : Headset, Freisprecheinrichtung oder Kfz-Einbausatz

4. Geben Sie eine Bluetooth-PIN ein und drücken Sie die Soft-Taste **OK**. Dieser Code wird nur einmal verwendet und Sie müssen sich ihn nicht merken.

Wenn der Besitzer des anderen Geräts denselben Code eingibt, ist die Kopplung hergestellt.

Hinweis: Kopplung bedeutet Authentifizierung. Die Benutzer von Bluetooth-fähigen Geräten müssen sich auf eine Bluetooth-PIN einigen und den selben Code für beide Geräte verwenden, um sie miteinander zu koppeln. Einige Geräte, insbesondere Headsets oder Freisprecheinrichtungen, besitzen eine feste Bluetooth-PIN, zum Beispiel 0000. Ist dies bei dem anderen Gerät der Fall, müssen Sie diesen Code eingeben.

Wenn die Kopplung hergestellt ist, werden Sie aufgefordert, das Gerät zuzulassen. Drücken Sie die Soft-Taste **Ja** zur Bestätigung oder die Soft-Taste **Nein**, um das Gerät abzulehnen.

Geräteoptionen verwenden

Wenn Sie auf dem Bildschirm Gekoppelte Geräte die Soft-Taste **Optionen** drücken, können Sie folgende Optionen aus der Geräteliste aufrufen:

- **Neues gekopp. Ger.**, um nach weiteren Geräten zur Kopplung zu suchen.
- **Verbinden**: Das Headset oder die Freisprecheinrichtung und der Kfz-Einbausatz werden mit Ihrem Telefon verbunden.
- **Kurzname zuweisen**, um dem Gerät einen Kurznamen zuzuweisen.
- **Autorisiert/Nicht autorisiert**, um einzustellen, ob das Telefon Sie zu einer Bestätigung auffordern soll, wenn bestimmte Geräte eine Verbindung zu Ihrem Telefon herstellen möchten. Wenn Sie ein Gerät als autorisiert kennzeichnen, wird das Symbol  in der Liste Gekoppelte Geräte neben dem Gerät angezeigt.
- **Löschen**, um das Gerät zu löschen.
- **Alle löschen**, um alle Geräte zu löschen.

Daten über Bluetooth empfangen

Stellen Sie vor dem Datenempfang sicher, dass die Bluetooth-Funktion Ihres Telefons aktiviert ist. Wenn Sie Daten über Bluetooth empfangen, müssen Sie bestätigen, dass Sie diese Daten annehmen möchten. Wenn Sie annehmen, wird das Element im Ordner **Eingang in Nachrichten** gespeichert. Über Bluetooth empfangene Mitteilungen werden je nach Nachrichtentyp durch  oder , gekennzeichnet. Siehe Seite 135.

Daten über Bluetooth senden

1. Stellen Sie sicher, dass die Bluetooth-Funktion aktiviert ist.
2. Gehen Sie zum Programm (z.B. Kalender, Kontakte, Kamera, Camcorder oder Dateimanager) mit dem Element, das Sie senden möchten.
3. Rollen Sie zu dem Element.
4. Wählen Sie **Optionen** → **Senden** → **Via Bluetooth**.

Wird das Gerät, an das Sie senden möchten, nicht in der Liste angezeigt, müssen Sie dieses Gerät suchen und eine Kopplung herstellen. Gehen Sie dazu vor, wie ab Schritt 2 auf Seite 307 beschrieben.

Das Telefon sucht innerhalb des Betriebsbereichs nach Geräten und zeigt eine Liste mit den verfügbaren Geräten an. Gekoppelte Geräte sind durch  gekennzeichnet,

5. Wählen Sie ein Gerät aus der Liste.
6. Geben Sie gegebenenfalls Ihre PIN ein und drücken Sie die Soft-Taste **OK**.

Das Element wird an das ausgewählte Gerät gesendet.

PC Suite

Einzelheiten zur Herstellung einer Verbindung mit einem kompatiblen Computer via Bluetooth und zur Verwendung eines PC-Datenkabels sowie zur Installation von PC Suite für das Samsung SGH-D730 finden Sie im PC Suite Handbuch zur Installation/Deinstallation auf der CD-ROM. Sie finden es im Abschnitt "Software für PC". Einzelheiten zur Verwendung von PC Suite für das Samsung SGH-D730 finden Sie in der PC Suite Online-Hilfe.

PC Suite installieren

1. Legen Sie die PC Link CD in das CD-ROM-Laufwerk Ihres kompatiblen Computers.

Die CD-ROM startet normalerweise automatisch. Ist dies nicht der Fall, gehen Sie folgendermaßen vor:

- a. Klicken Sie in Windows auf die Schaltfläche **Start** und wählen Sie **Programme** → **Windows-Explorer**.
- b. Suchen Sie auf dem CD-ROM-Laufwerk die Datei **Setup** und doppelklicken Sie darauf. Das CD-ROM-Interface wird geöffnet.

2. Doppelklicken Sie auf **PC Suite für Samsung SGH-D730** im Abschnitt "Software für PC".
3. Folgen Sie den Anweisungen des Installationsassistenten.

Der Assistent führt Sie durch den Installationsvorgang.

System-Voraussetzungen

Voraussetzungen zur Installation und Ausführung von Series 60 PC Suite Anwendungen:

- Windows 2000/XP (Professional oder Home Edition)
- mindestens 150 MB freier Festplattenspeicher
- kompatibles Mobiltelefon

Um eine Verbindung zwischen einem kompatiblen Telefon und einem kompatiblen PC herstellen zu können, benötigen Sie mindestens eines der folgenden Verbindungs-Sets:

- PC-Datenkabel (USB-Verbindungskabel) und kompatibler Anschluss am Computer

Für den Zugriff vom PC auf Geräte, die Bluetooth-Funktechnik verwenden, muss der PC mit Bluetooth-fähigen Komponenten ausgestattet sein, die eines der folgenden Bluetooth-Pakete beinhalten:

- Microsoft Windows XP Bluetooth
- WIDCOMM Bluetooth für Windows (BTW 1.4.x, BTW 3.x.x.x)
- Toshiba Bluetooth-Paketversion für Windows XP/2000
- IVT Bluetooth Paketversion für Windows XP/2000

Zur Synchronisierung (Remote Sync.) von Bluetooth-Geräten mit dem PC muss Ihr Bluetooth-fähiger PC mit einem der folgenden Bluetooth-Stacks ausgestattet sein:

- WIDCOMM Bluetooth für Windows (BTW 1.4.x, BTW 3.x.x.x)

Remote-Synchronisation

Das Programm **Sync** ermöglicht die Synchronisation Ihres Kalenders, Ihrer Notizen und Ihrer Kontakte mit verschiedenen Kalender- und Adressbuchprogrammen auf anderen Geräten via Bluetooth oder über das Internet. Die Synchronisation erfolgt über einen GSM-Datenanruf oder eine Datenpaketverbindung.

Sync verwendet die SyncML Technologie zu Synchronisation. Einzelheiten zur SyncML Kompatibilität erhalten Sie beim Lieferanten des Kalender-, Notiz- oder Adressbuchprogramms, mit dem Sie Ihre Telefondaten synchronisieren möchten.

Drücken Sie , um das Menü zu öffnen, und wählen Sie dann **Verbind..** → **Synchron.**

Neues Synchronisations-Profil erstellen

1. Wenn noch keine Profile definiert wurden, werden Sie gefragt, ob Sie ein neues Profil erstellen möchten. Wählen Sie **Ja**.

Um zusätzlich zu vorhandenen Profilen ein neues zu erstellen, wählen Sie **Optionen** → **Neues Sync.-Profil**. Wählen Sie, ob Sie die Standardeinstellungen verwenden möchten, oder kopieren Sie die Werte von einem vorhandenen Profil in das neue Profil.

2. Definieren Sie folgende Einstellungen:

- **Name d. Sync.-Profils:** Geben Sie einen Namen für das Profil ein.
- **Datenträger:** Wählen Sie **Internet**, um mit einem Server im Internet zu synchronisieren. Wählen Sie **Bluetooth**, um mit einem Bluetooth-Gerät zu synchronisieren. Abhängig von der Auswahl der Synchronisationsmethode stehen nur bestimmte Felder zur Verfügung.
- **Zugangspunkt** (nur für Internet): Wählen Sie den Zugangspunkt, den Sie für die Datenverbindung verwenden möchten.
- **Serveradresse:** Geben Sie die URL-Adresse des Internet-Servers ein. Die richtigen Werte erhalten Sie bei Ihrem Dienstanbieter oder Systemadministrator.
- **Port** (nur für Internet): Geben Sie die Portnummer des Servers ein. Die richtigen Werte erhalten Sie bei Ihrem Dienstanbieter oder Systemadministrator.
- **Benutzername:** Geben Sie Ihre Benutzerkennung für den Synchronisations-Server ein. Die richtige Kennung erhalten Sie bei Ihrem Dienstanbieter oder Systemadministrator.

- **Passwort:** Geben Sie Ihr Passwort ein. Das richtige Passwort erhalten Sie bei Ihrem Dienstanbieter oder Systemadministrator.
 - **Sync.-Anfr. erlauben:** Sie können einstellen, ob Sie Synchronisationsanfragen von diesem Server erlauben oder nicht.
 - **Alle Sync.-Anfr. ann.:** Sie können einstellen, ob Sie eine Bestätigungsaufforderung wünschen, bevor eine Synchronisation mit diesem Server durchgeführt wird.
3. Drücken Sie die Nach-rechts-Taste und legen Sie fest, welche Programme synchronisiert werden sollen, **Kontakte**, **Kalender** und/oder **Notizen**.
 4. Geben Sie den richtigen Pfad zur Remote-Datenbank des gewählten Programms auf dem Server ein und wählen Sie die Richtung der Synchronisation.
 5. Drücken Sie zweimal die Soft-Taste **Zurück**, um die Einstellungen zu speichern.

Daten synchronisieren

Auf dem Sync-Hauptbildschirm werden die verschiedenen Profile und die Art der zu synchronisierenden Daten angezeigt: **Kalender**, **Kontakte**, **Notizen** oder alle.

Daten mit einem Server synchronisieren

1. Rollen Sie auf dem Sync-Hauptbildschirm zu einem Profil und wählen Sie **Optionen** → **Synchronisieren**. Der Status der Synchronisation wird unten auf dem Display angezeigt.

Um die Synchronisation abzubrechen, drücken Sie die Soft-Taste **Abbrechen**.

2. Sie werden benachrichtigt, wenn die Synchronisation abgeschlossen ist.

Wählen Sie nach Abschluss der Synchronisation **Optionen** → **Protokoll ansehen**, um eine Protokolldatei zu öffnen, die den Staus der Synchronisation (vollständig oder unvollständig) zeigt sowie die Angabe, wie viele Kalender-, Notiz- und Kontakteinträge im Telefon oder auf dem Server hinzugefügt, aktualisiert, gelöscht oder nicht bearbeitet (wenn nicht synchronisiert) wurden.

Daten über Bluetooth synchronisieren

1. Rollen Sie auf dem Sync-Hauptbildschirm zu einem Profil und wählen Sie **Optionen** → **Synchronisieren**.

- Das Telefon sucht innerhalb des Betriebsbereichs nach Geräten und zeigt eine Liste mit den verfügbaren Geräten an. Gekoppelte Geräte sind durch  gekennzeichnet,

Wenn Sie vorher schon einmal nach Geräten gesucht haben, zeigt das Telefon die Option **Mehr Geräte** oberhalb der vorher gefundenen Geräte an. Um nach neuen Geräten zu suchen, wählen Sie **Mehr Geräte**.

Um die Suche abzubrechen, drücken Sie die Soft-Taste **Stopp**.

- Wählen Sie das Gerät, mit dem Sie eine Synchronisation durchführen möchten. Der Status der Synchronisation wird unten auf dem Display angezeigt.

Um die Synchronisation abzubrechen, drücken Sie die Soft-Taste **Abbrechen**.

Verbindungs-Manager

Im **Verbindungs-Manager** können Sie den Status mehrerer Datenverbindungen feststellen, Details zur Menge der gesendeten und empfangenen Daten anzeigen und nicht mehr benötigte Verbindungen trennen.

Drücken Sie , um das Menü zu öffnen, und wählen Sie dann **Verbind..** → **Verb.-Mgr..**

Hinweis: Sie können nur die Details von Datenverbindungen anzeigen. Sprachtelefonie sind nicht aufgeführt.

Wenn Sie den **Verbindungs-Manager** öffnen, sehen Sie eine Liste mit:

- bestehenden Datenverbindungen, **D** - Datenanruf, **G** - GPRS,
- dem Status jeder einzelnen Verbindung,
- der Menge der für jede Verbindung herauf- und heruntergeladenen Daten,
- der Dauer jeder einzelnen Verbindung.

Hinweis: Die tatsächliche Zeit, die Ihnen von Ihrem Dienstanbieter für Anrufe in Rechnung gestellt wird, kann von den angezeigten Zeiten abweichen. Dies hängt von den Netzfunktionen, von den Abrechnungsmodalitäten usw. ab.

Verbindungsdetails anzeigen

Um die Details einer Verbindung anzuzeigen, rollen Sie zur gewünschten Verbindung und wählen Sie **Optionen** → **Details**.

Folgendes wird angezeigt:

- **Name:** der Name des verwendeten Internet-Zugangspunktes (IAP) oder **Modemverbindung**, wenn es sich um eine Wählverbindung handelt.
- **Übertragungsart:** Der Typ der Datenverbindung: Datenanruf oder GPRS.
- **Status:** Der aktuelle Status der Verbindung.
- **Empf.:** Die Menge der vom Telefon empfangenen Daten in Byte.

- **Gesend.:** Die Menge der vom Telefon gesendeten Daten in Byte.
- **Dauer:** Die Dauer der bestehenden Verbindung.
- **Geschw.:** Die aktuelle Geschwindigkeit für das Senden und Empfangen von Daten in kB/s (Kilobyte pro Sekunde).
- **Einw.-Nr.** (Datenanruf): Die verwendete Einwahlnummer oder **Name** (GPRS) - der Name des verwendeten Zugangspunktes.
- **Gemeins.** (wird bei nicht gemeinsam genutzter Verbindung nicht angezeigt): Die Anzahl der Programme, die dieselbe Verbindung benutzen.

Verbindungen beenden

Rollen Sie zu einer Verbindung und wählen Sie **Optionen** → **Verbindung trennen**, um diese Verbindung zu beenden. Drücken Sie die Soft-Taste **Ja** zur Bestätigung.

Anhang A: Fehlersuche

Allgemeine Probleme

"SIM-Karte einlegen" wird angezeigt

- Vergewissern Sie sich, dass die SIM-Karte richtig eingesetzt wurde.

"Kein Netzempfang", "Verbindung kann nicht hergestellt werden. Kein Empfang." oder "Senden der Mitteilung fehlgeschlagen" wird angezeigt

- Die Verbindung zum Netz ist verloren gegangen. Sie befinden sich eventuell in einem Bereich, in dem der Empfang schwach ist (in einem Tunnel oder zwischen hohen Gebäuden). Ändern Sie Ihren Standort und versuchen Sie es erneut.
- Sie versuchen, auf eine Option zuzugreifen, die Sie bei Ihrem Dienstanbieter nicht abonniert haben. Einzelheiten teilt Ihnen Ihr Dienstanbieter mit.

Die oben gezeigten Balken verschwinden

- Wenn Sie Ihr Telefon gerade eingeschaltet haben, warten Sie ca. 2 Minuten, bis Ihr Telefon ein Netz gefunden und von diesem ein Signal empfangen hat.
- Wenn Sie sich in einem Tunnel oder einem Aufzug befinden, kann das Telefon die Netzsignale eventuell nicht richtig empfangen. Begeben Sie sich an einen freien Ort.
- Dies kann angezeigt werden, wenn Sie sich zwischen unterschiedlichen Netzbereichen bewegen. Es handelt sich um einen normalen Vorgang.

Das Display ist nicht klar ablesbar

- Bei direktem Sonnenlicht ist das Display eventuell nicht klar ablesbar. Wenn Sie an einen Ort mit anderer Beleuchtung wechseln, ist dieses Problem wahrscheinlich behoben.

Auf dem Display erscheinen weiße Linien

- Dies kann auftreten, wenn Sie Ihr Telefon nach längerer Nichtbenutzung einschalten oder nachdem Sie den Akku herausgenommen haben, ohne vorher das Telefon auszuschalten. Es hat keinen Einfluss auf die Lebensdauer oder Leistung des Telefons. Das Display wird sich nach kurzer Zeit wieder korrigieren.

"Gesperrt" wird angezeigt

- Die automatische Sperrfunktion wurde aktiviert. Sie müssen die Soft-Taste **Freigabe** drücken und den Sperrcode eingeben, bevor Sie das Telefon benutzen können. Um diese Funktion zu deaktivieren, gehen Sie zu **System** → **Einstell.** → **Sicherheit** → **Telefon und SIM** und stellen **Zeit bis auto. Sperre** auf **Keine**.

"PIN-Code" wird angezeigt

- Sie verwenden Ihr Telefon zum ersten Mal. Sie müssen die Persönliche Identifizierungsnummer (PIN) eingeben, die Sie zusammen mit der SIM-Karte erhalten haben.
- Die PIN-Prüffunktion ist aktiviert. Sie müssen die PIN jedes Mal eingeben, wenn Sie das Telefon einschalten. Um diese Funktion zu deaktivieren, gehen Sie zu **System** → **Einstell.** → **Sicherheit** → **Telefon und SIM** und stellen **PIN-Code-Abfrage** auf **Aus**.

"PUK-Code" wird angezeigt

- Der PIN-Code wurde drei Mal hintereinander falsch eingegeben und das Telefon ist nun gesperrt. Geben Sie den von Ihrem Dienstanbieter erhaltenen PUK-Code ein.

Ich habe den Sperr-, PIN- oder PUK-Code vergessen

- Die Standardeinstellung für den Sperrcode lautet **0000000**. Wenn Sie den Sperrcode vergessen oder verloren haben, wenden Sie sich an Ihren Telefonhändler. Wenn Sie einen PIN- oder PUK-Code vergessen oder verloren haben, oder wenn Sie einen solchen Code nicht erhalten haben, wenden Sie sich an Ihren Netzbetreiber. Einzelheiten zu Passwörtern erhalten Sie bei Ihrem Zugangspunkt-Dienstanbieter (Internet-Dienstanbieter (ISP), Dienstanbieter oder Netzbetreiber).

Anrufprobleme

Ich habe eine Nummer eingegeben, aber sie wurde nicht gewählt

- Haben Sie  gedrückt?
- Überprüfen Sie, ob die Netzverbindung zu Ihrem Anbieter für mobile Dienste eingeschaltet ist und ob das Signal aus dem **GSM**-Netz ohne Behinderung empfangen werden kann.
- Sie haben eventuell eine Sperre für ausgehende Anrufe eingestellt.

Ein Anrufer kann mich nicht erreichen

- Ist Ihr Telefon eingeschaltet?
- Überprüfen Sie, ob die Netzverbindung zu Ihrem Anbieter für mobile Dienste eingeschaltet ist und ob das Signal aus dem **GSM**-Netz ohne Behinderung empfangen werden kann.
- Sie haben eventuell eine Sperre für eingehende Anrufe eingestellt.

Mein Gesprächspartner kann mich nicht hören

- Haben Sie das Mikrofon ausgeschaltet?
- Halten Sie das Telefon dicht genug an den Mund? Das Mikrofon befindet sich unten in der Mitte des Telefons.

Die Tonqualität des Anrufs ist schlecht.

- Stellen Sie die Lautstärke durch Drücken von  ein.
- Überprüfen Sie die Anzeige der Signalstärke im Display (). Die Anzahl der Balken zeigt die Signalstärke von stark bis schwach an.
- Versuchen Sie ein stärkeres Signal zu erhalten, indem Sie die Position des Telefons ändern, oder begeben Sie sich in Fensternähe, falls Sie sich in einem Gebäude befinden.

Anrufe zu und vom Telefon werden nicht richtig durchgestellt und die Verbindung bricht leicht ab

- Die Netzsignale sind schwach. Begeben Sie sich an einen anderen Ort.
- Das Berühren der Antenne kann zu verminderter Anrufqualität führen. Achten Sie darauf, dass Sie die Antenne während der Benutzung des Telefons nicht berühren.

Stromversorgungs- und Ladeprobleme

"Akku schwach" wird auf dem Display angezeigt

- Die Akkuladung ist zu schwach. Laden Sie den Akku.

Während des Ladevorgangs blinkt die LED auf dem Ladegerät

- Trennen Sie das Telefon vom Ladegerät, nehmen Sie den Akku heraus und setzen Sie ihn wieder ein. Starten Sie den Ladevorgang erneut.
- Wenn das Problem weiterhin besteht, reinigen Sie die Metallkontakte des Akkus und des Telefons.
- Wird das Problem auch dadurch nicht gelöst, wenden Sie sich an den Samsung-Kundendienst.

Das Telefon funktioniert gar nicht oder nicht einwandfrei

- Nehmen Sie den Akku heraus und setzen Sie ihn dann wieder ein. Schalten Sie das Telefon ein. Wenn das Problem weiterhin besteht, wenden Sie sich an den Samsung-Kundendienst.

Die LED auf dem Ladegerät leuchtet gelb

- Das Ladegerät ist überhitzt. Trennen Sie das Ladegerät vom Telefon oder ziehen Sie den Stecker aus der Steckdose. Warten Sie, bis das Ladegerät abgekühlt ist, und setzen Sie dann den Ladevorgang fort.

Die Standby-Zeit des Akkus ist geringer als erwartet

- Akkus unterliegen einer natürlichen Abnutzung. Die Standby-Zeit kann sich deshalb im Laufe der Zeit verringern.
- Wird ein voll geladener Akku für längere Zeit an einem kalten oder heißen Ort gelagert, kann dies zu einer Verringerung der Akku-Lebensdauer führen.
- Die Standby-Zeit hängt davon ab, wo Sie das Telefon benutzen. Die tatsächliche Zeit kann von den Spezifikationen des Akkus abhängen.

Ist es in Ordnung, wenn ich das vollständig geladene Telefon (die grüne LED am Ladegerät leuchtet) am Ladegerät angeschlossen lasse

- Wir empfehlen, das Telefon vom Ladegerät zu trennen oder den Stecker des Ladegeräts aus der Steckdose zu ziehen.

Das Telefon wird heiß

- Dies kann vorkommen, wenn Sie telefonieren oder Programme wie Spiele, Internet oder die Kamera benutzen, da das Telefon dann mehr Energie benötigt. Es hat keinen Einfluss auf die Lebensdauer oder Leistung des Telefons.

Der Akku-Ladezustand scheint ausreichend zu sein, aber das Telefon schaltet nicht ein

- Nehmen Sie den Akku heraus und setzen Sie ihn dann wieder ein. Schalten Sie das Telefon ein.

- Reinigen Sie die Metallkontakte des Akkus und des Telefons. Setzen Sie den Akku wieder ein und schalten Sie das Telefon ein.

Das Telefon schaltet sich aus, wenn das Ladegerät nicht angeschlossen ist

- Verschmutzte Kontakte können zu unerwartetem Ausschalten oder zu Ladeproblemen führen. Reinigen Sie die Metallkontakte des Akkus und des Telefons.

Programmprobleme

"Nicht genügend Speicher. Erst einige Daten löschen." oder "Speicher fast voll. Einige Daten löschen." wird angezeigt

- Um anzuzeigen, welche Daten Sie haben und wie viel Speicher die verschiedenen Datengruppen belegen, gehen Sie zu **System** → **Dateiman.** und wählen Sie **Optionen** → **Speicherdetails**. Löschen Sie alte Elemente aus Programmen. Erstellen Sie gegebenenfalls mithilfe von PC Suite oder der Speicherkarte eine Sicherungskopie Ihrer Daten.

Browser

"Kein gültiger Zugangspunkt definiert. Punkt in Web-Einstellungen definieren." wird angezeigt

- Geben Sie die richtigen Browser-Einstellungen ein. Lassen Sie sich von Ihrem Dienstanbieter die erforderlichen Informationen geben.

Das Telefon kann keine Verbindung zum Internet herstellen

- Überprüfen Sie, ob Sie einen Internet-Zugang eingerichtet haben und mit einem Dienstanbieter verbunden sind.
- Überprüfen Sie, ob die Netzverbindung zu Ihrem Anbieter für mobile Dienste eingeschaltet ist und ob das Signal aus dem GPRS-Netz ohne Behinderung empfangen werden kann.
- Lassen Sie sich von Ihrem Dienstanbieter bestätigen, dass Ihr Benutzername und Ihr Passwort richtig sind.
- Lassen Sie sich von Ihrem Internet-Dienstanbieter bestätigen, dass das Netz, mit dem Sie eine Verbindung herstellen möchten, verfügbar ist, oder versuchen Sie, eine Verbindung über einen PC herzustellen.

Kalender - Wochennummern fehlen

- Wenn Sie die Kalender-Einstellungen so geändert haben, dass die Woche nicht an einem Montag beginnt, werden die Wochennummern nicht angezeigt.

Kamera - Die Bilder sehen verschmutzt aus

- Stellen Sie sicher, dass das Schutzfenster der Kameralinse sauber ist.

Kontakte - Wenn Sie eine Kontaktkarte abrufen, wird keine Rufnummer gewählt

- Überprüfen Sie, ob in der Kontaktkarte eine Rufnummer gespeichert wurde.
- Falls erforderlich, speichern Sie die Rufnummer neu.

Bluetooth

Ich kann eine Bluetooth-Verbindung nicht beenden

- Wenn ein anderes Gerät mit Ihrem Telefon verbunden ist, können Sie die Verbindung entweder über das andere Gerät beenden oder durch Deaktivierung von Bluetooth. Gehen Sie zu **Bluetooth** und wählen Sie **Bluetooth** → **Aus**.

Ich kann das Bluetooth-fähige Gerät eines Freundes nicht finden

- Stellen Sie sicher, dass beide Geräte Bluetooth aktiviert haben.
- Stellen Sie sicher, dass der Abstand zwischen den beiden Geräten nicht mehr als 10 Meter beträgt und dass sich keine Wände oder Hindernisse zwischen den Geräten befinden.
- Stellen Sie sicher, dass sich das andere Gerät nicht im Modus **Verborgen** befindet.
- Stellen Sie sicher, dass beide Geräte kompatibel sind.

Protokoll - Das Protokoll scheint leer zu sein

- Eventuell haben Sie einen Filter aktiviert und keine Kommunikationsereignisse, die diesen Filtereinstellungen entsprechen, wurden protokolliert. Um alle Ereignisse anzuzeigen, wählen Sie **Optionen** → **Filter** → **Alle Verbindungen**.

Nachrichten - Ich kann beim Erstellen einer Nachricht eine Kontaktkarte nicht auswählen

- Wenn die Kontaktkarte keine Telefonnummer oder E-Mail-Adresse enthält, können Sie sie nicht auswählen. Fügen Sie der Kontaktkarte die fehlenden Informationen in **Kontakte** hinzu.

PC-Verbindung - Probleme beim Anschluss des Telefons an einen PC

- Stellen Sie sicher, dass auf dem PC das Programm PC Suite installiert und gestartet ist. Siehe Bedienungsanleitung zu PC Suite auf der CD-ROM. Einzelheiten zur Nutzung von PC Suite finden Sie in der Hilfefunktion von PC Suite oder auf der Website www.samsungmobile.com.

Programm antwortet nicht

- Öffnen Sie das Fenster zur Programmumschaltung, indem Sie  gedrückt halten. Rollen Sie dann zum Programm und drücken Sie , um das Programm zu beenden. Starten Sie es erneut.

Falls die obigen Hinweise Ihr Problem nicht lösen, notieren Sie folgende Informationen:

- Modell- und Seriennummer Ihres Telefons
- Einzelheiten Ihrer Garantie
- eine klare Beschreibung des Problems

Wenden Sie sich dann an Ihren Fachhändler oder an den Samsung-Kundendienst.

Samsung-Hotline (für allgemeine Infos):

Tel. 0180-5 12 12 13 (EUR 0,12/Min.)

Fax 0180-5 12 12 14

Anhang B: Wichtige Hinweise zur Sicherheit

■ ■ Informationen zur HF-Exposition (spezifische Absorptionsrate)

Dieses Telefonmodell entspricht den EU-Anforderungen bezüglich der Belastung durch Funkfrequenzen.

Ihr Mobiltelefon ist ein Funksender und -empfänger. Es wurde so konzipiert und hergestellt, dass die vom Rat der EU empfohlenen Grenzwerte für die Belastung durch HF-Energie nicht überschritten werden. Diese Grenzwerte sind Bestandteil der umfassenden Richtlinien und geben die maximal zulässige Belastung durch HF-Energie vor. Die Richtlinien wurden von unabhängigen wissenschaftlichen Organisationen durch regelmäßige Auswertung wissenschaftlicher Untersuchungen entwickelt. Die Grenzwerte beinhalten eine große Sicherheitsmarge, damit die Sicherheit aller Personen unabhängig von deren Alter und Gesundheitszustand garantiert ist.

Der Belastungsstandard für Mobiltelefone verwendet eine Messeinheit, die als SAR (Spezifische Absorptions-Rate) bekannt ist. Die vom Rat der EU empfohlene SAR-Grenze beträgt 2,0 W/kg.*

Der höchste SAR-Wert für dieses Modell betrug 0,218 W/kg.

* Die SAR-Grenze für Mobiltelefone beträgt 2,0 Watt/Kilogramm (W/kg), gemittelt über zehn Gramm Körpergewebe. Die Grenze beinhaltet eine große Sicherheitsmarge, um zusätzlichen Schutz für die Öffentlichkeit zu bieten und Abweichungen bei den Messungen Rechnung zu tragen. Die SAR-Werte können je nach den Anforderungen der einzelnen Länder und dem verwendeten Frequenzbereich unterschiedlich sein.

SAR-Tests werden unter Verwendung der Standard-Betriebspositionen mit einem Telefon durchgeführt, das mit seiner höchsten zugelassenen Leistung in allen getesteten Frequenzbereichen sendet. Da der SAR-Wert bei der höchsten zulässigen Sendeleistung ermittelt wird, kann der tatsächliche SAR-Wert des Telefons im Betrieb weit unterhalb des Maximalwertes liegen. Dies ist deshalb der Fall, weil das Telefon so konzipiert ist, dass es immer nur die Sendeleistung erbringt, die benötigt wird, um eine Verbindung zum Netz herstellen zu können. Je näher Sie sich also an einer Netz-Basisstation befinden, desto geringer ist die Leistungsabgabe des Telefons.

Bevor ein neues Telefon für den Verkauf freigegeben wird, muss die Einhaltung der Europäischen Richtlinie hinsichtlich Funkanlagen und Telekommunikationsendeinrichtungen nachgewiesen werden. Diese Richtlinie beinhaltet als eine ihrer wichtigsten Anforderungen den Schutz der Gesundheit und Sicherheit des Anwenders und aller anderen Personen.

Vorsichtsmaßnahmen bei der Verwendung von Akkus

- Verwenden Sie nie beschädigte Ladegeräte oder Akkus.
- Verwenden Sie den Akku nur für den vorgesehenen Zweck.
- Wenn Sie das Telefon in der Nähe einer Basisstation des Netzes verwenden, braucht es weniger Strom. Sprech- und Standby-Zeiten sind in hohem Maße von der Signalstärke im Netz und den vom Netzbetreiber verwendeten Parametern abhängig.

- Die Akkuladezeit hängt von der verbleibenden Akkuladung und dem Typ des Akkus und des Ladegeräts ab. Der Akku kann Hunderte von Malen geladen und entladen werden, doch lässt seine Leistung allmählich nach. Wird die Betriebszeit (Sprech- und Standby-Zeit) merklich geringer, ist es Zeit, einen neuen Akku zu kaufen.
- Wird ein voll geladener Akku längere Zeit nicht benutzt, entlädt er sich.
- Verwenden Sie nur von Samsung zugelassene Akkus und Ladegeräte. Trennen Sie das Ladegerät vom Netz ab, wenn Sie es nicht verwenden. Lassen Sie einen Akku nie länger als einen Tag am Ladegerät; ein Überladen verkürzt die Lebensdauer des Akkus.
- Extreme Temperaturen beeinträchtigen die Ladekapazität Ihres Akkus: Vor dem Laden kann ein Abkühlen oder Aufwärmen des Akkus erforderlich sein.
- Lassen Sie den Akku nicht an heißen oder kalten Plätzen (zum Beispiel sommers wie winters im Auto) liegen, da dadurch die Kapazität und damit die Lebensdauer des Akkus verkürzt wird. Versuchen Sie möglichst, den Akku stets bei Raumtemperatur aufzubewahren. Ein Telefon mit einem zu heißen oder zu kalten Akku kann vorübergehend nicht funktionieren, selbst wenn der Akku voll geladen ist. Lithium-Ionen-Akkus sind besonders anfällig für Temperaturen unter 0 °C.

- Schließen Sie den Akku nicht kurz. Unbeabsichtigtes Kurzschließen kann vorkommen, wenn ein Metallgegenstand (Münze, Büroklammer oder Stift) den Plus- und Minuspol des Akkus (Metallstreifen auf der Rückseite des Akkus) direkt verbindet, zum Beispiel, wenn Sie einen Ersatzakku in der Hosentasche oder in einer Tasche tragen. Bei einem Kurzschluss der Kontakte kann der Akku oder das Objekt, das den Kurzschluss erzeugt, beschädigt werden.
- Entsorgen Sie verbrauchte Akkus entsprechend den geltenden Bestimmungen. Akkus gehören nicht in den Hausmüll. Sie können alte Akkus bei den Sammelstellen in Ihrer Gemeinde oder überall dort abgeben, wo Akkus der betreffenden Art verkauft werden.

Sicherheit im Straßenverkehr

Ihr Mobiltelefon bietet Ihnen die Möglichkeit, nahezu überall und zu jeder Zeit telefonieren zu können. Aber die Vorteile, die ein Mobiltelefon bietet, sind auch mit einer großen Verantwortung verbunden, der sich jeder Anwender bewusst sein muss.

Wenn Sie ein Fahrzeug lenken, ist das Fahren Ihre wichtigste Verantwortung. Wenn Sie Ihr Mobiltelefon im Fahrzeug benutzen, müssen Sie die gesetzlichen Bestimmungen einhalten, die im jeweiligen Land gültig sind.

Betriebsumgebung

Beachten Sie in bestimmten Bereichen geltende Sonderbestimmungen und schalten Sie Ihr Telefon immer aus, wenn seine Verwendung verboten ist oder wenn es Interferenzen und Gefahren verursachen kann.

Wenn Sie das Telefon oder ein Zubehörteil an ein anderes Gerät anschließen, lesen Sie die Sicherheitsanweisungen in der zugehörigen Bedienungsanleitung. Schließen Sie keine nicht kompatiblen Geräte an.

Wie bei anderen mobilen Funkgeräten wird empfohlen, das Gerät für zufrieden stellenden Betrieb und aus Gründen der persönlichen Sicherheit nur in der normalen Betriebsposition zu verwenden (mit über die Schulter zeigender Antenne ans Ohr gehalten).

Elektronische Geräte

Die meisten modernen elektronischen Geräte sind gegenüber Funkfrequenzsignalen abgeschirmt. Einige elektronische Geräte sind jedoch eventuell nicht gegen die von Ihrem Mobiltelefon abgegebenen Funkfrequenzsignale abgeschirmt. Wenden Sie sich an den Hersteller, um Alternativen herauszufinden.

Herzschrittmacher

Die Hersteller von Herzschrittmachern empfehlen, dass ein Mindestabstand von 15 cm zwischen einem Mobiltelefon und einem Herzschrittmacher eingehalten werden sollte, um mögliche Störungen beim Herzschrittmacher zu vermeiden. Diese Empfehlungen entsprechen den unabhängigen Untersuchungen und Empfehlungen der Forschungsgruppe Wireless Technology Research (WTR).

Personen mit Herzschrittmachern sollten:

- das eingeschaltete Mobiltelefon immer mindestens 15 cm von ihrem Herzschrittmacher entfernt halten,
- das Telefon nicht in einer Brusttasche tragen,
- das Ohr auf der Seite gegenüber dem Herzschrittmacher verwenden, um die Gefahr von Störungen möglichst gering zu halten.

Wenn Sie glauben, dass Ihr Herzschrittmacher gestört wird, schalten Sie das Telefon sofort aus.

Hörgeräte

In manchen Fällen können digitale Funktelefone bei bestimmten Hörgeräten Störungen verursachen. Sollten solche Störungen auftreten, wenden Sie sich an den Hersteller Ihres Hörgeräts, um Alternativen herauszufinden.

Sonstige medizinische Geräte

Wenn Sie ein anderes medizinisches Gerät benutzen, wenden Sie sich an den Hersteller dieses Geräts, um herauszufinden, ob es gegen externe Funkfrequenzeinstrahlung abgeschirmt ist. Ihr Arzt wird Ihnen beim Erhalt dieser Informationen helfen. Schalten Sie das Telefon in medizinischen Einrichtungen aus, wenn Sie durch in diesen Bereichen ausgehängte Bestimmungen dazu aufgefordert werden. Krankenhäuser oder medizinische Einrichtungen können Geräte verwenden, die empfindlich für externe Funkfrequenzeinstrahlungen sind.

Fahrzeuge

Funkfrequenzsignale können schlecht installierte oder nicht ausreichend abgeschirmte elektronische Geräte bei Kraftfahrzeugen stören. Überprüfen Sie dies für Ihr Fahrzeug mit dem Hersteller oder seinem Händler.

Sie sollten sich auch mit den Herstellern von Geräten in Verbindung setzen, die in Ihr Fahrzeug eingebaut wurden.

Besondere Einrichtungen

Schalten Sie das Telefon in allen Einrichtungen aus, in denen Sie durch ausgehängte Hinweise dazu aufgefordert werden.

Explosionsgefährdete Umgebungen

Schalten Sie das Telefon in explosionsgefährdeten Bereichen aus und beachten Sie alle Hinweisschilder und Anweisungen. Funken in solchen Bereichen können zu einer Explosion oder einem Brand führen, die Verletzungen oder den Tod zur Folge haben können.

Schalten Sie das Telefon immer aus, wenn Sie sich an einer Zapfsäule (Tankstelle) befinden. In Tanklagern (Zonen der Kraftstofflagerung und -verteilung), Chemiewerken oder in der Nähe von Sprengstoffen ist es erforderlich, bestimmte Einschränkungen beim Betrieb von Funkgeräten zu beachten.

Explosionsgefährdete Bereiche sind nicht immer eindeutig gekennzeichnet. Dazu gehören das Unterdeck bei Booten, Transport- oder Lagereinrichtungen für Chemikalien, mit Flüssiggas (wie Propan oder Butan) betriebene Fahrzeuge, Bereiche, in denen die Luft Chemikalien oder Partikel wie Körner, Staub oder Metallstaub enthält, sowie in allen anderen Bereichen, in denen Sie normalerweise den Motor Ihres Fahrzeugs ausschalten müssten.

Wichtig: Dieses Telefon verwendet wie andere Mobiltelefone Funksignale, GSM- und Leitungsnetze sowie benutzerprogrammierte Funktionen. Deshalb kann eine Verbindung nicht unter allen Bedingungen garantiert werden. Sie sollten sich daher für wichtige Kommunikationen (zum Beispiel ärztlicher Notruf) nicht allein darauf verlassen.

Notrufe

Dieses Telefon verwendet wie andere Mobiltelefone Funksignale, GSM- und Leitungsnetze sowie benutzerprogrammierte Funktionen, mit denen eine Verbindung nicht unter allen Bedingungen garantiert werden kann. Sie sollten sich daher für wichtige Kommunikationen (zum Beispiel ärztlicher Notruf) nicht allein darauf verlassen.

Denken Sie daran, dass das Telefon zum Senden oder Empfangen von Anrufen eingeschaltet und in einem Bereich mit hinreichender Signalstärke befindlich sein muss. Notrufe sind nicht immer in allen GSM-Netzen oder bei Verwendung bestimmter Netzdienste und/oder Telefonfunktionen möglich. Auskünfte erteilt Ihnen der jeweilige örtliche Dienstanbieter.

Um einen Notruf durchzuführen, gehen Sie wie folgt vor:

1. Wenn das Telefon ausgeschaltet ist, schalten Sie es ein.
2. Geben Sie die Notrufnummer 112 ein.
Notrufnummern können je nach Land unterschiedlich sein.
3. Drücken Sie .

Wenn bestimmte Funktionen eingeschaltet sind (Tastensperre, Rufbeschränkungen usw.), müssen Sie diese Funktionen eventuell erst ausschalten, bevor Sie den Notruf durchführen können. Informationen finden Sie in diesem Dokument und erhalten Sie bei Ihrem Netzbetreiber.

Denken Sie bei einem Notruf daran, alle erforderlichen Informationen so genau wie möglich zu geben. Vielleicht ist Ihr Telefon die einzige Möglichkeit zur Kommunikation an einem Unfallort. Beenden Sie das Gespräch erst, wenn Sie alle erforderlichen Informationen durchgegeben haben.

Weitere wichtige Hinweise zur Sicherheit

- Das Telefon sollte nur von Fachleuten in Fahrzeugen installiert und gewartet werden. Falsche Installation oder Wartung kann gefährlich sein und eventuell die für das Gerät bestehenden Garantien aufheben.
- Überprüfen Sie regelmäßig die korrekte Installation und Funktionsweise Ihres Mobiltelefons im Fahrzeug.
- Lagern und transportieren Sie entzündliche Flüssigkeiten, Gase oder Sprengstoffe nicht am selben Platz wie das Telefon, seine Teile oder sein Zubehör.
- Denken Sie bei Fahrzeugen, die mit einem Airbag ausgestattet sind, daran, dass sich ein Airbag mit großer Kraft aufbläst. Platzieren Sie keine Gegenstände wie eingebaute oder portable Mobiltelefone im Bereich oberhalb des Airbags oder im Entfaltungsbereich des Airbags. Ist ein Gerät nicht richtig installiert und der Airbag wird ausgelöst, kann dies zu schweren Verletzungen führen.
- Schalten Sie Ihr Mobiltelefon in Flugzeugen stets aus. Die Verwendung von Mobiltelefonen in Flugzeugen ist rechtswidrig und kann für den Betrieb des Flugzeugs gefährlich sein oder das GSM-Netz unterbrechen.
- Die Nichtbeachtung dieser Vorschriften steht unter Strafe. Der Zuwiderhandelnde kann von Mobilfondiensten ausgeschlossen werden.

Anhang C: Pflege und Wartung

Ihr Telefon ist das Ergebnis hervorragender Konzeptions- und Fertigungsarbeit und sollte pfleglich behandelt werden. Die folgenden Empfehlungen sollen Ihnen dabei helfen, die Garantieauflagen zu erfüllen und viele Jahre lang Freude an diesem Produkt zu haben.

- Achten Sie darauf, dass das Telefon und alle zugehörigen Teile samt Zubehör nicht in die Reichweite kleiner Kinder und Haustiere gelangen. Sie könnten diese Teile beschädigen oder an Kleinteilen ersticken.
- Halten Sie das Telefon trocken. Niederschläge, Feuchtigkeit und mineralhaltige Flüssigkeiten führen zur Korrosion der elektronischen Schaltungen.
- Benutzen Sie das Telefon nicht mit nassen Händen. Sie setzen sich der Gefahr eines Stromschlags aus oder könnten das Telefon beschädigen.
- Verwenden oder lagern Sie das Telefon nicht an staubigen, verschmutzten Orten, da die Komponenten beschädigt werden können.
- Lagern Sie das Telefon nicht an sehr heißen Orten. Hohe Temperaturen können die Lebensdauer elektronischer Komponenten verkürzen, die Akkus beschädigen und zum Verwerfen oder Schmelzen von Kunststoffteilen führen.
- Lagern Sie das Telefon nicht an sehr kalten Orten. Wenn sich das Telefon auf normale Temperatur erwärmt, kann sich im Telefon Feuchtigkeit bilden, die schädlich für elektronische Schaltungen ist.
- Achten Sie darauf, dass das Telefon nicht herunterfällt oder heftigen Stößen oder Erschütterungen ausgesetzt wird. Grobe Behandlung ist für die internen Komponenten schädlich.
- Verwenden Sie zur Reinigung des Telefons keine scharfen Chemikalien, Reiniger oder Lösungsmittel. Wischen Sie das Telefon mit einem weichen, mit mildem Seifenwasser befeuchteten Tuch ab.

- Malen Sie das Telefon nicht an. Farbe kann die beweglichen Teile des Geräts verkleben und einen einwandfreien Betrieb beeinträchtigen.
- Legen Sie das Telefon nicht in oder auf Wärmequellen wie Mikrowellenherde, Öfen oder Heizkörper. Bei Überhitzung kann das Telefon explodieren.
- Wenn das Telefon oder der Akku nass werden, verfärbt sich das im Telefon angebrachte Etikett zur Kontrolle von Wasserschäden. In diesem Fall unterliegt die Reparatur des Telefons nicht mehr der Garantie des Herstellers, auch wenn die Garantiezeit des Telefons noch nicht abgelaufen ist.
- Verfügt Ihr Telefon über einen Blitz oder eine Leuchte, darf dieser/diese nicht zu nahe an den Augen von Menschen oder Tieren eingesetzt werden. Es könnte ansonsten zu Schäden an den Augen kommen.
- Verwenden Sie nur die mitgelieferte Antenne oder eine zugelassene Ersatzantenne. Nicht zugelassene Antennen oder Modifikationen des Zubehörs können das Telefon beschädigen und zu einer Verletzung der geltenden Bestimmungen für Hochfrequenzgeräte führen.
- Falls das Telefon oder sein Zubehör nicht richtig funktioniert, wenden Sie sich an Ihren Fachhändler. Die dortigen Mitarbeiter können Ihnen helfen und bei Bedarf für die Reparatur des Telefons sorgen.

Konformitätserklärung (Funkanlagen und Telekommunikationsendeinrichtungen)

Für das folgende Produkt:

GSM900/GSM1800/GSM1900 Digitales Tri-Band-
Portable Cellular Telephone
(Produktbeschreibung)

SGH-D730
(Modellbezeichnung)

Hergestellt von:

Samsung Electronics Co., Ltd, 94-1 Imsu-Dong, Gumi City, Kyung Buk, Korea, 730-350
(Name, Anschrift des Herstellers*)

wird bescheinigt, dass es die folgenden Standards und/oder Normen erfüllt.

Sicherheit : EN 60950-1:2001
EMV : EN 301 489-01 v1.4.1 (2002-08)
EN 301 489-07 v1.2.1 (2002-08)
EN 301 489-17 v1.2.1 (2002-08)
SAR : EN 50360:2001
EN 50361:2001
Netz : EN 301 511 v9.0.2 (2003-03)
EN 300 328-1; (A1) v1.3.1 (2001-12)
EN 300 328-2; (A1) v1.2.1 (2001-12)

Hiermit erklären wir, dass [alle wesentlichen Funktestreihen ausgeführt wurden und dass] das oben genannte Produkt allen wesentlichen Forderungen der Richtlinie 1999/5/EG entspricht.

Das in Abschnitt 10 genannte Verfahren für die Feststellung der Konformität, das im Anhang [IV] der Richtlinie 1999/5/EWG im Einzelnen beschrieben wird, wurde unter Beteiligung der benannten Stelle(n) durchgeführt:

BABT, Balfour House, Churchfield Road,
Walton-on-Thames, Surrey, KT12 2TD, UK
Identification mark: 0168

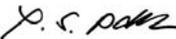
Die technische Dokumentation wird unter folgender A

CE 0168

Samsung Electronics Euro QA Lab

und kann auf Anfrage eingesehen werden.
(Vertreter in der EU)

Samsung Electronics Euro QA Lab.
Blackbushe Business Park, Saxony Way,
Yateley, Hampshire, GU46 6GG, UK
2005. 06. 14



Yong-Sang Park / S. Manager

(Ort und Datum)

(Name und Unterschrift der befugten Person)

* Dies ist nicht die Anschrift des Samsung-Kundendienstes. Die Anschrift und Telefonnummer des Samsung-Kundendienstes finden Sie auf der Garantiekarte oder erhalten Sie bei Ihrem Telefonhändler.